

Bedienungsan- leitung

SC-LX704

AV RECEIVER

Pioneer



Inhalt



Verbindungen



- Anschließen der Lautsprecher



Wiedergabe



Einrichtung



Fehlerbehebung



Anhang



Ergänzende Informationen



Lieferumfang	5
Zusätzliche Funktion (Firmware-Aktualisierung)	6
Aktualisierungsinformationen zur Firmware	6
Bedienung neu hinzugefügter Funktionen	6
Verfahren zur Firmware-Aktualisierung	7
Teilenamen	10
Bedienfeld	10
Display	12
Rückseite	13
Fernbedienung	15
Verbindungen	
Anschließen der Lautsprecher	18
Lautsprecherinstallation	19
Einstellungen für Lautsprecheranschlüsse und "Speaker Setup"	46
Anschließen eines Leistungsverstärkers	75
Lautsprecherkombinationen	76
Anschließen des Fernsehers	78
An ARC/eARC-Fernseher	79
An Nicht-ARC-Fernseher	80
Anschließen von Wiedergabegeräten	81
Anschließen einer AV-Komponente mit HDMI-Buchse	81

Anschließen einer AV-Komponente ohne HDMI-Buchse	82
Anschließen einer Audiokomponente	83
Anschließen einer Videokamera usw.	84
Anschließen einer AV-Komponente in einem getrennten Raum (Multi-Zonen-Verbindung)	85
Anschließen eines Fernsehgeräts (ZONE 2)	85
Anschließen eines Vorverstärkers (ZONE 2)	86
Anschluss eines Vorverstärkers (ZONE 3)	87
Verbinden von ZONE B	88
Anschließen eines Vorverstärkers usw. (ZONE B)	88
Anschließen von Antennen	89
Netzwerkverbindung	90
Anschluss von externen Geräten	91
IR IN/OUT-Anschluss	91
12V TRIGGER OUT-Buchse	92
Anschließen des Netzkabels	93
Wiedergabe	
Wiedergabe von AV-Komponenten	95
Grundlegende Bedienung	95
BLUETOOTH®-Wiedergabe	96
Grundlegende Bedienung	96
Internetradio	97

Wiedergabe	97	Registrieren dieses Geräts bei Amazon Music	114
Spotify	99	Wiedergabe von Amazon Music mit der Pioneer Remote App	115
AirPlay®	100	Wiedergabe von Amazon Music mit der Fernbedienung	115
Abspiel auf diesem Gerät	100	Verbindung des Sonos-Systems zur Wiedergabe	116
Wiedergabe von mehreren Geräten (AirPlay2)	101	Notwendige Ausrüstung	116
DTS Play-Fi®	102	Verbindung dieses Geräts mit Sonos Connect	116
Wiedergabe	102	Einrichtung	116
FlareConnect™	103	Abspiel von Sonos auf diesem Gerät	117
Wiedergabe	103	Wiedergabe von AM/FM-Radio	118
USB-Speichergerät	104	Einstellung eines Radiosenders	118
Grundlegende Bedienung	104	Voreinstellen eines Radiosenders	120
Gerät und unterstütztes Format	106	Verwenden von RDS (Modelle für Europa)	122
Wiedergabe von Dateien auf einem PC und NAS (Music Server)	107	Multizonenfunktion	123
Windows Media® Player-Einstellungen	107	Wiedergabe (ZONE 2)	124
Wiedergabe	108	Wiedergabe (ZONE 3)	126
Unterstützte Audioformate	111	ZONE B-Wiedergabe	127
Play Queue	112	Wiedergabe	127
Initial Setup	112	Praktische Funktionen	128
Hinzufügen von Play Queue-Information	112	Verwendung von PERSONAL PRESET	128
Sortieren und Löschen	113	Einstellen des Klangs	130
Wiedergabe	113	Verwenden des AV Direct-Modus	132
Amazon Music	114		

Sleep Timer	133
Wiedergabemodus	134
Wählen eines Wiedergabemodus	134
Lautsprecherkonfigurationen und auswählbare Wiedergabemodi	137
Wiedergabemodus-Effekte	140
Eingabeformate und auswählbare Wiedergabemodi	145
Zeicheneingabe	149

Einrichtung

System Setup	150
Menü-Liste	150
Menübedienung	152
Input/Output Assign	153
Speaker	158
Audio Adjust	164
Source	166
Hardware	167
Multi Zone	175
Miscellaneous	176
MCACC Pro	179
Menübedienung	179
Full Auto MCACC	180
Manual MCACC	181

EQ Professional	189
MCACC Data Check	191
Data Management	191
Network/Bluetooth	192
Menübedienung	192
Network	193
Bluetooth	195

AV Adjust	196
Menübedienung	196

Web-Einrichtung	199
Menübedienung	199

Initial Setup mit dem automatischen Startup-Assistenten	200
Bedienungen	200

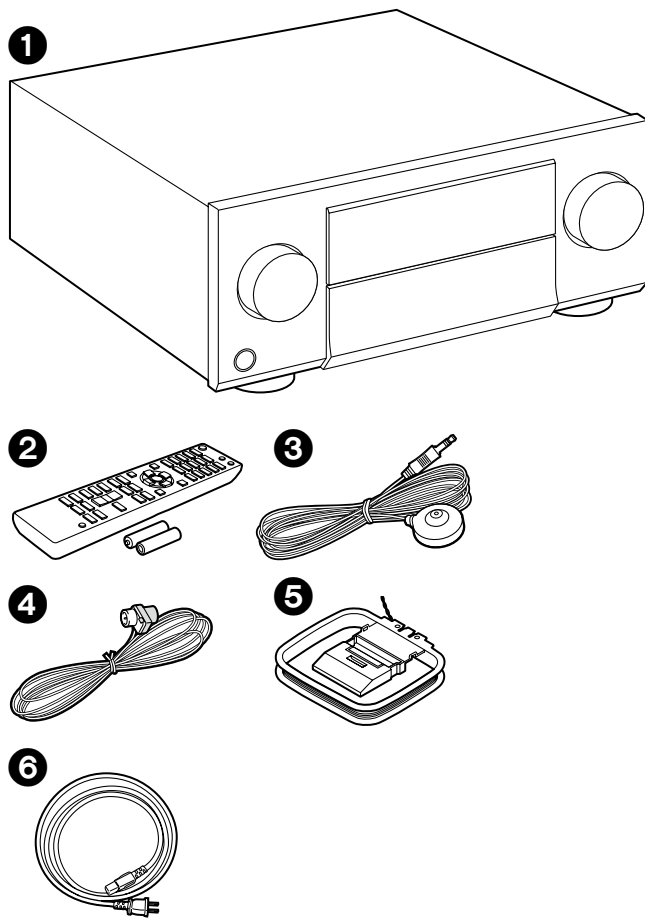
Fehlerbehebung

Erratische Gerätefunktionsweise	205
Fehlerbehebung	207

Anhang

Verringern des Stromverbrauchs im Standby-Zustand	217
Über HDMI	218
Allgemeine Spezifikationen	220

Lieferumfang



1. Hauptgerät (1)
 2. Fernbedienung (RC-977R) (1), Batterien (AAA/R03) (2)
 3. Messmikrofon zur Lautsprechereinrichtung (1)
 - Wird bei der ersten Einrichtung verwendet.
 4. FM-Zimmerantenne (1)
 5. AM-Rahmenantenne (1)
 6. Netzkabel (1)
 - Leitfaden zur ersten Einrichtung (1)
- * Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Online-Bedienungsanleitung. Die Bedienungsanleitung wird nicht als Zubehör mitgeliefert.
- Schließen Sie Lautsprecher mit einer Impedanz von 4 Ω bis 16 Ω an.
 - Das Netzkabel darf erst angeschlossen werden, wenn alle anderen Verbindungen vorgenommen wurden.
 - Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die beim Anschließen von Drittanbietergeräten entstehen.
 - Netzwerkdienste und Inhalt, die genutzt werden können, stehen eventuell nicht länger zur Verfügung, wenn durch eine Aktualisierung der Firmware neue Funktionen hinzugefügt werden, oder wenn der Service-Provider seinen Dienst einstellt. Auch können verfügbare Dienste je nach Ihrem Gebiet variieren.
 - Details zum Firmware-Update werden zu einem späteren Zeitpunkt auf unserer Website und über andere Kanäle bekanntgegeben.
 - Änderungen der technischen Daten und des Erscheinungsbildes ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

Zusätzliche Funktion (Firmware-Aktualisierung)

Dieses Gerät ist mit einer Funktion zur Aktualisierung der Firmware über Netzwerk oder USB-Port ausgestattet, wenn nach dem Kauf ein Firmware Update angekündigt wird. Dadurch können verschiedene Funktionen hinzugefügt und Bedienungen verbessert werden.

Abhängig vom Herstellungszeitpunkt des Produkts kann die Firmware auf die aktualisierte Firmware umgestellt werden. In einem solchen Fall können neue Funktionen von Anfang an hinzugefügt werden. Informationen zum Überprüfen des neuesten Firmware-Inhalts und der Firmware-Version Ihres Produkts finden Sie im folgenden Abschnitt.

Aktualisierungsinformationen zur Firmware

Informationen zu Firmware-Inhalten und der Firmware-Version finden Sie auf unserer Firmenwebsite. Wenn die Firmware-Version Ihres Produkts nicht die neueste ist, empfehlen wir, die Firmware zu aktualisieren.

Um die Firmware-Version Ihres Produkts zu überprüfen, drücken Sie die -Taste an der Fernbedienung, um den Home-Bildschirm anzuzeigen, und rufen Sie "System Setup" - "Miscellaneous" - "Firmware Update" - "Version" auf (→[p178](#)).

Bedienung neu hinzugefügter Funktionen

Wenn Funktionen zu in der Bedienungsanleitung beschriebenen Inhalten hinzugefügt oder die vorhandenen geändert werden, lesen Sie die Folgendes zur Bezugnahme.

[Ergänzende Informationen](#) »

❑ **Verfahren zur Firmware-Aktualisierung (→[p7](#))**

Verfahren zur Firmware-Aktualisierung

Die Aktualisierung über Netzwerk oder USB dauert etwa 30 Minuten. Vorhandene Einstellungen werden bei beiden Aktualisierungsverfahren bewahrt.

Wenn dieses Gerät an ein Netzwerk angeschlossen ist, werden möglicherweise Hinweise zu Firmware-Updates auf dem Display angezeigt. Wählen Sie für die Aktualisierung der Firmware "Update Now" mit den Cursortasten der Fernbedienung aus und drücken Sie die ENTER-Taste. Nach Abschluss des Updates wird "Completed!" auf dem Display angezeigt, und das Gerät wechselt automatisch in den Standby-Modus.

Haftungsausschluss: Das Programm und die begleitende Onlinedokumentation erhalten Sie zur Verwendung auf eigenes Risiko.

Unser Unternehmen haftet nicht bei Schadenersatzansprüchen oder anderen Forderungen bezüglich Ihrer Verwendung des Programms oder der mitgelieferten elektronischen Dokumentation, ungeachtet der Rechtstheorie und unabhängig davon, ob die Forderungen aus unerlaubter oder vertragsgemäßer Handlung resultieren.

In keinem Fall haftet unser Unternehmen gegenüber Ihnen oder Dritten bei irgendwelchen besonderen, indirekten, zufälligen oder Folgeschäden einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Schadenersatz, Erstattungen oder Schäden durch den Verlust von gegenwärtigen oder zukünftigen Gewinnen, Verlust von Daten oder anderen Gründen.

Aktualisierung der Firmware über das Netzwerk

- Unterlasse Sie beim Aktualisieren der Firmware Folgendes:
 - Kabel, USB-Speichergeräte, Lautsprecher oder Kopfhörer, Messmikrofon zur Lautsprechereinrichtung oder Kopfhörer entfernen und wieder anschließen, oder irgendeine Bedienungen am Gerät ausführen, wie etwa Ausschalten
 - Zugreifen auf dieses Gerät von einem PC oder einem Smartphone mit darauf installierten Anwendungen
- Überprüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet ist, und die Verbindung zum Internet gesichert ist.
- Schalten Sie die Steuerungskomponenten aus (PC usw.), die mit dem Netzwerk verbunden sind.
- Beenden Sie die Wiedergabe von Internetradio, USB-Speichergeräten oder

Servern.

- Wenn die Multizonenfunktion aktiv ist, schalten Sie sie aus.
- Wenn "HDMI CEC" die Einstellung "On" aufweist, wählen Sie "Off" aus.
 - Drücken Sie , um den Home-Bildschirm zu öffnen. Wählen Sie dann "System Setup" - "Hardware" - "HDMI" aus, drücken Sie ENTER, wählen Sie "HDMI CEC" und dann "Off" aus.
- * Die Beschreibungen können von den tatsächlichen Anzeigen auf dem Bildschirm abweichen, die Funktionen und Funktionen sind jedoch identisch.

Aktualisierung

1. Drücken Sie .

Der Home-Bildschirm wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.



2. Wählen Sie "System Setup" - "Miscellaneous" - "Firmware Update" - "Update via NET" mit den Cursortasten aus und drücken Sie ENTER.



- Wenn "Firmware Update" ausgegraut ist und nicht ausgewählt werden kann, warten Sie eine Weile, bis es verfügbar ist.
 - Wenn keine aktualisierbare Firmware vorhanden ist, kann "Update via NET" nicht ausgewählt werden.
3. Drücken Sie ENTER, wenn "Update" ausgewählt ist, um das Update zu starten.

- Während des Updates wird der Fernsehbildschirm je nach Programm, das aktualisiert werden muss, möglicherweise schwarz. Überprüfen Sie in diesem Fall den Fortschritt auf dem Display des Gerätes. Der TV-Bildschirm bleibt schwarz, bis die Aktualisierung abgeschlossen ist und die Stromversorgung wieder eingeschaltet wird.
 - Wenn "Completed!" angezeigt wird, ist das Update abgeschlossen.
4. Drücken Sie  STANDBY/ON am Hauptgerät, um das Gerät in den Standby-Modus zu schalten. Der Vorgang ist abgeschlossen und Ihre Firmware ist auf die neueste Version aktualisiert.
- Verwenden Sie nicht  auf der Fernbedienung.

Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird

Falls ein Fehler auftritt, wird "*-** Error!" auf dem Display des Geräts angezeigt. ("*" steht für ein alphanumerisches Zeichen.) Bestätigen Sie anhand der folgenden Beschreibungen.

Fehlercode

- *-01, *-10:
Kein LAN-Kabel gefunden. Schließen Sie das LAN-Kabel richtig an.
- *-02, *-03, *-04, *-05, *-06, *-11, *-13, *-14, *-16, *-17, *-18, *-20, *-21:
Internetverbindungsfehler. Überprüfen Sie das Folgende:
 - Ob der Router eingeschaltet ist
 - Ob dieses Gerät und der Router über das Netzwerk verbunden sind
 Ziehen Sie die Netzstecker dieses Geräts und des Routers ab und stecken Sie sie wieder ein. Dies könnte das Problem lösen. Wenn Sie immer noch keine Verbindung zum Internet herstellen können, könnten der DNS-Server oder Proxy-Server vorübergehend nicht erreichbar sein. Überprüfen Sie den Server-Betriebsstatus bei Ihrem Internet-Dienstanbieter.
- Andere:
Nachdem Sie den Netzstecker einmal entfernt haben, stecken Sie ihn in die Steckdose und starten Sie den Vorgang von Anfang an.

Update über USB

- Unterlasse Sie beim Aktualisieren der Firmware Folgendes:
 - Kabel, USB-Speichergeräte, Lautsprecher oder Kopfhörer, Messmikrofon zur Lautsprechereinrichtung oder Kopfhörer entfernen und wieder anschließen, oder irgendeine Bedienungen am Gerät ausführen, wie etwa

Ausschalten

- Zugreifen auf dieses Gerät von einem PC oder einem Smartphone mit darauf installierten Anwendungen
- Halten Sie ein USB-Speichergerät mit 256 MB oder größer bereit. USB-Speichergeräte unterstützen das Dateisystemformat FAT16 oder FAT32.
 - Datenträger, die in ein USB-Kartenlesegerät eingelegt wurden, dürfen für diese Funktion nicht verwendet werden.
 - USB-Speichergeräte mit Sicherheitsfunktion werden nicht unterstützt.
 - USB-Hubs und USB-Speichergeräte mit Hubfunktion werden nicht unterstützt. Schließen Sie diese Geräte nicht an das Gerät an.
- Löschen Sie alle Daten auf dem USB-Speichergerät.
- Schalten Sie die Steuerungskomponenten aus (PC usw.), die mit dem Netzwerk verbunden sind.
- Beenden Sie die Wiedergabe von Internetradio, USB-Speichergeräten oder Servern.
- Wenn die Multizonenfunktion aktiv ist, schalten Sie sie aus.
- Wenn "HDMI CEC" die Einstellung "On" aufweist, wählen Sie "Off" aus.
 - Drücken Sie , um den Home-Bildschirm zu öffnen. Wählen Sie dann "System Setup" - "Hardware" - "HDMI" aus, drücken Sie ENTER, wählen Sie "HDMI CEC" und dann "Off" aus.
- * Je nach dem verwendeten USB-Speichergerät oder dessen Inhalt kann der Ladevorgang längere Zeit in Anspruch nehmen, der Inhalt wird möglicherweise nicht korrekt geladen, oder die Stromversorgung wird möglicherweise nicht korrekt hergestellt.
- * Unser Unternehmen übernimmt keinerlei Haftung für Datenverluste, Schäden an Daten oder fehlerhafte Speichervorgänge, die durch die Verwendung des USB-Speichergeräts mit diesem Gerät entstehen. Bitte nehmen Sie dies zur Kenntnis.
- * Die Beschreibungen können von den tatsächlichen Anzeigen auf dem Bildschirm abweichen, die Funktionen und Funktionen sind jedoch identisch.

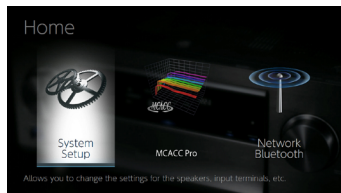
Aktualisierung

1. Schließen Sie das USB-Speichergerät an Ihren PC an.
2. Laden Sie die Firmwaredatei von der Website unseres Unternehmens auf Ihren PC herunter und entpacken Sie sie.
Firmware-Dateien sind wie folgt benannt.
PIOAVR****_R****.zip
Entpacken Sie die Datei auf Ihrem PC. Die Anzahl der entpackten Dateien und Ordner variiert je nach Modell.
3. Kopieren Sie alle entpackten Dateien und Ordner ins Stammverzeichnis des

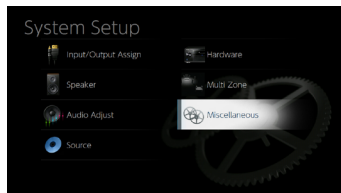
USB-Speichergerätes.

- Stellen Sie sicher, dass Sie die entpackten Dateien kopieren.
4. Schließen Sie das USB-Speichergerät an den USB-Port dieses Geräts an.
 - Wenn ein Netzadapter mit dem USB-Speichergerät geliefert wird, schließen Sie den Netzadapter an und verwenden Sie es mit einer Haushaltssteckdose.
 - Wenn auf dem USB-Speichergerät Partitionen angelegt wurden, wird jede Partition als unabhängiges Gerät behandelt.
 5. Drücken Sie .

Der Home-Bildschirm wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.



6. Wählen Sie "System Setup" - "Miscellaneous" - "Firmware Update" - "Update via USB" mit den Cursortasten aus und drücken Sie ENTER.



- Wenn "Firmware Update" ausgegraut ist und nicht ausgewählt werden kann, warten Sie eine Weile, bis es verfügbar ist.
 - Wenn keine aktualisierbare Firmware vorhanden ist, kann "Update via USB" nicht ausgewählt werden.
7. Drücken Sie ENTER, wenn "Update" ausgewählt ist, um das Update zu starten.
 - Während des Updates wird der Fernsehbildschirm je nach Programm, das aktualisiert werden muss, möglicherweise schwarz. Überprüfen Sie in diesem Fall den Fortschritt auf dem Display des Gerätes. Der TV-Bildschirm bleibt schwarz, bis die Aktualisierung abgeschlossen ist und die

Stromversorgung wieder eingeschaltet wird.

- Während der Aktualisierung das USB-Speichergerät nicht ausschalten oder trennen und dann wieder anschließen.
 - Wenn "Completed!" angezeigt wird, ist das Update abgeschlossen.
8. Trennen Sie das USB-Speichergerät vom Gerät ab.
 9. Drücken Sie  STANDBY/ON am Hauptgerät, um das Gerät in den Standby-Modus zu schalten. Der Vorgang ist abgeschlossen und Ihre Firmware ist auf die neueste Version aktualisiert.
 - Verwenden Sie nicht  auf der Fernbedienung.

Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird

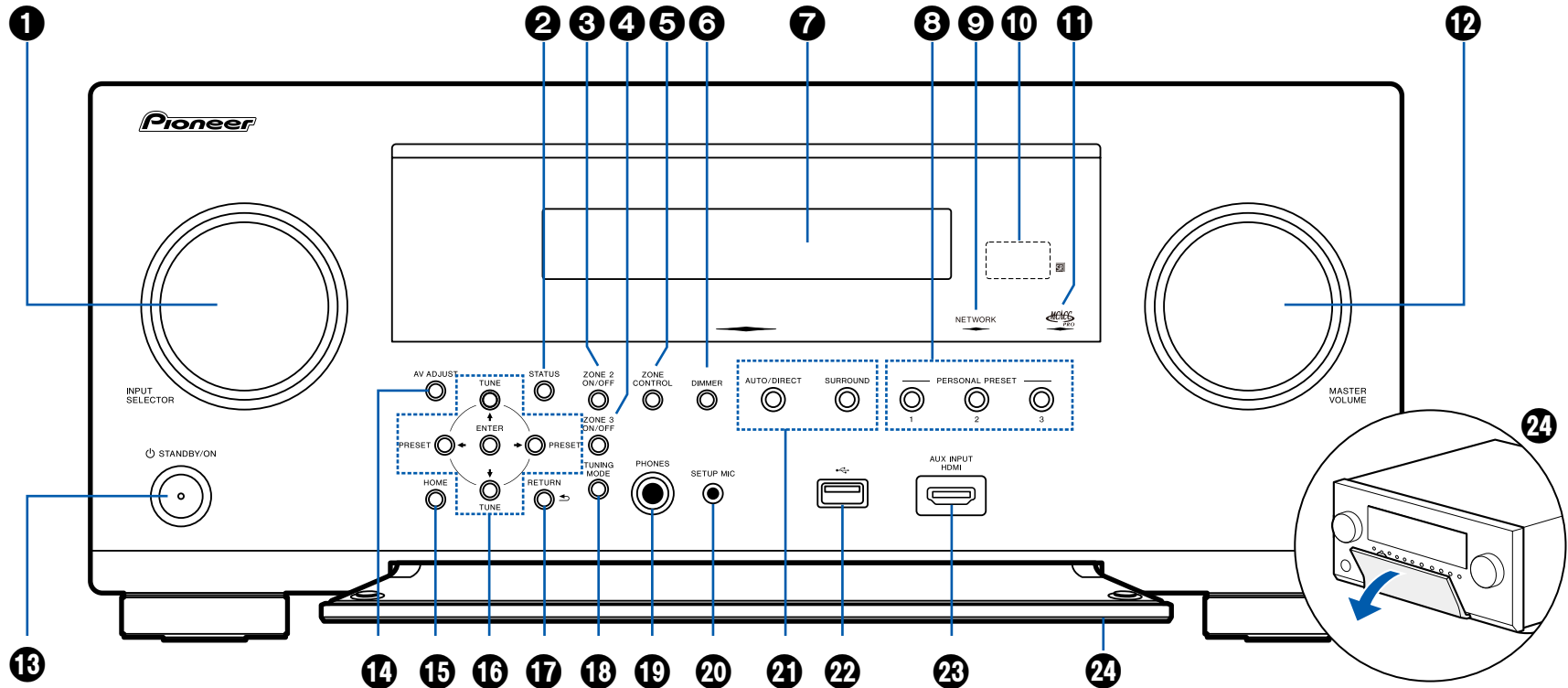
Falls ein Fehler auftritt, wird "*-*-* Error!" auf dem Display des Geräts angezeigt. ("*" steht für ein alphanumerisches Zeichen.) Bestätigen Sie anhand der folgenden Beschreibungen.

Fehlercode

- *-01, *-10:
Das USB-Speichergerät wird nicht erkannt. Überprüfen Sie, ob das USB-Speichergerät bzw. das USB-Kabel sicher mit dem USB-Port des Geräts verbunden ist.
Schließen Sie das USB-Speichergerät an eine externe Stromquelle an, wenn es über eine eigene Stromversorgung verfügt.
- *-05, *-13, *-20, *-21:
Die Firmwaredatei befindet sich nicht im Stammverzeichnis des USB-Speichergerätes, oder die Firmwaredatei ist für ein anderes Modell. Vom Download der Firmware-Datei erneut versuchen.
- Andere:
Nachdem Sie den Netzstecker einmal entfernt haben, stecken Sie ihn in die Steckdose und starten Sie den Vorgang von Anfang an.

Teilenamen

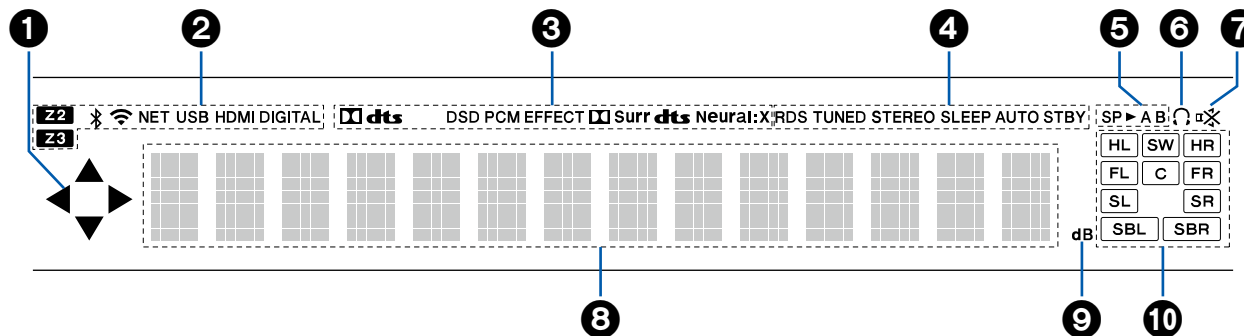
Bedienfeld



□ Für Einzelheiten siehe (→ [p11](#))

1. INPUT SELECTOR-Regler: Hier kann der wiederzugebende Eingang gewechselt werden.
2. STATUS-Taste: Schaltet die Informationen auf der Anzeige um. (→[p136](#))
3. ZONE 2 ON/OFF-Taste: Schaltet ZONE 2 auf ON/OFF. (→[p124](#))
4. ZONE 3 ON/OFF-Taste: Schaltet ZONE 3 auf ON/OFF. (→[p126](#))
5. ZONE CONTROL-Taste: Hiermit wird die Multizonenfunktion gesteuert. (→[p123](#))
6. DIMMER-Taste: Sie können das Display ausschalten oder die Helligkeit des Displays in drei Stufen anpassen.
7. Display (→[p12](#))
8. PERSONAL PRESET 1/2/3-Tasten: Sie können die aktuellen Einstellungen – Eingangswahl, Wiedergabemodus usw. – speichern oder die gespeicherten Einstellungen aufrufen. (→[p128](#))
9. NETWORK-Anzeige: Leuchtet, wenn "NET" mit dem Eingangsselektor ausgewählt wurde und das Gerät mit dem Netzwerk verbunden ist. Leuchtet, wenn eine der folgenden Funktionen arbeitet oder im Standby-Modus dieses Geräts aktiviert ist. Wenn diese Anzeige leuchtet, nimmt der Stromverbrauch im Standby-Zustand zu, wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet; die Erhöhung des Stromverbrauchs wird jedoch minimiert, indem das Gerät automatisch in den HYBRID STANDBY-Modus wechselt, in dem nur die wesentlichen Schaltkreise in Betrieb sind. Die Anzeige leuchtet jedoch nicht, wenn ZONE 2/ZONE 3 aktiv ist.
 - HDMI CEC (→[p167](#))
 - HDMI Standby Through (→[p168](#))
 - USB Power Out bei Standby (→[p169](#))
 - Netzwerk-Standby (→[p169](#))
 - Bluetooth-Wakeup (→[p170](#))
10. Fernbedienungssensor: Empfängt Signale von der Fernbedienung.
 - Der Signalbereich der Fernbedienung liegt innerhalb von zirka 16'5 m bei einem Winkel von 20° zur Senkrechten und 30° zu den Seiten.
11. MCACC PRO-Anzeige: Diese Anzeige leuchtet, wenn Sie die Lautsprecherkalibrierung mit MCACC aktiviert haben. (→[p180, 201](#))
12. MASTER VOLUME
13. ⏻ STANDBY/ON-Taste: Wenn der Strom eingeschaltet wird, leuchtet die Peripherie der Taste auf. Diese Taste leuchtet schwach, wenn Sie mehrfach Nummer 7 DIMMER gedrückt haben, um das Display auszuschalten.
14. AV ADJUST-Taste: Einstellungen wie "HDMI" und "Audio" können während der Wiedergabe rasch auf dem Fernsehbildschirm vorgenommen werden. (→[p196](#))
15. HOME-Taste: Ruft den Home-Bildschirm auf. (→[p152, 179, 192](#))
16. Cursortasten (↑ / ↓ / ← / →) und ENTER-Taste: Wählen Sie das Element mit den Cursortasten aus und drücken Sie ENTER zum Bestätigen. Verwenden Sie diese, um bei Verwendung von TUNER die Sender einzustellen. (→[p118](#))
17. RETURN-Taste: Hiermit wird die vorige Anzeige wiederhergestellt.
18. TUNING MODE-Taste: Wechselt den Sendersuchmodus. (→[p118](#))
19. PHONES-Buchse: Hier können Kopfhörer mit Standardstecker (ø1/4"6,3 mm) angeschlossen werden.
20. SETUP MIC-Buchse: Zum Anschluss des mitgelieferten Mikrofons für die Lautsprechereinrichtung. (→[p180, 201](#))
21. Wiedergabemodustaste: Schaltet den Wiedergabemodus um. (→[p134](#))
22. USB-Anschluss: Hier kann ein USB-Speichergerät angeschlossen werden, um die darauf gespeicherten Musikdateien wiederzugeben. (→[p104](#))
23. AUX INPUT HDMI-Buchse: Hier können Sie Geräte wie Videokameras über ein HDMI-Kabel anschließen. (→[p84](#))
24. Vordere Klappe

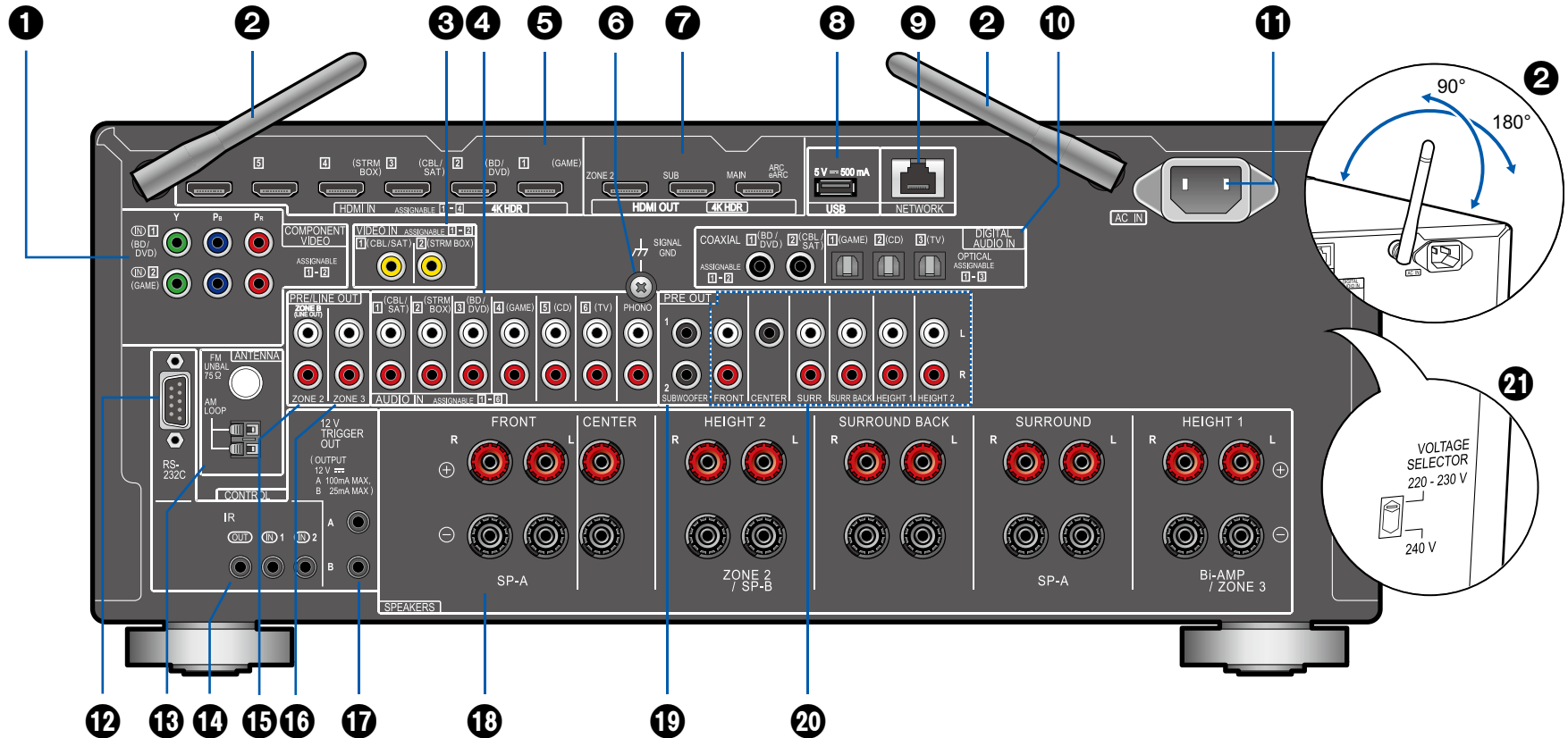
Display



1. Cursortasten (▲ / ▼ / ◀ / ▶): Leuchtet möglicherweise, wenn Bedienvorgänge mit dem "NET". "USB" Eingangsselektor.
2. Leuchtet unter den folgenden Bedingungen.
Z2/Z3: ZONE 2/ZONE 3 ist On.
⌵: Verbunden über BLUETOOTH.
📶: Verbunden über Wi-Fi.
NET: Leuchtet bei Verbindung zum Netzwerk mit dem "NET" Eingangsselektor. Blinkt, wenn falsch mit dem Netzwerk verbunden.
USB: Leuchtet, wenn der Eingangsselektor "USB" ausgewählt ist, ein USB-Gerät angeschlossen ist und der USB-Eingang ausgewählt ist. Blinkt, wenn das USB-Gerät nicht korrekt angeschlossen wurde.
HDMI: HDMI-Signale werden eingegeben, und der HDMI-Eingang ist ausgewählt.
DIGITAL: Digitale Signale werden eingegeben, und der digitale Eingang ist ausgewählt.
3. Leuchtet je nach Typ des digitalen Audioeingangssignals und nach Wiedergabemodus.
4. Leuchtet unter den folgenden Bedingungen.
RDS (Modelle für Europa): Es werden RDS-Übertragungen empfangen.
TUNED: Empfang von MW/UKW-Radio.
STEREO: Empfang von UKW-Stereo.
SLEEP: Der Sleep-Timer ist aktiviert. (→p169)

- AUTO STBY: Auto-Standby ist aktiviert. (→p169)
5. Zeigt das Audio-Ausgabeziel an.
SP▶A: Der Ton wird nur über SPEAKER A wiedergegeben.
SP▶B: Der Ton wird nur über SPEAKER B wiedergegeben.
SP▶AB: Der Ton wird über SPEAKER A und SPEAKER B wiedergegeben.
A: Gibt Audio nur zu ZONE A aus.
B: Gibt Audio nur zu ZONE B aus.
AB: Gibt Audio zu sowohl ZONE A als auch zu ZONE B aus.
6. Leuchtet, wenn Kopfhörer angeschlossen sind.
7. Blinkt, wenn die Stummschaltung aktiv ist.
8. Zeigt verschiedene Informationen zu den Eingangssignalen an.
9. Leuchtet bei der Lautstärkeregelung.
10. Lautsprecher-/Kanalanzeige: Zeigt den Ausgabekanal an, der dem ausgewählten Wiedergabemodus entspricht.

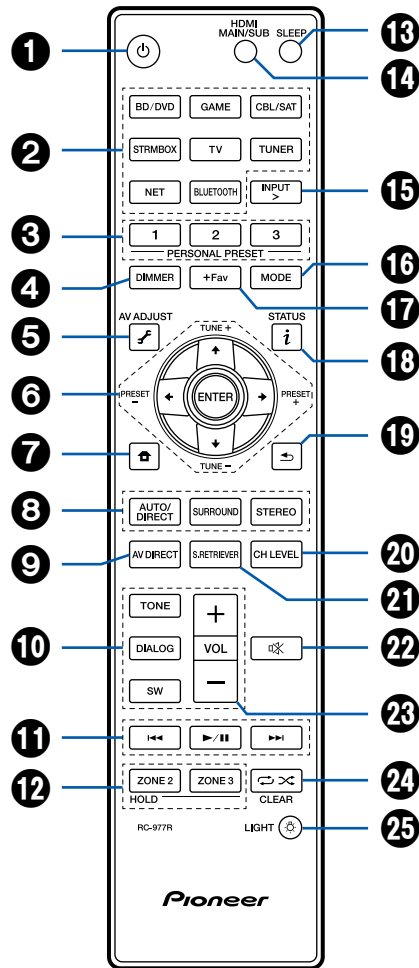
Rückseite



□ Für Einzelheiten siehe (→ [p14](#))

1. COMPONENT VIDEO IN-Buchsen: Es können Videosignale einer AV-Komponente über ein Component-Video-Kabel eingegeben werden. (Nur mit den Auflösungen 480i oder 576i kompatibel.)
2. Kabellose Antenne: Zur Verwendung bei Wi-Fi-Verbindungen oder BLUETOOTH-fähigen Geräten. Stellen Sie ihre Winkel entsprechend dem Verbindungsstatus ein.
3. VIDEO IN-Buchse: Es können Videosignale einer AV-Komponente über ein analoges Video-Kabel eingegeben werden.
4. AUDIO IN-Buchsen: Hier ist ein Audiosignaleingang von AV-Komponenten über ein analoges Audiokabel möglich.
5. HDMI IN-Buchsen: Hier können Video- und Audiosignale über ein HDMI-Kabel übertragen werden, das an eine AV-Komponente angeschlossen ist.
6. SIGNAL GND-Klemme: Hier wird der Erdungsleiter des Plattenspielaers angeschlossen.
7. HDMI OUT-Buchsen: Hier können Video- und Audiosignale über ein HDMI-Kabel übertragen werden, das an einen Monitor wie einen Fernseher oder Projektor angeschlossen ist.
8. USB-Anschluss: Hier kann ein USB-Speichergerät angeschlossen werden, um die darauf gespeicherten Musikdateien wiederzugeben. (→p104)
Es können auch USB-Geräte über ein USB-Kabel mit Strom versorgt werden (5 V/0,5 A).
9. NETWORK-Port: Stellen Sie über LAN-Kabel eine Netzwerkverbindung her.
10. DIGITAL AUDIO IN OPTICAL/COAXIAL-Buchsen: Hier können digitale Audiosignale von Fernsehern oder AV-Komponenten über ein digitales optisches Kabel oder ein digitales Koaxialkabel eingegeben werden.
11. AC IN: Hier wird das mitgelieferte Netzkabel angeschlossen.
12. RS-232C-Port: Schließen Sie das Home-Steuerungssystem an, das mit einem RS-232C-Port ausgerüstet ist. Zur Verwendung eines Home-Steuerungssystems wenden Sie sich bitte an die betreffenden Fachgeschäfte.
13. ANTENNA AM LOOP/FM UNBAL 75 Ω -Klemme: Zum Anschließen der mitgelieferten Antennen.
14. IR IN/OUT-Anschluss: Schließen Sie einen Fernbedienungsempfänger an. (→p91)
15. ZONE 2 PRE/LINE OUT-Buchsen: Es können Audiosignale über ein analoges Audiokabel, angeschlossen an einen Vorverstärker oder Leistungsverstärker in einem separaten Raum (ZONE 2) ausgegeben werden.
ZONE B LINE OUT-Buchsen: Verbinden Sie einen Vorverstärker mit einem analogen Audiokabel und geben Sie gleichzeitig Ton der gleichen Quelle wie die der an dieses Gerät angeschlossenen Lautsprecher (ZONE A) aus.
16. ZONE 3 PRE/LINE OUT-Buchsen: Es können Audiosignale über ein analoges Audiokabel, angeschlossen an einen Vorverstärker oder Leistungsverstärker in einem separaten Raum (ZONE 3) ausgegeben werden.
17. 12V TRIGGER OUT A/B-Buchse: Ermöglicht den Anschluss eines Geräts mit einer 12-V-Auslöseingangsbuchse, um den Power-Link-Betrieb zwischen dem angeschlossenen Gerät und diesem Gerät zu ermöglichen. (→p92)
18. SPEAKERS-Anschlüsse: Hier können Lautsprecher über Lautsprecherkabel angeschlossen werden. Modelle für Nordamerika sind mit Bananensteckern kompatibel. Verwenden Sie einen Stecker mit 4 mm Durchmesser. Y-Stecker-Verbindung wird nicht unterstützt.)
19. SUBWOOFER PRE OUT-Buchse: Hier kann ein aktiver Subwoofer mit einem Subwoofer-Kabel angeschlossen werden. Es können bis zu zwei aktive Subwoofer angeschlossen werden. Sie können die Lautstärkepegel der 2 aktiven Subwoofer verschieden einstellen. (→p163)
20. PRE OUT-Buchsen: Es kann ein Leistungsverstärker angeschlossen werden. (→p75)
21. VOLTAGE SELECTOR (Mehrspannungsmodelle): Verwenden Sie einen mittelgroßen Schraubendreher, um zur geeigneten Spannung für Ihre Region umzuschalten. Trennen Sie das Netzkabel ab, bevor Sie Änderungen an der Betriebsspannung vornehmen.

Fernbedienung



1. STANDBY/ON-Taste
2. INPUT-Taste: Hier kann der wiederzugebende Eingang gewechselt werden.
3. PERSONAL PRESET 1/2/3-Tasten: Sie können die aktuellen Einstellungen – Eingangswahl, Wiedergabemodus usw. – speichern oder die gespeicherten Einstellungen aufrufen. (→p128)
4. DIMMER-Taste: Sie können das Display ausschalten oder die Helligkeit des Displays in drei Stufen anpassen.
5. (AV ADJUST)-Taste: Einstellungen wie "HDMI" und "Audio" können während der Wiedergabe rasch auf dem Fernseh Bildschirm vorgenommen werden. (→p196)
6. Cursortasten und ENTER-Taste: Wählen Sie das Element mit den Cursortasten aus und drücken Sie ENTER, um Ihre Auswahl zu bestätigen. Wenn die Ordner oder Dateilisten nicht auf einen Bildschirm des Fernsehers passen, können Sie / drücken, um den Bildschirm zu wechseln.
7. -Taste: Zeigt das Home-Bild an. (→p152, 179, 192)
8. Wiedergabemodustasten: Hiermit kann der Wiedergabemodus ausgewählt werden. (→p134)
9. AV DIRECT-Taste: Die Klangqualität kann verbessert werden, indem das durch digitale Schaltkreise erzeugte Rauschen unterdrückt wird. (→p132)
10. TONE/DIALOG/SW-Tasten: Zur Anpassung der Lautsprecher-Klangqualität und der Subwoofer-Lautstärke. (→p130)
11. Wiedergabetasten: Wird bei Wiedergabevorgängen von einem Musikserver (→p107) oder einem USB-Gerät (→p104) verwendet. Wenn das Gerät mit der Taste "16. MODE" in den "CEC MODE" geschaltet wird, kann zudem ein HDMI-CEC-fähiges AV-Gerät bedient werden. (Je nach dem Gerät ist diese Bedienung möglicherweise nicht möglich.)
12. ZONE 2/ZONE 3-Taste: Hiermit wird die Multizonenfunktion gesteuert. (→p123)
13. SLEEP-Taste: Hiermit wird der Sleep-Timer eingestellt. Wählen Sie eine Zeit aus: "30 min", "60 min" oder "90 min". (→p133)
14. HDMI MAIN/SUB-Taste: Wählen Sie die HDMI OUT-Buchse zur Ausgabe von Videosignalen von "MAIN", "SUB" und "MAIN+SUB".
15. INPUT > -Taste: Wechselt den Eingang, der wiedergegeben werden soll.
16. MODE-Taste: Schaltet zwischen automatischer und manueller Suche nach

AM/FM-Sendern um (→[p118](#)). Außerdem können Sie, wenn eine HDMI CEC-Funktion-fähige AV-Komponente an dieses Gerät angeschlossen ist, die "11. Wiedergabetasten" zwischen "CEC MODE" und "RCV MODE" (Normalmodus) umschalten.

17. +Fav-Taste: Hiermit können Sie AM-/FM-Radiosender registrieren. (→[p120](#))
18.  (STATUS)-Taste: Schaltet die Informationen auf dem Display um und wird zur Bedienung von RDS verwendet. (→[p122](#))
19. -Taste: Hiermit wird die vorige Anzeige wiederhergestellt.
20. CH LEVEL-Taste: Sie können die Lautstärkeinstellungen (→[p162](#)) der einzelnen Lautsprecher überprüfen. Sie können die Einstellungen auch mit den Cursorstasten  /  (Nummer 6) ändern.
21. S.RETRIEVER-Taste: Aktiviert Sound Retriever (→[p197](#)), um die Qualität bei komprimierten Audiodateien zu erhöhen.
22. -Taste: Schaltet den Ton vorübergehend aus. Drücken Sie die Taste erneut, um die Stummschaltung aufzuheben.
23. Lautstärketasten
24.  -Taste: Hiermit können Wiederholungs- und Zufallsmodus bei der Wiedergabe von einem Musikserver oder von USB aktiviert werden.
CLEAR-Taste: Hiermit werden bei der Texteingabe auf dem Fernbedienungsbildschirm alle Zeichen gelöscht.
25.  (LIGHT)-Taste: Schaltet die Hintergrundbeleuchtung der Fernbedienung ein/aus. Wenn nach dem Einschalten 10 Sekunden vergehen, ohne dass Bedienvorgänge ausgeführt werden, wird die Beleuchtung automatisch ausgeschaltet.

Verbindungen

Anschließen der Lautsprecher	18
Anschließen des Fernsehers	78
Anschließen von Wiedergabegeräten	81
Anschließen einer AV-Komponente in einem getrennten Raum (Multi-Zonen-Verbindung)	85
Verbinden von ZONE B	88
Anschließen von Antennen	89
Netzwerkverbindung	90
Anschluss von externen Geräten	91
Anschließen des Netzkabels	93

Anschließen der Lautsprecher

Sie können das Layout der zu installierenden Lautsprecher unter verschiedenen Mustern auswählen, wenn Sie dieses Gerät verwenden. Verwenden Sie das folgende Flussdiagramm, um die Lautsprecherkonfiguration auszuwählen, die zu Ihren Lautsprechern und Ihrer Nutzungsumgebung passt. Sie können Anschlussmethode und Standardeinstellungen prüfen.

Verwendung von Höhenlautsprechern?

Ja

■ Bei Verwendung von 1 Satz von Höhenlautsprechern

- 5.1.2-Kanalsystem (→p63)
- 5.1.2-Kanalsystem + ZONE SPEAKER (→p64)
- 5.1.2-Kanalsystem + SPEAKER B (→p65)
- 5.1.2-Kanalsystem (Bi-Amping der Lautsprecher) (→p66)
- 7.1.2-Kanalsystem (→p67)
- 7.1.2-Kanalsystem + ZONE SPEAKER (→p68)
- 7.1.2-Kanalsystem + SPEAKER B (→p69)
- 7.1.2-Kanalsystem (Bi-Amping der Lautsprecher) (→p70)

■ Bei Verwendung von 2 Sätzen von Höhenlautsprechern

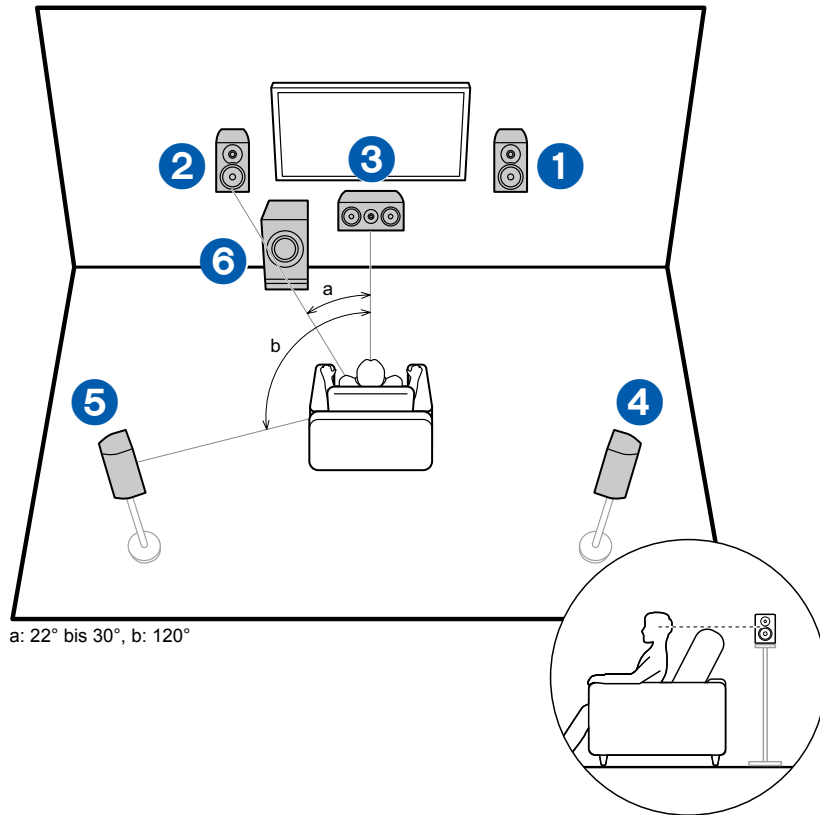
- 5.1.4-Kanalsystem (→p71)
- 5.1.4-Kanalsystem + ZONE SPEAKER (→p72)
- 5.1.4-Kanalsystem (Bi-Amping der Lautsprecher) (→p73)
- 7.1.4-Kanalsystem (→p74)

Nein

- 5.1-Kanalsystem (→p48)
- 5.1-Kanalsystem + ZONE SPEAKER (→p49)
- 5.1-Kanalsystem + SPEAKER B (→p50)
- 5.1-Kanalsystem + SPEAKER B (Bi-Amping der Lautsprecher) (→p51)
- 5.1-Kanalsystem (Bi-Amping der Lautsprecher) (→p52, 53, 54)
- 5.1-Kanalsystem (Bi-Amping der Lautsprecher) + ZONE SPEAKER (→p55)
- 7.1-Kanalsystem (→p56)
- 7.1-Kanalsystem + ZONE SPEAKER (→p57, 58)
- 7.1-Kanalsystem + SPEAKER B (→p59)
- 7.1-Kanalsystem + SPEAKER B (Bi-Amping der Lautsprecher) (→p60)
- 7.1-Kanalsystem (Bi-Amping der Lautsprecher) (→p61)
- 7.1-Kanalsystem (Bi-Amping der Lautsprecher) + ZONE SPEAKER (→p62)

Lautsprecherinstallation

■ 5.1-Kanalsystem



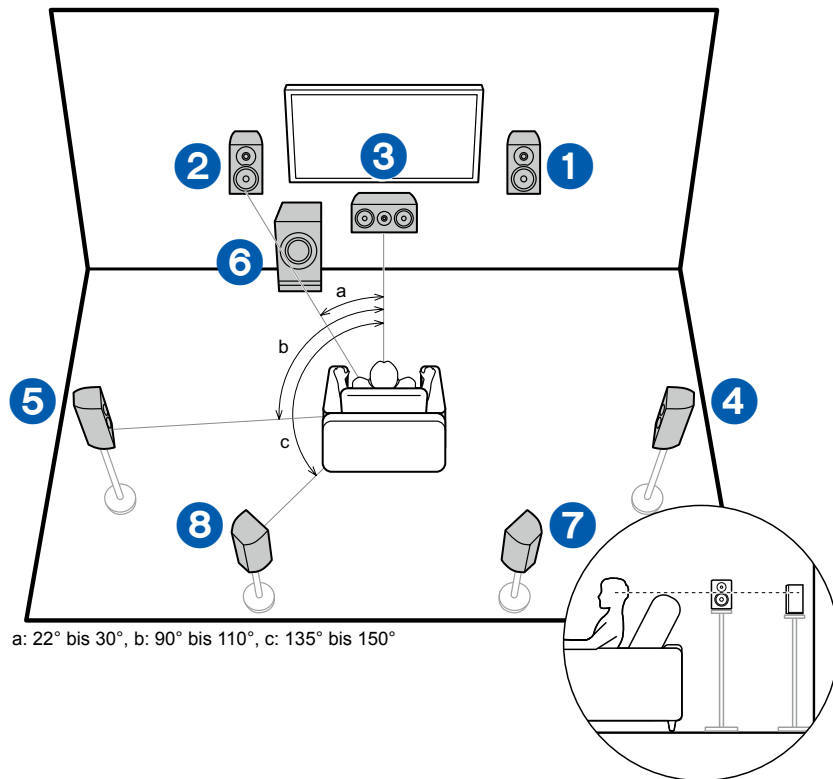
Das ist ein Basis-5.1-Kanalsystem. Über die Frontlautsprecher wird Front-Stereoklang ausgegeben, und ein Center-Lautsprecher gibt den Ton aus der Bildmitte wie Dialoge und Gesang aus. Die Surround-Lautsprecher erzeugen das hintere Klangfeld. Der aktive Subwoofer gibt Bassklänge wieder und erzeugt das volle Klangfeld.

Frontlautsprecher sollten in Kopfhöhe, Surround-Lautsprecher etwas höher platziert werden. Der Center-Lautsprecher sollte der Hörposition zugewandt in einem Winkel platziert werden. Wird der aktive Subwoofer zwischen Center-Lautsprecher und dem Frontlautsprecher platziert, so ergibt sich auch bei Wiedergabe von Musikquellen ein natürlicher Klang.

- 1,2 Front-Lautsprecher
- 3 Center-Lautsprecher
- 4,5 Surround-Lautsprecher
- 6 Aktiver Subwoofer

❑ Lautsprecherkonfigurationen und
auswählbare Wiedergabemodi (→[p137](#))

■ 7.1-Kanalsystem



Dies ist ein 7.1-Kanal-System, das aus dem 5.1-Kanal-Basissystem (→p19) und zusätzlichen Surround-Back-Lautsprechern besteht. Über die Frontlautsprecher wird Front-Stereoklang ausgegeben, und ein Center-Lautsprecher gibt den Ton aus der Bildmitte wie Dialoge und Gesang aus. Die Surround-Lautsprecher erzeugen das hintere Klangfeld. Der aktive Subwoofer gibt Bassklänge wieder und erzeugt das volle Klangfeld. Surround-Back-Lautsprecher erhöhen den Eindruck des klanglichen Umschlossenseins durch das Back-Klangfeld und bieten ein realistischeres Klangfeld.

Frontlautsprecher sollten in Kopfhöhe, Surround-Lautsprecher etwas höher platziert werden. Der Center-Lautsprecher sollte der Hörposition zugewandt in einem Winkel platziert werden. Wird der aktive Subwoofer zwischen Center-Lautsprecher und dem Frontlautsprecher platziert, so ergibt sich auch bei Wiedergabe von Musikquellen ein natürlicher Klang. Die Surround-Back-Lautsprecher sollten in Kopfhöhe platziert werden.

- Wenn Surround-Back-Lautsprecher installiert sind, sollten Sie auch Surround-Lautsprecher installieren.

- 1,2 Front-Lautsprecher
- 3 Center-Lautsprecher
- 4,5 Surround-Lautsprecher
- 6 Aktiver Subwoofer
- 7,8 Surround-Back-Lautsprecher

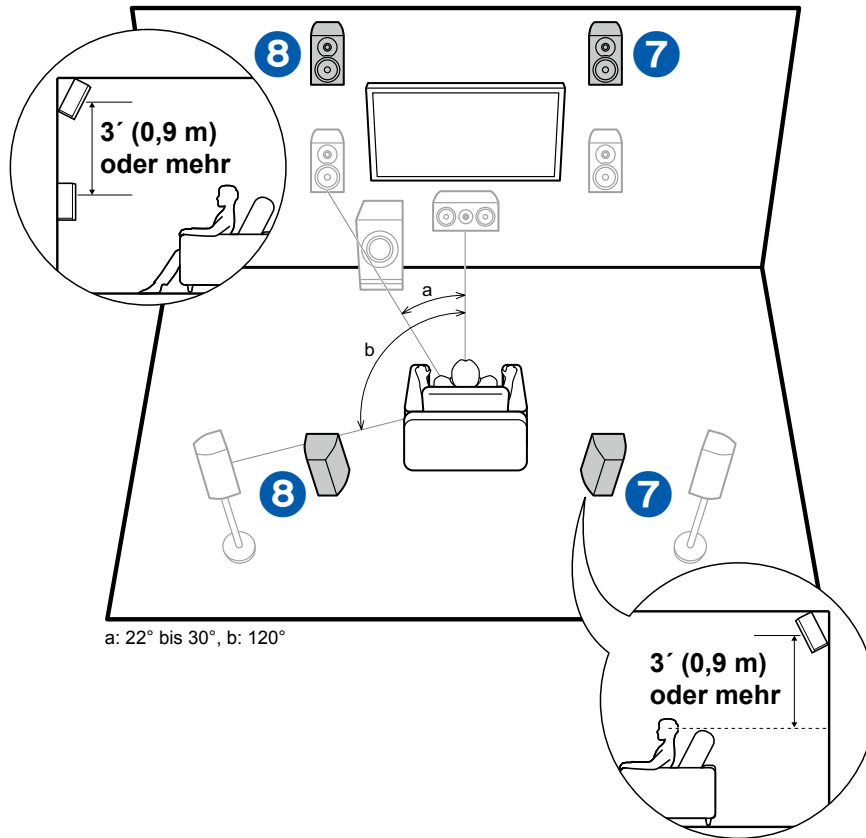
□ Lautsprecherkonfigurationen und
auswählbare Wiedergabemodi (→p137)

■ 5.1.2-Kanalsystem

Ein 5.1.2-Kanal-System ist eine Lautsprecherkonfiguration, die aus dem 5.1-Kanal-Basissystem ([→p19](#)) und zusätzlichen Höhenlautsprechern besteht. Wählen Sie die Höhenlautsprecher, die zu Ihren Lautsprechern und Ihrer Nutzungsumgebung passen, unter den folgenden drei Typen aus.

- ☐ **Fronthöhenlautsprecher/
Rückhöhenlautsprecher Installationsbeispiel**
([→p22](#))
- ☐ **Deckenlautsprecher Installationsbeispiel**
([→p23](#))
- ☐ **Dolby-aktivierte Lautsprecher (Dolby-
Lautsprecher) Installationsbeispiel ([→p24](#))**

☐ Front-Höhenlautsprecher/ Rückhöhenlautsprecher Installationsbeispiel



Dieses System umfasst ein 5.1-Kanal-Basissystem (→p19) bestehend aus Frontlautsprechern, einem Center-Lautsprecher, Surround-Lautsprechern und einem aktiven Subwoofer, ergänzt durch Fronthöhenlautsprecher oder Rückhöhenlautsprecher. Durch die Installation der Höhenlautsprecher wird das Klangfeldgefühl im oberen Bereich bereichert. Front- bzw. Rückhöhenlautsprecher sollten mindestens 3' / 0,9 m höher als die Frontlautsprecher installiert werden.

Die Front-Höhenlautsprecher sollten direkt über den Frontlautsprechern installiert werden, und der Abstand zwischen den Rückhöhenlautsprechern sollte dem Abstand zwischen den Frontlautsprechern entsprechen. In beiden Fällen sollten die Lautsprecher der Hörposition zugewandt in einem Winkel platziert werden.

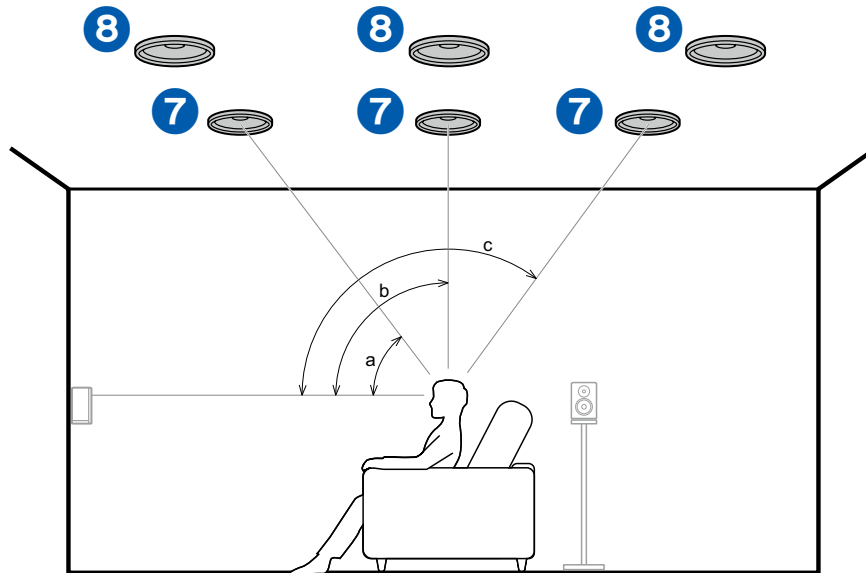
7,8 Höhenlautsprecher

Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

- Front-Höhenlautsprecher
- Rückhöhenlautsprecher

☐ Lautsprecherkonfigurationen und auswählbare Wiedergabemodi (→p137)

□ Deckenlautsprecher Installationsbeispiel



a: 30° bis 55°, b: 65° bis 100°, c: 125° bis 150°

Dieses System umfasst ein 5.1-Kanal-Basissystem (→p19) bestehend aus Frontlautsprechern, einem Center-Lautsprecher, Surround-Lautsprechern und einem aktiven Subwoofer, ergänzt durch obere Frontlautsprecher, obere Mittellautsprecher oder obere Rücklautsprecher. Durch die Installation der Höhenlautsprecher wird das Klangfeldgefühl im oberen Bereich bereichert. Installieren Sie die oberen Frontlautsprecher vor der Hörposition an der Decke, die oberen Mittellautsprecher direkt über der Hörposition und die oberen Rücklautsprecher hinter der Hörposition. Der Abstand zwischen den jeweiligen Lautsprecherpaaren sollte dem Abstand zwischen den Frontlautsprechern entsprechen.

- Dolby Laboratories empfiehlt die Konfigurationen dieser Typen von Höhenlautsprechern, um den besten Dolby Atmos-Effekt zu erzielen.

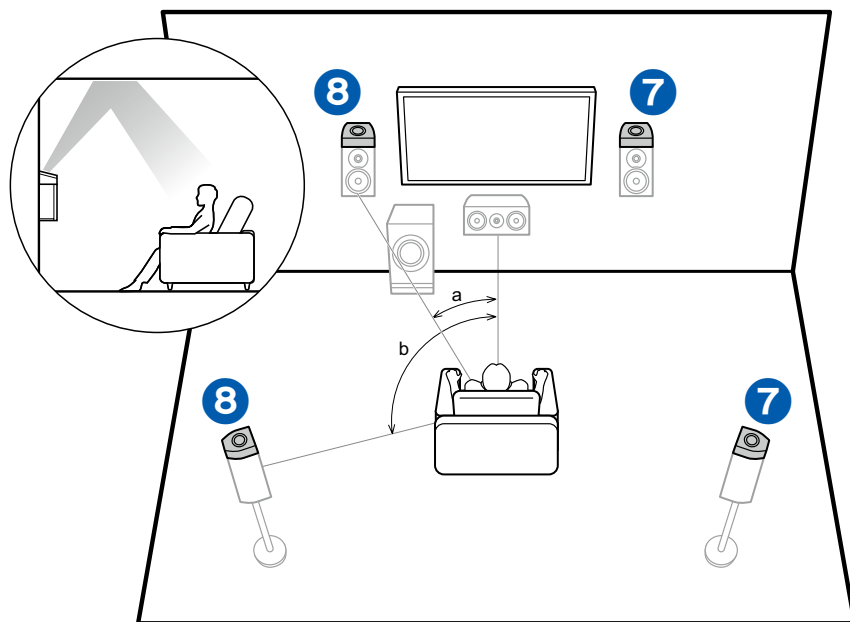
7,8 Höhenlautsprecher

Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

- Obere Frontlautsprecher
- Obere Mittellautsprecher
- Obere Rücklautsprecher

□ Lautsprecherkonfigurationen und auswählbare Wiedergabemodi (→p137)

☐ Dolby-aktivierte Lautsprecher (Dolby-Lautsprecher) Installationsbeispiel



a: 22° bis 30°, b: 120°

Dieses System umfasst ein 5.1-Kanal-Basissystem (→p19) bestehend aus Frontlautsprechern, einem Center-Lautsprecher, Surround-Lautsprechern und einem aktiven Subwoofer, ergänzt durch Dolby-aktivierte Lautsprecher (Front) oder Dolby-aktivierte Lautsprecher (Surround). Dolby-aktivierte Lautsprecher sind spezielle Lautsprecher, deren Klangausgabe in Richtung Decke erfolgt, sodass der Klang als Overhead-Klang wahrgenommen wird, indem er von der Decke reflektiert wird. Durch die Installation der Höhenlautsprecher wird das Klangfeldgefühl im oberen Bereich bereichert. Installieren Sie sie entweder über den Frontlautsprechern oder über den Surround-Lautsprechern.

7,8 Höhenlautsprecher

Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

- Dolby-aktivierte Lautsprecher (Front)
- Dolby-aktivierte Lautsprecher (Surround)

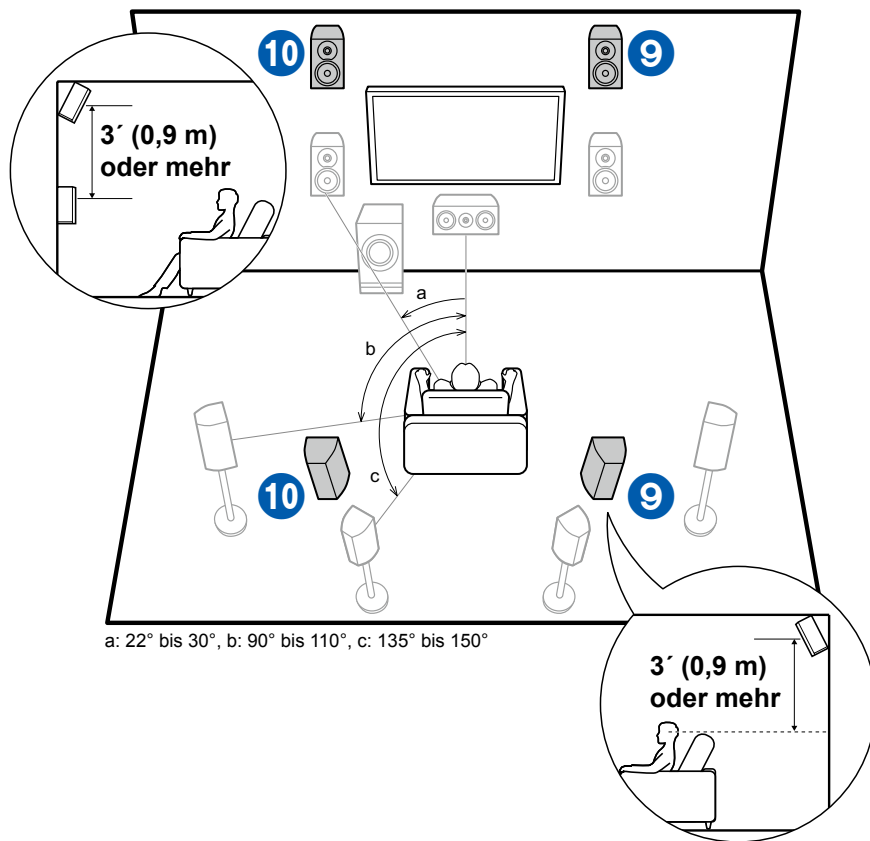
☐ Lautsprecherkonfigurationen und auswählbare Wiedergabemodi (→p137)

■ 7.1.2-Kanalsystem

Ein 7.1.2-Kanal-System ist eine Lautsprecherkonfiguration, die aus dem 7.1-Kanal-System (→[p20](#)) und zusätzlichen Höhenlautsprechern besteht. Wählen Sie die Höhenlautsprecher, die zu Ihren Lautsprechern und Ihrer Nutzungsumgebung passen, unter den folgenden drei Typen aus.

- ☐ **Fronthöhenlautsprecher/
Rückhöhenlautsprecher Installationsbeispiel**
(→[p26](#))
- ☐ **Deckenlautsprecher Installationsbeispiel**
(→[p27](#))
- ☐ **Dolby-aktivierte Lautsprecher (Dolby-
Lautsprecher) Installationsbeispiel (→[p28](#))**

☐ Front-Höhenlautsprecher/ Rückhöhenlautsprecher Installationsbeispiel



Dieses System umfasst ein 7.1-Kanal-System (→p20) bestehend aus Frontlautsprechern, einem Center-Lautsprecher, Surround-Lautsprechern, Surround-Back-Lautsprechern und einem aktiven Subwoofer, ergänzt durch Fronthöhenlautsprecher oder Rückhöhenlautsprecher. Durch die Installation der Höhenlautsprecher wird das Klangfeldgefühl im oberen Bereich bereichert. Front- bzw. Rückhöhenlautsprecher sollten mindestens 3' / 0,9 m höher als die Frontlautsprecher installiert werden.

Die Front-Höhenlautsprecher sollten direkt über den Frontlautsprechern installiert werden, und der Abstand zwischen den Rückhöhenlautsprechern sollte dem Abstand zwischen den Frontlautsprechern entsprechen. In beiden Fällen sollten die Lautsprecher der Hörposition zugewandt in einem Winkel platziert werden.

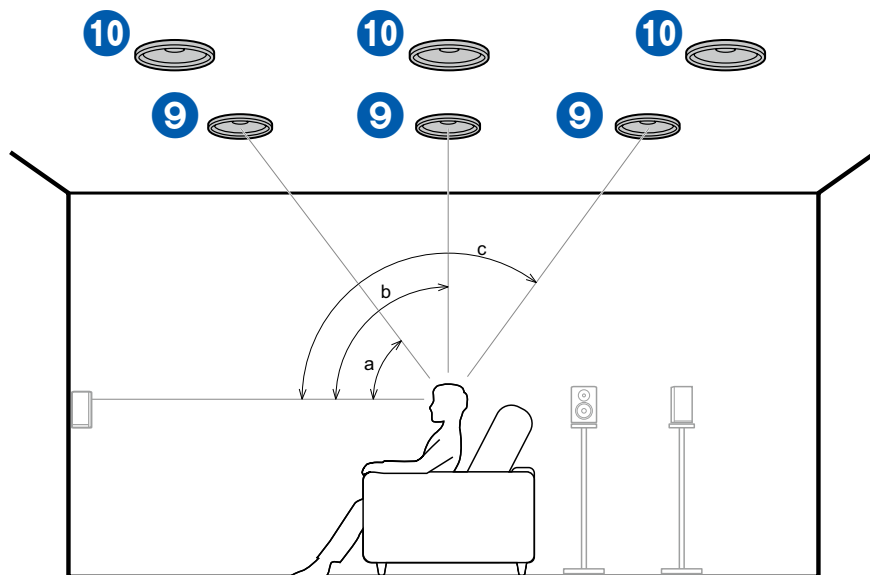
9, 10 Höhenlautsprecher

Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

- Front-Höhenlautsprecher
- Rückhöhenlautsprecher

☐ Lautsprecherkonfigurationen und auswählbare Wiedergabemodi (→p137)

☐ Deckenlautsprecher Installationsbeispiel



a: 30° bis 55°, b: 65° bis 100°, c: 125° bis 150°

Dieses System umfasst ein 7.1-Kanal-System (→[p20](#)) bestehend aus Frontlautsprechern, einem Center-Lautsprecher, Surround-Lautsprechern, Surround-Back-Lautsprechern und einem aktiven Subwoofer, ergänzt durch obere Frontlautsprecher, obere Mittellautsprecher oder obere Rücklautsprecher. Durch die Installation der Höhenlautsprecher wird das Klangfeldgefühl im oberen Bereich bereichert. Installieren Sie die oberen Frontlautsprecher vor der Hörposition an der Decke, die oberen Mittellautsprecher direkt über der Hörposition und die oberen Rücklautsprecher hinter der Hörposition. Der Abstand zwischen den jeweiligen Lautsprecherpaaren sollte dem Abstand zwischen den Frontlautsprechern entsprechen.

- Dolby Laboratories empfiehlt die Konfigurationen dieser Typen von Höhenlautsprechern, um den besten Dolby Atmos-Effekt zu erzielen.

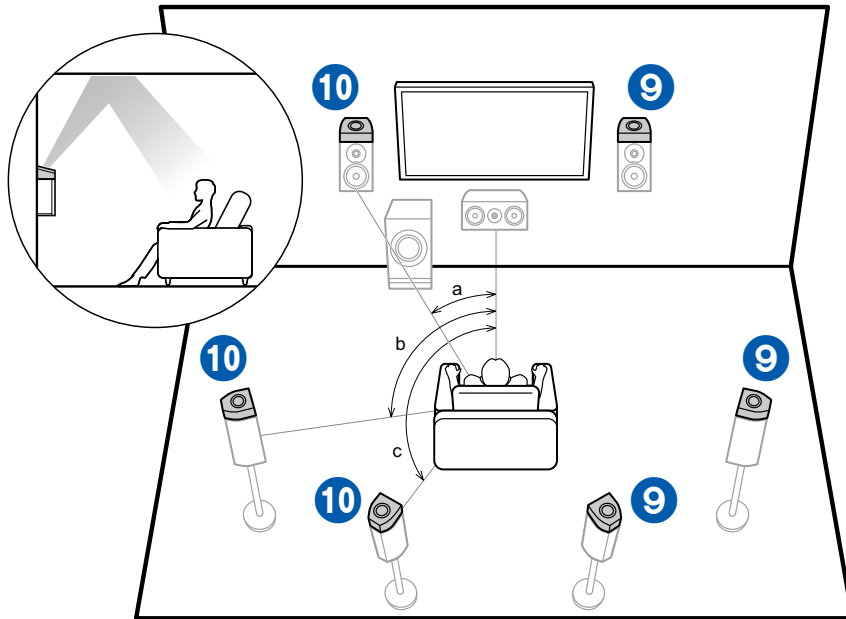
9,10 Höhenlautsprecher

Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

- Obere Frontlautsprecher
- Obere Mittellautsprecher
- Obere Rücklautsprecher

☐ Lautsprecherkonfigurationen und auswählbare Wiedergabemodi (→[p137](#))

☐ Dolby-aktivierte Lautsprecher (Dolby-Lautsprecher) Installationsbeispiel



a: 22° bis 30°, b: 90° bis 110°, c: 135° bis 150°

Dieses System umfasst ein 7.1-Kanal-Basissystem (→p20) bestehend aus Frontlautsprechern, einem Center-Lautsprecher, Surround-Lautsprechern, Surround-Back-Lautsprechern und einem aktiven Subwoofer, ergänzt durch Dolby-aktivierte Lautsprecher (Front) oder Dolby-aktivierte Lautsprecher (Surround) oder Dolby-aktivierte Lautsprecher (Surround-Back). Dolby-aktivierte Lautsprecher sind spezielle Lautsprecher, deren Klangausgabe in Richtung Decke erfolgt, sodass der Klang als Overhead-Klang wahrgenommen wird, indem er von der Decke reflektiert wird. Durch die Installation der Höhenlautsprecher wird das Klangfeldgefühl im oberen Bereich bereichert. Bringen Sie sie entweder an den Frontlautsprechern, an den Surround-Lautsprechern oder an den Surround-Back-Lautsprechern an.

9,10 Höhenlautsprecher

Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

- Dolby-aktivierte Lautsprecher (Front)
- Dolby-aktivierte Lautsprecher (Surround)
- Dolby-aktivierte Lautsprecher (Surround Back)

☐ Lautsprecherkonfigurationen und auswählbare Wiedergabemodi (→p137)

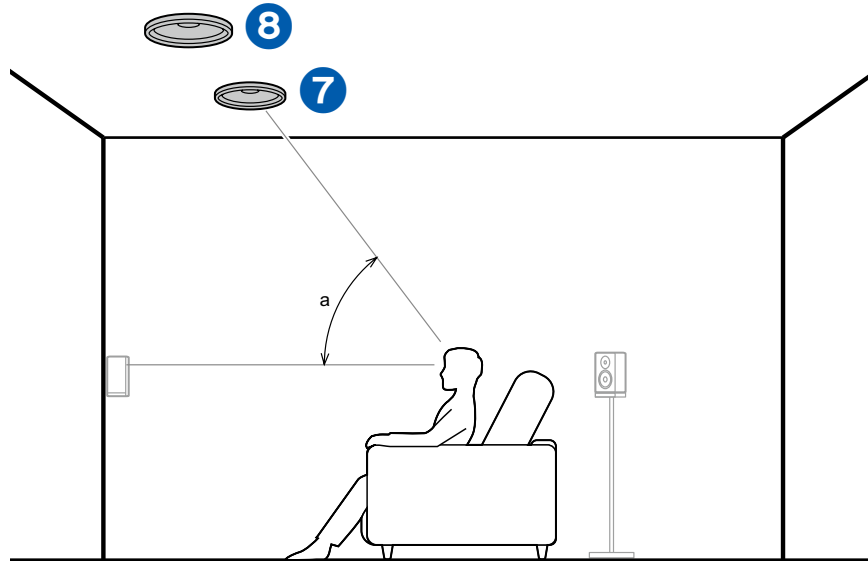
■ 5.1.4-Kanalsystem

Ein 5.1.4-Kanal-System ist eine Lautsprecherkonfiguration, die das 5.1-Kanal-Basissystem (→[p19](#)) mit 2 Sätzen Höhenlautsprecher, 1 Satz Frontlautsprecher links und rechts und 1 Satz Rücklautsprecher links und rechts kombiniert. Durch die Installation der Höhenlautsprecher wird das Klangfeldgefühl im oberen Bereich bereichert. Eine Kombination von 2 Höhenlautsprechern kann unter den Folgenden gewählt werden.

- ☐ **Kombinationsbeispiel, wenn obere Frontlautsprecher vorn verwendet werden**
(→[p30](#))
- ☐ **Kombinationsbeispiel, wenn obere Mittellautsprecher vorn verwendet werden**
(→[p32](#))
- ☐ **Kombinationsbeispiel, wenn Fronthöhenlautsprecher vorn verwendet werden** (→[p33](#))
- ☐ **Kombinationsbeispiel, wenn Dolby-aktivierte Lautsprecher (Front) vorn verwendet werden**
(→[p35](#))

❑ Kombinationsbeispiel, wenn obere Frontlautsprecher vorn verwendet werden

Über obere Frontlautsprecher

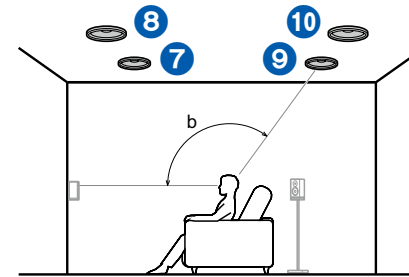


a: 30° bis 55°

Die oberen Frontlautsprecher werden an der Decke vor der Hörposition installiert, und der Abstand zwischen den linken und rechten Lautsprechern ist optimal an den für die Frontlautsprecher angepasst. Wenn die oberen Frontlautsprecher vorn verwendet werden, kann die Kombination der Höhenlautsprecher auf der Rückseite unter den folgenden 3 rechts gezeigten Beispielen ausgewählt werden.

7,8 Obere Frontlautsprecher

(Beispiel 1) Obere Rücklautsprecher hinten verwenden

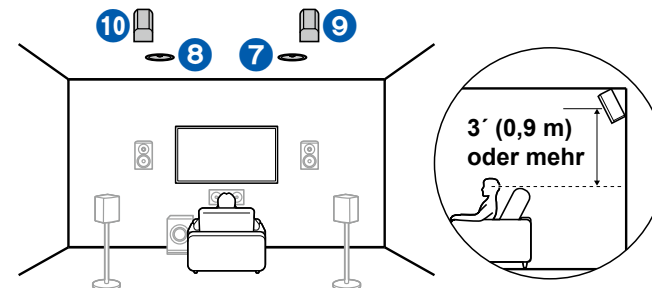


b: 125° bis 150°

Die oberen Rücklautsprecher werden an der Decke hinter der Hörposition installiert, und der Abstand zwischen den linken und rechten Lautsprechern ist optimal an den für die Frontlautsprecher angepasst.

9,10 Obere Rücklautsprecher

(Beispiel 2) Rückhöhenlautsprecher hinten verwenden

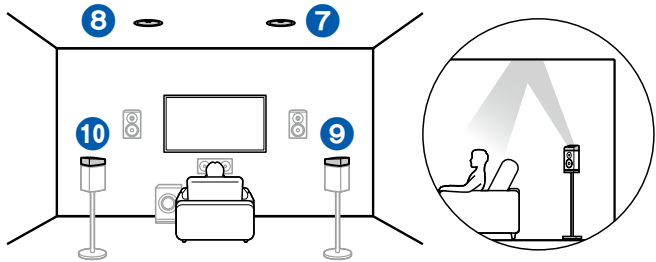


Der Abstand zwischen den Rückhöhenlautsprechern sollte mit dem der Frontlautsprecher übereinstimmen, und sie sollten mindestens 3'0,9 m höher als die Frontlautsprecher installiert und so geneigt sein, dass sie zum Hörer zeigen.

9,10 Rückhöhenlautsprecher

❑ Lautsprecherkonfigurationen und auswählbare Wiedergabemodi (→p137)

(Beispiel 3) Dolby-aktivierte Lautsprecher (Surround) hinten verwenden



Die Dolby-aktivierten Lautsprecher sind die speziellen Lautsprecher, deren Klang zur Decke ausgegeben wird, und sie haben die Wirkung, dass der Klang durch Reflexion von oben von der Decke kommt.

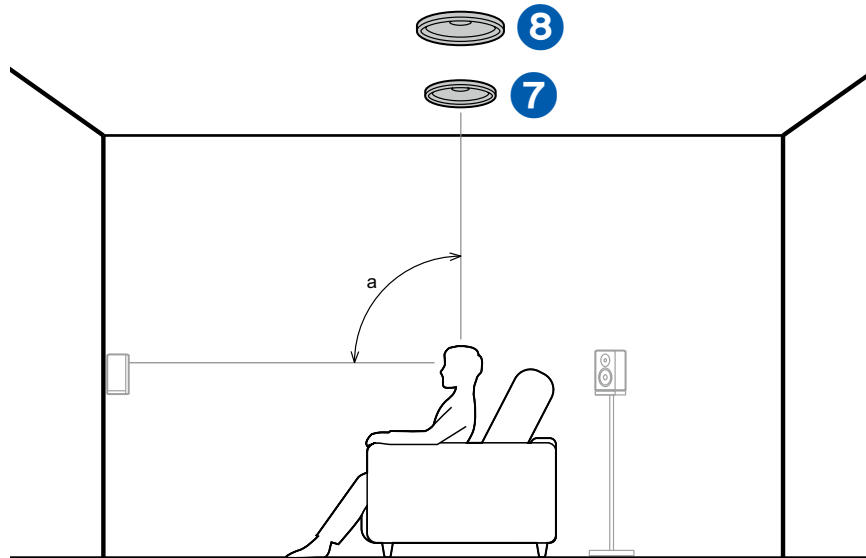
Die Dolby-aktivierten Lautsprecher (Surround) werden über den Surround-Lautsprechern installiert.

9,10 Dolby-aktivierte Lautsprecher (Surround)

☐ **Lautsprecherkonfigurationen und
auswählbare Wiedergabemodi (→[p137](#))**

❑ Kombinationsbeispiel, wenn obere Mittellautsprecher vorn verwendet werden

Über obere Mittellautsprecher

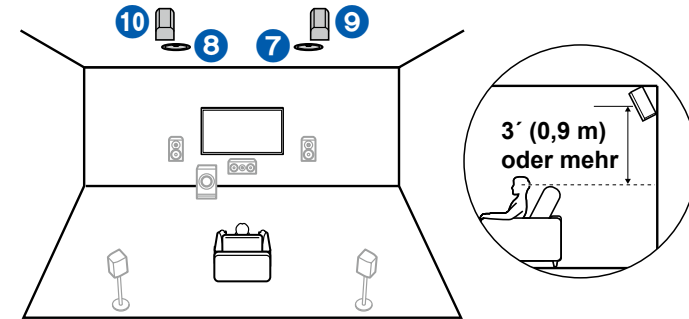


a: 65° bis 100°

Die oberen Mittellautsprecher werden an der Decke direkt über der Hörposition installiert, und der Abstand zwischen den linken und rechten Lautsprechern ist optimal an den für die Frontlautsprecher angepasst. Wenn die oberen Mittellautsprecher vorne verwendet werden, können die Rückhöhenlautsprecher rechts hinten verwendet werden.

7,8 Obere Mittellautsprecher

Rückhöhenlautsprecher hinten verwenden



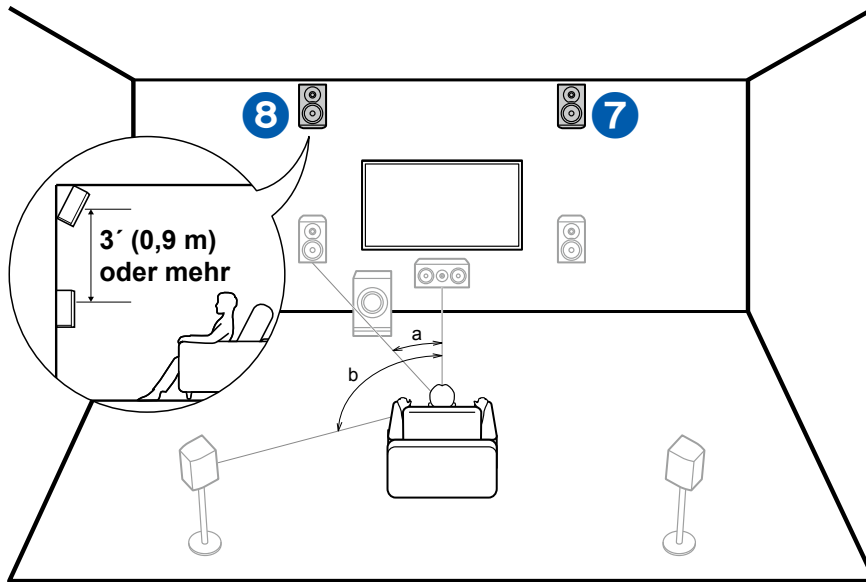
Der Abstand zwischen den Rückhöhenlautsprechern sollte mit dem der Frontlautsprecher übereinstimmen, und sie sollten mindestens 3' (0,9 m) höher als die Frontlautsprecher installiert und so geneigt sein, dass sie zum Hörer zeigen.

9,10 Rückhöhenlautsprecher

❑ Lautsprecherkonfigurationen und auswählbare Wiedergabemodi (→p137)

❑ Kombinationsbeispiel, wenn Front-Höhenlautsprecher vorn verwendet werden

Über die Fronthöhenlautsprecher

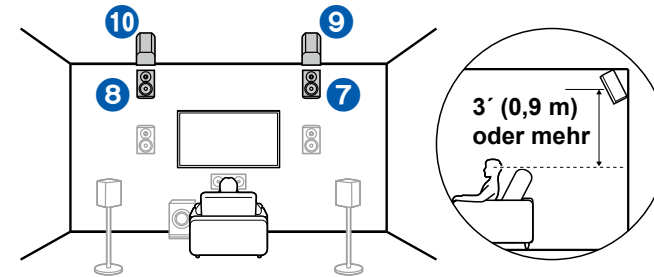


a: 22° bis 30°, b: 120°

Installieren Sie die Fronthöhenlautsprecher unmittelbar über den Frontlautsprechern, mindestens 3'/0,9 m höher und so geneigt, dass sie zum Hörer zeigen. Wenn die Front-Höhenlautsprecher vorn verwendet werden, kann die Kombination der Höhenlautsprecher auf der Rückseite unter den folgenden 4 rechts gezeigten Beispielen ausgewählt werden.

7,8 Fronthöhenlautsprecher

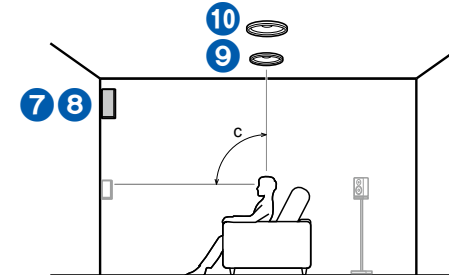
(Beispiel 1) Rückhöhenlautsprecher hinten verwenden



Der Abstand zwischen den Rückhöhenlautsprechern sollte mit dem der Frontlautsprecher übereinstimmen, und sie sollten mindestens 3'/0,9 m höher als die Frontlautsprecher installiert und so geneigt sein, dass sie zum Hörer zeigen.

9,10 Rückhöhenlautsprecher

(Beispiel 2) Obere Mittellautsprecher hinten verwenden



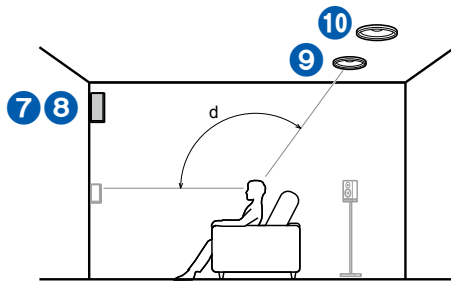
c: 65° bis 100°

Die oberen Mittellautsprecher werden an der Decke direkt über der Hörposition installiert, und der Abstand zwischen den linken und rechten Lautsprechern ist optimal an den für die Frontlautsprecher angepasst.

9,10 Obere Mittellautsprecher

❑ Lautsprecherkonfigurationen und auswählbare Wiedergabemodi (→p137)

(Beispiel 3) Obere Rücklautsprecher hinten verwenden

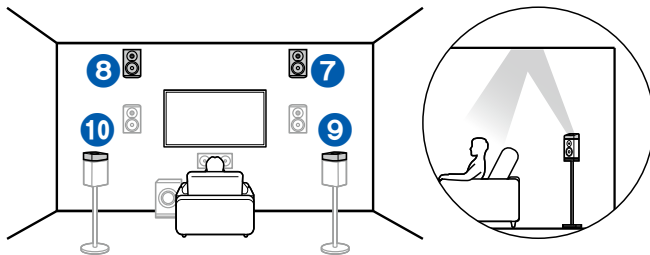


d: 125° bis 150°

Die oberen Rücklautsprecher werden an der Decke hinter der Hörposition installiert, und der Abstand zwischen den linken und rechten Lautsprechern ist optimal an den für die Frontlautsprecher angepasst.

9,10 Obere Rücklautsprecher

(Beispiel 4) Dolby-aktivierte Lautsprecher (Surround) hinten verwenden



Die Dolby-aktivierten Lautsprecher sind die speziellen Lautsprecher, deren Klang zur Decke ausgegeben wird, und sie haben die Wirkung, dass der Klang durch Reflexion von oben von der Decke kommt.

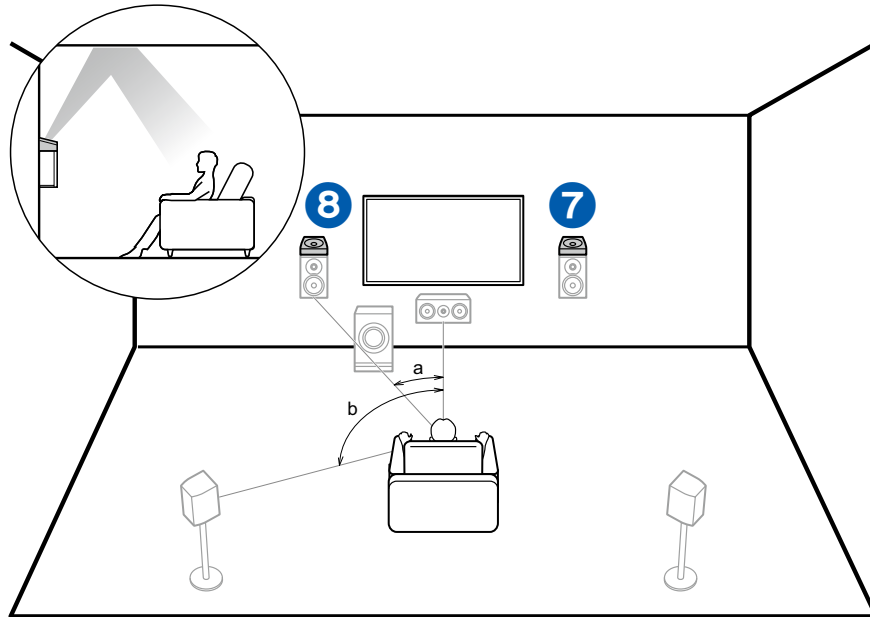
Die Dolby-aktivierten Lautsprecher (Surround) werden über den Surround-Lautsprechern installiert.

9,10 Dolby-aktivierte Lautsprecher (Surround)

**❑ Lautsprecherkonfigurationen und
auswählbare Wiedergabemodi (→[p137](#))**

❑ Kombinationsbeispiel, wenn Dolby-aktivierte Lautsprecher (Front) vorn verwendet werden

Über die Dolby-aktivierten Lautsprecher (Front)



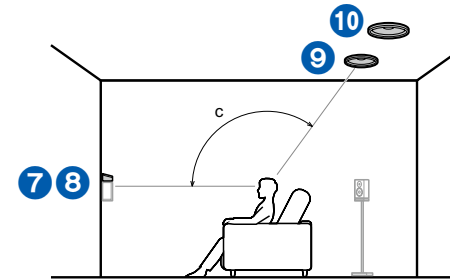
a: 22° bis 30°, b: 120°

Die Dolby-aktivierten Lautsprecher sind die speziellen Lautsprecher, deren Klang zur Decke ausgegeben wird, und sie haben die Wirkung, dass der Klang durch Reflexion von oben von der Decke kommt.

Die Dolby-aktivierten Lautsprecher (Front) werden über den Frontlautsprechern installiert. Wenn die Dolby-aktivierten Lautsprecher (Front) vorn verwendet werden, kann die Kombination der Höhenlautsprecher auf der Rückseite unter den folgenden 3 rechts gezeigten Beispielen ausgewählt werden.

7,8 Dolby-aktivierte Lautsprecher (Front)

(Beispiel 1) Obere Rücklautsprecher hinten verwenden

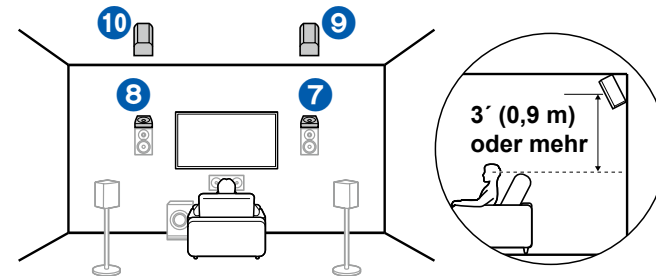


c: 125° bis 150°

Die oberen Rücklautsprecher werden an der Decke hinter der Hörposition installiert, und der Abstand zwischen den linken und rechten Lautsprechern ist optimal an den für die Frontlautsprecher angepasst.

9,10 Obere Rücklautsprecher

(Beispiel 2) Rückhöhenlautsprecher hinten verwenden

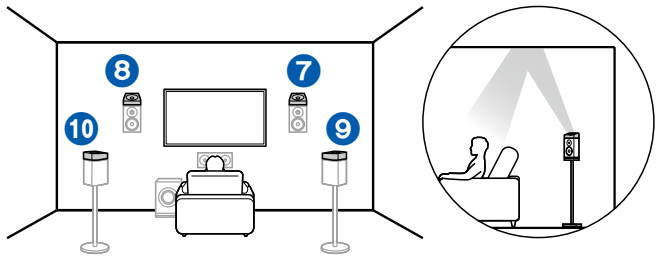


Der Abstand zwischen den Rückhöhenlautsprechern sollte mit dem der Frontlautsprecher übereinstimmen, und sie sollten mindestens 3'/0,9 m höher als die Frontlautsprecher installiert und so geneigt sein, dass sie zum Hörer zeigen.

9,10 Rückhöhenlautsprecher

❑ Lautsprecherkonfigurationen und auswählbare Wiedergabemodi (→p137)

(Beispiel 3) Dolby-aktivierte Lautsprecher (Surround) hinten verwenden



Die Dolby-aktivierten Lautsprecher sind die speziellen Lautsprecher, deren Klang zur Decke ausgegeben wird, und sie haben die Wirkung, dass der Klang durch Reflexion von oben von der Decke kommt.

Die Dolby-aktivierten Lautsprecher (Surround) werden über den Surround-Lautsprechern installiert.

9,10 Dolby-aktivierte Lautsprecher (Surround)

☐ **Lautsprecherkonfigurationen und
auswählbare Wiedergabemodi (→[p137](#))**

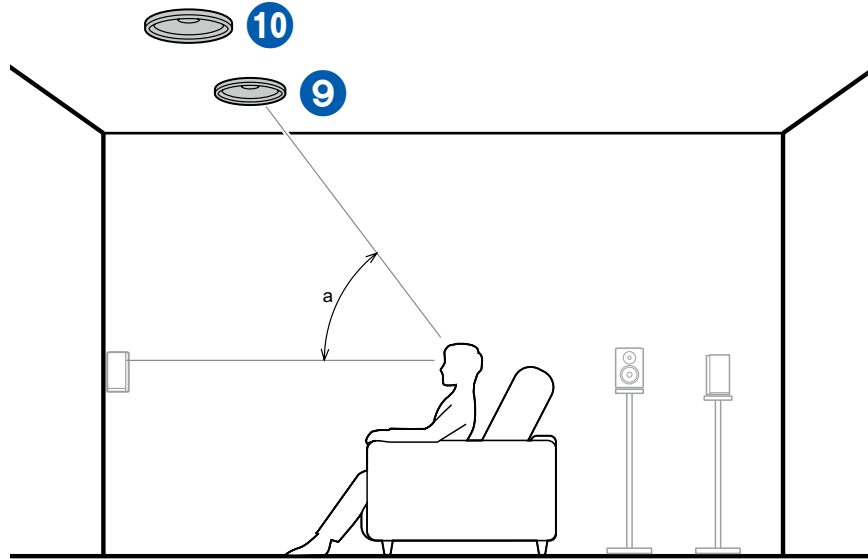
■ 7.1.4-Kanalsystem

Ein 7.1.4-Kanal-System ist eine Lautsprecherkonfiguration, die das 7.1-Kanal-Basissystem (→[p20](#)) mit 2 Sätzen Höhenlautsprecher, 1 Satz Frontlautsprecher links und rechts und 1 Satz Rücklautsprecher links und rechts kombiniert. Durch die Installation der Höhenlautsprecher wird das Klangfeldgefühl im oberen Bereich bereichert. Eine Kombination von 2 Höhenlautsprechern kann unter den Folgenden gewählt werden.

- ☐ **Kombinationsbeispiel, wenn obere Frontlautsprecher vorn verwendet werden**
(→[p38](#))
- ☐ **Kombinationsbeispiel, wenn obere Mittellautsprecher vorn verwendet werden**
(→[p40](#))
- ☐ **Kombinationsbeispiel, wenn Fronthöhenlautsprecher vorn verwendet werden** (→[p41](#))
- ☐ **Kombinationsbeispiel, wenn Dolby-aktivierte Lautsprecher (Front) vorn verwendet werden**
(→[p44](#))

❑ Kombinationsbeispiel, wenn obere Frontlautsprecher vorn verwendet werden

Über obere Frontlautsprecher

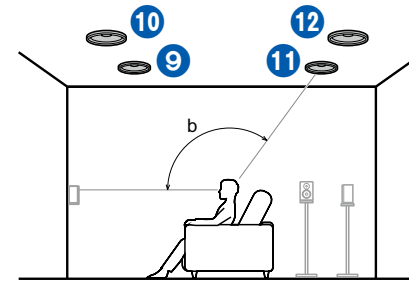


a: 30° bis 55°

Die oberen Frontlautsprecher werden an der Decke vor der Hörposition installiert, und der Abstand zwischen den linken und rechten Lautsprechern ist optimal an den für die Frontlautsprecher angepasst. Wenn die oberen Frontlautsprecher vorn verwendet werden, kann die Kombination der Höhenlautsprecher auf der Rückseite unter den folgenden 4 rechts gezeigten Beispielen ausgewählt werden.

9,10 Obere Frontlautsprecher

(Beispiel 1) Obere Rücklautsprecher hinten verwenden



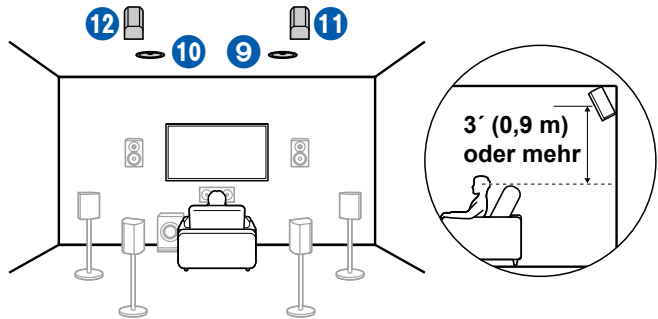
b: 125° bis 150°

Die oberen Rücklautsprecher werden an der Decke hinter der Hörposition installiert, und der Abstand zwischen den linken und rechten Lautsprechern ist optimal an den für die Frontlautsprecher angepasst.

11,12 Obere Rücklautsprecher

❑ Lautsprecherkonfigurationen und auswählbare Wiedergabemodi (→[p137](#))

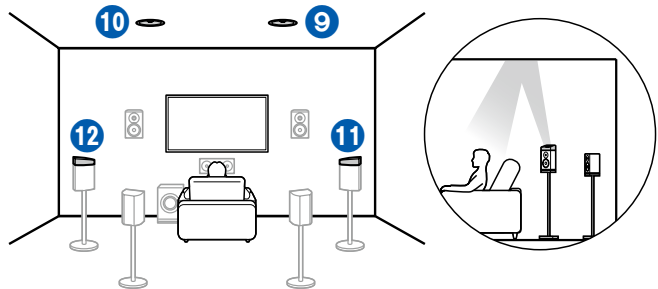
(Beispiel 2) Rückhöhenlautsprecher hinten verwenden



Der Abstand zwischen den Rückhöhenlautsprechern sollte mit dem der Frontlautsprecher übereinstimmen, und sie sollten mindestens 3'/0,9 m höher sein, dass sie zum Hörer zeigen.

11,12 Rückhöhenlautsprecher

(Beispiel 3) Dolby-aktivierte Lautsprecher (Surround) hinten verwenden

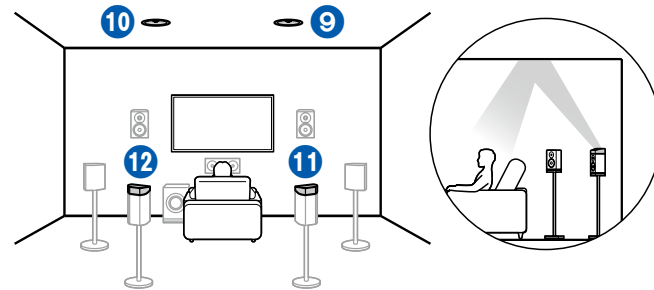


Die Dolby-aktivierten Lautsprecher sind die speziellen Lautsprecher, deren Klang zur Decke ausgegeben wird, und sie haben die Wirkung, dass der Klang durch Reflexion von oben von der Decke kommt.

Die Dolby-aktivierten Lautsprecher (Surround) werden über den Surround-Lautsprechern installiert.

11,12 Dolby-aktivierte Lautsprecher (Surround)

(Beispiel 4) Dolby-aktivierte Lautsprecher (Surround Back) hinten verwenden



Die Dolby-aktivierten Lautsprecher sind die speziellen Lautsprecher, deren Klang zur Decke ausgegeben wird, und sie haben die Wirkung, dass der Klang durch Reflexion von oben von der Decke kommt.

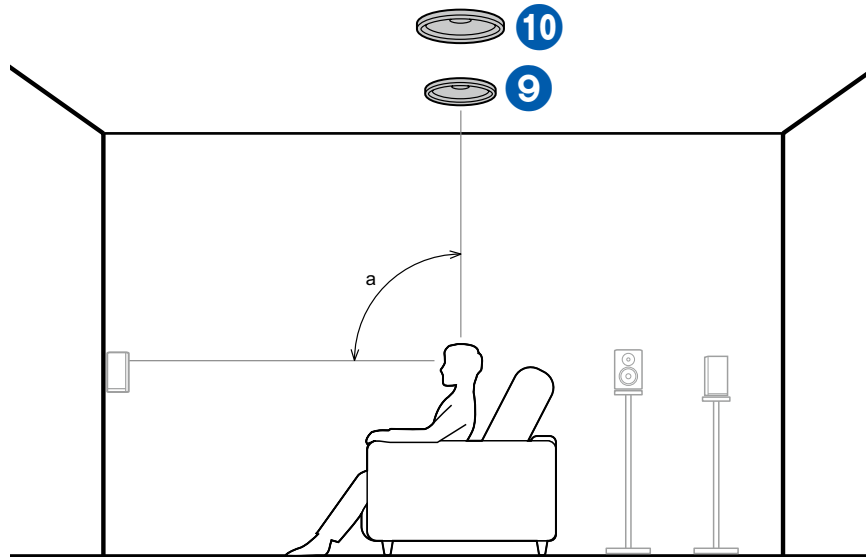
Die Dolby-aktivierten Lautsprecher (Surround Back) werden über den Surround-Back-Lautsprechern installiert.

11,12 Dolby-aktivierte Lautsprecher (Surround-Back)

❑ Lautsprecherkonfigurationen und auswählbare Wiedergabemodi (→[p137](#))

❑ Kombinationsbeispiel, wenn obere Mittellautsprecher vorn verwendet werden

Über obere Mittellautsprecher

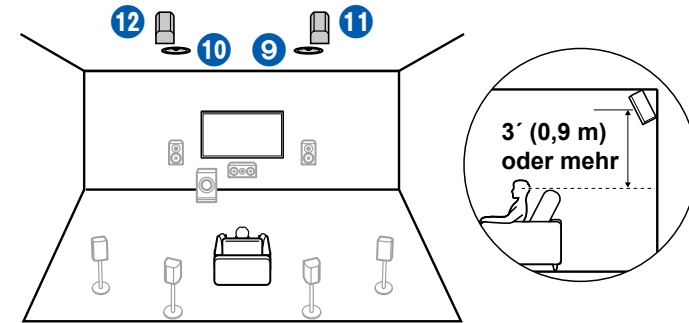


a: 65° bis 100°

Die oberen Mittellautsprecher werden an der Decke direkt über der Hörposition installiert, und der Abstand zwischen den linken und rechten Lautsprechern ist optimal an den für die Frontlautsprecher angepasst. Wenn die oberen Mittellautsprecher vorne verwendet werden, können die Rückhöhenlautsprecher rechts hinten verwendet werden.

9,10 Obere Mittellautsprecher

Rückhöhenlautsprecher hinten verwenden



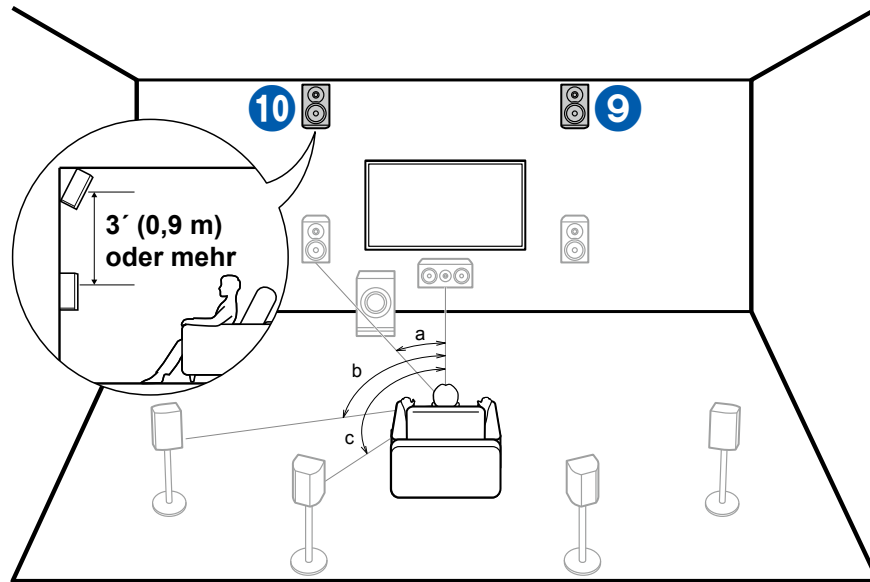
Der Abstand zwischen den Rückhöhenlautsprechern sollte mit dem der Frontlautsprecher übereinstimmen, und sie sollten mindestens 3' (0,9 m) höher als die Frontlautsprecher installiert und so geneigt sein, dass sie zum Hörer zeigen.

11,12 Rückhöhenlautsprecher

❑ Lautsprecherkonfigurationen und auswählbare Wiedergabemodi (→[p137](#))

❑ Kombinationsbeispiel, wenn Front-Höhenlautsprecher vorn verwendet werden

Über die Fronthöhenlautsprecher

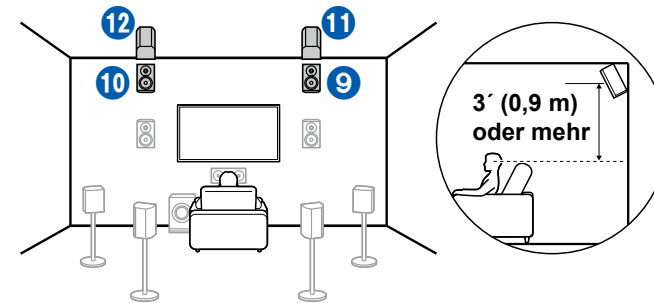


a: 22° bis 30°, b: 90° bis 110°, c: 135° bis 150°

Installieren Sie die Fronthöhenlautsprecher unmittelbar über den Frontlautsprechern, mindestens 3'/0,9 m höher und so geneigt, dass sie zum Hörer zeigen. Wenn die Front-Höhenlautsprecher vorn verwendet werden, kann die Kombination der Höhenlautsprecher auf der Rückseite unter den folgenden 5 rechts gezeigten Beispielen ausgewählt werden.

9,10 Fronthöhenlautsprecher

(Beispiel 1) Rückhöhenlautsprecher hinten verwenden

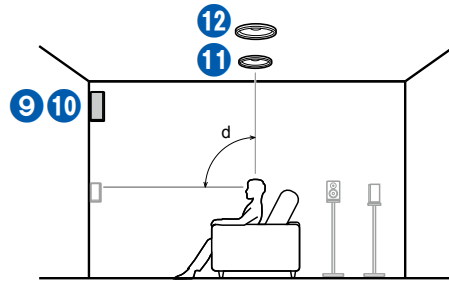


Der Abstand zwischen den Rückhöhenlautsprechern sollte mit dem der Frontlautsprecher übereinstimmen, und sie sollten mindestens 3'/0,9 m höher als die Frontlautsprecher installiert und so geneigt sein, dass sie zum Hörer zeigen.

11,12 Rückhöhenlautsprecher

❑ Lautsprecherkonfigurationen und auswählbare Wiedergabemodi (→p137)

(Beispiel 2) Obere Mittellautsprecher hinten verwenden

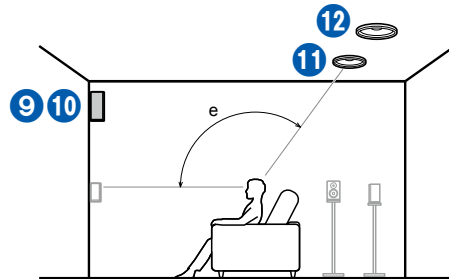


d: 65° bis 100°

Die oberen Mittellautsprecher werden an der Decke direkt über der Hörposition installiert, und der Abstand zwischen den linken und rechten Lautsprechern ist optimal an den für die Frontlautsprecher angepasst.

11,12 Obere Mittellautsprecher

(Beispiel 3) Obere Rücklautsprecher hinten verwenden

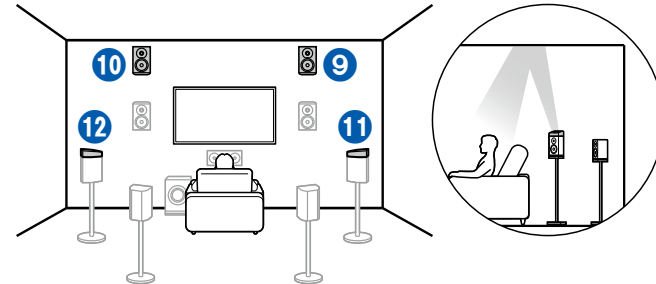


e: 125° bis 150°

Die oberen Rücklautsprecher werden an der Decke hinter der Hörposition installiert, und der Abstand zwischen den linken und rechten Lautsprechern ist optimal an den für die Frontlautsprecher angepasst.

11,12 Obere Rücklautsprecher

(Beispiel 4) Dolby-aktivierte Lautsprecher (Surround) hinten verwenden



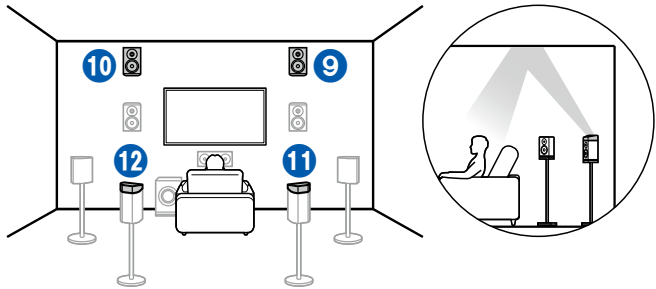
Die Dolby-aktivierten Lautsprecher sind die speziellen Lautsprecher, deren Klang zur Decke ausgegeben wird, und sie haben die Wirkung, dass der Klang durch Reflexion von oben von der Decke kommt.

Die Dolby-aktivierten Lautsprecher (Surround) werden über den Surround-Lautsprechern installiert.

11,12 Dolby-aktivierte Lautsprecher (Surround)

**□ Lautsprecherkonfigurationen und
auswählbare Wiedergabemodi (→p137)**

(Beispiel 5) Dolby-aktivierte Lautsprecher (Surround Back) hinten verwenden



Die Dolby-aktivierten Lautsprecher sind die speziellen Lautsprecher, deren Klang zur Decke ausgegeben wird, und sie haben die Wirkung, dass der Klang durch Reflexion von oben von der Decke kommt.

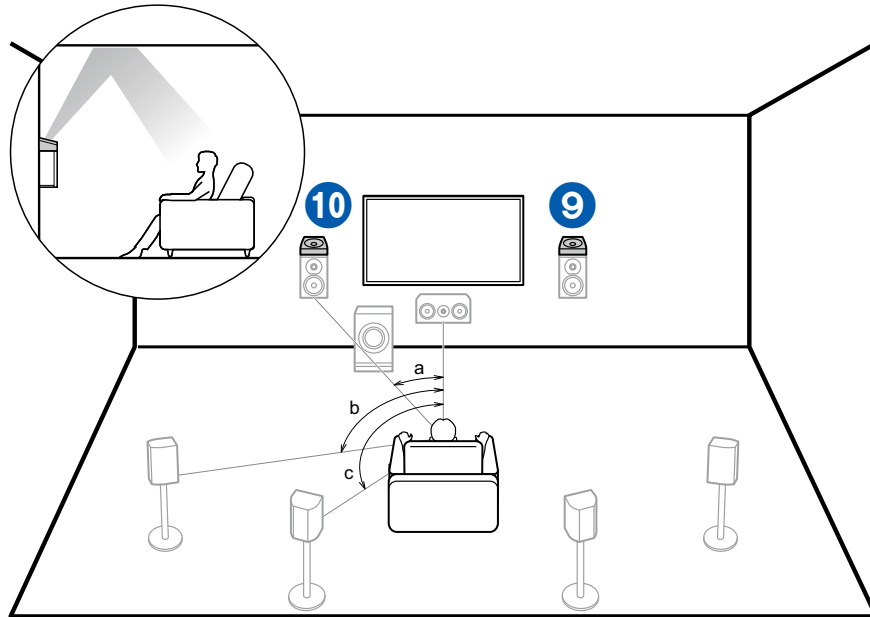
Die Dolby-aktivierten Lautsprecher (Surround Back) werden über den Surround-Back-Lautsprechern installiert.

11,12 Dolby-aktivierte Lautsprecher (Surround-Back)

☐ **Lautsprecherkonfigurationen und
auswählbare Wiedergabemodi (→[p137](#))**

❑ Kombinationsbeispiel, wenn Dolby-aktivierte Lautsprecher (Front) vorn verwendet werden

Über die Dolby-aktivierten Lautsprecher (Front)



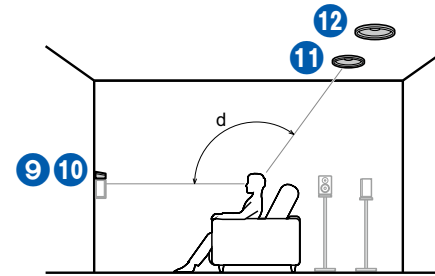
a: 22° bis 30°, b: 90° bis 110°, c: 135° bis 150°

Die Dolby-aktivierten Lautsprecher sind die speziellen Lautsprecher, deren Klang zur Decke ausgegeben wird, und sie haben die Wirkung, dass der Klang durch Reflexion von oben von der Decke kommt.

Die Dolby-aktivierten Lautsprecher (Front) werden über den Frontlautsprechern installiert. Wenn die Dolby-aktivierten Lautsprecher (Front) vorn verwendet werden, kann die Kombination der Höhenlautsprecher auf der Rückseite unter den folgenden 4 rechts gezeigten Beispielen ausgewählt werden.

9,10 Dolby-aktivierte Lautsprecher (Front)

(Beispiel 1) Obere Rücklautsprecher hinten verwenden



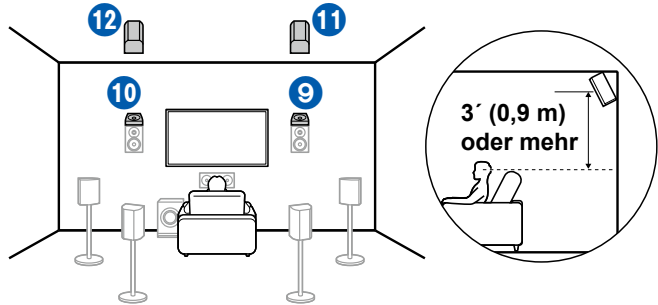
d: 125° bis 150°

Die oberen Rücklautsprecher werden an der Decke hinter der Hörposition installiert, und der Abstand zwischen den linken und rechten Lautsprechern ist optimal an den für die Frontlautsprecher angepasst.

11,12 Obere Rücklautsprecher

❑ Lautsprecherkonfigurationen und auswählbare Wiedergabemodi (→p137)

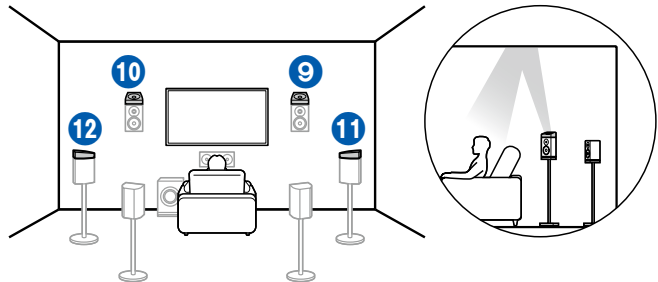
(Beispiel 2) Rückhöhenlautsprecher hinten verwenden



Der Abstand zwischen den Rückhöhenlautsprechern sollte mit dem der Frontlautsprecher übereinstimmen, und sie sollten mindestens 3'/0,9 m höher als die Frontlautsprecher installiert und so geneigt sein, dass sie zum Hörer zeigen.

11,12 Rückhöhenlautsprecher

(Beispiel 3) Dolby-aktivierte Lautsprecher (Surround) hinten verwenden

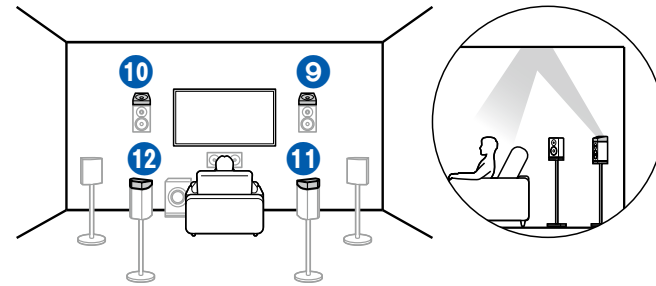


Die Dolby-aktivierten Lautsprecher sind die speziellen Lautsprecher, deren Klang zur Decke ausgegeben wird, und sie haben die Wirkung, dass der Klang durch Reflexion von oben von der Decke kommt.

Die Dolby-aktivierten Lautsprecher (Surround) werden über den Surround-Lautsprechern installiert.

11,12 Dolby-aktivierte Lautsprecher (Surround)

(Beispiel 4) Dolby-aktivierte Lautsprecher (Surround Back) hinten verwenden



Die Dolby-aktivierten Lautsprecher sind die speziellen Lautsprecher, deren Klang zur Decke ausgegeben wird, und sie haben die Wirkung, dass der Klang durch Reflexion von oben von der Decke kommt.

Die Dolby-aktivierten Lautsprecher (Surround Back) werden über den Surround-Back-Lautsprechern installiert.

11,12 Dolby-aktivierte Lautsprecher (Surround-Back)

❑ Lautsprecherkonfigurationen und auswählbare Wiedergabemodi (→p137)

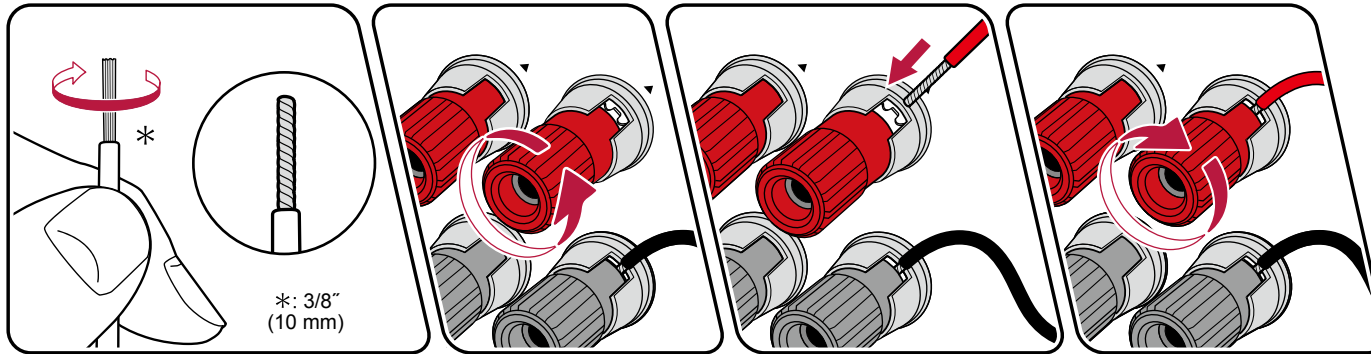
Einstellungen für Lautsprecheranschlüsse und "Speaker Setup"

Verbindungen

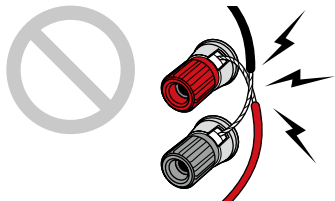
■ (Hinweis) Lautsprecherimpedanz

Schließen Sie Lautsprecher mit einer Impedanz von 4 Ω bis 16 Ω . an.

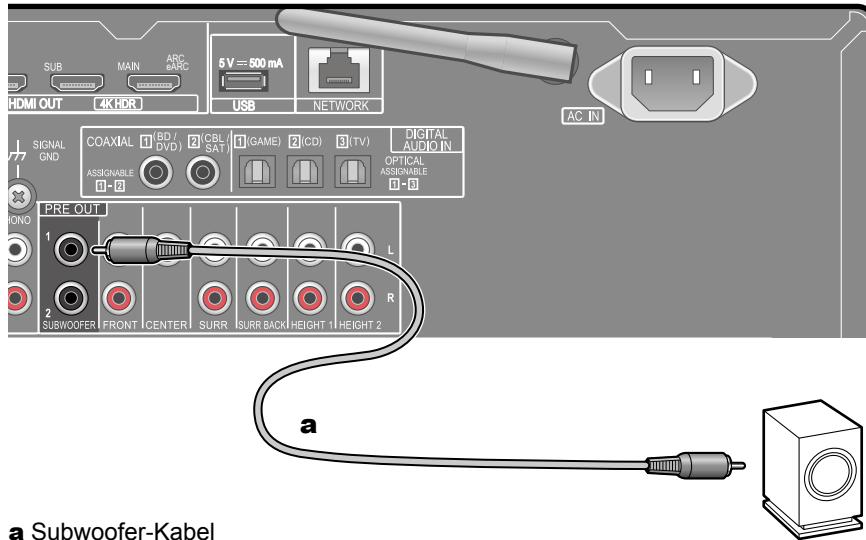
■ Schließen Sie die Lautsprecherkabel an



Verbinden Sie die Buchsen des Geräts und der Lautsprecher für jeden Kanal korrekt miteinander (+ Seite an + Seite und - Seite an - Seite). Wenn der Anschluss falsch ausgeführt wird, kann die Basswiedergabe aufgrund von Phasenumkehr beeinträchtigt sein. Verdrillen Sie die freiliegenden Drähte an der Spitze der angeschlossenen Lautsprecherkabel so, dass die Drähte beim Anschließen nicht aus der Lautsprecherklemme herausragen. Wenn die freiliegenden Drähte die Rückseite berühren oder das (+)- und das (-)-Kabel einander berühren, kann eine Fehlfunktion auftreten.



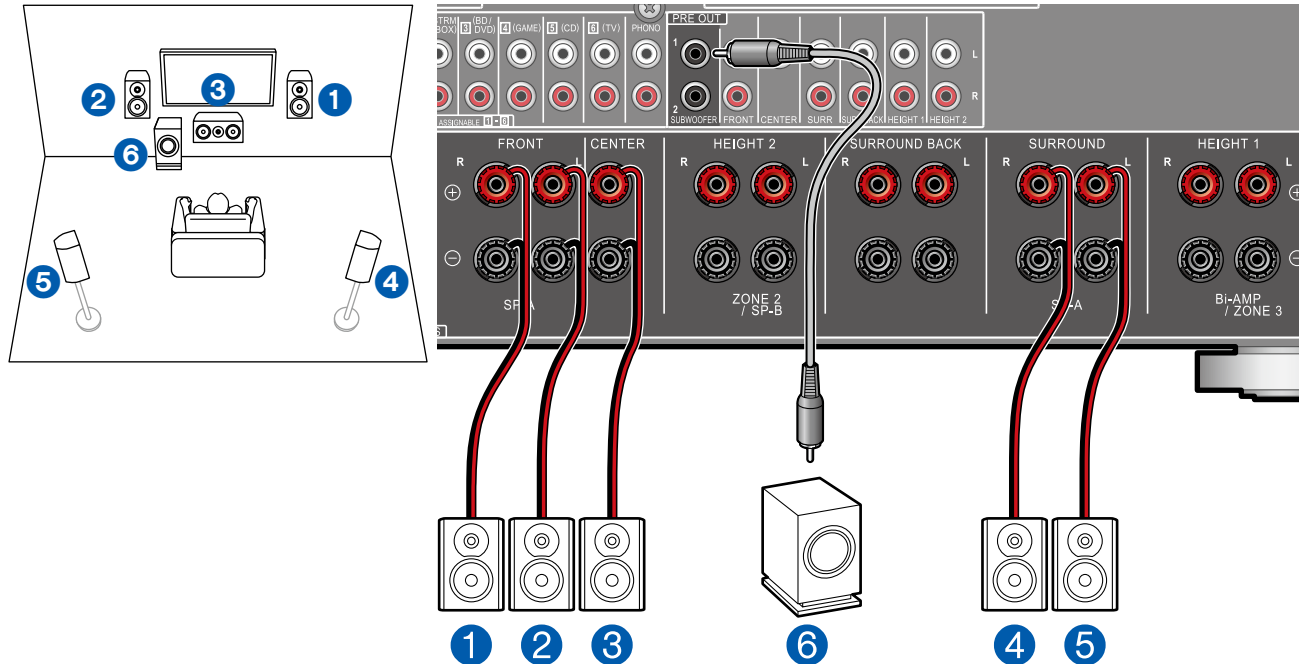
■ Schließen Sie den Subwoofer an



a Subwoofer-Kabel

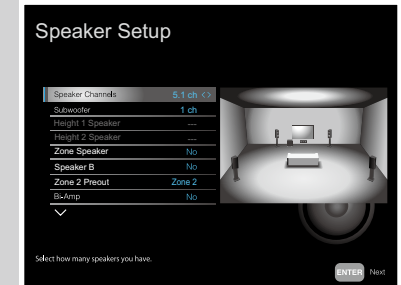
Hier kann ein aktiver Subwoofer mit einem Subwoofer-Kabel angeschlossen werden. Es können bis zu zwei aktive Subwoofer angeschlossen werden. Sie können die Lautstärkepegel der 2 aktiven Subwoofer verschieden einstellen.
(→[p163](#))

■ 5.1-Kanalsystem



Das ist ein Basis-5.1-Kanalsystem. Einzelheiten zur Lautsprecherkonfiguration finden Sie unter "Lautsprecherinstallation" (→p19).

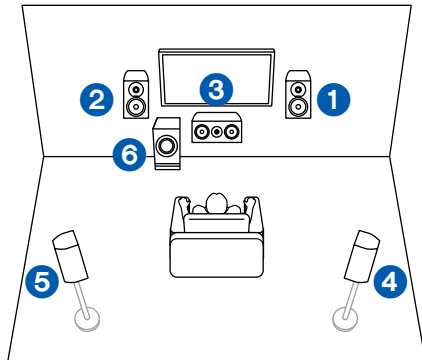
■ "Speaker Setup"-Einstellungen während der Ersteinrichtung (→p201)



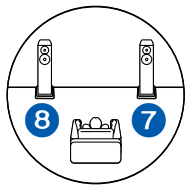
- Speaker Channels: **5.1 ch**
- Subwoofer: **1ch**
- Height 1 Speaker: **---**
- Height 2 Speaker: **---**
- Zone Speaker: **No**
- Speaker B: **No**
- Zone 2 Preout: **Beliebigen Wert einstellen** (→p160)
- Bi-Amp: **No**
- Symmetry / All Channel Adjust / Front Align (→p201)

■ 5.1-Kanalsystem + ZONE SPEAKER

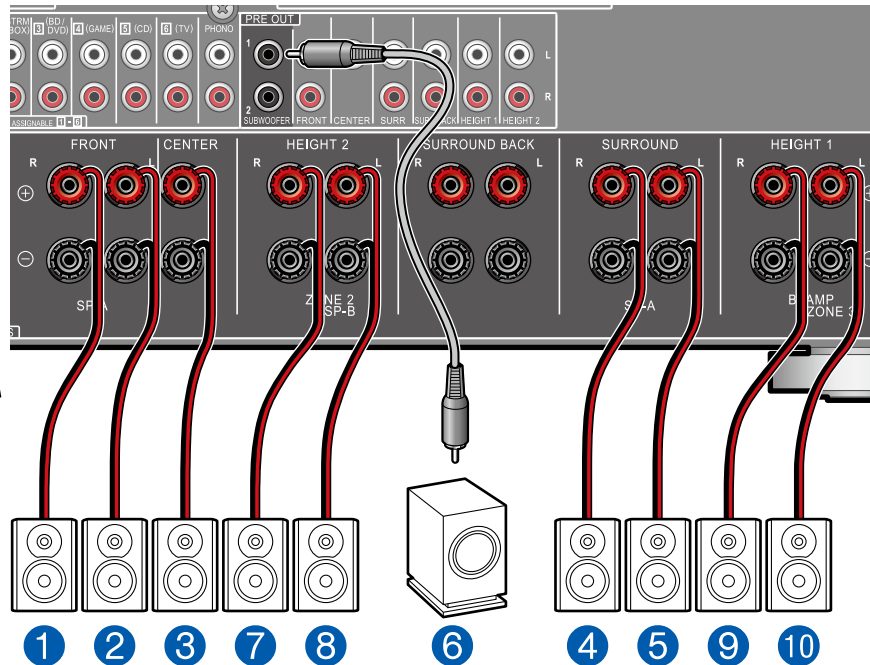
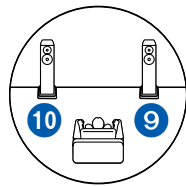
MAIN ROOM



ZONE 2



ZONE 3

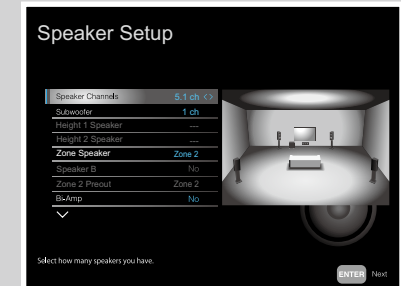


MAIN ROOM: Das ist ein Basis-5.1-Kanalsystem. Einzelheiten zur Lautsprecherkonfiguration finden Sie unter "Lautsprecherinstallation" (→p19).

ZONE 2/ZONE 3: Sie können 2-Kanal-Audio im separaten Raum (ZONE 2/ZONE 3) genießen, während Sie die 5.1-Kanal-Wiedergabe im Hauptraum ausführen (wo sich dieses Gerät befindet). Die gleiche Quelle kann gleichzeitig im Hauptraum und ZONE 2/ZONE 3 wiedergegeben werden. Außerdem können in beiden Räumen unterschiedliche Quellen wiedergegeben werden.

Zur Audioausgabe von einer externen angeschlossenen AV-Komponente in ZONE 3 benötigen Sie ein analoges Audiokabel. Beachten Sie, dass Ausgabe von ZONE 3 nicht bei der Verbindung mit einem HDMI-Kabel, digitalen Koaxialkabel oder digitalen optischen Kabel möglich ist.

■ "Speaker Setup"-Einstellungen während der Ersteinrichtung (→p201)



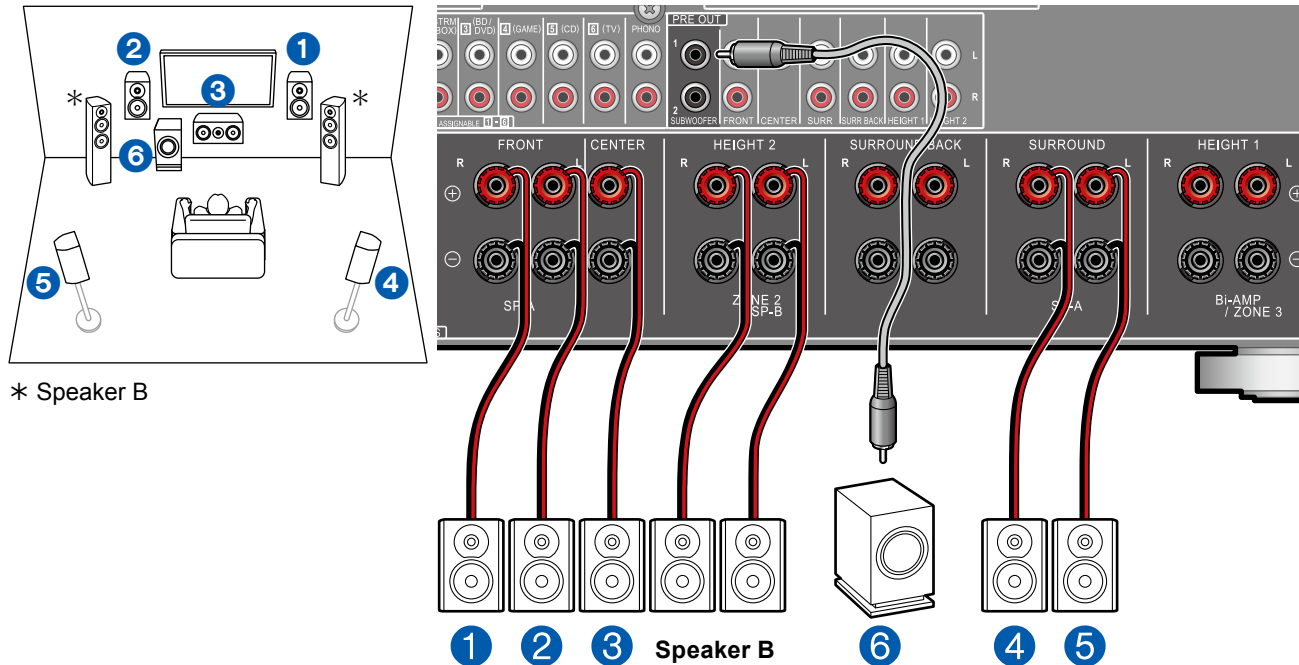
- Speaker Channels: 5.1 ch
- Subwoofer: 1ch
- Height 1 Speaker: ---
- Height 2 Speaker: ---
- Zone Speaker: Zone 2 oder Zone 2/Zone 3
- Speaker B: No
- Zone 2 Preout: Zone 2
- Bi-Amp: No
- Symmetry / All Channel Adjust / Front Align (→p201)



Einrichtung

Um über HDMI zugeführte Video- und Audiodaten in ZONE 2 auszugeben, stellen Sie vom Home-Bildschirm aus die Einstellung "System Setup" - "Input/Output Assign" - "TV Out/OSD" - "Zone 2 HDMI" (→p154) auf "Use".

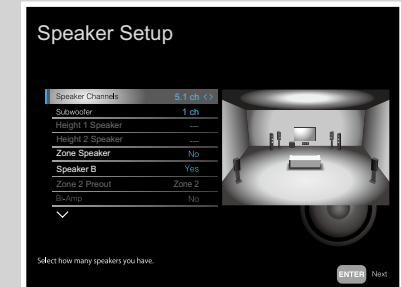
■ 5.1-Kanalsystem + SPEAKER B



* Speaker B

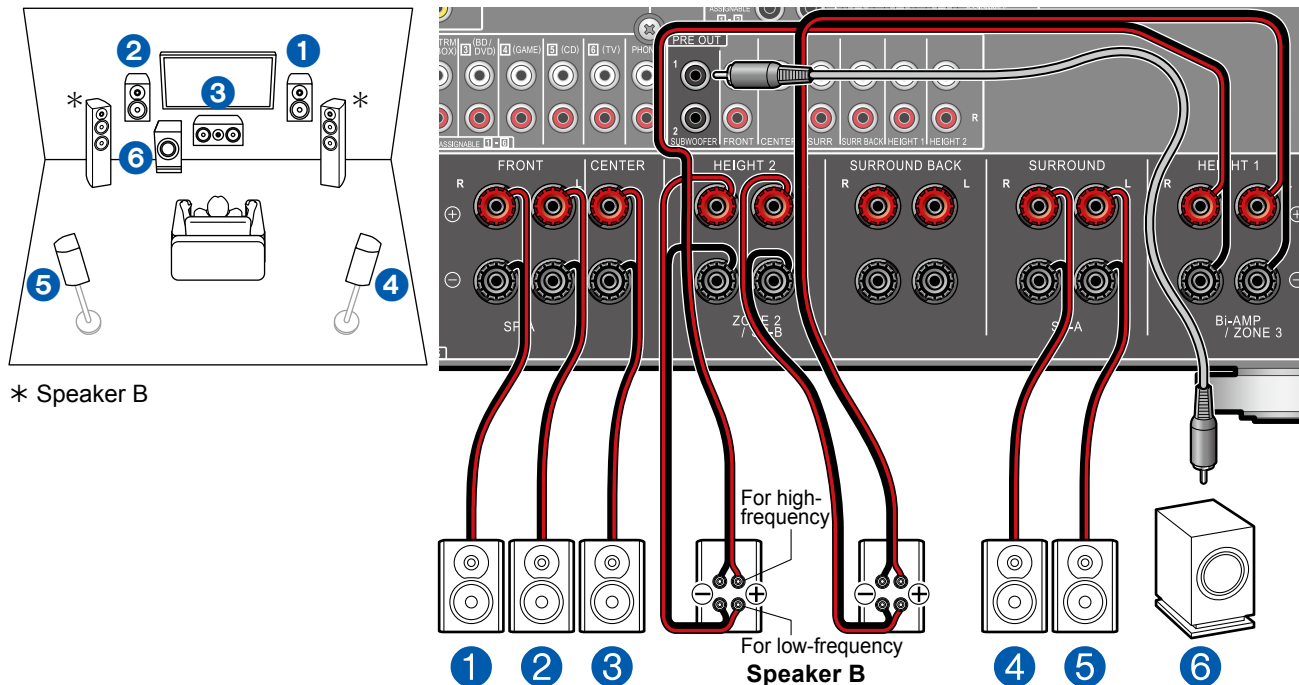
Außer dem Hauptlautsprechersystem (Lautsprechersystem A) können Sie noch ein weiteres Frontlautsprechersystem als Lautsprechersystem B anschließen und ein 5.1-Kanal-System (→p19) aufbauen. Nach Anschluss von Lautsprechersystem B können Sie dasselbe Audiosignal über die Lautsprecher A/B/A+B ausgeben. Sie können die Lautsprecher mit "Speakers" in "AV Adjust" (→p196) umschalten.

■ "Speaker Setup"-Einstellungen während der Ersteinrichtung (→p201)



- Speaker Channels: 5.1 ch
- Subwoofer: 1ch
- Height 1 Speaker: ---
- Height 2 Speaker: ---
- Zone Speaker: No
- Speaker B: Yes
- Zone 2 Preout: Zone 2
- Bi-Amp: No
- Symmetry / All Channel Adjust / Front Align (→p201)

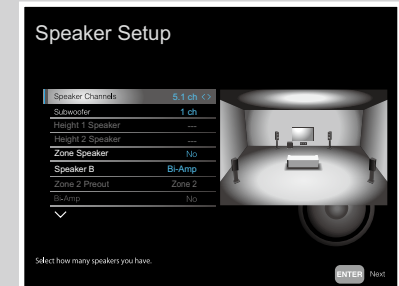
■ 5.1-Kanalsystem + SPEAKER B (Bi-Amping der Lautsprecher)



Außer dem Hauptlautsprechersystem (Lautsprechersystem A) können Sie noch ein weiteres Frontlautsprechersystem als Lautsprechersystem B anschließen und ein 5.1-Kanal-System (→p19) aufbauen. Nach Anschluss von Lautsprechersystem B können Sie dasselbe Audiosignal über die Lautsprecher A/B/A+B ausgeben. Sie können die Lautsprecher mit "Speakers" in "AV Adjust" (→p197) umschalten.

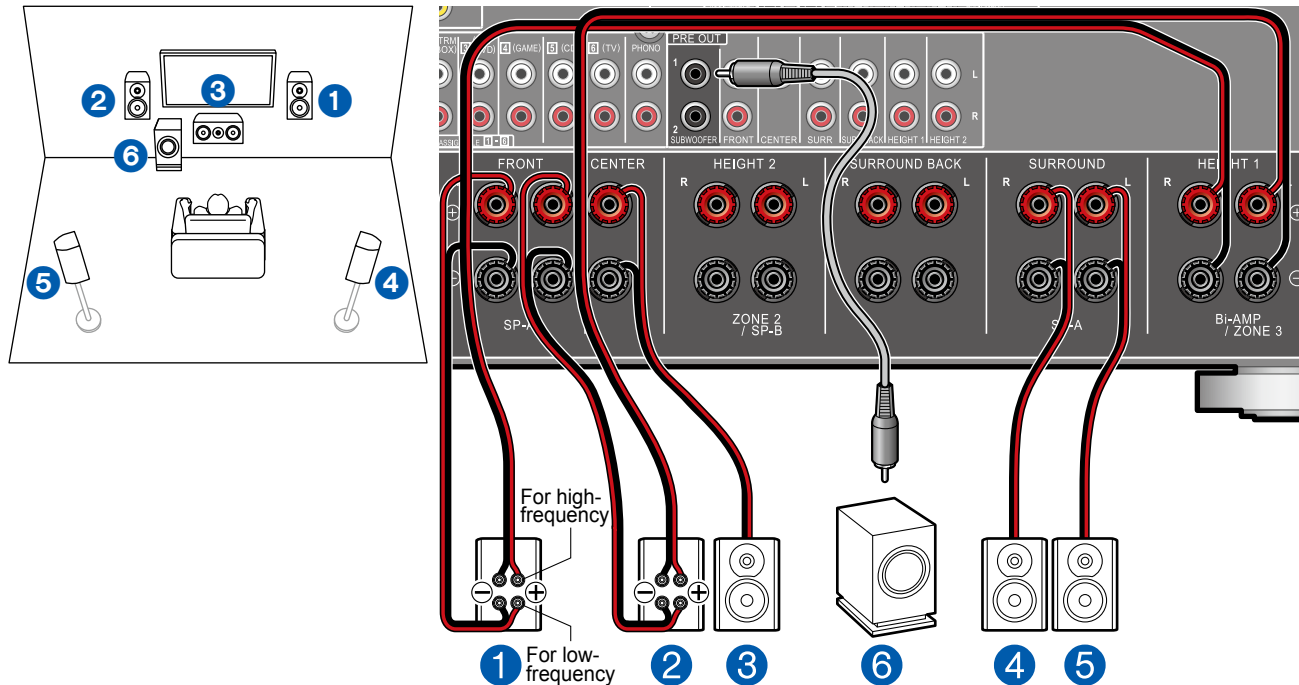
Sie können ein B-Lautsprechersystem anschließen, das Bi-Amping unterstützt, um die Qualität der Bässe und Höhen zu erhöhen. Achten Sie darauf, die Leitungsbrücke zwischen den Tieftönerbuchsen und den Hochtönerbuchsen der Bi-Amping-Lautsprecher zu entfernen. Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung Ihrer Lautsprecher.

■ "Speaker Setup"-Einstellungen während der Ersteinrichtung (→p201)



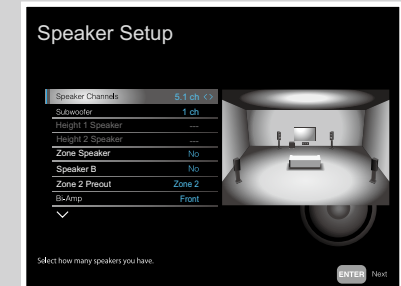
- Speaker Channels: **5.1 ch**
- Subwoofer: **1ch**
- Height 1 Speaker: ---
- Height 2 Speaker: ---
- Zone Speaker: **No**
- Speaker B: **Bi-Amp**
- Zone 2 Preout: **Zone 2**
- Bi-Amp: **No**
- Symmetry / All Channel Adjust / Front Align (→p201)

■ 5.1-Kanalsystem (Bi-Amping der Lautsprecher) (Front)



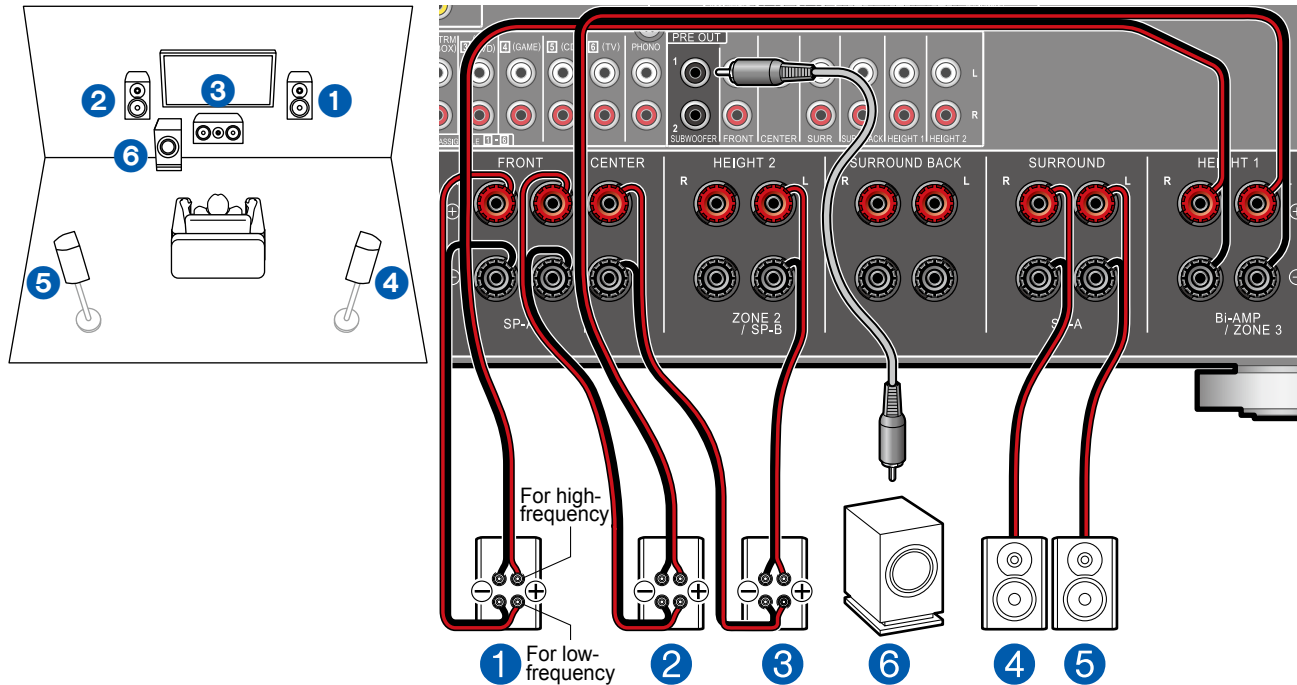
Sie können ein 5.1-Kanal-System (→p19) konfigurieren, indem Sie Frontlautsprecher anschließen, die eine Bi-Amping-Verbindung unterstützen. Die Bi-Amping-Verbindung kann die Qualität der niedrigen und hohen Bereiche verbessern. Stellen Sie sicher, dass die Leitungsbrücke zwischen den Tieftönerbuchsen und den Hochtönerbuchsen der Frontlautsprecher, die eine Bi-Amping-Verbindung unterstützen, entfernt werden. Entsprechende Informationen finden Sie auch in der Bedienungsanleitung Ihrer Lautsprecher.

■ "Speaker Setup"-Einstellungen während der Ersteinrichtung (→p201)



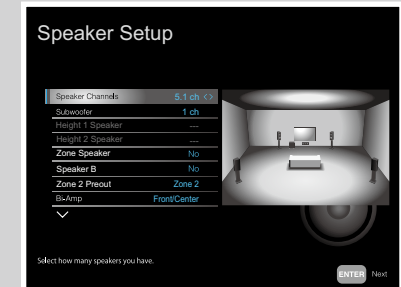
- Speaker Channels: **5.1 ch**
- Subwoofer: **1ch**
- Height 1 Speaker: **---**
- Height 2 Speaker: **---**
- Zone Speaker: **No**
- Speaker B: **No**
- Zone 2 Preout: **Beliebigen Wert einstellen** (→p160)
- Bi-Amp: **Front**
- Symmetry / All Channel Adjust / Front Align (→p201)

■ 5.1-Kanal-System (Bi-Amping der Lautsprecher) (Front/Center)



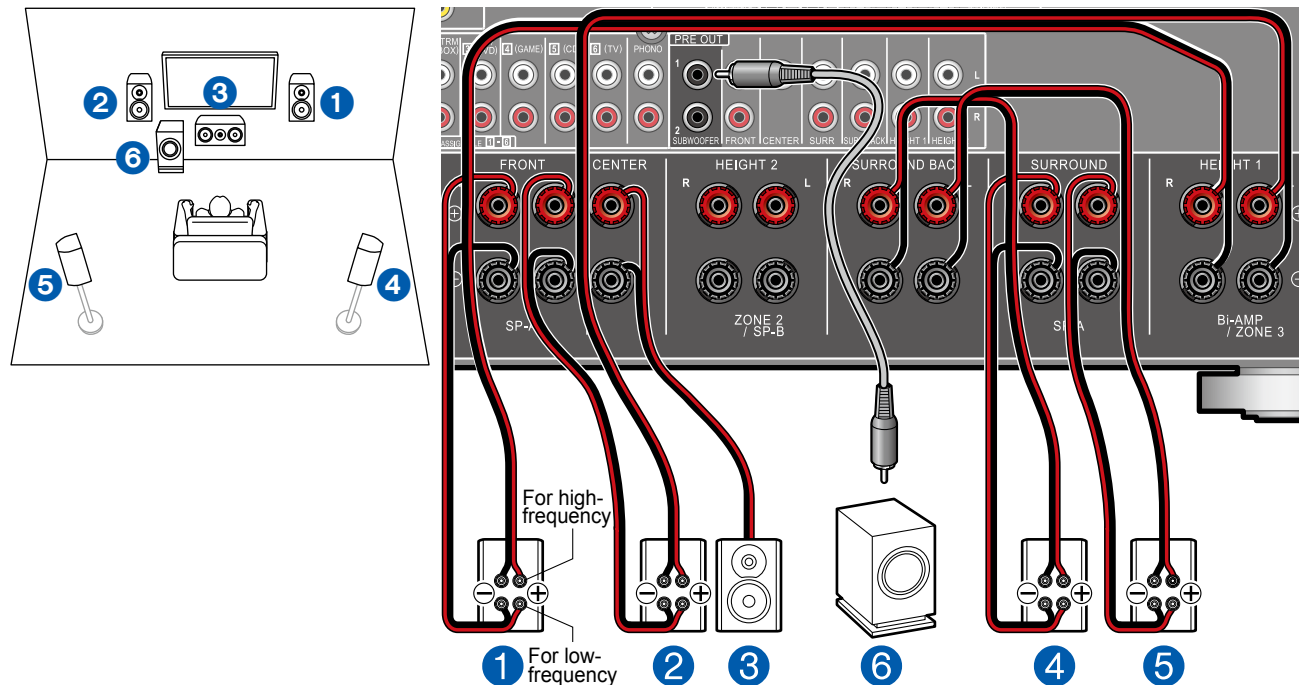
Sie können ein 5.1-Kanal-System (→p19) konfigurieren, indem Sie Frontlautsprecher und einen Center-Lautsprecher anschließen, die eine Bi-Amping-Verbindung unterstützen. Die Bi-Amping-Verbindung kann die Qualität der niedrigen und hohen Bereiche verbessern. Stellen Sie sicher, dass die Leitungsbrücke zwischen den Tieftönerbuchsen und den Hochtönerbuchsen der Frontlautsprecher, die eine Bi-Amping-Verbindung unterstützen, entfernt werden. Entsprechende Informationen finden Sie auch in der Bedienungsanleitung Ihrer Lautsprecher.

■ "Speaker Setup"-Einstellungen während der Ersteinrichtung (→p201)



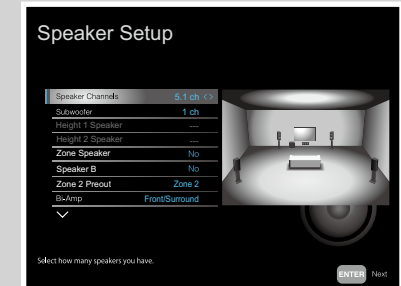
- Speaker Channels: **5.1 ch**
- Subwoofer: **1ch**
- Height 1 Speaker: **---**
- Height 2 Speaker: **---**
- Zone Speaker: **No**
- Speaker B: **No**
- Zone 2 Preout: **Beliebigen Wert einstellen** (→p160)
- Bi-Amp: **Front/Center**
- Symmetry / All Channel Adjust / Front Align (→p201)

■ 5.1-Kanal-System (Bi-Amping der Lautsprecher) (Front/Surround)



Sie können ein 5.1-Kanal-System (→p19) konfigurieren, indem Sie Frontlautsprecher und Surround-Lautsprecher anschließen, die eine Bi-Amping-Verbindung unterstützen. Die Bi-Amping-Verbindung kann die Qualität der niedrigen und hohen Bereiche verbessern. Stellen Sie sicher, dass die Leitungsbrücke zwischen den Tieftönerbuchsen und den Hochtönerbuchsen der Frontlautsprecher, die eine Bi-Amping-Verbindung unterstützen, entfernt werden. Entsprechende Informationen finden Sie auch in der Bedienungsanleitung Ihrer Lautsprecher.

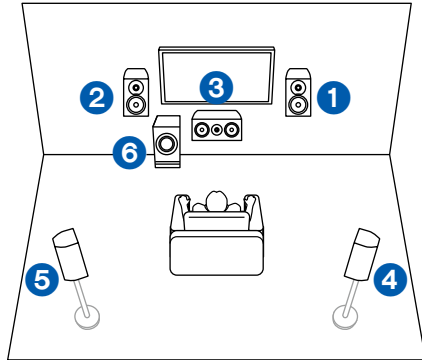
■ "Speaker Setup"-Einstellungen während der Ersteinrichtung (→p201)



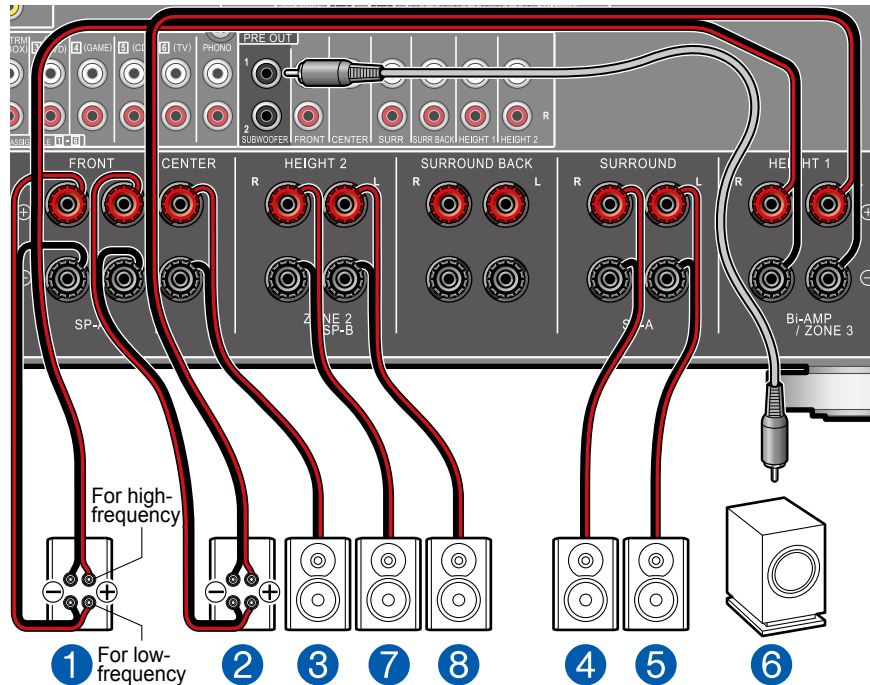
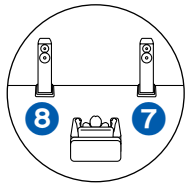
- Speaker Channels: **5.1 ch**
- Subwoofer: **1ch**
- Height 1 Speaker: **---**
- Height 2 Speaker: **---**
- Zone Speaker: **No**
- Speaker B: **No**
- Zone 2 Preout: **Beliebigen Wert einstellen** (→p160)
- Bi-Amp: **Front/Surround**
- Symmetry / All Channel Adjust / Front Align (→p201)

■ 5.1-Kanalsystem (Bi-Amping der Lautsprecher) + ZONE SPEAKER

MAIN ROOM



ZONE 2

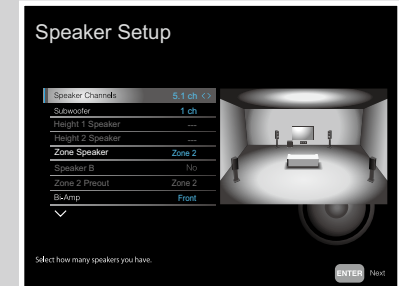


Sie können ein 5.1-Kanal-System (→p19) konfigurieren, indem Sie Frontlautsprecher anschließen, die eine Bi-Amping-Verbindung unterstützen. Die Bi-Amping-Verbindung kann die Qualität der niedrigen und hohen Bereiche verbessern. Stellen Sie sicher, dass die Leitungsbrücke zwischen den Tieftönerbuchsen und den Hochtönerbuchsen der Frontlautsprecher, die eine Bi-Amping-Verbindung unterstützen, entfernt werden. Entsprechende Informationen finden Sie auch in der Bedienungsanleitung Ihrer Lautsprecher.

MAIN ROOM: Das ist ein Basis-5.1-Kanalsystem.

ZONE 2: Sie können 2-Kanal-Audio im separaten Raum (ZONE 2) genießen, während Sie die 5.1-Kanal-Wiedergabe im Hauptraum ausführen (wo sich dieses Gerät befindet). Die gleiche Quelle kann gleichzeitig im Hauptraum und ZONE 2 wiedergegeben werden. Außerdem können in beiden Räumen unterschiedliche Quellen wiedergegeben werden.

■ "Speaker Setup"-Einstellungen während der Ersteinrichtung (→p201)



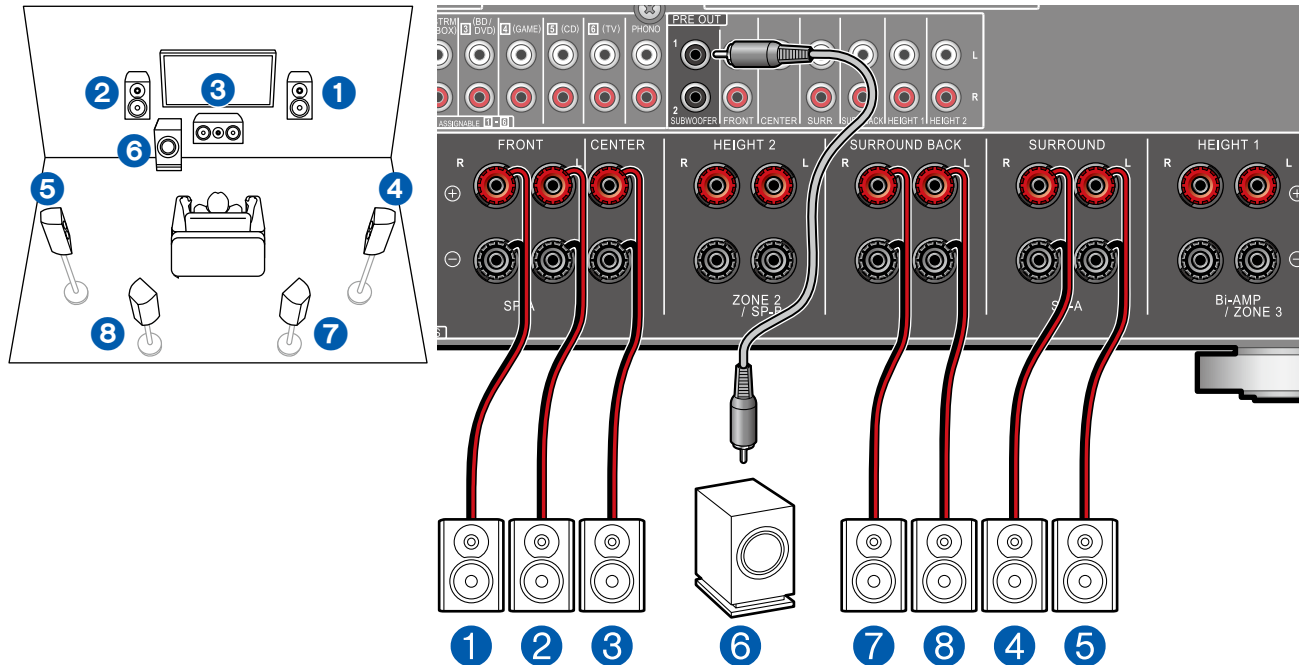
- Speaker Channels: **5.1 ch**
- Subwoofer: **1ch**
- Height 1 Speaker: **---**
- Height 2 Speaker: **---**
- Zone Speaker: **Zone 2**
- Speaker B: **No**
- Zone 2 Preout: **Beliebigen Wert einstellen** (→p160)
- Bi-Amp: **Front**
- Symmetry / All Channel Adjust / Front Align (→p201)



Einrichtung

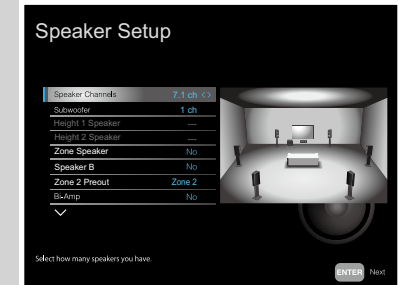
Um über HDMI zugeführte Video- und Audiodaten in ZONE 2 auszugeben, stellen Sie vom Home-Bildschirm aus die Einstellung "System Setup" - "Input/Output Assign" - "TV Out/OSD" - "Zone 2 HDMI" (→p154) auf "Use".

■ 7.1-Kanalsystem



Dies ist ein 7.1-Kanalsystem, das aus dem grundlegenden 5.1-Kanalsystem und zusätzlichen Surround-Back-Lautsprechern besteht. Einzelheiten zur Lautsprecherkonfiguration finden Sie unter "Lautsprecherinstallation" (→p20).

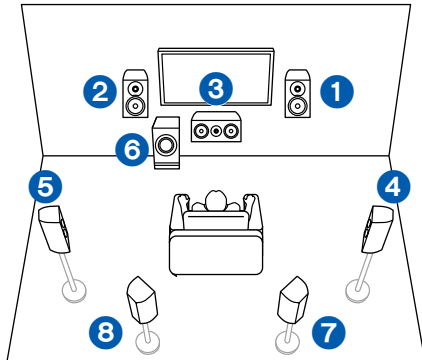
■ "Speaker Setup"-Einstellungen während der Ersteinrichtung (→p201)



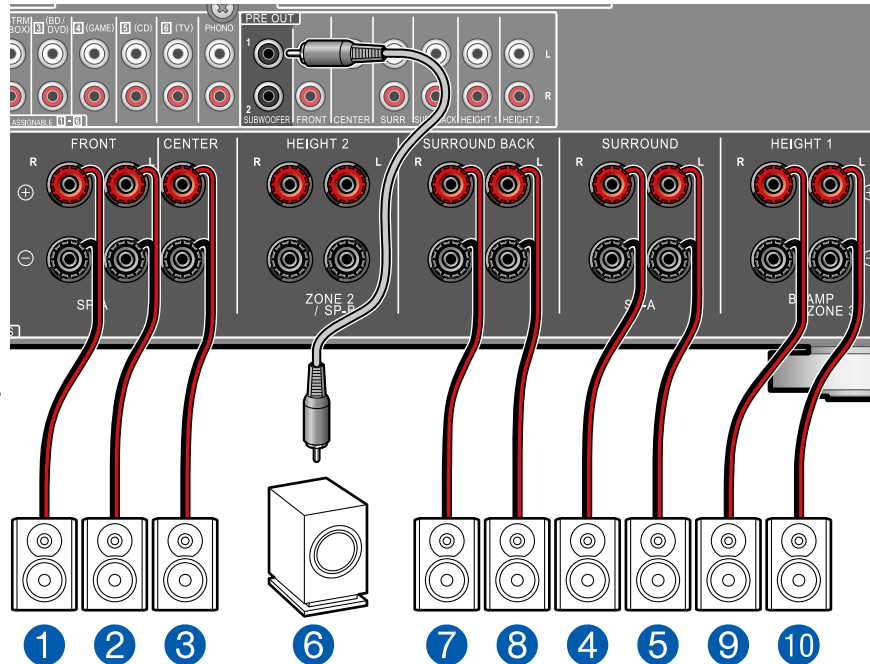
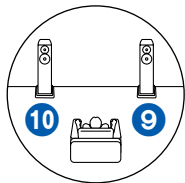
- Speaker Channels: **7.1 ch**
- Subwoofer: **1ch**
- Height 1 Speaker: **---**
- Height 2 Speaker: **---**
- Zone Speaker: **No**
- Speaker B: **No**
- Zone 2 Preout: **Beliebigen Wert einstellen** (→p160)
- Bi-Amp: **No**
- Symmetry / All Channel Adjust / Front Align (→p201)

■ 7.1-Kanalsystem + ZONE SPEAKER (ZONE 2)

MAIN ROOM



ZONE 2

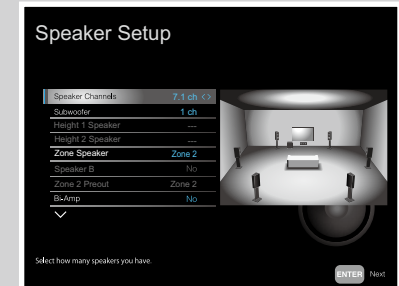


MAIN ROOM: Dies ist ein 7.1-Kanalsystem, das aus dem grundlegenden 5.1-Kanalsystem und zusätzlichen Surround-Back-Lautsprechern besteht. Einzelheiten zur Lautsprecherkonfiguration finden Sie unter "Lautsprecherinstallation" (→p20).

ZONE 2: Sie können 2-Kanal-Audio im separaten Raum (ZONE 2) genießen, während Sie die Wiedergabe im Hauptraum ausführen (wo sich dieses Gerät befindet). Die gleiche Quelle kann gleichzeitig im Hauptraum und ZONE 2 wiedergegeben werden. Außerdem können in beiden Räumen unterschiedliche Quellen wiedergegeben werden.

- Wenn keine ZONE 3-Lautsprecher in einem anderen Raum, sondern nur ZONE 2-Lautsprecher angeschlossen sind, schließen Sie die ZONE 2-Lautsprecher an die HEIGHT 1-Buchsen an.

■ "Speaker Setup"-Einstellungen während der Ersteinrichtung (→p201)



- Speaker Channels: 7.1 ch
- Subwoofer: 1ch
- Height 1 Speaker: ---
- Height 2 Speaker: ---
- Zone Speaker: Zone 2
- Speaker B: No
- Zone 2 Preout: Zone 2
- Bi-Amp: No
- Symmetry / All Channel Adjust / Front Align (→p201)

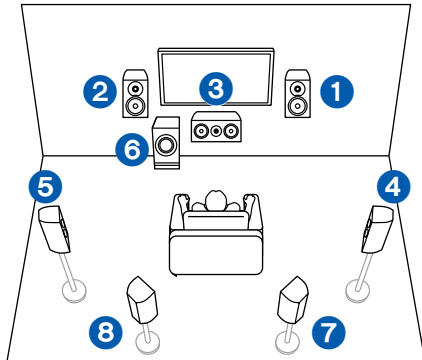


Einrichtung

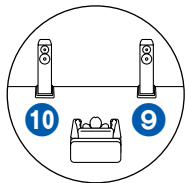
Um über HDMI zugeführte Video- und Audiodaten in ZONE 2 auszugeben, stellen Sie vom Home-Bildschirm aus die Einstellung "System Setup" - "Input/Output Assign" - "TV Out/OSD" - "Zone 2 HDMI" (→p154) auf "Use".

7.1-Kanalsystem + ZONE SPEAKER (ZONE 2/ZONE 3)

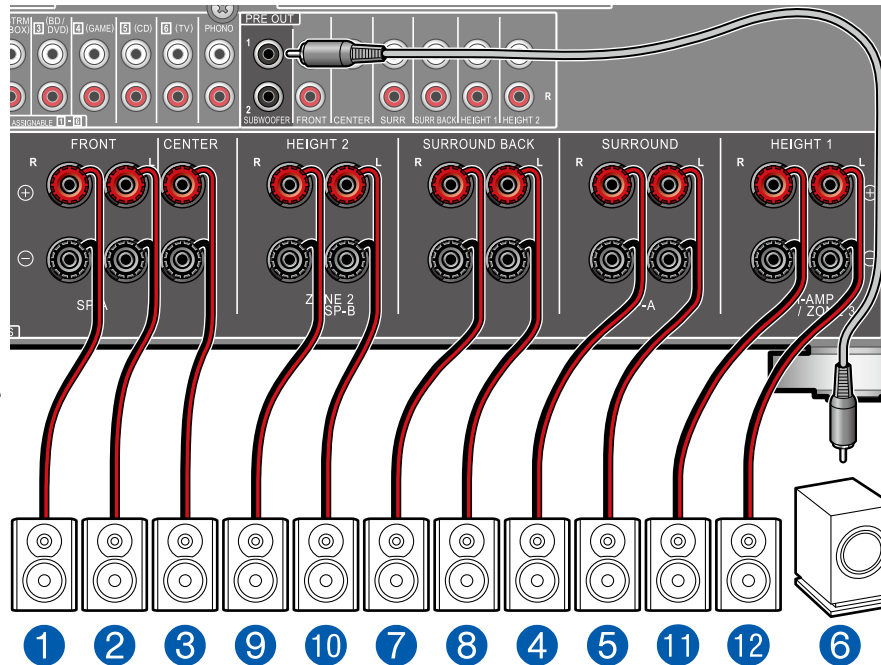
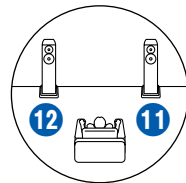
MAIN ROOM



ZONE 2



ZONE 3



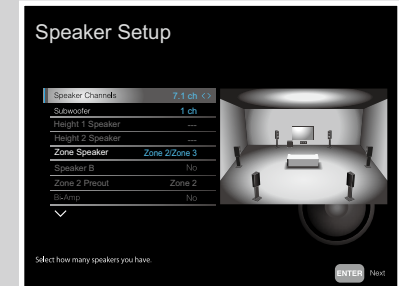
MAIN ROOM: Dies ist ein 7.1-Kanalsystem, das aus dem grundlegenden 5.1-Kanalsystem und zusätzlichen Surround-Back-Lautsprechern besteht. Einzelheiten zur Lautsprecherkonfiguration finden Sie unter "Lautsprecherinstallation" (→p20).

ZONE 2/ZONE 3: Sie können 2-Kanal-Audio im separaten Raum (ZONE 2/ZONE 3) genießen, während Sie die Wiedergabe im Hauptraum ausführen (wo sich dieses Gerät befindet). Die gleiche Quelle kann gleichzeitig im Hauptraum und ZONE 2/ZONE 3 wiedergegeben werden. Außerdem können in beiden Räumen unterschiedliche Quellen wiedergegeben werden.

Zur Audioausgabe von einer externen angeschlossenen AV-Komponente in ZONE 3 benötigen Sie ein analoges Audiokabel. Beachten Sie, dass Ausgabe von ZONE 3 nicht bei der Verbindung mit einem HDMI-Kabel, digitalen Koaxialkabel oder digitalen optischen Kabel möglich ist.

- Während der ZONE 2/ZONE 3-Wiedergabe können die im Hauptraum installierten Surround-Back-Lautsprecher keine Audiosignale wiedergeben.

"Speaker Setup"-Einstellungen während der Ersteinrichtung (→p201)



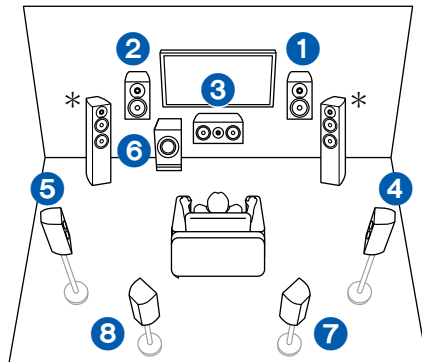
- Speaker Channels: 7.1 ch
- Subwoofer: 1ch
- Height 1 Speaker: ---
- Height 2 Speaker: ---
- Zone Speaker: Zone 2/Zone 3
- Speaker B: No
- Zone 2 Preout: Zone 2
- Bi-Amp: No
- Symmetry / All Channel Adjust / Front Align (→p201)



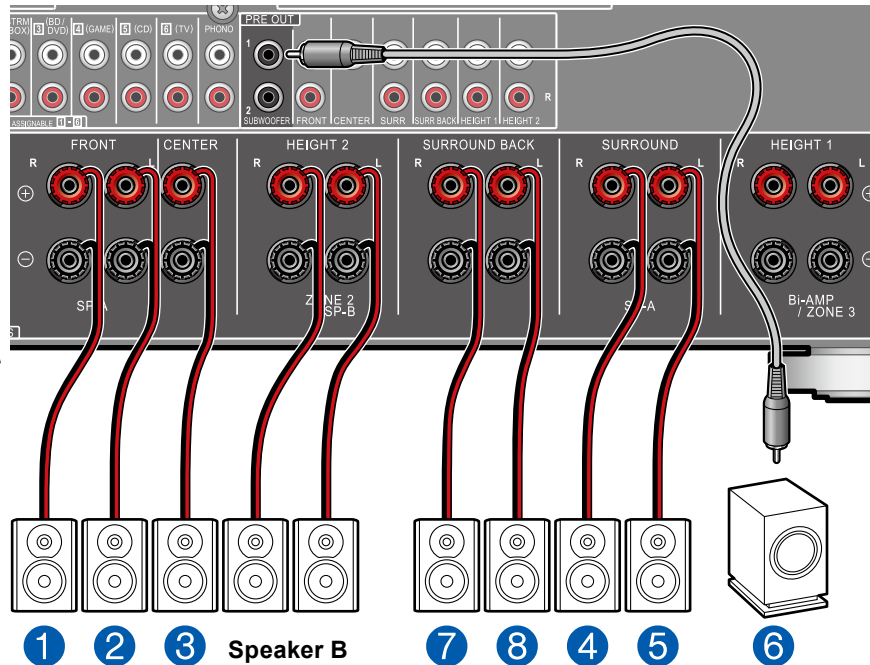
Einrichtung

Um über HDMI zugeführte Video- und Audiodaten in ZONE 2 auszugeben, stellen Sie vom Home-Bildschirm aus die Einstellung "System Setup" - "Input/Output Assign" - "TV Out/OSD" - "Zone 2 HDMI" (→p154) auf "Use".

■ 7.1-Kanalsystem + SPEAKER B



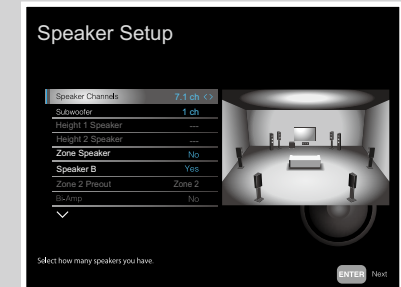
* Speaker B



Außer dem Hauptlautsprechersystem (Lautsprechersystem A) können Sie noch ein weiteres Frontlautsprechersystem als Lautsprechersystem B anschließen und ein 7.1-Kanal-System (→p20) aufbauen. Nach Anschluss von Lautsprechersystem B können Sie dasselbe Audiosignal über die Lautsprecher A/B/A+B ausgeben. Sie können die Lautsprecher mit "Speakers" in "AV Adjust" (→p197) umschalten.

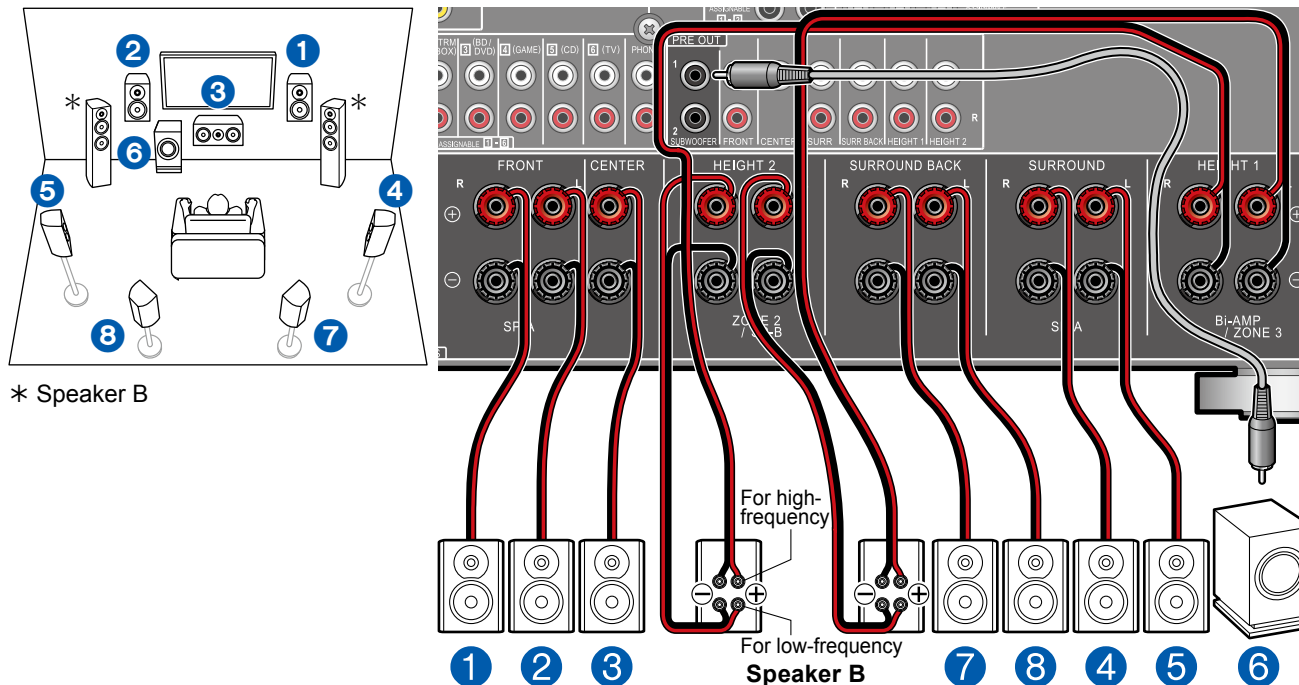
- Bei der Wiedergabe über die Lautsprecher A+B wird kein Ton über die Surround-Back-Lautsprecher wiedergegeben.

■ "Speaker Setup"-Einstellungen während der Ersteinrichtung (→p201)



- Speaker Channels: **7.1 ch**
- Subwoofer: **1ch**
- Height 1 Speaker: **---**
- Height 2 Speaker: **---**
- Zone Speaker: **No**
- Speaker B: **Yes**
- Zone 2 Preout: **Zone 2**
- Bi-Amp: **No**
- Symmetry / All Channel Adjust / Front Align (→p201)

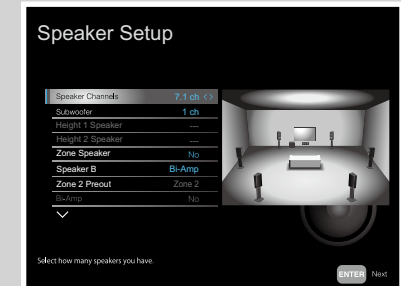
■ 7.1-Kanalsystem + SPEAKER B (Bi-Amping der Lautsprecher)



Außer dem Hauptlautsprechersystem (Lautsprechersystem A) können Sie noch ein weiteres Frontlautsprechersystem als Lautsprechersystem B anschließen und ein 7.1-Kanal-System (→p20) aufbauen. Nach Anschluss von Lautsprechersystem B können Sie dasselbe Audiosignal über die Lautsprecher A/B/A+B ausgeben. Sie können die Lautsprecher mit "Speakers" in "AV Adjust" (→p197) umschalten.

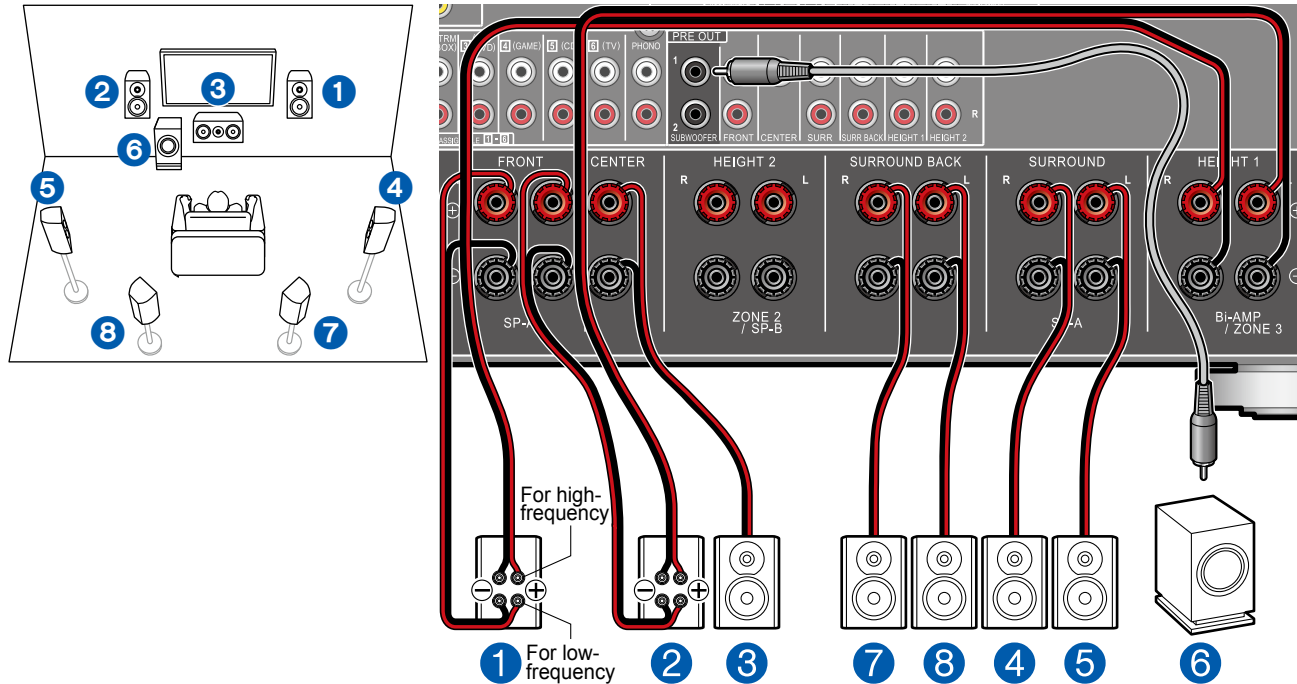
- Bei der Wiedergabe über die Lautsprecher A+B wird kein Ton über die Surround-Back-Lautsprecher wiedergegeben. Sie können ein B-Lautsprechersystem anschließen, das Bi-Amping unterstützt, um die Qualität der Bässe und Höhen zu erhöhen. Achten Sie darauf, die Leitungsbrücke zwischen den Tieftönerbuchsen und den Hochtönerbuchsen der Bi-Amping-Lautsprecher zu entfernen. Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung Ihrer Lautsprecher.

■ "Speaker Setup"-Einstellungen während der Ersteinrichtung (→p201)



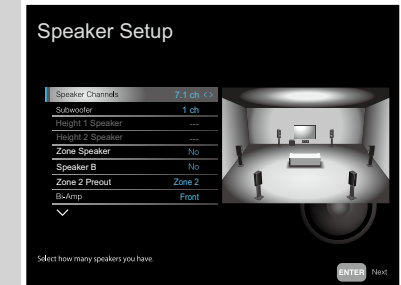
- Speaker Channels: **7.1 ch**
- Subwoofer: **1ch**
- Height 1 Speaker: ---
- Height 2 Speaker: ---
- Zone Speaker: **No**
- Speaker B: **Bi-Amp**
- Zone 2 Preout: **Zone 2**
- Bi-Amp: **No**
- Symmetry / All Channel Adjust / Front Align (→p201)

■ 7.1-Kanalsystem (Bi-Amping der Lautsprecher)



Sie können ein 7.1-Kanal-System (→p20) konfigurieren, indem Sie Frontlautsprecher anschließen, die eine Bi-Amping-Verbindung unterstützen. Die Bi-Amping-Verbindung kann die Qualität der niedrigen und hohen Bereiche verbessern. Stellen Sie sicher, dass die Leitungsbrücke zwischen den Tieftönerbuchsen und den Hochtönerbuchsen der Frontlautsprecher, die eine Bi-Amping-Verbindung unterstützen, entfernt werden. Entsprechende Informationen finden Sie auch in der Bedienungsanleitung Ihrer Lautsprecher.

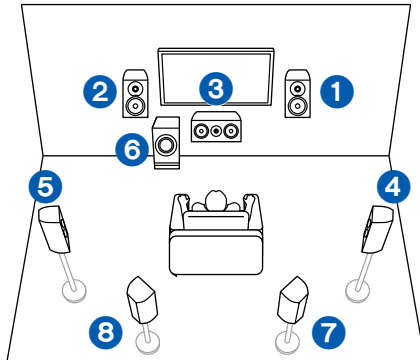
■ "Speaker Setup"-Einstellungen während der Ersteinrichtung (→p201)



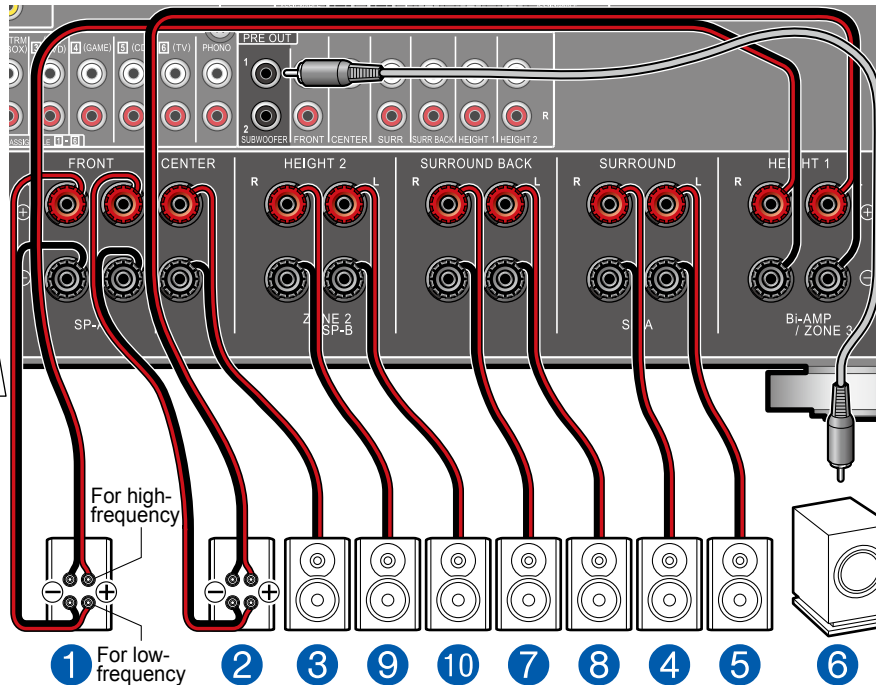
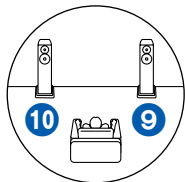
- Speaker Channels: **7.1 ch**
- Subwoofer: **1ch**
- Height 1 Speaker: ---
- Height 2 Speaker: ---
- Zone Speaker: **No**
- Speaker B: **No**
- Zone 2 Preout: **Beliebigen Wert einstellen** (→p160)
- Bi-Amp: **Front**
- Symmetry / All Channel Adjust / Front Align (→p201)

■ 7.1-Kanalsystem (Bi-Amping der Lautsprecher) + ZONE SPEAKER

MAIN ROOM



ZONE 2



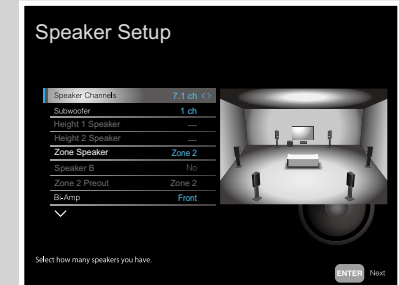
Sie können ein 7.1-Kanal-System (→p20) konfigurieren, indem Sie Frontlautsprecher anschließen, die eine Bi-Amping-Verbindung unterstützen. Die Bi-Amping-Verbindung kann die Qualität der niedrigen und hohen Bereiche verbessern. Stellen Sie sicher, dass die Leitungsbrücke zwischen den Tieftönerbuchsen und den Hochtönerbuchsen der Frontlautsprecher, die eine Bi-Amping-Verbindung unterstützen, entfernt werden. Entsprechende Informationen finden Sie auch in der Bedienungsanleitung Ihrer Lautsprecher.

MAIN ROOM: Dies ist ein 7.1-Kanalsystem, das aus dem grundlegenden 5.1-Kanalsystem und zusätzlichen Surround-Back-Lautsprechern besteht.

ZONE 2: Sie können 2-Kanal-Audio im separaten Raum (ZONE 2) genießen, während Sie die Wiedergabe im Hauptraum ausführen (wo sich dieses Gerät befindet). Die gleiche Quelle kann gleichzeitig im Hauptraum und ZONE 2 wiedergegeben werden. Außerdem können in beiden Räumen unterschiedliche Quellen wiedergegeben werden.

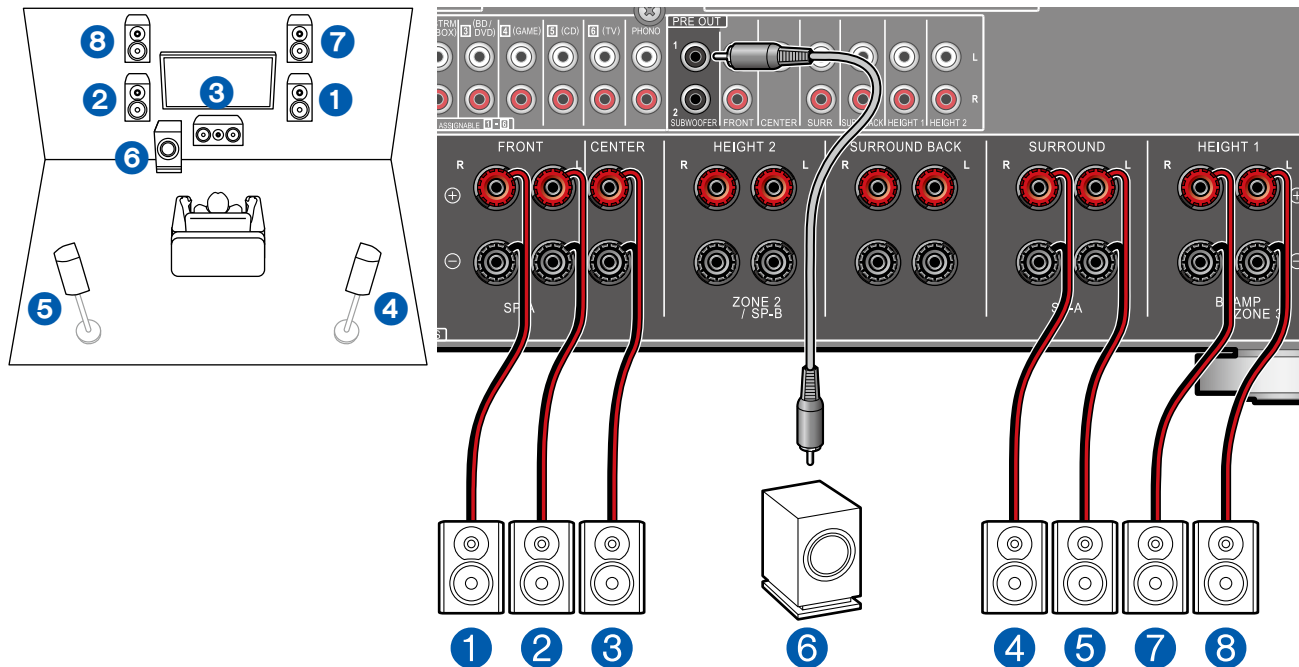
- Während der ZONE 2-Wiedergabe können die im Hauptraum installierten Surround-Back-Lautsprecher keine Audiosignale wiedergeben.

■ "Speaker Setup"-Einstellungen während der Ersteinrichtung (→p201)



- Speaker Channels: **7.1 ch**
- Subwoofer: **1ch**
- Height 1 Speaker: **---**
- Height 2 Speaker: **---**
- Zone Speaker: **Zone 2**
- Speaker B: **No**
- Zone 2 Preout: **Beliebigen Wert einstellen** (→p160)
- Bi-Amp: **Front**
- Symmetry / All Channel Adjust / Front Align (→p201)

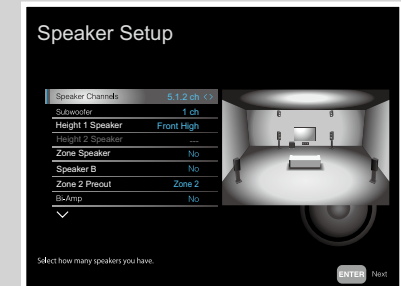
■ 5.1.2-Kanalsystem



Dies ist eine Kombination aus dem 5.1-Kanalsystem und Front-Höhenlautsprechern. Ein Front-Höhenlautsprecher ist ein Typ vom Höhenlautsprecher. Sie können nur einen Satz von Höhenlautsprechern für den Anschluss unter den folgenden drei Typen auswählen.

- ☐ Fronthöhenlautsprecher/Rückhöhenlautsprecher Installationsbeispiel (→p22)
- ☐ Deckenlautsprecher Installationsbeispiel (→p23)
- ☐ Dolby-aktivierte Lautsprecher (Dolby-Lautsprecher) Installationsbeispiel (→p24)

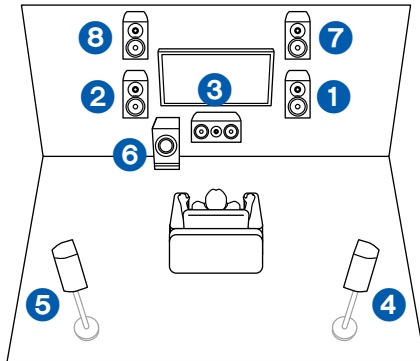
■ "Speaker Setup"-Einstellungen während der Ersteinrichtung (→p201)



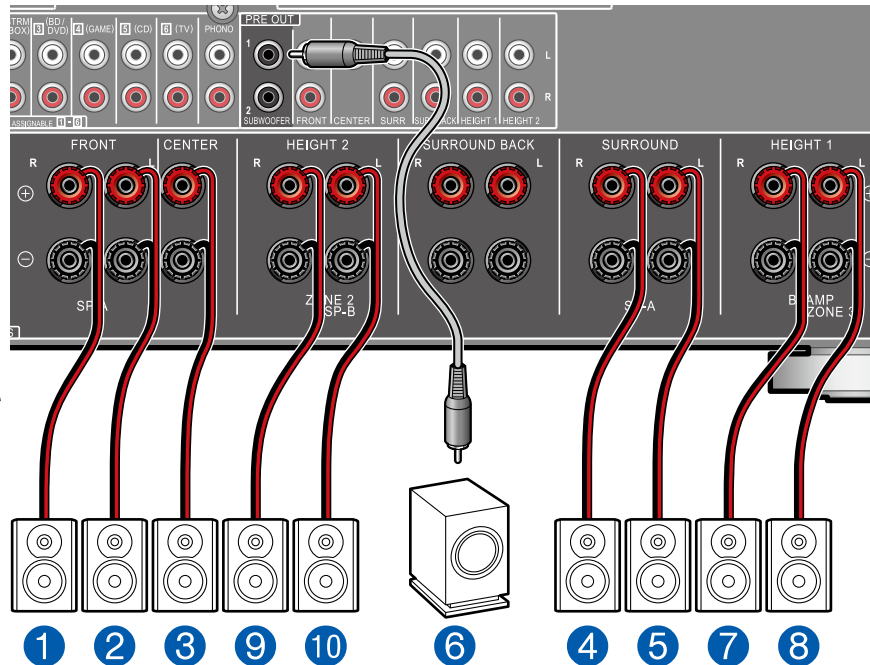
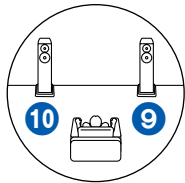
- Speaker Channels: 5.1.2 ch
- Subwoofer: 1ch
- Height 1 Speaker: Wählen Sie den Typ des tatsächlich installierten Höhenlautsprechers.
- Height 2 Speaker: ---
- Zone Speaker: No
- Speaker B: No
- Zone 2 Preout: Beliebigen Wert einstellen (→p160)
- Bi-Amp: No
- Symmetry / All Channel Adjust / Front Align (→p201)

5.1.2-Kanalsystem + ZONE SPEAKER

MAIN ROOM



ZONE 2

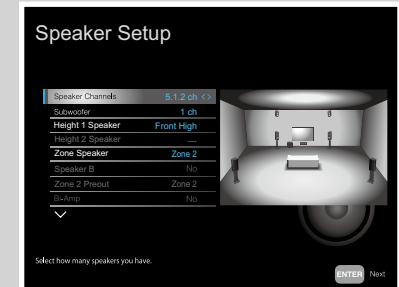


MAIN ROOM: Dies ist eine Kombination aus dem 5.1-Kanalsystem und Front-Höhenlautsprechern. Ein Front-Höhenlautsprecher ist ein Typ vom Höhenlautsprecher. Sie können nur einen Satz von Höhenlautsprechern für den Anschluss unter den folgenden drei Typen auswählen.

- ☐ Fronthöhenlautsprecher/Rückhöhenlautsprecher Installationsbeispiel (→p22)
- ☐ Deckenlautsprecher Installationsbeispiel (→p23)
- ☐ Dolby-aktivierte Lautsprecher (Dolby-Lautsprecher) Installationsbeispiel (→p24)

ZONE 2: Sie können 2-Kanal-Audio im separaten Raum (ZONE 2) genießen, während Sie die Wiedergabe im Hauptraum ausführen (wo sich dieses Gerät befindet). Die gleiche Quelle kann gleichzeitig im Hauptraum und ZONE 2 wiedergegeben werden. Außerdem können in beiden Räumen unterschiedliche Quellen wiedergegeben werden.

■ "Speaker Setup"-Einstellungen während der Ersteinrichtung (→p201)



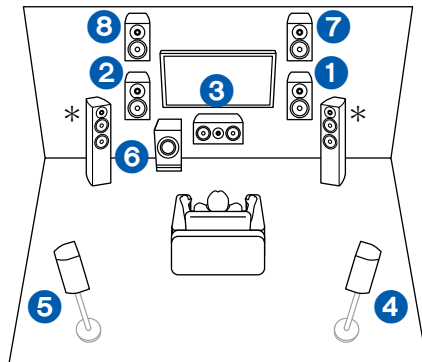
- Speaker Channels: 5.1.2 ch
- Subwoofer: 1ch
- Height 1 Speaker: Wählen Sie den Typ des tatsächlich installierten Höhenlautsprechers.
- Height 2 Speaker: ---
- Zone Speaker: Zone 2
- Speaker B: No
- Zone 2 Preout: Zone 2
- Bi-Amp: No
- Symmetry / All Channel Adjust / Front Align (→p201)



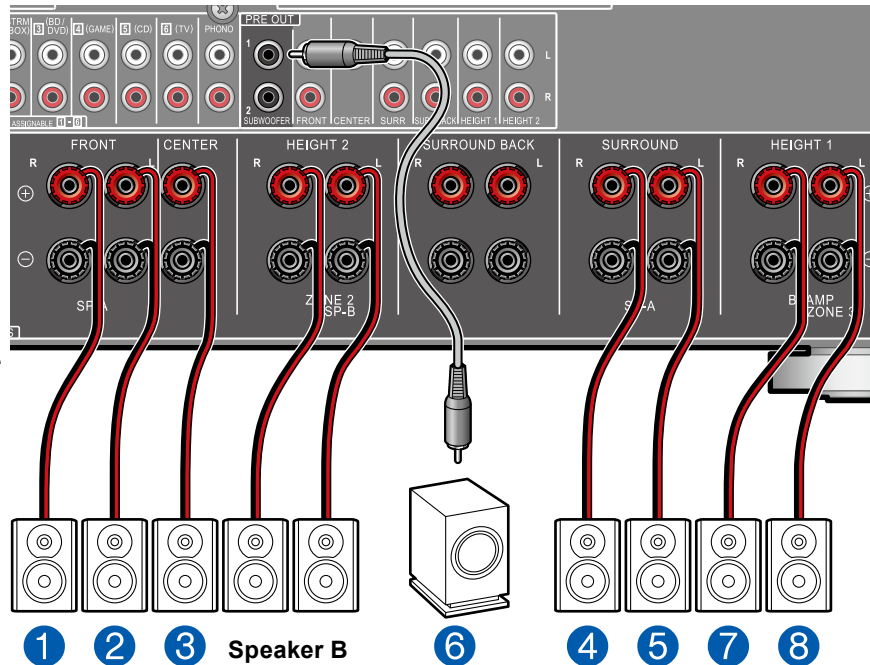
Einrichtung

Um über HDMI zugeführte Video- und Audiodaten in ZONE 2 auszugeben, stellen Sie vom Home-Bildschirm aus die Einstellung "System Setup" - "Input/Output Assign" - "TV Out/OSD" - "Zone 2 HDMI" (→p154) auf "Use".

■ 5.1.2-Kanalsystem + SPEAKER B



* Speaker B



■ "Speaker Setup"-Einstellungen während der Ersteinrichtung (→p201)



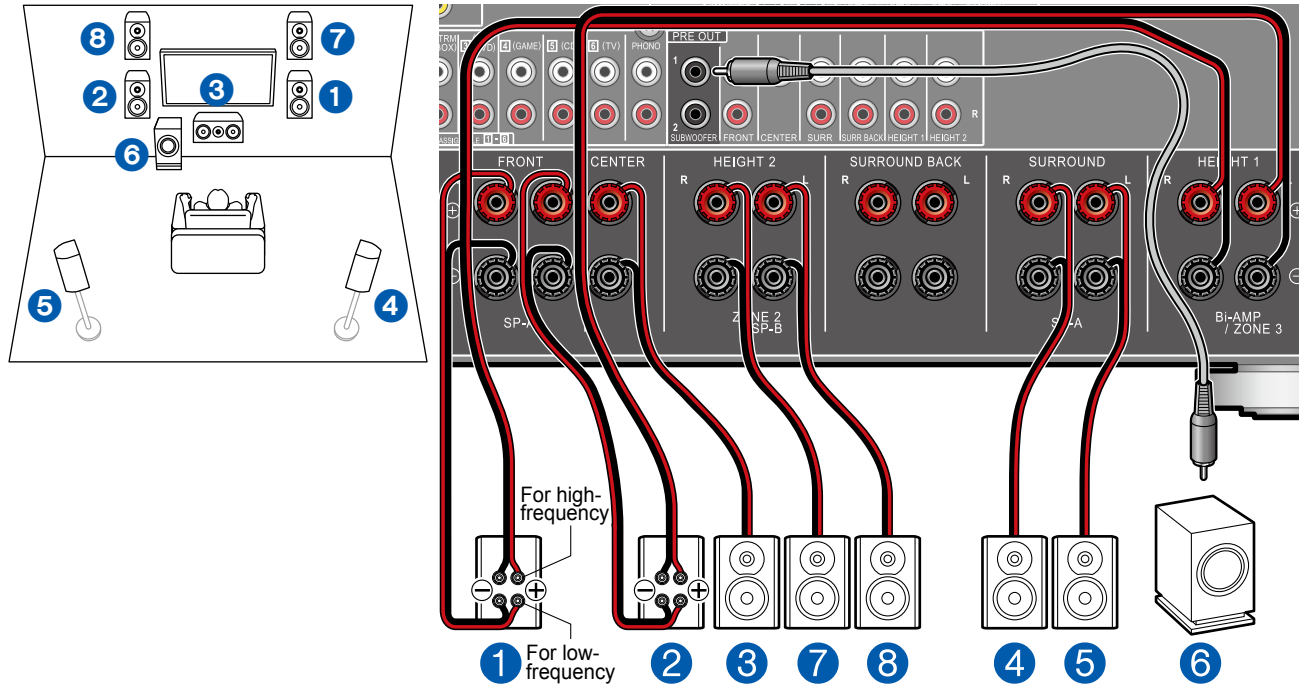
- Speaker Channels: **5.1.2 ch**
- Subwoofer: **1 ch**
- Height 1 Speaker: **Wählen Sie den Typ des tatsächlich installierten Höhenlautsprechers.**
- Height 2 Speaker: **---**
- Zone Speaker: **No**
- Speaker B: **Yes**
- Zone 2 Preout: **Zone 2**
- Bi-Amp: **No**
- Symmetry / All Channel Adjust / Front Align (→p201)

Dies ist eine Kombination aus 5.1-Kanal-System und Fronthöhenlautsprechern. Ein Front-Höhenlautsprecher ist ein Typ vom Höhenlautsprecher. Sie können nur einen Satz von Höhenlautsprechern für den Anschluss unter den folgenden drei Typen auswählen.

- ☐ Fronthöhenlautsprecher/Rückhöhenlautsprecher Installationsbeispiel (→p22)
- ☐ Deckenlautsprecher Installationsbeispiel (→p23)
- ☐ Dolby-aktivierte Lautsprecher (Dolby-Lautsprecher) Installationsbeispiel (→p24)

Außer dem Hauptlautsprechersystem (Lautsprechersystem A) können Sie noch ein weiteres Frontlautsprechersystem als Lautsprechersystem B anschließen und ein 5.1.2-Kanal-System aufbauen. Nach Anschluss von Lautsprechersystem B können Sie dasselbe Audiosignal über die Lautsprecher A/B/A+B ausgeben. Sie können die Lautsprecher mit "Speakers" in "AV Adjust" (→p197) umschalten.

■ 5.1.2-Kanalsystem (Bi-Amping der Lautsprecher)



Dies ist eine Kombination aus dem 5.1-Kanalsystem und Front-Höhenlautsprechern. Ein Front-Höhenlautsprecher ist ein Typ vom Höhenlautsprecher. Sie können nur einen Satz von Höhenlautsprechern für den Anschluss unter den folgenden drei Typen auswählen.

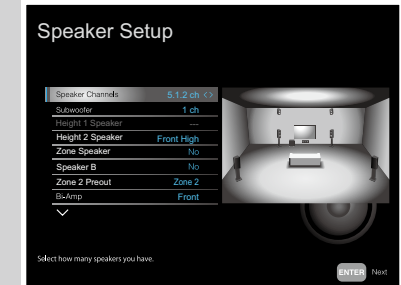
□ Fronthöhenlautsprecher/Rückhöhenlautsprecher Installationsbeispiel (→p22)

□ Deckenlautsprecher Installationsbeispiel (→p23)

□ Dolby-aktivierte Lautsprecher (Dolby-Lautsprecher) Installationsbeispiel (→p24)

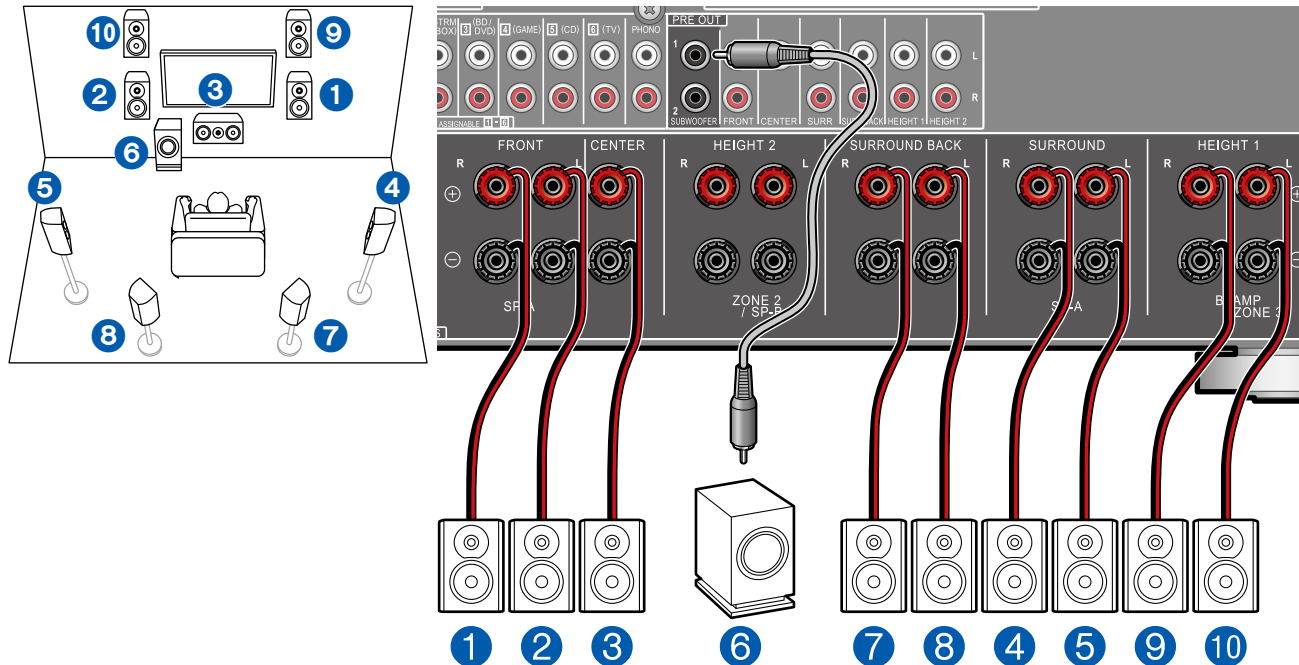
Sie können ein 5.1.2 Kanalsystem durch den Anschluss der Frontlautsprecher, die die Bi-Amping-Verbindung unterstützen, konfigurieren. Die Bi-Amping-Verbindung kann die Qualität der niedrigen und hohen Bereiche verbessern. Stellen Sie sicher, dass die Leitungsbrücke zwischen den Tieftönerbuchsen und den Hochtönerbuchsen der Frontlautsprecher, die eine Bi-Amping-Verbindung unterstützen, entfernt werden. Entsprechende Informationen finden Sie auch in der Bedienungsanleitung Ihrer Lautsprecher.

■ "Speaker Setup"-Einstellungen während der Ersteinrichtung (→p201)



- Speaker Channels: **5.1.2 ch**
- Subwoofer: **1ch**
- Height 1 Speaker: **---**
- Height 2 Speaker: **Wählen Sie den Typ des tatsächlich installierten Höhenlautsprechers.**
- Zone Speaker: **No**
- Speaker B: **No**
- Zone 2 Preout: **Beliebigen Wert einstellen (→p160)**
- Bi-Amp: **Front**
- Symmetry / All Channel Adjust / Front Align (→p201)

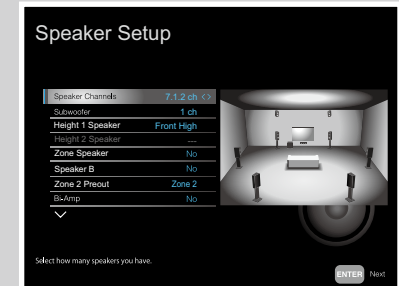
■ 7.1.2-Kanalsystem



Dies ist eine Kombination aus dem 7.1-Kanalsystem und Front-Höhenlautsprechern. Ein Front-Höhenlautsprecher ist ein Typ vom Höhenlautsprecher. Sie können nur einen Satz von Höhenlautsprechern für den Anschluss unter den folgenden drei Typen auswählen.

- ☐ Fronthöhenlautsprecher/Rückhöhenlautsprecher Installationsbeispiel (→p26)
- ☐ Deckenlautsprecher Installationsbeispiel (→p27)
- ☐ Dolby-aktivierte Lautsprecher (Dolby-Lautsprecher) Installationsbeispiel (→p28)

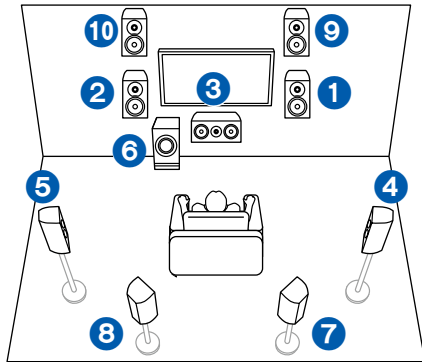
■ "Speaker Setup"-Einstellungen während der Ersteinrichtung (→p201)



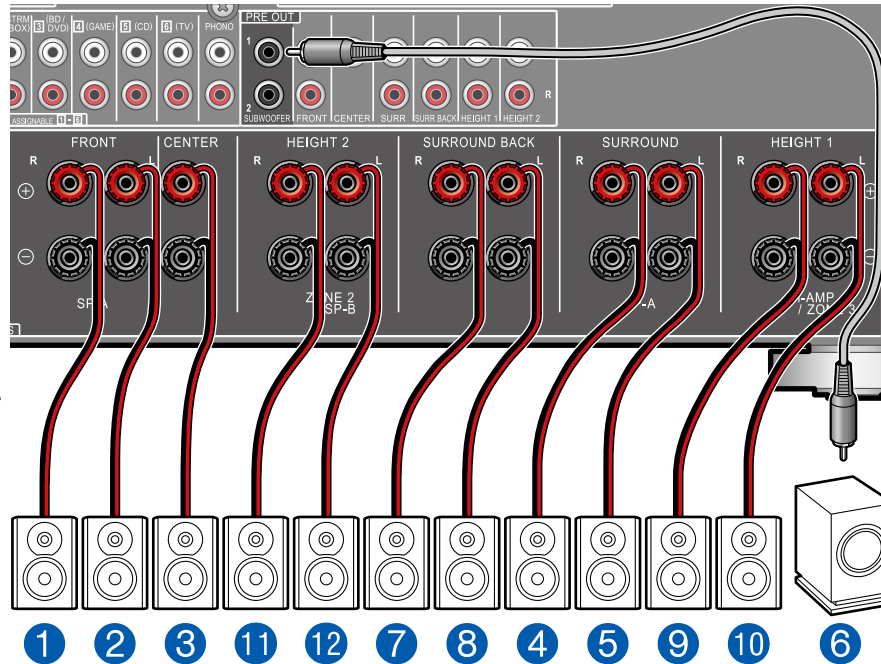
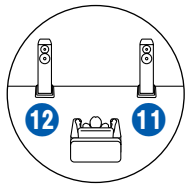
- Speaker Channels: 7.1.2 ch
- Subwoofer: 1ch
- Height 1 Speaker: Wählen Sie den Typ des tatsächlich installierten Höhenlautsprechers.
- Height 2 Speaker: ---
- Zone Speaker: No
- Speaker B: No
- Zone 2 Preout: Beliebigen Wert einstellen (→p160)
- Bi-Amp: No
- Symmetry / All Channel Adjust / Front Align (→p201)

■ 7.1.2-Kanalsystem + ZONE SPEAKER

MAIN ROOM



ZONE 2



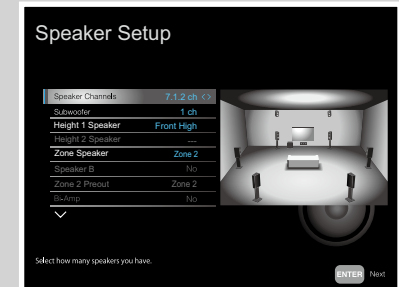
MAIN ROOM: Dies ist eine Kombination aus dem 7.1-Kanalsystem und Front-Höhenlautsprechern. Ein Front-Höhenlautsprecher ist ein Typ vom Höhenlautsprecher. Sie können nur einen Satz von Höhenlautsprechern für den Anschluss unter den folgenden drei Typen auswählen.

- ☐ Fronthöhenlautsprecher/Rückhöhenlautsprecher Installationsbeispiel (→p26)
- ☐ Deckenlautsprecher Installationsbeispiel (→p27)
- ☐ Dolby-aktivierte Lautsprecher (Dolby-Lautsprecher) Installationsbeispiel (→p28)

ZONE 2: Sie können 2-Kanal-Audio im separaten Raum (ZONE 2) genießen, während Sie die Wiedergabe im Hauptraum ausführen (wo sich dieses Gerät befindet). Die gleiche Quelle kann gleichzeitig im Hauptraum und ZONE 2 wiedergegeben werden. Außerdem können in beiden Räumen unterschiedliche Quellen wiedergegeben werden.

- Während der ZONE 2-Wiedergabe können die im Hauptraum installierten Surround-Back-Lautsprecher keine Audiosignale wiedergeben.

■ "Speaker Setup"-Einstellungen während der Ersteinrichtung (→p201)



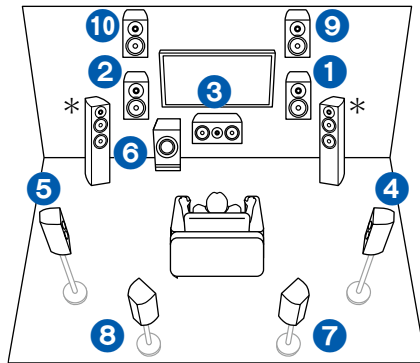
- Speaker Channels: 7.1.2 ch
- Subwoofer: 1ch
- Height 1 Speaker: Wählen Sie den Typ des tatsächlich installierten Höhenlautsprechers.
- Height 2 Speaker: ---
- Zone Speaker: Zone 2
- Speaker B: No
- Zone 2 Preout: Zone 2
- Bi-Amp: No
- Symmetry / All Channel Adjust / Front Align (→p201)



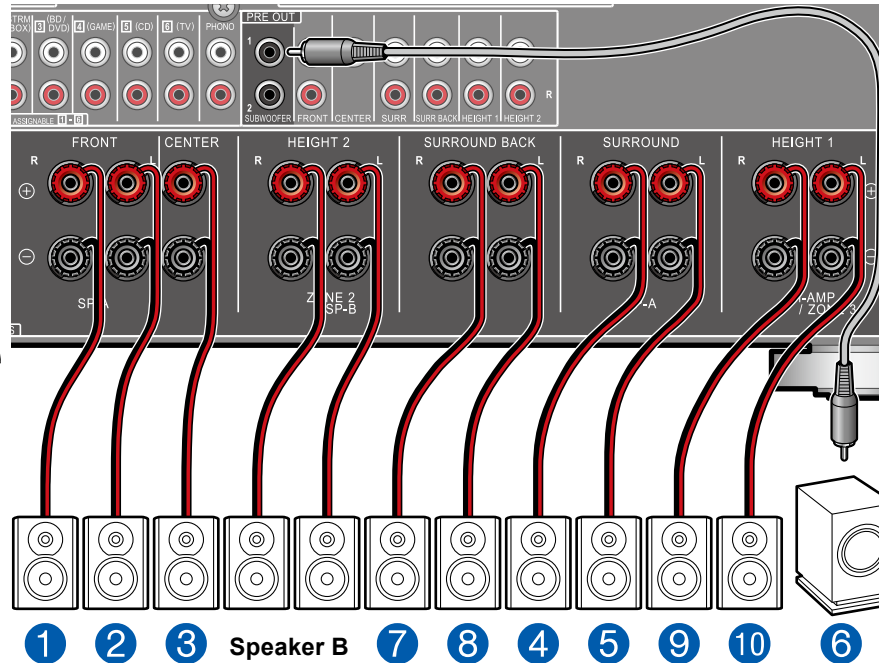
Einrichtung

Um über HDMI zugeführte Video- und Audiodaten in ZONE 2 auszugeben, stellen Sie vom Home-Bildschirm aus die Einstellung "System Setup" - "Input/Output Assign" - "TV Out/OSD" - "Zone 2 HDMI" (→p154) auf "Use".

7.1.2-Kanalsystem + SPEAKER B



* Speaker B



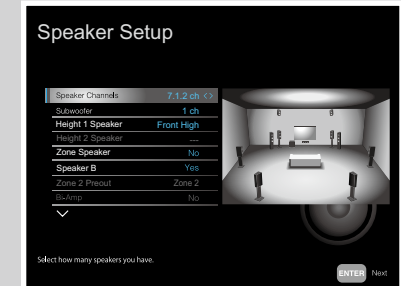
Dies ist eine Kombination aus dem 7.1-Kanalsystem und Front-Höhenlautsprechern. Ein Front-Höhenlautsprecher ist ein Typ vom Höhenlautsprecher. Sie können nur einen Satz von Höhenlautsprechern für den Anschluss unter den folgenden drei Typen auswählen.

- ☐ Fronthöhenlautsprecher/Rückhöhenlautsprecher Installationsbeispiel (→p26)
- ☐ Deckenlautsprecher Installationsbeispiel (→p27)
- ☐ Dolby-aktivierte Lautsprecher (Dolby-Lautsprecher) Installationsbeispiel (→p28)

Außer dem Hauptlautsprechersystem (Lautsprechersystem A) können Sie noch ein weiteres Frontlautsprechersystem als Lautsprechersystem B anschließen und ein 7.1.2-Kanal-System aufbauen. Nach Anschluss von Lautsprechersystem B können Sie dasselbe Audiosignal über die Lautsprecher A/B/A+B ausgeben. Sie können die Lautsprecher mit "Speakers" in "AV Adjust" (→p197) umschalten.

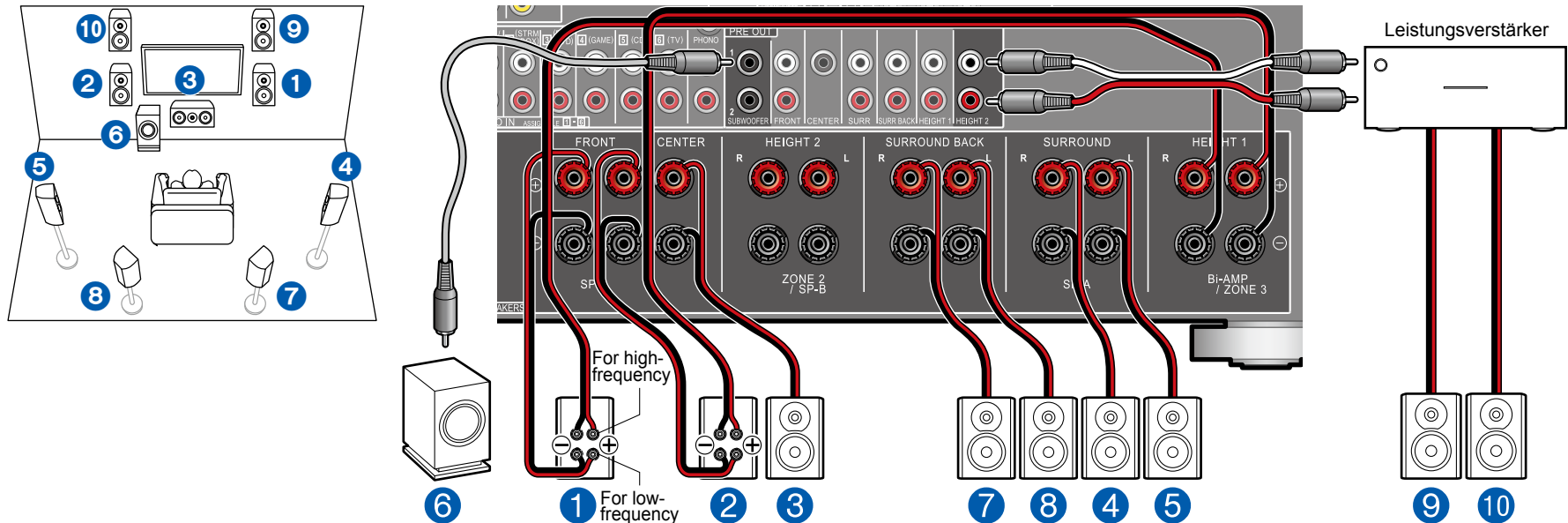
- Bei der Wiedergabe über die Lautsprecher A+B wird kein Ton über die Surround-Back-Lautsprecher wiedergegeben.

■ "Speaker Setup"-Einstellungen während der Ersteinrichtung (→p201)



- Speaker Channels: 7.1.2 ch
- Subwoofer: 1ch
- Height 1 Speaker: Wählen Sie den Typ des tatsächlich installierten Höhenlautsprechers.
- Height 2 Speaker: ---
- Zone 2 Speaker: No
- Speaker B: Yes
- Zone 2 Preout: Zone 2
- Bi-Amp: No
- Symmetry / All Channel Adjust / Front Align (→p201)

■ 7.1.2-Kanalsystem (Bi-Amping der Lautsprecher)



Dies ist eine Kombination aus 7.1-Kanal-System und Fronthöhenlautsprechern. Ein Front-Höhenlautsprecher ist ein Typ vom Höhenlautsprecher. Sie können nur einen Satz von Höhenlautsprechern für den Anschluss unter den folgenden drei Typen auswählen.

□ Fronthöhenlautsprecher/Rückhöhenlautsprecher Installationsbeispiel

(→p26)

□ Deckenlautsprecher Installationsbeispiel (→p27)

□ Dolby-aktivierte Lautsprecher (Dolby-Lautsprecher) Installationsbeispiel

(→p28)

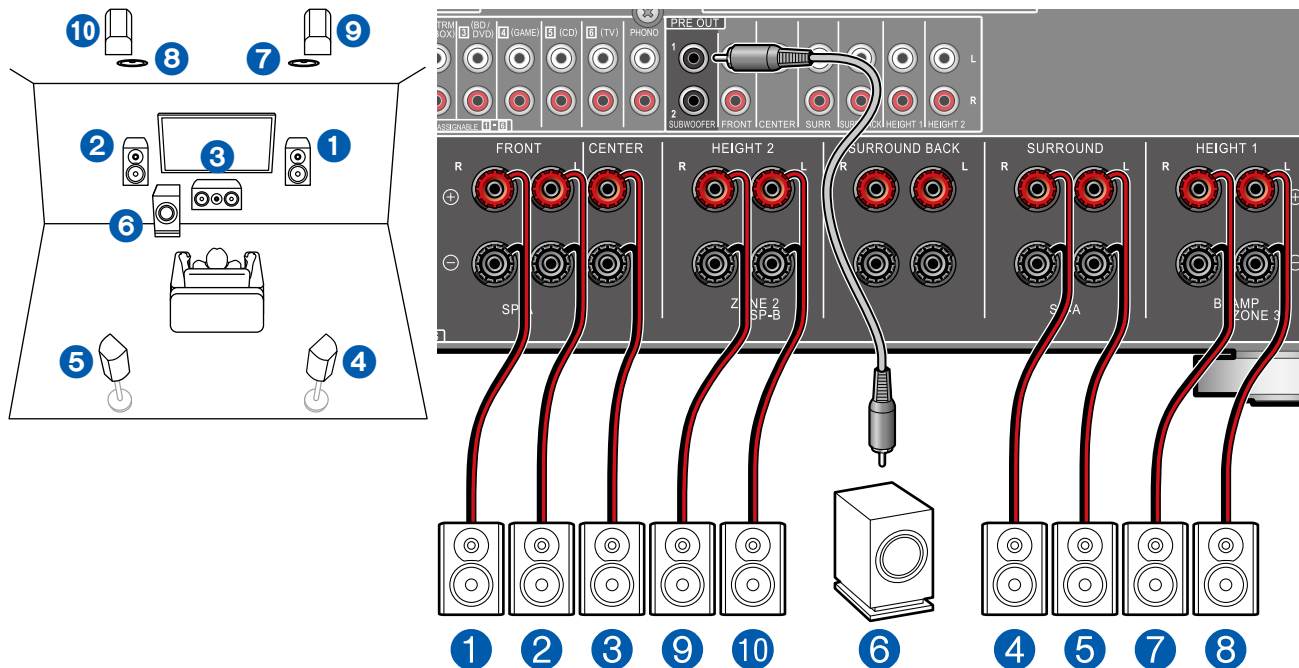
Sie können ein 7.1.2 Kanalsystem durch den Anschluss der Frontlautsprecher, die die Bi-Amping-Verbindung unterstützen, konfigurieren. Die Bi-Amping-Verbindung kann die Qualität der niedrigen und hohen Bereiche verbessern. Stellen Sie sicher, dass die Leitungsbrücke zwischen den Tieftönerbuchsen und den Hochtönerbuchsen der Frontlautsprecher, die eine Bi-Amping-Verbindung unterstützen, entfernt werden. Entsprechende Informationen finden Sie auch in der Bedienungsanleitung Ihrer Lautsprecher.

■ "Speaker Setup"-Einstellungen während der Ersteinrichtung (→p201)



- Speaker Channels: **7.1.2 ch**
- Subwoofer: **1ch**
- Height 1 Speaker: **---**
- Height 2 Speaker: **Wählen Sie den Typ des tatsächlich installierten Höhenlautsprechers.**
- Zone Speaker: **No**
- Speaker B: **No**
- Zone 2 Preout: **Beliebigen Wert einstellen (→p160)**
- Bi-Amp: **Front**
- Symmetry / All Channel Adjust / Front Align (→p201)

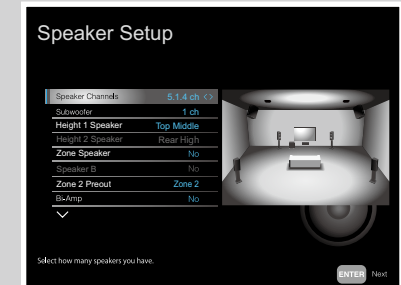
■ 5.1.4-Kanalsystem



Dies ist ein Beispiel der Kombination der oberen Mittellautsprecher vorne und den Rückhöhenlautsprechern hinten mit dem 5.1-Kanalsystem. Die Höhenlautsprecher vorne können unter den folgenden 4 Typen gewählt werden. Die Höhenlautsprecher, die hinten kombiniert werden können, sind je nach den vorne verwendeten Höhenlautsprechern unterschiedlich.

- ☐ Kombinationsbeispiel, wenn obere Frontlautsprecher vorn verwendet werden (→p30)
- ☐ Kombinationsbeispiel, wenn obere Mittellautsprecher vorn verwendet werden (→p32)
- ☐ Kombinationsbeispiel, wenn Fronthöhenlautsprecher vorn verwendet werden (→p33)
- ☐ Kombinationsbeispiel, wenn Dolby-aktivierte Lautsprecher (Front) vorn verwendet werden (→p35)

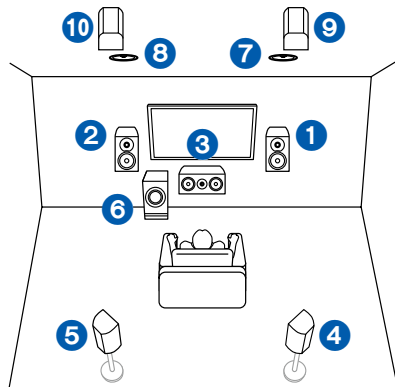
■ "Speaker Setup"-Einstellungen während der Ersteinrichtung (→p201)



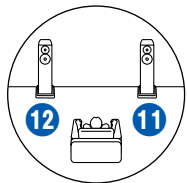
- Speaker Channels: 5.1.4 ch
- Subwoofer: 1ch
- Height 1 Speaker: Wählen Sie den Typ des tatsächlich installierten Höhenlautsprechers.
- Height 2 Speaker: Wählen Sie den Typ des tatsächlich installierten Höhenlautsprechers.
- Zone Speaker: No
- Speaker B: No
- Zone 2 Preout: Beliebigen Wert einstellen (→p160)
- Bi-Amp: No
- Symmetry / All Channel Adjust / Front Align (→p201)

■ 5.1.4-Kanalsystem + ZONE SPEAKER

MAIN ROOM



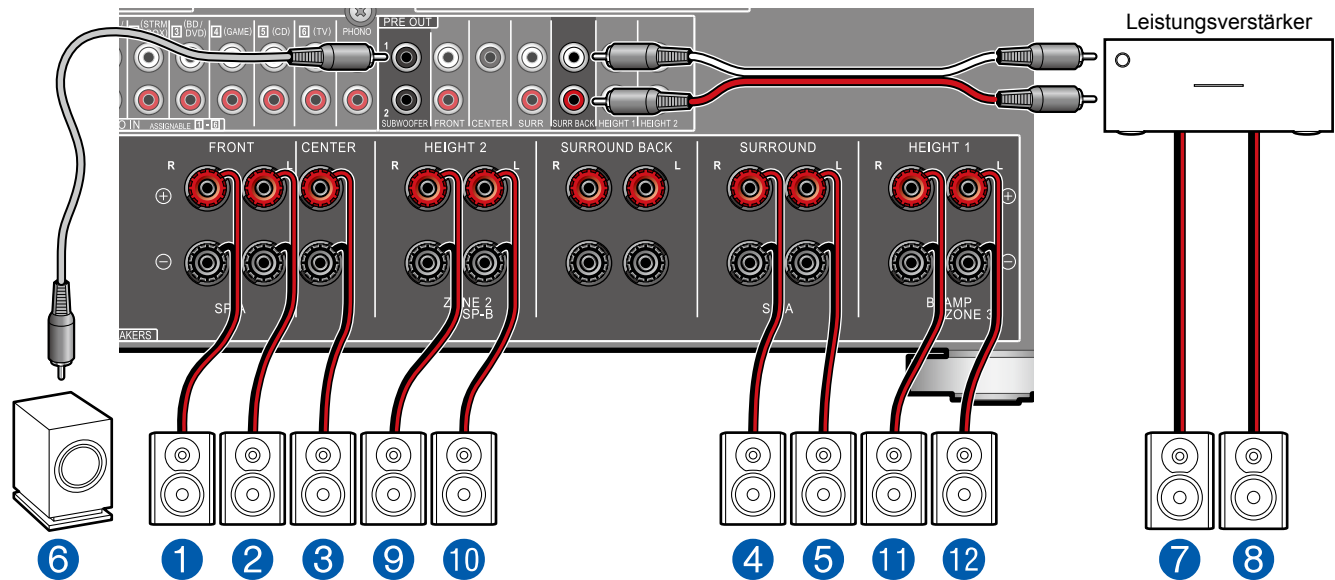
ZONE 2



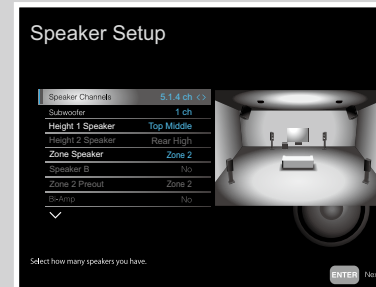
MAIN ROOM: Dies ist ein Beispiel für die Kombination der oberen Mittellautsprecher vorn und der Rückhöhenlautsprecher hinten mit dem 5.1-Kanal-System. Die Höhenlautsprecher vorne können unter den folgenden 4 Typen gewählt werden. Die Höhenlautsprecher, die hinten kombiniert werden können, sind je nach den vorne verwendeten Höhenlautsprechern unterschiedlich.

- ☐ Kombinationsbeispiel, wenn obere Frontlautsprecher vorn verwendet werden (→p30)
- ☐ Kombinationsbeispiel, wenn obere Mittellautsprecher vorn verwendet werden (→p32)
- ☐ Kombinationsbeispiel, wenn Fronthöhenlautsprecher vorn verwendet werden (→p33)
- ☐ Kombinationsbeispiel, wenn Dolby-aktivierte Lautsprecher (Front) vorn verwendet werden (→p35)

ZONE 2: Sie können 2-Kanal-Audio im separaten Raum (ZONE 2) genießen, während Sie die Wiedergabe im Hauptraum ausführen (wo sich dieses Gerät befindet). Die gleiche Quelle kann gleichzeitig im Hauptraum und ZONE 2 wiedergegeben werden. Außerdem können in beiden Räumen unterschiedliche Quellen wiedergegeben werden.



■ "Speaker Setup"-Einstellungen während der Ersteinrichtung (→p201)



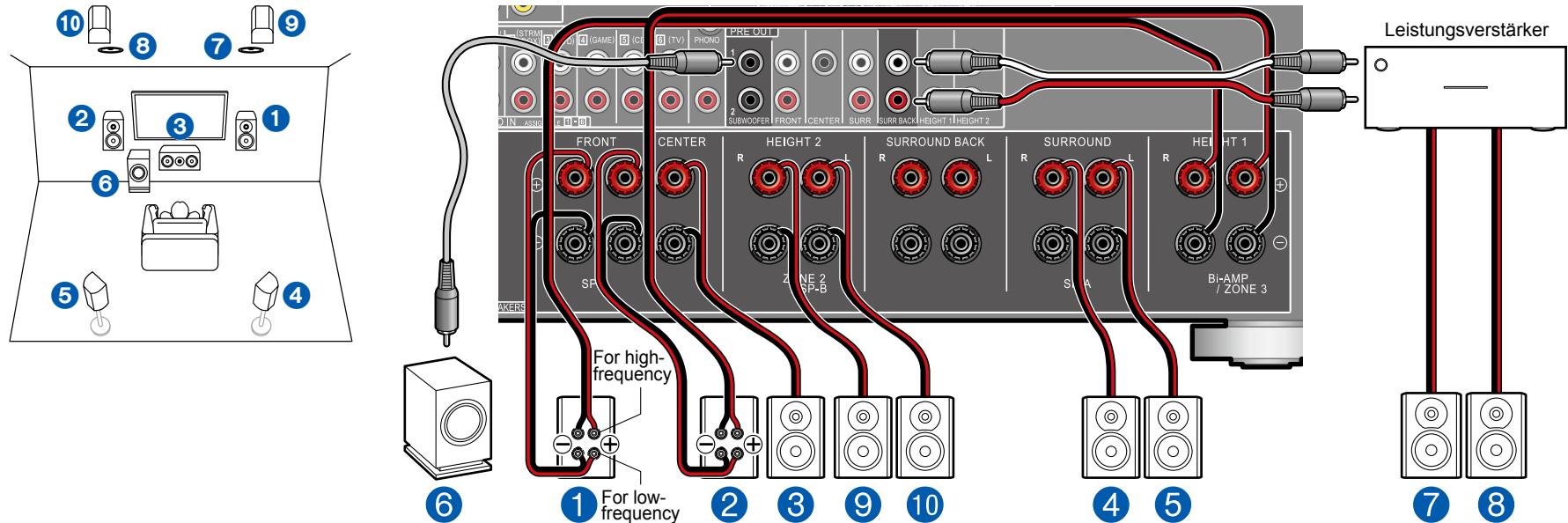
- Speaker Channels: **5.1.4 ch**
- Subwoofer: **1ch**
- Height 1 Speaker: **Wählen Sie den Typ des tatsächlich installierten Höhenlautsprechers.**
- Height 2 Speaker: **Wählen Sie den Typ des tatsächlich installierten Höhenlautsprechers.**
- Zone Speaker: **Zone 2**
- Speaker B: **No**
- Zone 2 Preout: **Zone 2**
- Bi-Amp: **No**
- Symmetry / All Channel Adjust / Front Align (→p201)



Einrichtung

Um über HDMI zugeführte Video- und Audiodaten in ZONE 2 auszugeben, stellen Sie vom Home-Bildschirm aus die Einstellung "System Setup" - "Input/Output Assign" - "TV Out/OSD" - "Zone 2 HDMI" (→p154) auf "Use".

■ 5.1.4-Kanalsystem (Bi-Amping der Lautsprecher)

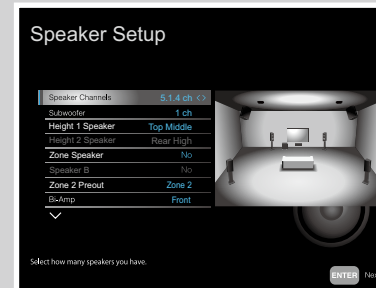


Dies ist ein Beispiel der Kombination der oberen Mittellautsprecher vorn und der Rückhöhenlautsprecher hinten mit dem 5.1-Kanal-System. Die Höhenlautsprecher vorne können unter den folgenden 4 Typen gewählt werden. Die Höhenlautsprecher, die hinten kombiniert werden können, sind je nach den vorne verwendeten Höhenlautsprechern unterschiedlich.

- ☐ Kombinationsbeispiel, wenn obere Frontlautsprecher vorn verwendet werden (→p30)
- ☐ Kombinationsbeispiel, wenn obere Mittellautsprecher vorn verwendet werden (→p32)
- ☐ Kombinationsbeispiel, wenn Fronthöhenlautsprecher vorn verwendet werden (→p33)
- ☐ Kombinationsbeispiel, wenn Dolby-aktivierte Lautsprecher (Front) vorn verwendet werden (→p35)

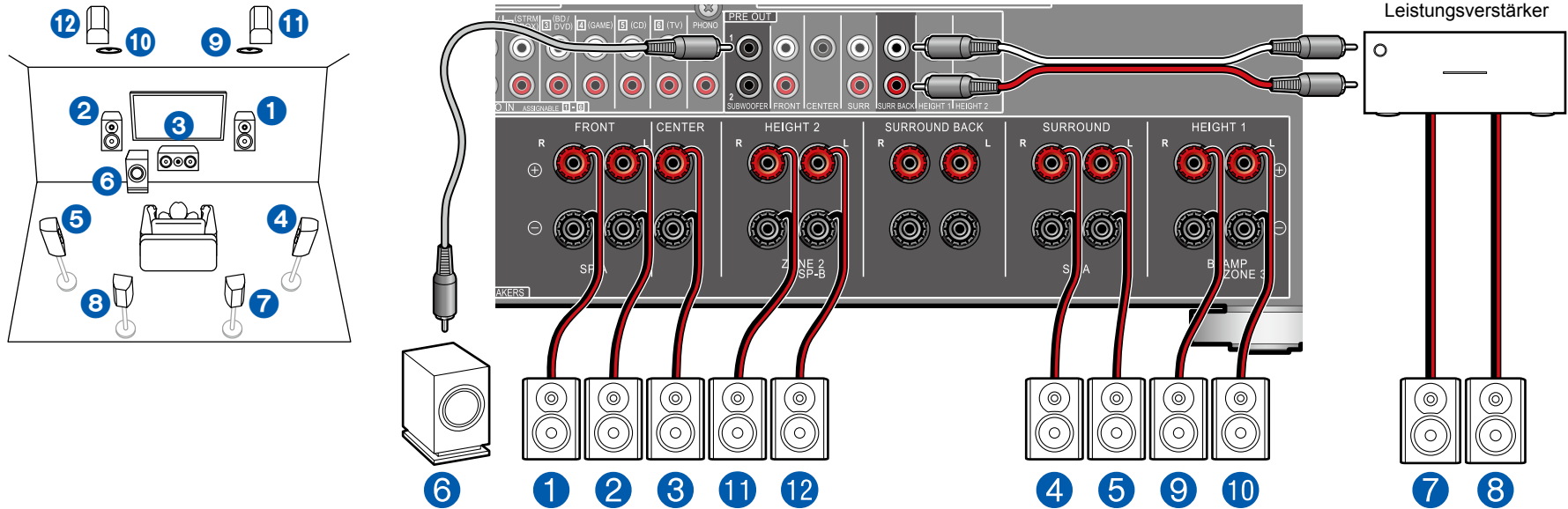
Sie können ein 5.1.4-Kanal-System konfigurieren, indem Sie Frontlautsprecher anschließen, die eine Bi-Amping-Verbindung unterstützen. Die Bi-Amping-Verbindung kann die Qualität der niedrigen und hohen Bereiche verbessern. Stellen Sie sicher, dass die Leitungsbrücke zwischen den Tieftönerbuchsen und den Hochtönerbuchsen der Frontlautsprecher, die eine Bi-Amping-Verbindung unterstützen, entfernt werden. Entsprechende Informationen finden Sie auch in der Bedienungsanleitung Ihrer Lautsprecher.

■ "Speaker Setup"-Einstellungen während der Ersteinrichtung (→p201)



- Speaker Channels: **5.1.4 ch**
- Subwoofer: **1ch**
- Height 1 Speaker: **Wählen Sie den Typ des tatsächlich installierten Höhenlautsprechers.**
- Height 2 Speaker: **Wählen Sie den Typ des tatsächlich installierten Höhenlautsprechers.**
- Zone Speaker: **No**
- Speaker B: **No**
- Zone 2 Preout: **Beliebigen Wert einstellen (→p160)**
- Bi-Amp: **Front**
- Symmetry / All Channel Adjust / Front Align (→p201)

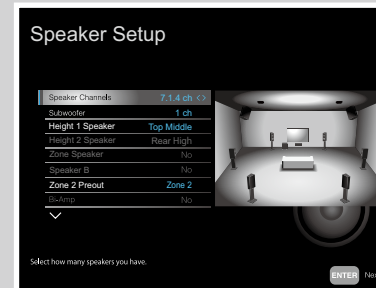
7.1.4-Kanalsystem



Dies ist ein Beispiel der Kombination der oberen Mittellautsprecher vorne und den Rückhöhenlautsprechern hinten mit dem 7.1-Kanalsystem. Die Höhenlautsprecher vorne können unter den folgenden 4 Typen gewählt werden. Die Höhenlautsprecher, die hinten kombiniert werden können, sind je nach den vorne verwendeten Höhenlautsprechern unterschiedlich.

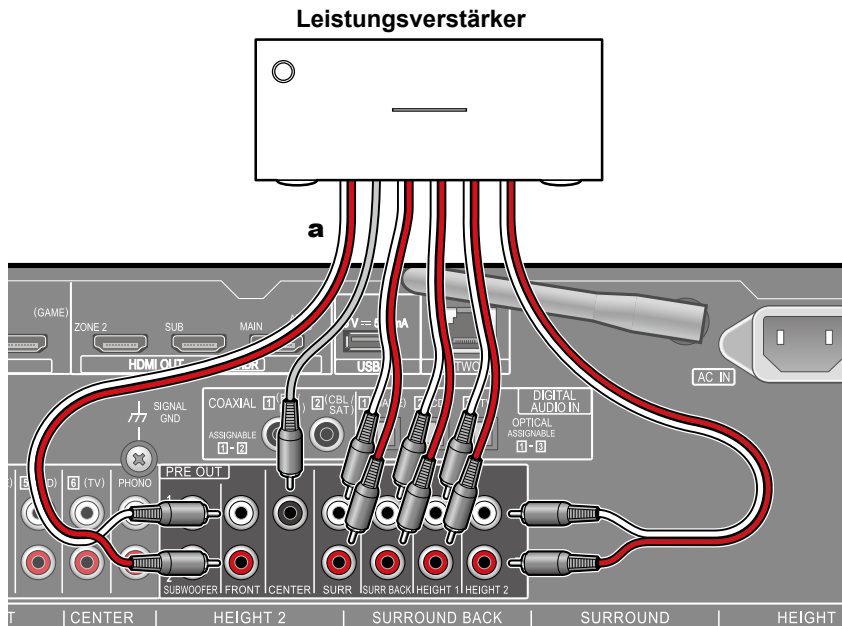
- ☐ Kombinationsbeispiel, wenn obere Frontlautsprecher vorn verwendet werden (→p38)
- ☐ Kombinationsbeispiel, wenn obere Mittellautsprecher vorn verwendet werden (→p40)
- ☐ Kombinationsbeispiel, wenn Fronthöhenlautsprecher vorn verwendet werden (→p41)
- ☐ Kombinationsbeispiel, wenn Dolby-aktivierte Lautsprecher (Front) vorn verwendet werden (→p44)

"Speaker Setup"-Einstellungen während der Ersteinrichtung (→p201)



- Speaker Channels: **7.1.4 ch**
- Subwoofer: **1ch**
- Height 1 Speaker: **Wählen Sie den Typ des tatsächlich installierten Höhenlautsprechers.**
- Height 2 Speaker: **Wählen Sie den Typ des tatsächlich installierten Höhenlautsprechers.**
- Zone Speaker: **No**
- Speaker B: **No**
- Zone 2 Preset: **Beliebigen Wert einstellen (→p160)**
- Bi-Amp: **No**
- Symmetry / All Channel Adjust / Front Align (→p201)

Anschließen eines Leistungsverstärkers



Sie können einen Leistungsverstärker an das Gerät anschließen und das Gerät als einen Vorverstärker nutzen, um ein großes Volumen zu erzeugen, das nicht allein mit dem Gerät ausgegeben werden kann. Verbinden Sie die Lautsprecher mit dem Leistungsverstärker. Weitere Einzelheiten dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Leistungsverstärkers.

- Stellen Sie die Verbindung mit den PRE OUT-Buchsen her, wie links gezeigt.



Einrichtung

- Stellen Sie "System Setup" - "Speaker" - "Configuration" - "Speaker Channels" gemäß der Anzahl der Kanäle für die angeschlossenen Lautsprecher ein.
- Sie können den Stromverbrauch verringern, indem Sie die Stromversorgung nicht benötigter Lautsprecherklemmen an diesem Gerät ausschalten. Nehmen Sie die Einstellung unter "System Setup" – "Miscellaneous" – "Preamp Mode" vor.

a Analoges Audiokabel

Lautsprecherkombinationen

- Es können bis zu zwei aktive Subwoofer in beliebiger Kombination angeschlossen werden.

Speaker Channels	FRONT	CENTER	SURROUND	SURROUND BACK	HEIGHT 1	HEIGHT 2	SP B (*1) (SPEAKER B)	Bi-AMP (*1)	ZONE 2 (*1) (ZONE SPEAKER)	ZONE 3 (*1) (ZONE SPEAKER)
2.1 ch	✓						✓ (*2)	FRONT	✓	✓
3.1 ch	✓	✓					✓ (*2)	FRONT, FRONT/CENTER	✓	✓
4.1 ch	✓		✓				✓ (*2)	FRONT, FRONT/SURROUND	✓	✓
5.1 ch	✓	✓	✓				✓ (*2)	FRONT, FRONT/CENTER, FRONT/SURROUND	✓	✓
6.1 ch	✓		✓	✓			✓ (*2)	FRONT	✓ (*3)	✓
7.1 ch	✓	✓	✓	✓			✓ (*2)	FRONT	✓ (*3)	✓
2.1.2 ch	✓				✓ (*4)		✓	FRONT	✓	
3.1.2 ch	✓	✓			✓ (*4)		✓	FRONT	✓	
4.1.2 ch	✓		✓		✓ (*4)		✓	FRONT	✓	
5.1.2 ch	✓	✓	✓		✓ (*4)		✓	FRONT	✓	
6.1.2 ch	✓		✓	✓	✓ (*5)		✓	FRONT	✓	
7.1.2 ch	✓	✓	✓	✓	✓ (*5)		✓	FRONT	✓	
4.1.4 ch	✓		✓		✓	✓ (*6)		FRONT	✓	
5.1.4 ch	✓	✓	✓		✓	✓ (*6)		FRONT	✓	
6.1.4 ch	✓		✓	✓ (*7)	✓	✓				
7.1.4 ch	✓	✓	✓	✓ (*7)	✓	✓				

(*1) Es ist nicht möglich, Lautsprecher B, Bi-AMP, und die ZONE-Lautsprecher zugleich zu verwenden. Mit 2.1 bis 7.1 Kanälen ist es jedoch möglich, Bi-AMP (FRONT)- und ZONE 2-Lautsprecher gleichzeitig zu verwenden.

(*2) Sie können auch Bi-Amping-Verbindungen mit Lautsprechersystem B einrichten.

(*3) Wenn keine ZONE 3-Lautsprecher in einem anderen Raum, sondern nur ZONE 2-Lautsprecher angeschlossen sind, schließen Sie die ZONE 2-Lautsprecher an die HEIGHT 1-Buchsen an. Sollen sie jedoch zugleich als Bi-AMP (FRONT) verwendet werden, schließen Sie die ZONE 2-Lautsprecher an die HEIGHT 2-Buchsen an.

(*4) Wenn die Front-Lautsprecher mit Bi-Amping angeschlossen werden sollen, müssen Höhenlautsprecher an die HEIGHT 2-Buchsen angeschlossen werden.

(*5) Dieses Gerät enthält einen 9-Kanal-Verstärker. Wenn eine Bi-Amping-Verbindung für die Frontlautsprecher verwendet wird, schließen Sie den Leistungsverstärker über ein analoges Audiokabel an die PRE OUT HEIGHT 2-Buchsen an und verbinden Sie dann die Höhenlautsprecher mit dem Leistungsverstärker.

(*6) Dieses Gerät enthält einen 9-Kanal-Verstärker. Wenn Sie eine Bi-Amp-Verbindung für die Frontlautsprecher oder die ZONE 2-Lautsprecher verwenden, müssen Sie den Leistungsverstärker über ein analoges Audiokabel an die PRE OUT SURR BACK-Buchsen anschließen und dann die Höhenlautsprecher mit dem Leistungsverstärker verbinden.

(*7) Dieses Gerät enthält einen 9-Kanal-Verstärker. Schließen Sie bei dieser Kombination den Leistungsverstärker über ein analoges Audiokabel an die PRE OUT SURR BACK-Buchsen an und verbinden dann die Surround-Back-Lautsprecher mit dem Leistungsverstärker.

Über HEIGHT 1/HEIGHT 2

Wenn Sie 2 Sätze Höhenlautsprecher anschließen, ist die Kombination der Höhenlautsprecher, die gewählt werden kann, wie folgt.

- Height 1 Speaker: Top Middle, Height 2 Speaker: Rear High
- Height 1 Speaker: Front High, Height 2 Speaker: Einer der Rear High/Top Middle/Top Rear/Dolby Enabled Speaker (Surround)/Dolby Enabled Speaker (Surround Back)
- Height 1 Speaker: Top Front oder Dolby Enabled Speaker (Front), Height 2 Speaker: Einer der Rear High/Top Rear/Dolby Enabled Speaker (Surround)/Dolby Enabled Speaker (Surround Back)

Wenn nur 1 Satz von Höhenlautsprechern angeschlossen wird, kann 1 der Höhenlautsprecher-Typen gewählt werden.

Anschließen des Fernsehers

Schließen Sie dieses Gerät zwischen einem Fernseher und einer AV-Komponente an. Wenn Sie dieses Gerät an den Fernseher anschließen, können Sie die Video- und Audiosignale der AV-Komponente an den Fernseher ausgeben oder den Ton des Fernsehers auf diesem Gerät wiedergeben. Die Verbindung mit dem Fernseher hängt davon ab, ob der Fernseher die ARC-Funktion (Audio Return Channel) oder die eARC-Funktion (Enhanced Audio Return Channel) unterstützt oder nicht. Die ARC- und die eARC-Funktion überträgt die Audiosignale des Fernsehers über ein HDMI-Kabel und spielt den Ton des Fernsehers auf diesem Gerät ab. Um zu überprüfen, ob der Fernseher die ARC- und die eARC-Funktion unterstützt, lesen Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehers usw. nach.

- Die eARC-Funktion ist eine neu hinzugekommene Funktion von HDMI 2.1. Sie erweitert die bestehende ARC-Funktion und ist in der Lage, Audioformate wie Dolby TrueHD und DTS-HD Master Audio, die nicht mit der ARC-Funktion übertragen werden können, von einem eARC-fähigen Fernseher an dieses Gerät zu übermitteln. ([→p218](#))

Unterstützt Ihr Fernseher die ARC-Funktion?

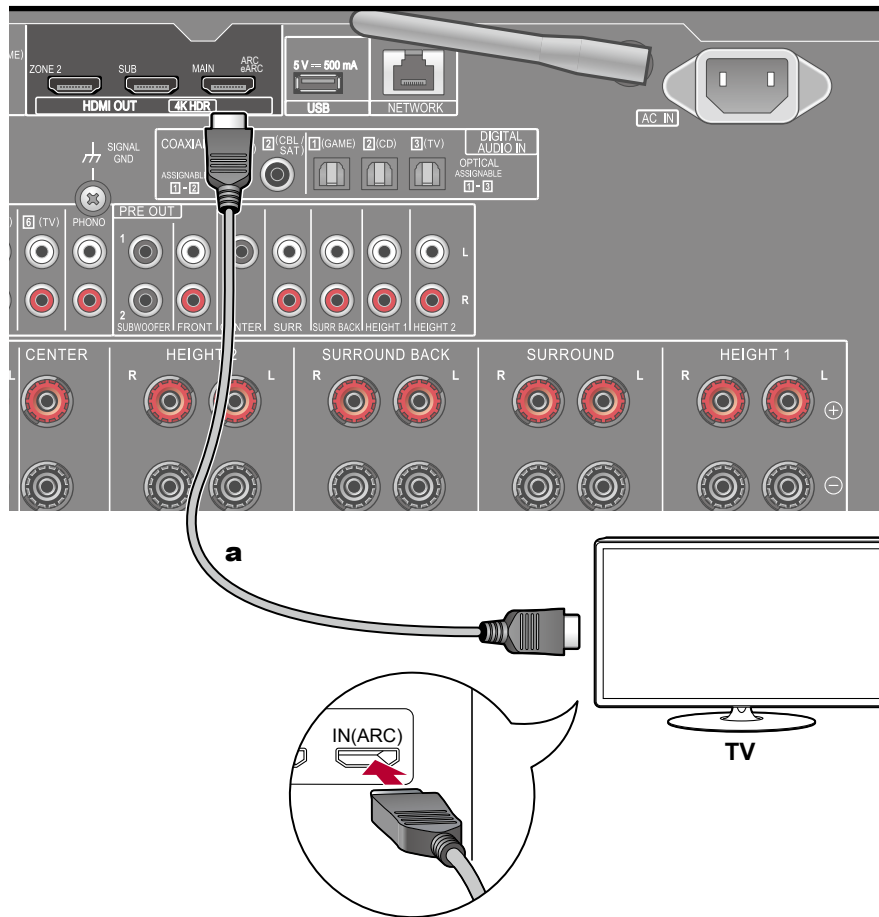
Ja

- **An ARC/eARC-Fernseher** ([→p79](#))

Nein

- **An Nicht-ARC-Fernseher** ([→p80](#))

An ARC/eARC-Fernseher



a HDMI-Kabel

Wenn der Fernsehgerät die ARC-Funktion (Audio Return Channel) (*) unterstützt, verwenden Sie nur das HDMI-Kabel, um die Verbindung mit dem Fernseher herzustellen. Verwenden Sie die ARC-kompatible HDMI IN-Buchse am Fernseher für den Anschluss. Verbinden Sie das HDMI-Kabel an den Port an, der auf der Receiver-Seite mit OUT gekennzeichnet ist.

- An die HDMI OUT SUB-Buchse kann ein weiterer Fernseher bzw. Projektor angeschlossen werden. Die Umschaltung zwischen MAIN und SUB ist mit der HDMI MAIN/SUB-Taste (→p15) auf der Fernbedienung oder mit "AV Adjust" (→p196) möglich. Beachten Sie, dass diese Buchse nicht ARC-kompatibel ist.
- Wenn Geräte mit unterschiedlichen Auflösungen an die HDMI OUT MAIN-Buchse und die SUB-Buchse angeschlossen sind, werden Bilder mit der niedrigeren Auflösung angeschlossen werden.
- Wenn ein qualitativ hochwertiges 4K-Video abgespielt wird, verwenden Sie ein Premium-Hochgeschwindigkeits-HDMI-Kabel oder ein Premium-Hochgeschwindigkeits-HDMI-Kabel mit Ethernet, dessen Verpackung eine "PREMIUM Certified Cable"-Kennzeichnung trägt. Auf dem Home-Bildschirm, den Sie durch Drücken von  auf der Fernbedienung aufrufen können, stellen Sie "System Setup" - "Input/Output Assign" - "TV Out/OSD" - "HDMI 4K Signal Format" (→p154) auf "Enhanced".

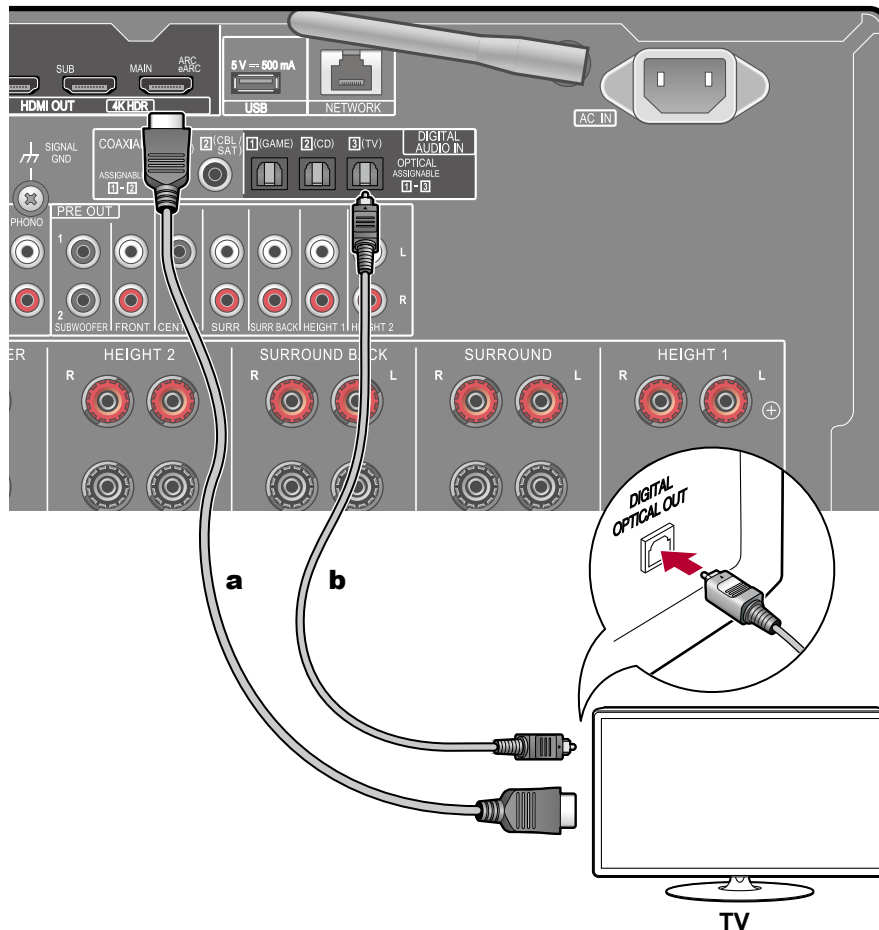


Einrichtung

- Es sind bestimmte Einstellungen erforderlich, um die ARC-Funktion zu verwenden. Wählen Sie "Yes" bei "4. ARC Setup" in der Ersteinrichtung (→p200). Wenn "No, Skip" ausgewählt ist, müssen im Menü "System Setup" Einstellungen vorgenommen werden, nachdem Initial Setup abgeschlossen ist. Drücken Sie die -Taste auf der Fernbedienung, um den Home-Bildschirm zu öffnen, dann stellen Sie "System Setup" - "Hardware" - "HDMI" - "Audio Return Channel (eARC supported)" auf "On". (→p168)
- Bezüglich detaillierte Einstellungen für Fernseher-Anschluss, CEC-Funktion und Audioausgabe siehe Bedienungsanleitung des Fernsehers.

(*) ARC-Funktion: Diese Funktion überträgt die Audiosignale des Fernsehers über ein HDMI-Kabel und spielt den Ton des Fernsehers auf diesem Gerät ab. Die Verbindung zu einem ARC-kompatiblen Fernseher ist mit einem HDMI-Kabel vollständig. Um zu überprüfen, ob der Fernseher die ARC-Funktion unterstützt, lesen Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehers usw. nach.

An Nicht-ARC-Fernseher



a HDMI-Kabel, **b** Digitales optisches Kabel

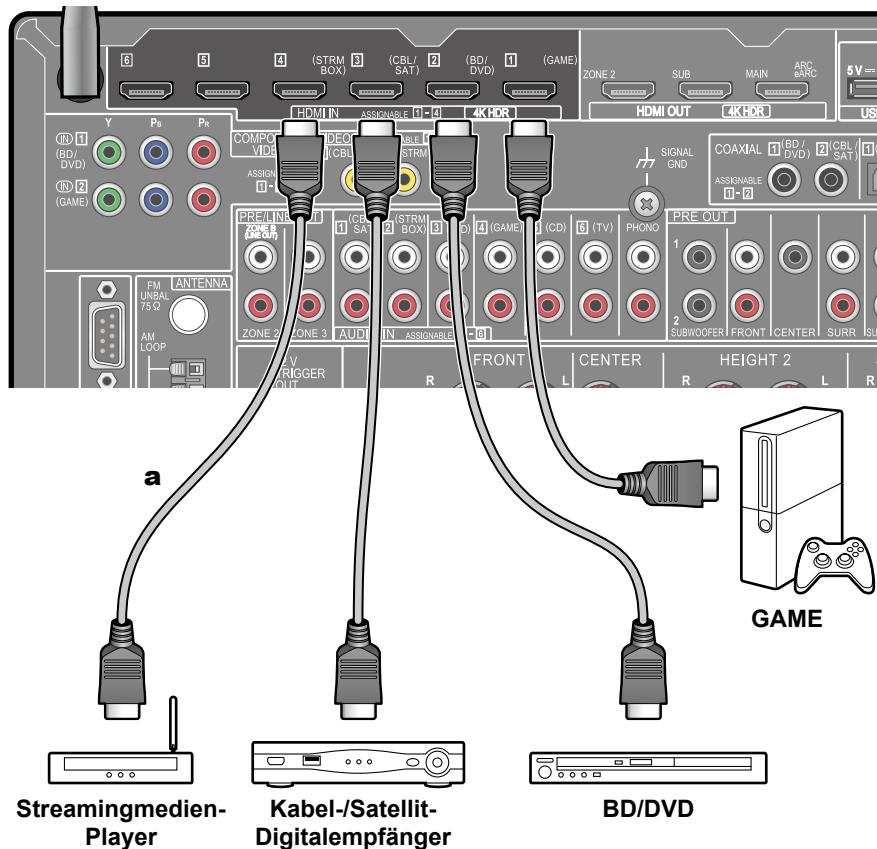
Wenn ein Fernseher die ARC-Funktion (Audio Return Channel) (*) nicht unterstützt, schließen Sie ein HDMI-Kabel und digitales optisches Kabel an.

- Wenn Sie einen Kabel-Digitalempfänger usw. an die Eingangsbuchse dieses Geräts anschließen, um fernzusehen (ohne den eingebauten Tuner eines Fernsehers zu verwenden), ist die Verbindung mit einem digitalen optischen Kabel oder einem analogen Audiokabel nicht erforderlich.
- An die HDMI OUT SUB-Buchse kann ein weiterer Fernseher bzw. Projektor angeschlossen werden. Die Umschaltung zwischen MAIN und SUB ist mit der HDMI MAIN/SUB-Taste (→[p15](#)) auf der Fernbedienung oder mit "AV Adjust" (→[p196](#)) möglich. Beachten Sie, dass diese Buchse nicht ARC-kompatibel ist.
- Wenn Geräte mit unterschiedlichen Auflösungen an die HDMI OUT MAIN-Buchse und die SUB-Buchse angeschlossen sind, werden Bilder mit der niedrigeren Auflösung angeschlossen werden.
- Wenn ein qualitativ hochwertiges 4K-Video abgespielt wird, verwenden Sie ein Premium-Hochgeschwindigkeits-HDMI-Kabel oder ein Premium-Hochgeschwindigkeits-HDMI-Kabel mit Ethernet, dessen Verpackung eine "PREMIUM Certified Cable"-Kennzeichnung trägt. Auf dem Home-Bildschirm, den Sie durch Drücken von auf der Fernbedienung aufrufen können, stellen Sie "System Setup" - "Input/Output Assign" - "TV Out/OSD" - "HDMI 4K Signal Format" (→[p154](#)) auf "Enhanced".

(*) ARC-Funktion: Diese Funktion überträgt die Audiosignale des Fernsehers über ein HDMI-Kabel und spielt den Ton des Fernsehers auf diesem Gerät ab. Die Verbindung zu einem ARC-kompatiblen Fernseher ist mit einem HDMI-Kabel vollständig. Um zu überprüfen, ob der Fernseher die ARC-Funktion unterstützt, lesen Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehers usw. nach.

Anschließen von Wiedergabegeräten

Anschließen einer AV-Komponente mit HDMI-Buchse



a HDMI-Kabel

Dies ist eine Beispielverbindung mit einer AV-Komponente mit HDMI-Buchse. Wenn eine AV-Komponente angeschlossen wird, die dem CEC-Standard (Consumer Electronics Control) entspricht, können Funktionen wie die HDMI CEC-Funktion (*), die mit Eingangsselektoren usw.verknüpft ist, sowie die HDMI Standby Through-Funktion verwendet werden, mit der Video und Audio von AV-Komponenten auch dann zum Fernseher ausgegeben werden können, wenn dieses Gerät sich im Standby-Modus befindet.

- Wenn ein qualitativ hochwertiges 4K-Video abgespielt wird, verwenden Sie ein Premium-Hochgeschwindigkeits-HDMI-Kabel oder ein Premium-Hochgeschwindigkeits-HDMI-Kabel mit Ethernet, dessen Verpackung eine "PREMIUM Certified Cable"-Kennzeichnung trägt. Auf dem Home-Bildschirm, den Sie durch Drücken von  auf der Fernbedienung aufrufen können, stellen Sie "System Setup" - "Input/Output Assign" - "TV Out/OSD" - "HDMI 4K Signal Format" (→p154) auf "Enhanced".

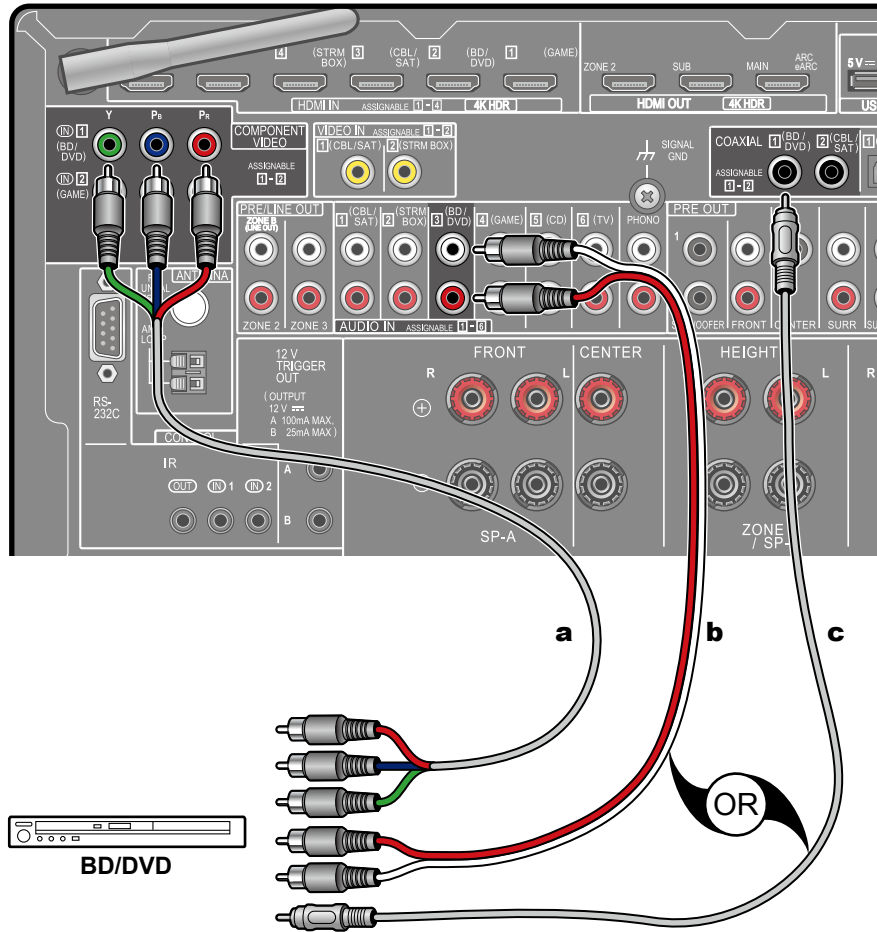


Einrichtung

- Die Funktionen HDMI CEC und HDMI Standby Through werden automatisch aktiviert, wenn Sie "Yes" bei "4. ARC Setup" in der Ersteinrichtung (→p200) auswählen. Wenn "No, Skip" ausgewählt ist, müssen im Menü "System Setup" Einstellungen vorgenommen werden, nachdem Initial Setup abgeschlossen ist. Einstellungen werden in "System Setup" - "Hardware" - "HDMI" im angezeigten Startbildschirm vorgenommen, indem  auf der Fernbedienung gedrückt wird. (→p167)
- Um digitalen Surround-Sound wie Dolby Digital wiederzugeben, stellen Sie den Audioausgang am angeschlossenen Blu-ray-Disc-Player usw. auf Bitstream-Ausgabe.

(*) Die HDMI CEC-Funktion: Diese Funktion erlaubt verschiedene Verknüpfungsvorgänge mit Geräten, die dem CEC-Standard entsprechen, wie Umschalten der Eingangsselektoren, die mit einem CEC-konformen Player, gekoppelt sind, Wechseln der Audioausgabe zwischen Fernseher und diesem Gerät oder Einstellen der Lautstärke mit der Fernbedienung eines CEC-kompatiblen Fernsehers sowie automatisches Schalten dieses Geräts in den Standby-Modus, wenn der Fernseher ausgeschaltet wird.

Anschließen einer AV-Komponente ohne HDMI-Buchse



a Component-Video, **b** Analoges Audiokabel, **c** Digitales Koaxialkabel

Dies ist eine Beispielverbindung mit einer AV-Komponente ohne HDMI-Buchse. Wählen Sie Kabel, die den Buchsen der AV-Komponente entsprechen, zum Anschließen. Wenn beispielsweise der Videoeingang an die BD/DVD-Buchse angeschlossen ist, schließen Sie den Audioeingang ebenfalls an die BD/DVD-Buchse an. Daher sollten die Videoeingangsbuchsen und Audioeingangsbuchsen denselben Namen für die Verbindung haben. Beachten Sie, dass Videosignale, die in die VIDEO IN-Buchse oder die COMPONENT VIDEO IN-Buchse eingehen, in HDMI-Videosignale konvertiert und über die HDMI OUT-Ausgangsbuchse ausgegeben werden.

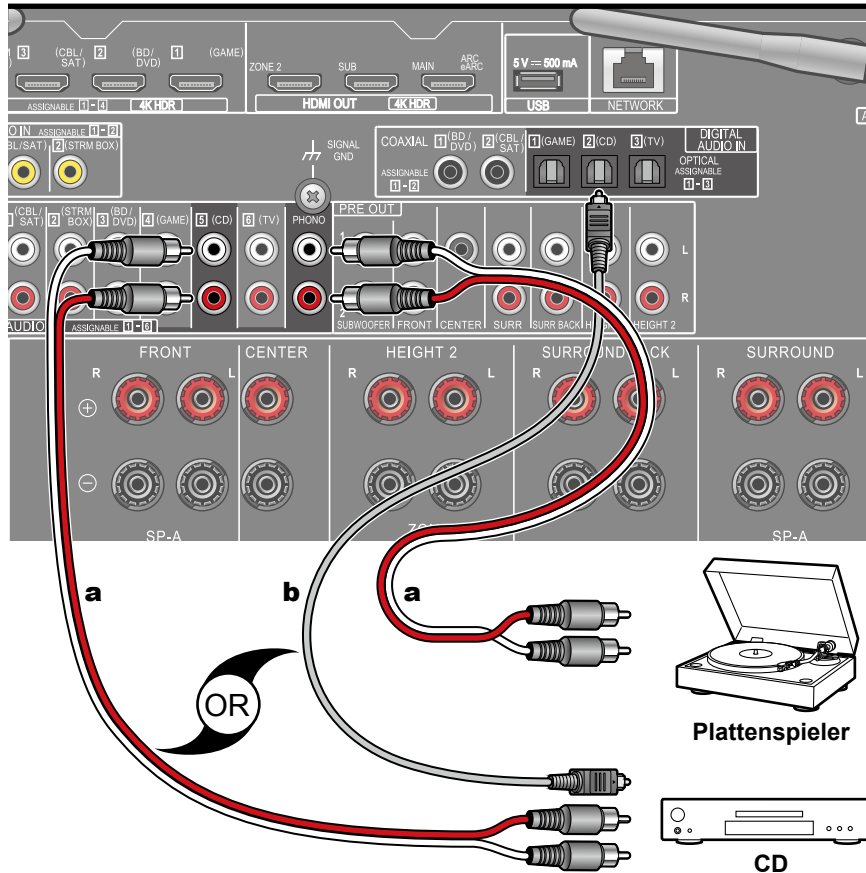
- Zur digitalen Surround-Wiedergabe in Formaten wie Dolby Digital ist eine Audiosignalverbindung mit einem digitalen Koaxial- oder optischen Kabel erforderlich.
- Entsprechend der Abbildung ermöglicht das Ändern der Eingangszuordnung (→ [p155](#)) den Anschluss an andere Buchsen als die BD/DVD-Buchse.



Einrichtung

- Die COMPONENT VIDEO IN-Buchsen sind nur mit Auflösungen von 480i oder 576i kompatibel. Wenn Sie die Verbindung über die COMPONENT VIDEO IN-Buchsen herstellen, stellen Sie die Ausgangsauflösung des Players auf 480i oder 576i ein. Wenn es keine Option wie 480i gibt, wählen Sie Zeilensprung. Wenn Ihr Player nicht 480i oder 576i Ausgabe unterstützt, verwenden Sie die VIDEO IN-Buchse.
- Um digitalen Surround-Sound wie Dolby Digital wiederzugeben, stellen Sie den Audioausgang am angeschlossenen Blu-ray-Disc-Player usw. auf Bitstream-Ausgabe.

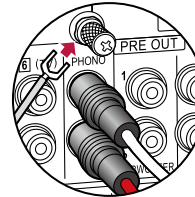
Anschließen einer Audiokomponente



a Analoges Audiokabel, **b** Digitales optisches Kabel

Dies ist eine Beispielverbindung mit einer Audiokomponente. Schließen Sie einen CD-Player mithilfe eines digitalen optischen Kabels oder eines analogen Audiokabels an. Sie können auch einen Plattenspieler mit einem MM-Tonabnehmer an die PHONO-Buchse anschließen.

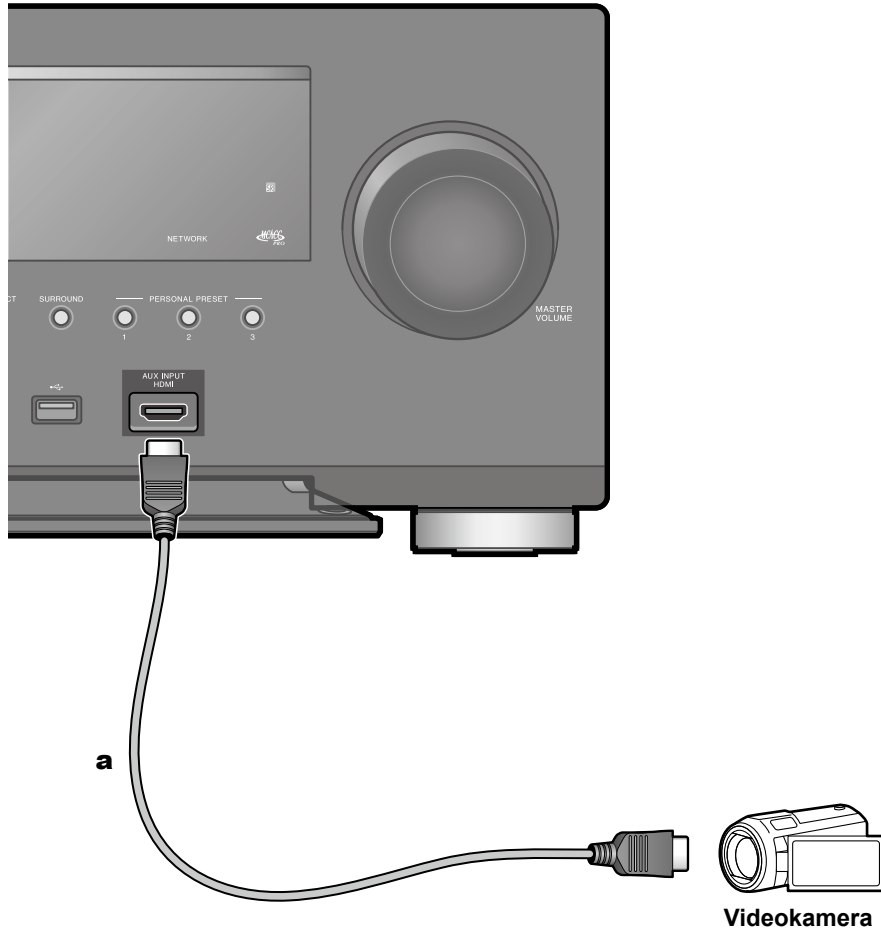
- Wenn der Plattenspieler über einen eingebauten Phono-Entzerrer verfügt, schließen Sie ihn an eine andere AUDIO IN-Buchse als die PHONO-Buchse an. Wenn der Plattenspieler über einen MC-Tonabnehmer verfügt, installieren Sie einen mit MC-Tonabnehmer kompatiblen Phono-Entzerrer zwischen dem Plattenspieler und diesem Gerät, und schließen Sie ihn dann an eine andere AUDIO IN-Buchse als die PHONO-Buchse an.



Wenn der Plattenspieler ein Erdungskabel hat, schließen Sie es an den GND-Anschluss an diesem Gerät an.

Anschließen einer Videokamera usw.

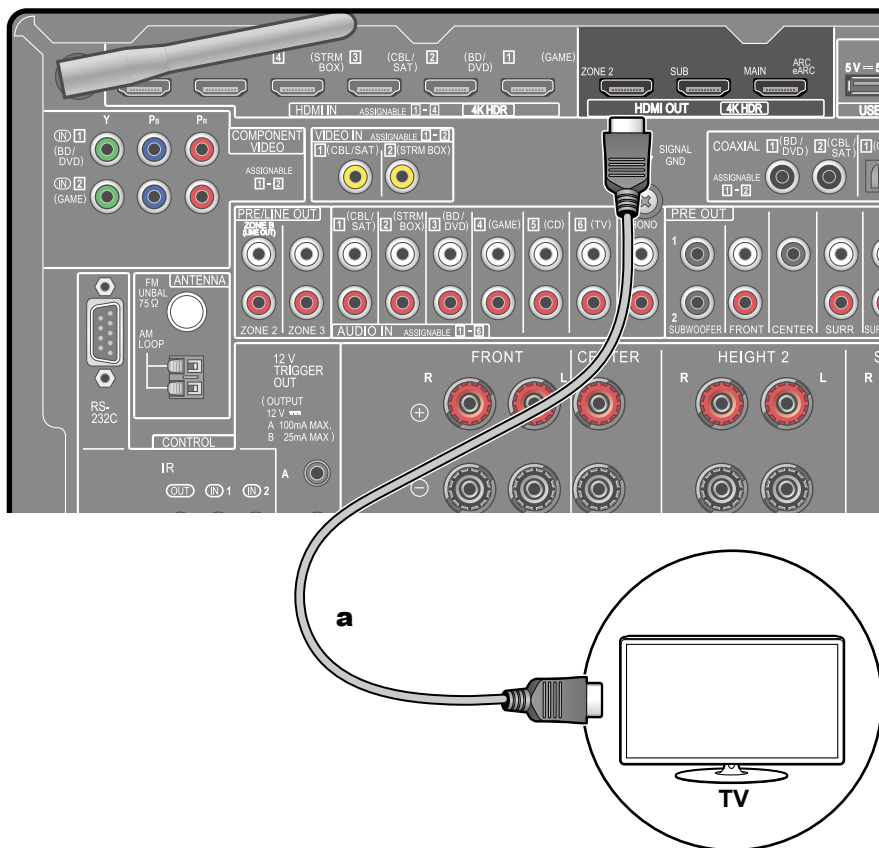
Schließen Sie eine Videokamera usw. an die AUX INPUT HDMI-Buchse am Bedienfeld mit einem HDMI-Kabel an.



a HDMI-Kabel

Anschließen einer AV-Komponente in einem getrennten Raum (Multi-Zonen-Verbindung)

Anschließen eines Fernsehgeräts (ZONE 2)



a HDMI-Kabel

Während eine Disc auf einem Blu-ray-Disc-Player im Hauptraum abgespielt wird (wo dieses Gerät aufgestellt ist), können Sie Video oder Audio vom gleichen Blu-ray-Disc-Player oder einer anderen AV-Komponente auf dem mit einer HDMI-IN-Buchse ausgestatteten Fernsehgerät in einem separaten Raum (ZONE 2) abspielen. Bitte beachten Sie, dass nur Geräte, welche an die Buchsen HDMI IN1 bis IN3 angeschlossen sind, über den Fernseher im separaten Raum wiedergegeben werden können.

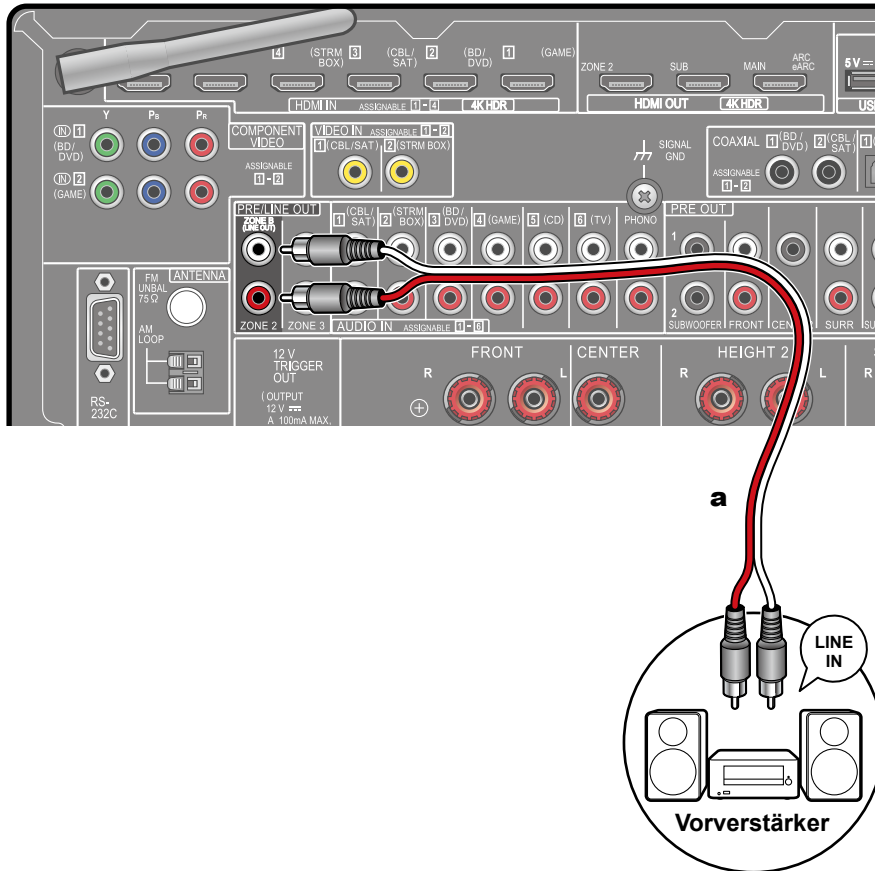
- Eine Audioausgabe von extern angeschlossenen AV-Komponenten ist nur möglich, wenn es sich um 2-Kanal-PCM-Audiosignale handelt. Es kann außerdem erforderlich sein, die Audioausgabe der AV-Komponente in eine PCM-Ausgabe umzuwandeln.



Einrichtung

- Wenn über HDMI zugeführte Video- und Audiodaten in ZONE 2 ausgegeben werden, stellen Sie im System Setup-Menü "Input/Output Assign" - "TV Out / OSD" - "Zone 2 HDMI" (→ [p154](#)) auf "Use".

Anschließen eines Vorverstärkers (ZONE 2)



a Analoges Audiokabel

Sie können 2-Kanal-Audio im separaten Raum (ZONE 2) genießen, während Sie die Wiedergabe im Hauptraum ausführen (wo sich dieses Gerät befindet). Verbinden Sie die ZONE 2 PRE/LINE OUT-Buchsen dieses Geräts und die LINE IN-Buchsen des Vorverstärkers bzw. Leistungsverstärkers im separaten Raum mit einem analogen Audiokabel. Die gleiche Quelle kann gleichzeitig im Hauptraum und ZONE 2 wiedergegeben werden. Außerdem können in beiden Räumen unterschiedliche Quellen wiedergegeben werden.

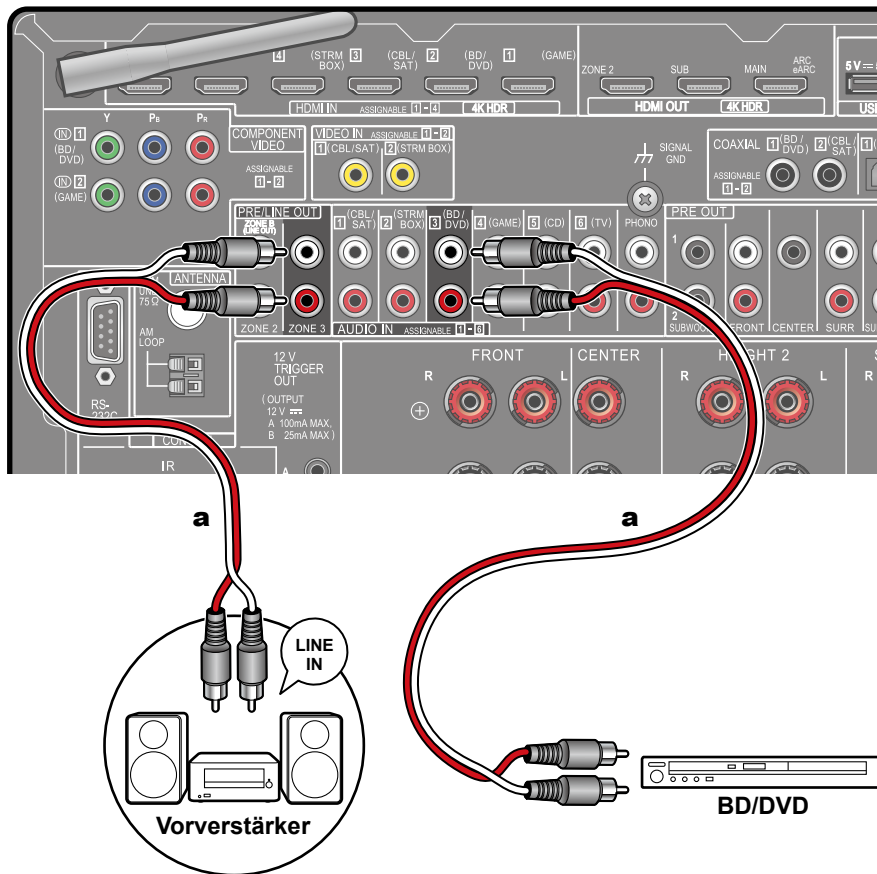
- Zur Audioausgabe von einer extern angeschlossenen AV-Komponente in ZONE 2 verbinden Sie diese direkt mit einer der HDMI IN1 bis IN3-Buchsen. Wenn die AV-Komponente nicht über eine HDMI-Buchse verfügt, verwenden Sie ein digitales Koaxialkabel, ein digitales optisches Kabel oder ein analoges Audiokabel. Das Audio von extern angeschlossenen AV-Komponenten kann in ZONE 2 nur ausgegeben werden, wenn es sich um analoge oder 2-Kanal-PCM-Signale handelt. Wenn der Anschluss der AV-Komponente an dieses Gerät über ein digitales Koaxialkabel oder ein digitales optisches Kabel erfolgt, schalten Sie die Audioausgabe der AV-Komponente auf PCM-Ausgabe um.



Einrichtung

- Für die Audioausgabe an ZONE 2 sind Einstellungen erforderlich. Drücken Sie  auf der Fernbedienung, um den Home-Bildschirm anzuzeigen, und stellen Sie dann "System Setup" - "Speaker" - "Configuration" - "Zone 2 Preout" (→p160) auf "Zone 2".
- Stellen Sie beim Anschließen des Leistungsverstärkers im System Setup-Menü "Multi Zone" - "Zone 2" - "Output Level" (→p175) auf "Variable". Wenn keine Einstellung vorgenommen wird, wird mit hoher Lautstärke ausgegeben, und der Leistungsverstärker, die Lautsprecher usw. können beschädigt werden.

Anschluss eines Vorverstärkers (ZONE 3)



a Analoges Audiokabel

Sie können 2-Kanal-Audio im separaten Raum (ZONE 3) genießen, während Sie die Wiedergabe im Hauptraum ausführen (wo sich dieses Gerät befindet). Verwenden Sie ein analoges Audiokabel, um die ZONE 3 PRE/LINE OUT-Buchse dieses Geräts und die LINE IN-Buchse des Vorverstärkers im separaten Raum zu verbinden. Die gleiche Quelle kann gleichzeitig im Hauptraum und ZONE 3 wiedergegeben werden. Außerdem können in beiden Räumen unterschiedliche Quellen wiedergegeben werden.

- Zur Audioausgabe von einer externen angeschlossenen AV-Komponente in ZONE 3 benötigen Sie ein analoges Audiokabel. Beachten Sie, dass Ausgabe von ZONE 3 nicht bei der Verbindung mit einem HDMI-Kabel, digitalen Koaxialkabel oder digitalen optischen Kabel möglich ist.

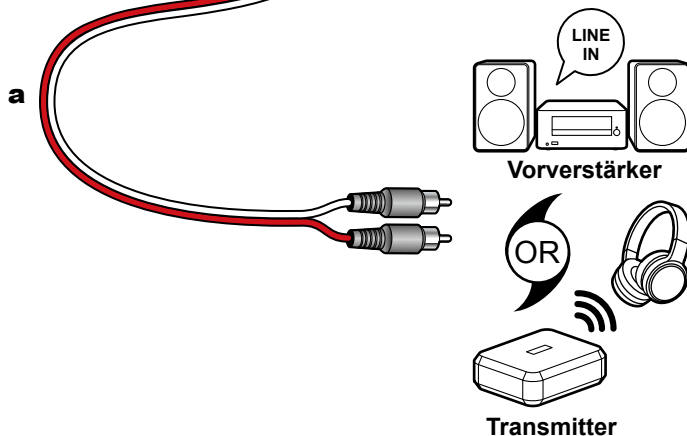
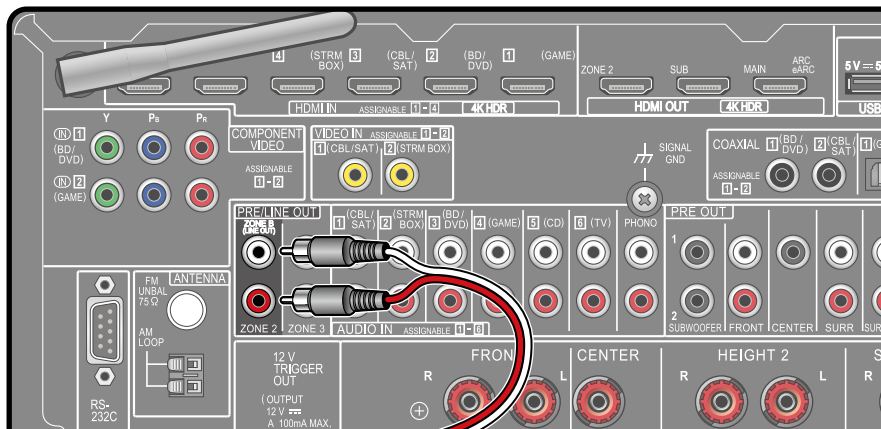


Einrichtung

- Diese Funktion kann verwendet werden, wenn eine der Kombinationen mit 2.1, 3.1, 4.1, 5.1, 6.1 oder 7.1 Kanälen in "Speaker combinations" (→p76) verwendet wird.
- Stellen Sie beim Anschließen des Leistungsverstärkers im System Setup-Menü "Multi Zone" - "Zone 3" - "Output Level" (→p175) auf "Variable". Wenn keine Einstellung vorgenommen wird, wird mit hoher Lautstärke ausgegeben, und der Leistungsverstärker, die Lautsprecher usw. können beschädigt werden.

Verbinden von ZONE B

Anschließen eines Vorverstärkers usw. (ZONE B)



a Analoges Audiokabel

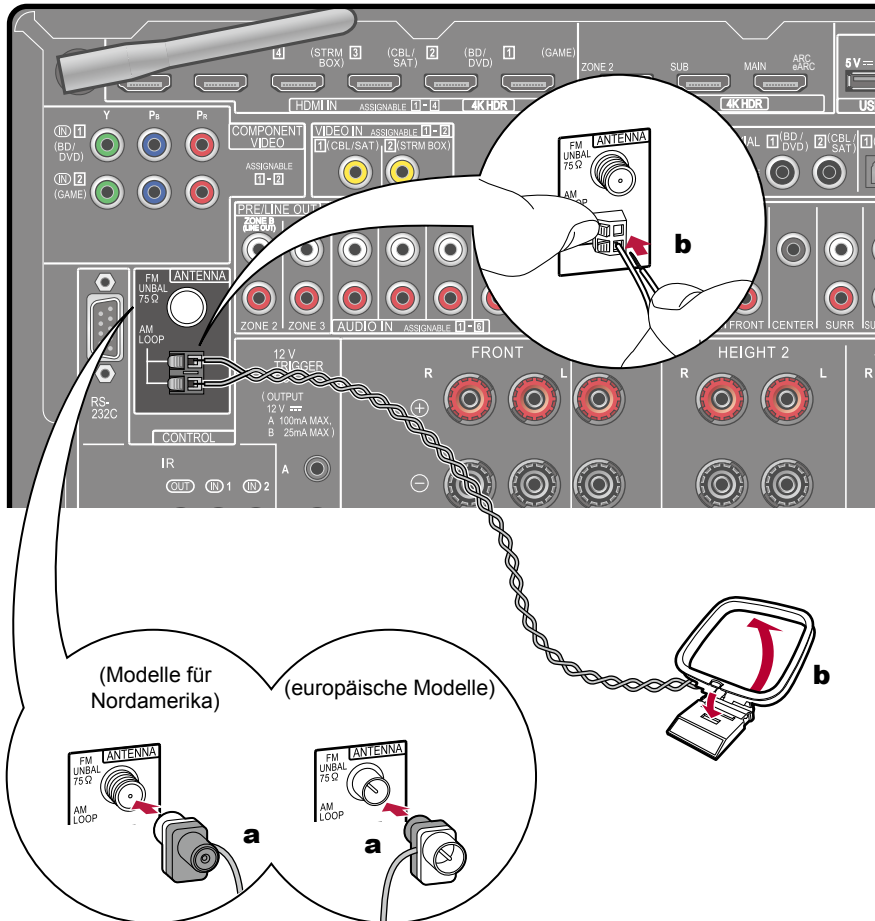
Während Wiedergabe über am Gerät angeschlossene Lautsprecher (ZONE A) stattfindet, können Sie Audio der gleichen Quelle mit dem Vorverstärker oder Transmitter der drahtlosen Kopfhörer genießen, der an die ZONE B LINE OUT-Buchse angeschlossen ist. Verwenden Sie ein analoges Audiokabel, um die ZONE B LINE OUT-Buchse dieses Geräts und die LINE IN-Buchse des Vorverstärkers oder des Transmitters der drahtlosen Kopfhörer zu verbinden. Drücken Sie zur Wiedergabe die Taste  auf der Fernbedienung, um "AV Adjust" anzuzeigen, und wählen Sie das Ziel der Audioausgabe. (→[p127](#))



Einrichtung

- Für die Audioausgabe an ZONE B ist eine Einstellung erforderlich. Drücken Sie  auf der Fernbedienung, um den Home-Bildschirm anzuzeigen, und stellen Sie dann "System Setup" - "Speaker" - "Configuration" - "Zone 2 Preout" (→[p160](#)) auf "Zone B".

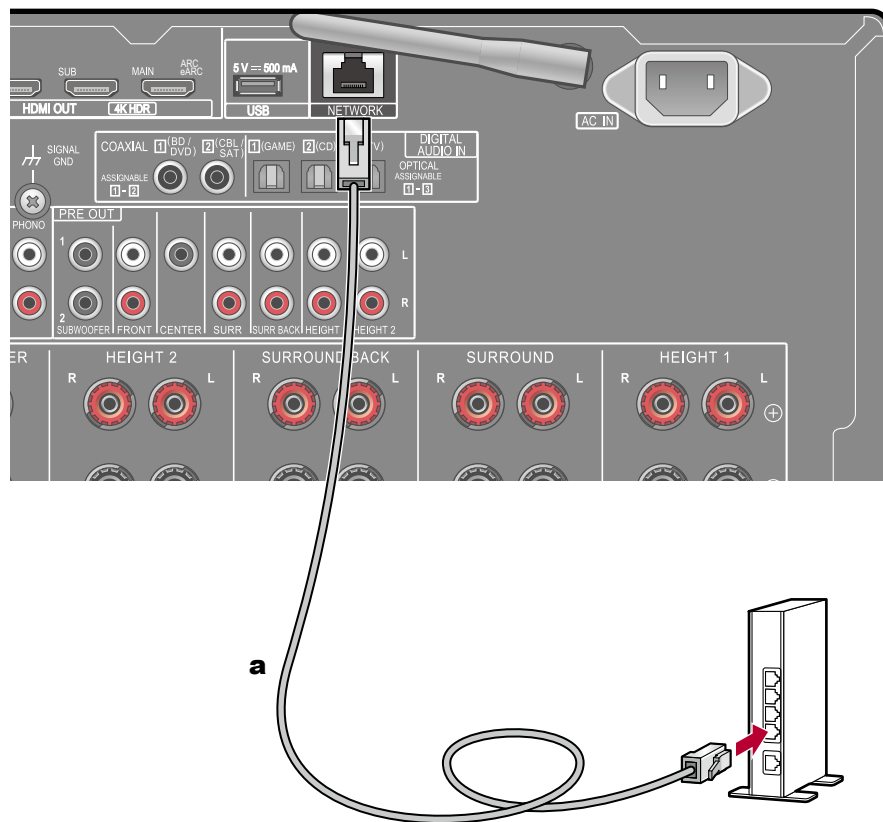
Anschließen von Antennen



a FM-Zimmerantenne, **b** AM-Rahmenantenne

Schließen Sie die Antenne an dieses Gerät an und richten Sie die Antenne in die beste Position zum Hören aus, während Sie Radiosignale empfangen. Befestigen Sie die FM-Zimmerantenne mit Druckstiften oder Klebeband an der Wand.

Netzwerkverbindung

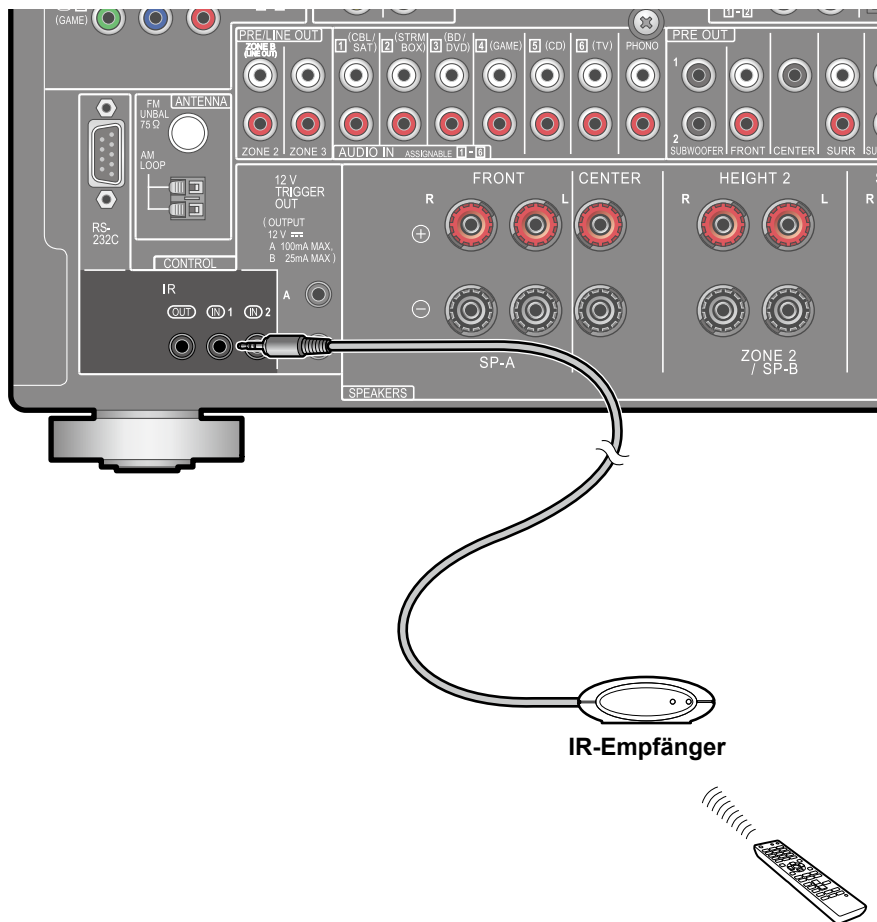


a LAN-Kabel

Dieses Gerät kann über LAN oder Wi-Fi (Wireless LAN) mit dem Netzwerk verbunden werden. Mit einer Netzwerkverbindung können Sie Netzwerkfunktionen wie Internetradio genießen. Bei Verbinden mit kabelgebundenem LAN verbinden Sie den Router über ein LAN-Kabel mit der NETWORK-Buchse, wie in der Abbildung gezeigt. Um eine Wi-Fi-Verbindung herzustellen, wählen Sie in der Ersteinrichtung (→ [p202](#)) bei "5. Network Connection" die gewünschte Einstellmethode aus und folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Verbindung zu konfigurieren. Um die Einstellung im Menü System Setup nach der Fertigstellung von Initial Setup zu konfigurieren, drücken Sie die -Taste an der Fernbedienung, um den Home-Bildschirm anzuzeigen, und wählen Sie "Network/ Bluetooth" - "Network", um die Einstellung vorzunehmen. (→ [p193](#)) Bei Verwendung der Wi-Fi-Verbindung richten Sie die Funkantenne auf.

Anschluss von externen Geräten

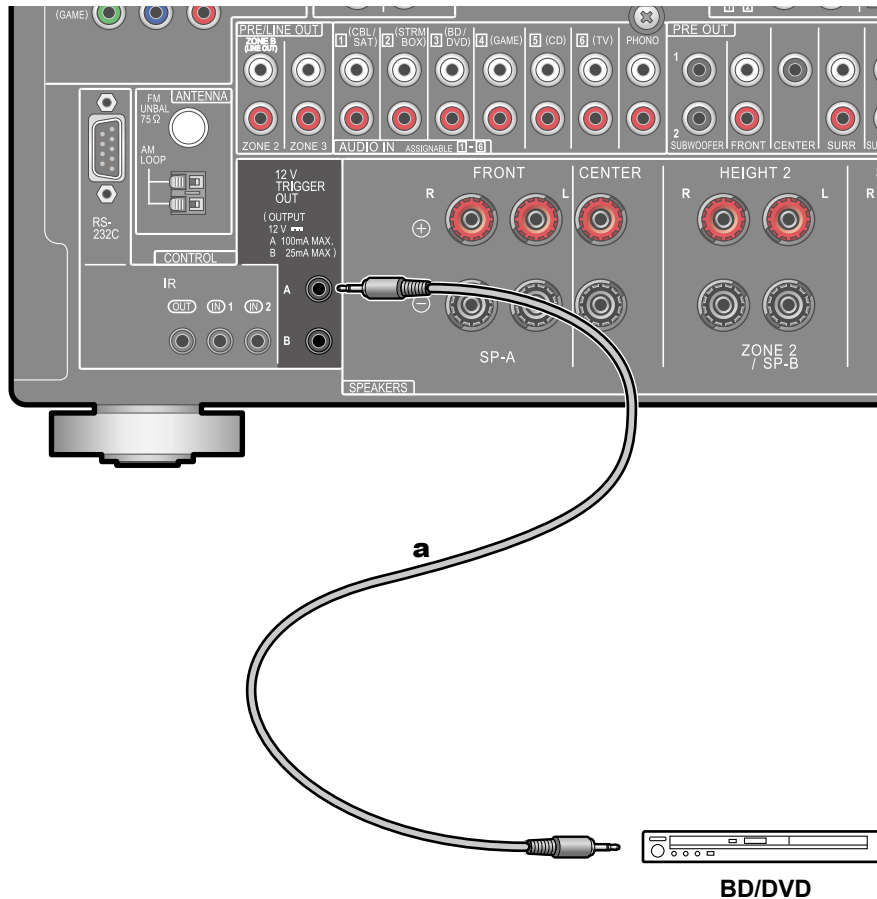
IR IN/OUT-Anschluss



Wenn ein Fernbedienungs-Empfangsgerät angeschlossen wird, die aus einem IR-Empfänger usw. besteht, ist die Bedienung mit der Fernbedienung möglich, auch wenn das Fernbedienungssignal schwierig zu erreichen ist (aufgrund einer Installation im Schrank usw.) Es ist auch möglich, dieses Gerät von einem anderen Raum aus, wie etwa ZONE 2, mit einer Fernbedienung zu bedienen oder andere Geräte mit der Fernbedienung zu bedienen, indem Sie andere Geräte an dieses Gerät anschließen. Zur Verwendung eines Fernbedienungs-Empfangsgeräts wenden Sie sich bitte an die betreffenden Fachgeschäfte.

- Bezüglich der Art des zum Anschluss benötigten Kabels beziehen Sie sich bitte auf die Bedienungsanleitung der Fernbedienung des Empfangsgeräts.

12V TRIGGER OUT-Buchse

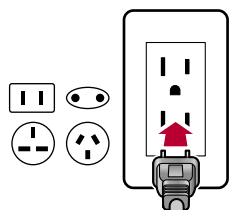
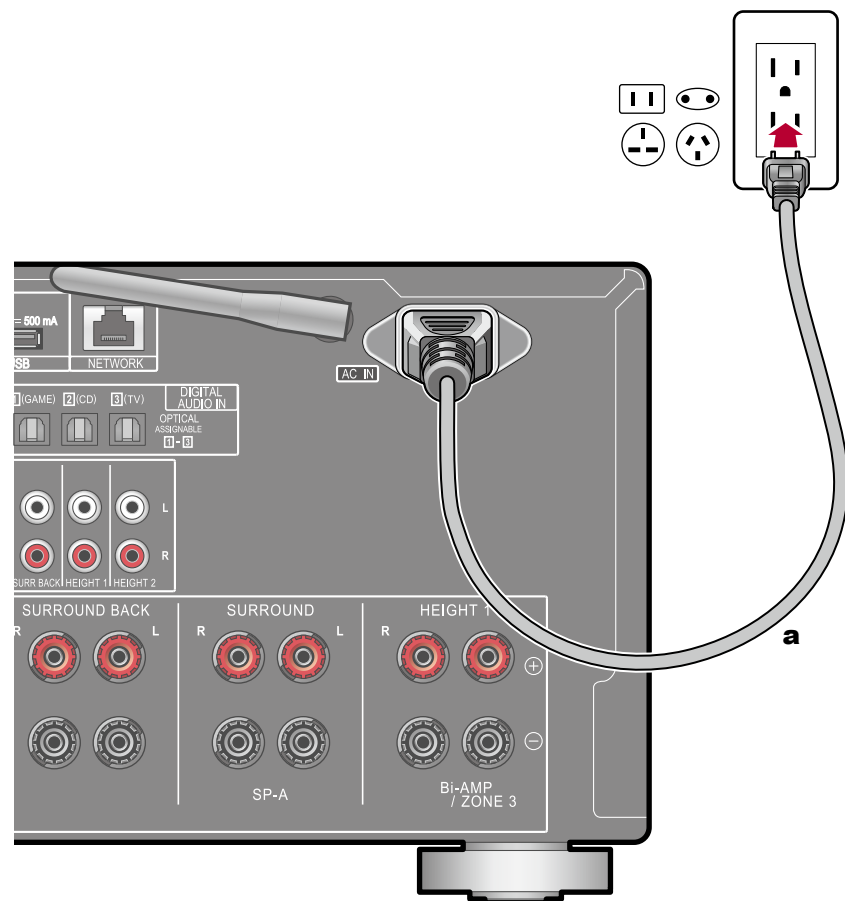


a Mono-Minsteckerkabel (ø1/8"/3,5 mm)

Beim Anschluss eines Geräts mit einer TRIGGER IN-Buchse, z. B. eines BD/ DVD-Players an dieses Gerät kann das Gerät eingeschaltet oder in den Standby geschaltet werden, indem die Bedienung dieses Geräts gesperrt wird. Wenn der gewünschte Eingang am Gerät ausgewählt ist, wird der Powerlink-Betrieb mit einem Steuersignal von max. 12 V/100 mA von der 12V TRIGGER OUT A-Buchse bzw. max. 12 V/25 mA von der 12V TRIGGER OUT B-Buchse aktiviert. Sie können die Zone auswählen, in der das Steuersignal ausgegeben werden soll, indem Sie die Eingänge festlegen.

- Verwenden Sie zum Anschließen ein Mono-Minsteckerkabel (ø1/8"/3,5 mm) ohne Widerstand. Verwenden Sie kein Stereo-Minsteckerkabel.

Anschließen des Netzkabels

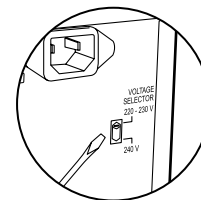


Schließen Sie das Netzkabel an, nachdem alle Verbindungen hergestellt sind.

- Diesem Gerät liegt ein abtrennbares Netzkabel bei. Achten Sie darauf, zuerst das Netzkabel mit dem AC IN-Anschluss am Gerät zu verbinden und dann den Netzstecker in die Steckdose einzustecken. Trennen Sie immer zuerst den Netzstecker aus der Steckdose, wenn Sie das Netzkabel abziehen.

VOLTAGE SELECTOR (nur Mehrspannungsmodelle)

Verwenden Sie einen mittelgroßen Schraubendreher, um zur geeigneten Spannung für Ihre Region umzuschalten. Trennen Sie das Netzkabel ab, bevor Sie Änderungen an der Betriebsspannung vornehmen.



a Netzkabel

Wiedergabe

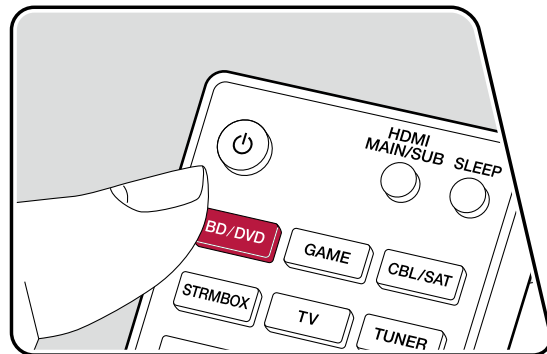
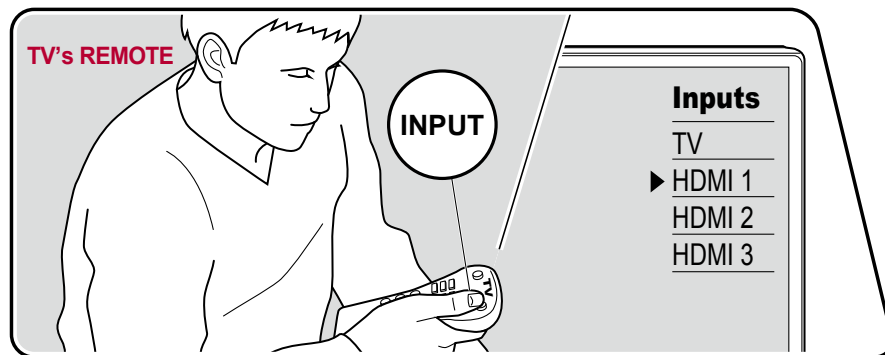
Wiedergabe von AV-Komponenten	95
BLUETOOTH®-Wiedergabe	96
Internetradio	97
Spotify	99
AirPlay®	100
DTS Play-Fi®	102
FlareConnect™	103
USB-Speichergerät	104
Wiedergabe von Dateien auf einem PC und NAS (Music Server)	107
Play Queue	112
Amazon Music	114
Verbindung des Sonos-Systems zur Wiedergabe	116
Wiedergabe von AM/FM-Radio	118
Multizonenfunktion	123
ZONE B-Wiedergabe	127
Praktische Funktionen	128
Wiedergabemodus	134
Zeicheneingabe	149

Wiedergabe von AV-Komponenten

Sie können Audiosignale von AV-Komponenten, wie beispielsweise Blu-ray-Disc-Player, über dieses Gerät wiedergeben.

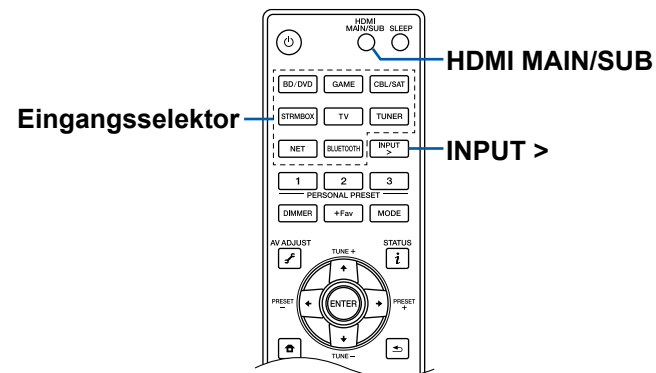
- Wenn ein Fernseher an die Buchse HDMI OUT SUB angeschlossen ist, verwenden Sie die HDMI MAIN/SUB-Taste oder "AV Adjust" (→p196), um zwischen MAIN und SUB umzuschalten.

Grundlegende Bedienung



Führen Sie die folgenden Schritte aus, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

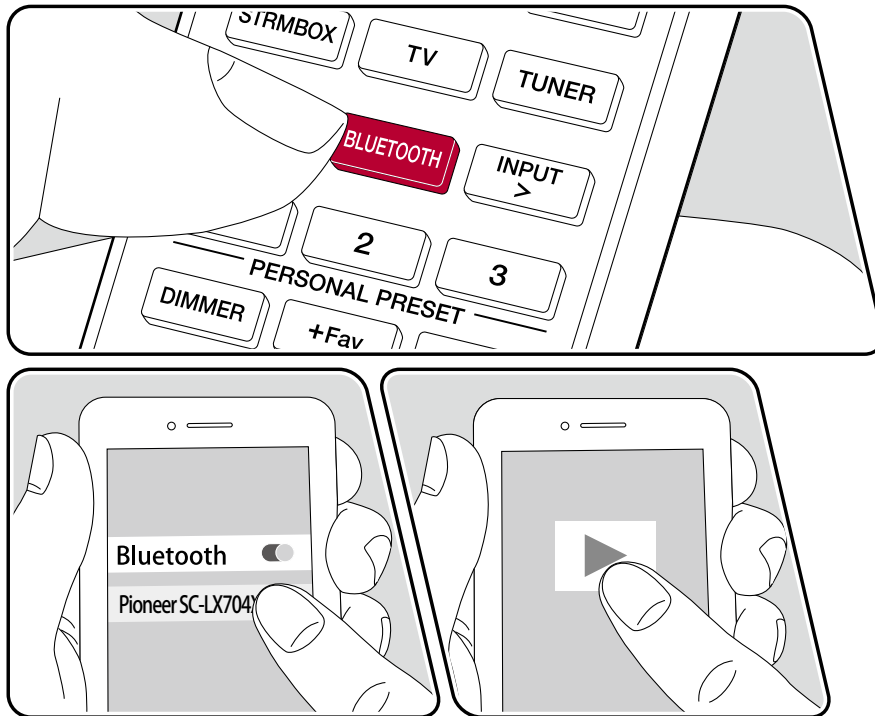
1. Schalten Sie den Eingang des Fernsehers auf denjenigen um, an dem das Gerät angeschlossen ist.
2. Drücken Sie den Eingangsselektor, dessen Bezeichnung der Buchse entspricht, an welcher der Player angeschlossen ist. Drücken Sie beispielsweise BD/DVD, um den Player wiederzugeben, der an die BD/DVD-Buchse angeschlossen ist. Drücken Sie TV, um den Fernsehton zu hören. Zur Wiedergabe von einem Gerät, das an die Buchsen CD, USB, PHONO, HDMI5, HDMI6 oder die AUX INPUT HDMI-Buchse an der Vorderseite angeschlossen ist, drücken Sie mehrfach INPUT >, um den Eingang auszuwählen.
 - Wenn die CEC-Linkfunktion verfügbar ist, wird der Eingang automatisch gewechselt, wenn ein CEC-kompatibler Fernseher bzw. Player mithilfe einer HDMI-Verbindung an dieses Gerät angeschlossen ist.
3. Starten Sie die Wiedergabe an der AV-Komponente.



BLUETOOTH®-Wiedergabe

Sie können das Audio auf einem BLUETOOTH-fähigen Gerät wie einem Smartphone drahtlos wiedergeben.

Grundlegende Bedienung



Führen Sie die folgenden Schritte aus, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

Kopplung

1. Wenn Sie die BLUETOOTH-Taste drücken, wird "Now Pairing..." auf dem Display dieses Geräts angezeigt, und der Kopplungsmodus wird aktiviert.

Now Pairing...

2. Aktivieren Sie die BLUETOOTH-Funktion des BLUETOOTH-fähigen Geräts und wählen Sie dann aus der angezeigten Liste dieses Gerät aus. Wenn ein Passwort erforderlich ist, geben Sie "0000" ein.
 - Dieses Gerät wird als "Pioneer SC-LX704 XXXXXX" angezeigt. Diese Anzeige kann mit der Funktion Anzeigenname (→p193) oder mit der Pioneer Remote App (erhältlich für iOS oder Android™) geändert werden.
 - Zum Anschließen eines weiteren BLUETOOTH-fähigen Geräts halten Sie die BLUETOOTH-Taste gedrückt, bis "Now Pairing..." angezeigt wird, und führen Sie dann Schritt 2 aus. Dieses Gerät kann die Kopplungsdaten von bis zu 8 Geräten speichern.
 - Der Empfangsbereich beträgt etwa 48'/15 m. Beachten Sie, dass eine Verbindung mit BLUETOOTH-fähigen Geräten nicht garantiert werden kann.

Wiedergabe

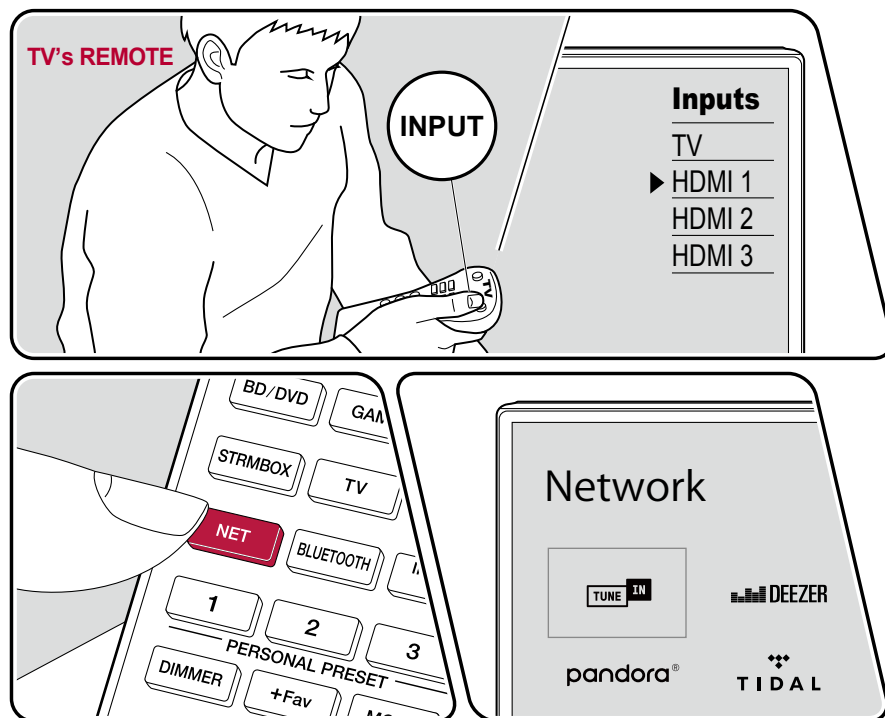
1. Führen Sie das Verbindungsverfahren am BLUETOOTH-fähigen Gerät aus.
2. Geben Sie die Musikdatei wieder.
Der Eingang dieses Geräts wird automatisch auf "BLUETOOTH" eingestellt. Erhöhen Sie die Lautstärke des BLUETOOTH-fähigen Geräts auf den gewünschten Pegel.
 - Aufgrund der Eigenschaften der drahtlosen BLUETOOTH-Drahtlostechologie kann der Ton auf diesem Gerät im Vergleich zum Ton, der auf dem BLUETOOTH-fähigen Gerät wiedergegeben wird, leicht verzögert sein.

Internetradio

Durch Anschluss dieses Geräts an das Internet-Netzwerk können Sie Internetradio-Dienste, wie beispielsweise TuneIn Radio usw. verwenden.

- Um Internetradio-Dienste abspielen zu können, muss das Netzwerk mit dem Internet verbunden sein.
- Je nach Internetradio-Dienst muss der Benutzer sich möglicherweise zunächst vom PC aus registrieren. Einzelheiten zu den einzelnen Diensten finden Sie auf der Website des betreffenden Dienstes.

Wiedergabe

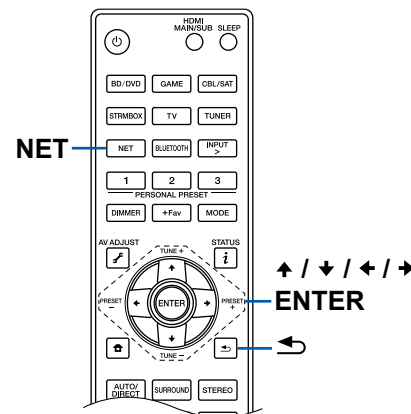


Die Abbildung zeigt ein Bild.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

1. Schalten Sie den Eingang des Fernsehers auf denjenigen um, an dem das Gerät angeschlossen ist.
2. Durch Drücken von NET wird der Listenscreen Netzwerkfunktionen auf dem Fernseher angezeigt.
3. Wählen Sie Ihren bevorzugten Internetradio-Dienst mit den Cursortasten aus und drücken Sie ENTER, um Ihre Auswahl zu bestätigen.
4. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um mit den Cursortasten einen Radiosender und Programme auszuwählen, und drücken Sie dann ENTER, um die Wiedergabe zu starten.

- Drücken Sie , um zum vorigen Bildschirm zurückzukehren.



Menü Internetradio-Dienste

Sie können bestimmte Sender mit einem Lesezeichen versehen oder Sender löschen, für die Lesezeichen gesetzt wurden. Das angezeigte Menü hängt von dem augenblicklich gewählten Dienst ab.

Das Menüsymbol  wird angezeigt, während ein Sender abgespielt wird. Wenn nur dieses Symbol angezeigt wird, wird durch Drücken von ENTER das Menü auf dem Bildschirm angezeigt. Wenn mehrere Symbole angezeigt werden, wählen Sie mit dem Cursor das Symbol  aus und drücken Sie ENTER.

Informationen zum Tuneln Radio-Konto

Wenn Sie auf der Tuneln Radio-Website (tunein.com) einen Account erstellen und sich von diesem Gerät aus anmelden, werden Ihre Lieblingsradiosender und Lieblingsradiosender und -programme bei der Wiedergabe auf der Website automatisch unter "My Presets" auf dem Gerät hinzugefügt. "My Presets" wird in der Ebene unter Tuneln Radio in der hierarchischen Struktur angezeigt. Um einen Radiosender anzuzeigen, der in "My Presets" hinzugefügt ist, müssen Sie sich vom Gerät aus bei Tuneln Radio anmelden. Wählen Sie dazu auf dem Gerät in der "Tuneln Radio"-Hauptliste "Login" – "I have a Tuneln account" aus und geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort ein.

- Wenn Sie "Login" an diesem Gerät wählen, wird ein Registrierungscode angezeigt. Wenn Sie diesen Code verwenden, können Sie dieses Gerät im Bereich My Page der Tuneln Radio-Website zuordnen und sich dann bei "Login" - "Login with a registration code" anmelden, ohne Benutzernamen und Passwort eingeben zu müssen.

Spotify



Verwende dein Smartphone, Tablet oder deinen Computer als Fernbedienung für Spotify.

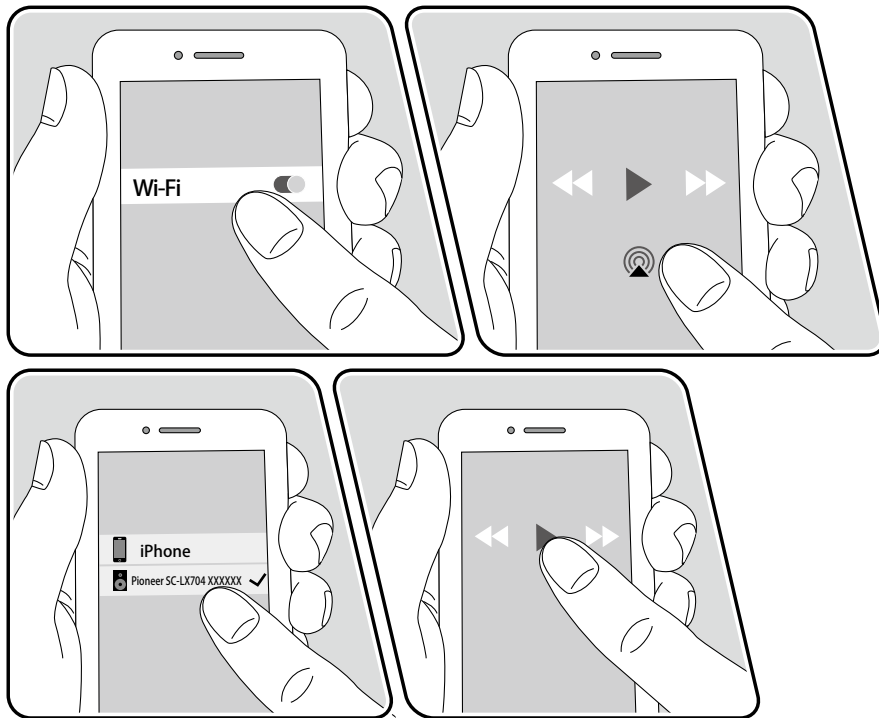
Auf spotify.com/connect wird die genaue Vorgehensweise beschrieben.

AirPlay®

Durch Verbindung dieses Geräts mit dem gleichen Netzwerk wie iOS-Geräte, z. B. iPhone®, iPod touch® und iPad® können Sie Musikdateien drahtlos auf iOS-Geräten genießen.

- Aktualisieren Sie das Betriebssystem auf Ihrem iOS-Gerät auf die aktuelle Version.
- Je nach iOS-Version können die Betriebsbildschirme oder Bedienungsvorgänge auf dem iOS-Gerät unterschiedlich sein. Einzelheiten siehe Bedienungsanleitung des iOS-Geräts.

Abspiel auf diesem Gerät

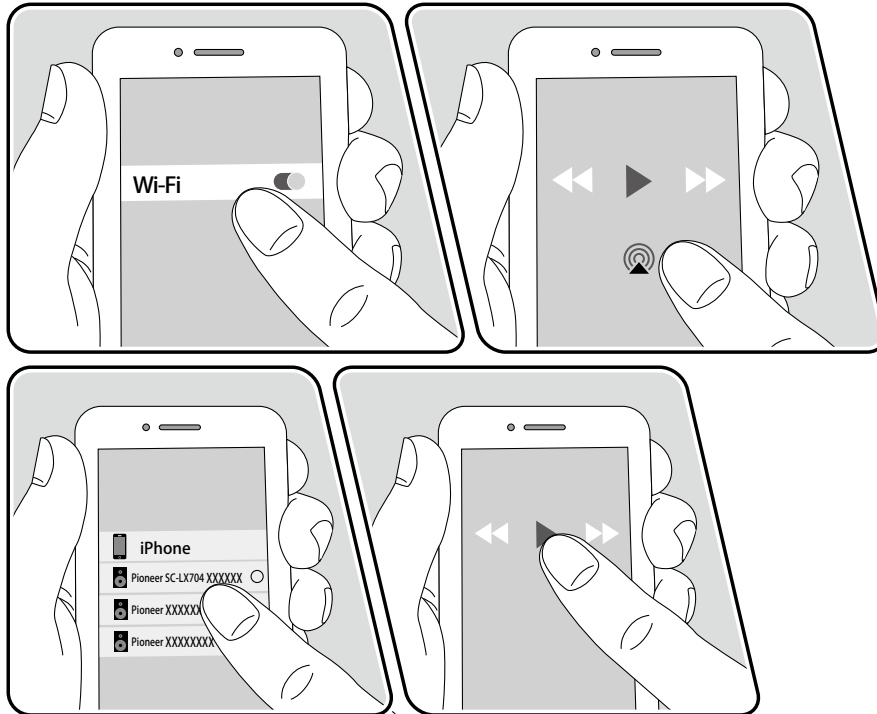


z. B. iOS 10

1. Verbinden Sie Ihr iOS-Gerät mit dem gleichen Zugangspunkt im Netzwerk wie dieses Gerät.
2. Tippen Sie im Wiedergabebildschirm der Musik-App eines iOS-Geräts, das AirPlay unterstützt, auf das AirPlay-Symbol  und wählen Sie aus der angezeigten Geräteliste dieses Gerät aus.
3. Die Musikdatei auf dem iOS-Gerät wird wiedergegeben.
 - Wenn "System Setup" – "Hardware" – "Power Management" – "Network Standby" im Home-Bildschirm auf "Off" eingestellt ist, schalten Sie das Gerät manuell ein und drücken NET auf der Fernbedienung. In der Werkseinstellung ist die Netzwerk-Standby-Funktion(→p169) auf Ein gestellt.
 - Aufgrund der Eigenschaften der drahtlosen AirPlay-Technologie kann der Ton auf diesem Gerät im Vergleich zum Ton, der auf dem AirPlay-fähigen Gerät wiedergegeben wird, leicht verzögert sein.

Sie können auch Musikdateien auf einem PC mit iTunes wiedergeben (Ver. 10.2 oder höher). Vergewissern Sie sich im Vorfeld, dass dieses Gerät und der PC mit demselben Netzwerk verbunden sind. Drücken Sie dann NET auf der Fernbedienung. Klicken Sie dann in iTunes auf das AirPlay-Symbol , wählen Sie aus der angezeigten Liste dieses Gerät aus und starten Sie die Wiedergabe einer Musikdatei.

Wiedergabe von mehreren Geräten (AirPlay2)



z. B. iOS 11.4

Dieses Gerät unterstützt AirPlay2. Wenn das iOS-Gerät iOS11.4 oder eine höhere Version verwendet, können Sie die Musikdateien des iOS-Geräts auf diesem Gerät und auf anderen Geräten, die AirPlay2 unterstützen, abspielen.

1. Verbinden Sie Ihr iOS-Gerät mit dem gleichen Zugangspunkt im Netzwerk wie dieses Gerät.
2. Tippen Sie im Wiedergabebildschirm der Musik-App des iOS-Geräts auf das AirPlay-Symbol  und wählen Sie aus der angezeigten Liste von Geräten, die AirPlay2 unterstützen, dieses Gerät aus.
 - Geräte, die AirPlay2 unterstützen, werden mit einem weißen Kreis auf der rechten Seite angezeigt.
 - Es können mehrere Geräte, die AirPlay2 unterstützen, ausgewählt werden.
 - Die Lautstärke kann an den individuellen Geräten eingestellt werden.
3. Die Musikdatei auf dem iOS-Gerät wird wiedergegeben.
 - Wenn "System Setup" – "Hardware" – "Power Management" – "Network Standby" im Home-Bildschirm auf "Off" eingestellt ist, schalten Sie das Gerät manuell ein und drücken NET auf der Fernbedienung. In der Werkseinstellung ist die Netzwerk-Standby-Funktion (→[p169](#)) auf Ein gestellt.
 - Aufgrund der Eigenschaften der drahtlosen AirPlay-Technologie kann der Ton auf diesem Gerät im Vergleich zum Ton, der auf dem AirPlay-fähigen Gerät wiedergegeben wird, leicht verzögert sein.

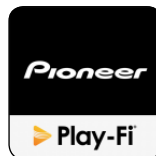
Sie können auch Musikdateien auf einem PC mit iTunes wiedergeben (Ver. 12.8 oder höher). Vergewissern Sie sich im Vorfeld, dass dieses Gerät und der PC mit demselben Netzwerk verbunden sind. Drücken Sie dann NET auf der Fernbedienung. Klicken Sie dann in iTunes auf das AirPlay-Symbol , wählen Sie aus der angezeigten Liste der Geräte, die AirPlay2 unterstützen, dieses Gerät aus und starten Sie die Wiedergabe einer Musikdatei.

DTS Play-Fi®



<https://play-fi.com/>

Wenn Sie dieses Gerät mit demselben Netzwerk wie ein Smartphone oder Tablet verbinden, können Sie abgespielte Musik drahtlos auf dem mobilen Gerät genießen. Musik von einem Streaming-Dienst oder Musik aus der Musikbibliothek auf einem mobilen Gerät kann abgespielt werden. Diese Funktion unterstützt auch eine Wiedergabeliste in iTunes. Außerdem aktiviert der Anschluss mehrerer Lautsprecher, die DTS Play-Fi im gleichen Netzwerk unterstützen, "Group playback", das die gleiche Musik in verschiedenen Räumen Ihres Zuhauses wiedergibt. Um diese Funktion zu verwenden, laden Sie die Pioneer Music Control App herunter (erhältlich für iOS oder Android™).



Wiedergabe

1. Laden Sie die Pioneer Music Control App mit Ihrem mobilen Gerät herunter.
http://intl.pioneer-audiovisual.com/playfi/app_p.html



2. Verbinden Sie das mobile Gerät mit dem gleichen Netzwerk wie dieses Gerät.
 3. Beim Starten der Pioneer Music Control App werden automatisch kompatible Geräte angezeigt.
 4. Wählen Sie dieses Gerät unter den kompatiblen Geräten aus. Dann wird eine Liste von Anwendungen wie einem Musikstreaming-Vertriebsdienst angezeigt. Wählen Sie den abzuspielenden Inhalt aus und führen Sie die Bedienung gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm aus.
- Wenn "System Setup" – "Hardware" – "Power Management" – "Network Standby" im Home-Bildschirm auf "Off" eingestellt ist, schalten Sie das Gerät manuell ein und drücken NET auf der Fernbedienung. In der Werkseinstellung ist die Netzwerk-Standby-Funktion (→p169) auf Ein gestellt.
 - Ausführliche Informationen zur Bedienung und Antworten auf häufige Fragen finden Sie unter der folgenden URL.
http://intl.pioneer-audiovisual.com/playfi/info_p.html
 - Um einen Musikstreaming-Vertriebsdienst zu verwenden, ist möglicherweise eine Benutzerregistrierung erforderlich.
 - Dieses Gerät unterstützt die folgenden DTS Play-Fi-Funktionen nicht.
 - Spotify
 - Kabelloser Surround-Sound
 - Line In-Rebroadcast
 - Internetradio
 - Kritisches Zuhören
 - Einige der Einstellungen im "Setup-Menü" können an diesem Gerät nicht geändert werden. Um diese Einstellungen zu ändern, heben Sie die Verbindung dieses Geräts mit der App auf.
 - Wiedergabemodi können nicht während der Wiedergabe gewählt werden.

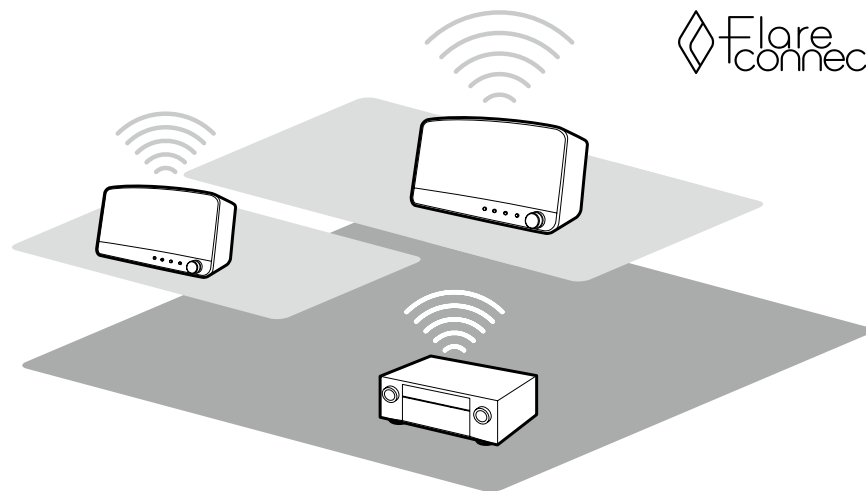
FlareConnect™



Wenn Sie die Pioneer Remote App (erhältlich für iOS oder Android™) auf mobile Geräte wie Smartphones und Tablets herunterladen, können Sie die Gruppenwiedergabe nutzen, um dieselbe Musik auf mehreren Audioprodukten, die die FlareConnect-Funktion unterstützen, abzuspielen. Sie können Audio von externen Wiedergabegeräten wiedergeben, die an jedes Produkt angeschlossen sind, Musik von einem Internetradio oder einem Netzwerkaudiodienst, z. B. einem Musikstreaming-Vertriebsdienst, und Musik in der Musikbibliothek auf einem mobilen Gerät.

Wiedergabe

1. Verbinden Sie dieses Gerät und andere Geräte, die FlareConnect unterstützen, mit demselben Netzwerk.
2. Sie können die Pioneer Remote App im App Store oder im Google Play™ Store herunterladen.
3. Verbinden Sie das mobile Gerät mit dem gleichen Netzwerk wie dieses Gerät.
4. Beim Starten der Pioneer Remote App werden automatisch kompatible Geräte erkannt.
5. Wählen Sie den Bildschirm des kompatiblen Geräts aus und tippen Sie auf das Gruppensymbol am unteren Bildschirmrand.
6. Fügen Sie ein Häkchen für das Audioprodukt hinzu, auf dem Sie die gleiche Musik wiedergeben möchten.
7. Wählen Sie den abzuspielenden Inhalt aus und führen Sie die Bedienung gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm aus.
 - Wenn "System Setup" – "Hardware" – "Power Management" – "Network Standby" im Home-Bildschirm auf "Off" eingestellt ist, schalten Sie das Gerät manuell ein und drücken NET auf der Fernbedienung. In der Werkseinstellung ist die Netzwerk-Standby-Funktion (→p169) auf Ein gestellt. Für andere Geräte lesen Sie bitte die jeweilige Bedienungsanleitung.

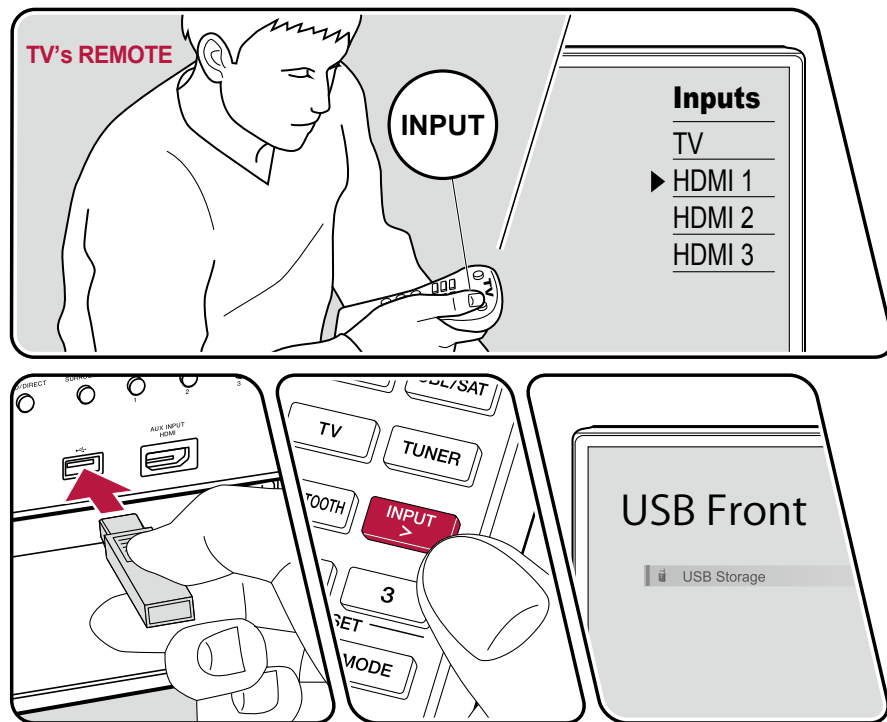


Die Abbildung zeigt ein Bild.

USB-Speichergerät

Sie können auf einem USB-Speichergerät gespeicherte Musikdateien wiedergeben.

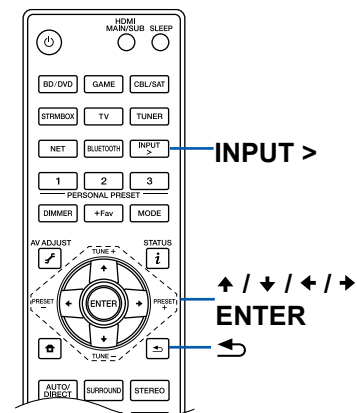
Grundlegende Bedienung



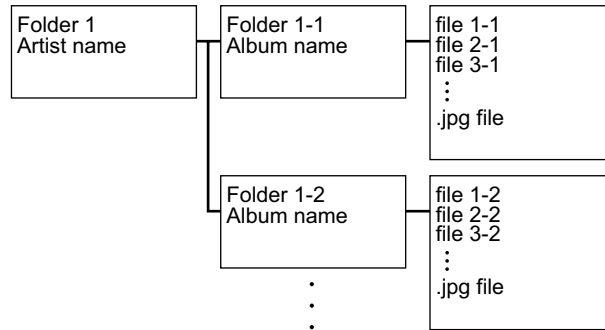
Die Abbildung zeigt ein Bild.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

1. Schalten Sie den Eingang des Fernsehers auf denjenigen um, an dem das Gerät angeschlossen ist.
2. Schließen Sie Ihr USB-Speichergerät mit den Musikdateien an den USB-Port am Bedienfeld oder der Rückseite dieses Geräts an.
3. Drücken Sie INPUT > und wählen Sie "USB Front" oder "USB Rear".
 - Wenn die Anzeige "USB" auf dem Display blinkt, überprüfen Sie, ob das USB-Speichergerät korrekt angeschlossen ist.
 - Ziehen Sie das USB-Speichergerät nicht ab, während "Connecting..." auf dem Display angezeigt wird. Dies kann zu Datenverlust führen oder eine Fehlfunktion verursachen.
4. Drücken Sie ENTER auf dem nächsten Bildschirm. Die Liste der Ordner und Musikdateien auf dem USB-Speichergerät wird angezeigt. Wählen Sie den Ordner mit den Cursortasten aus und drücken Sie ENTER, um Ihre Auswahl zu bestätigen.
5. Wählen Sie mit den Cursortasten die Musikdatei aus und drücken Sie ENTER zum Starten der Wiedergabe.



- Drücken Sie , um zum vorigen Bildschirm zurückzukehren.
- Um einen Albumtitel, den Künstlernamen und das Albumcover einer Datei im WAV-Format anzuzeigen, erstellen Sie beim Speichern von Musikdateien die Ordnerstruktur und die Dateinamen wie unten gezeigt. Das Albumcover kann angezeigt werden, indem eine .jpg-Datei gespeichert wird, die auf dem Bildschirm im Ordner der untersten Ebene angezeigt wird. Beachten Sie, dass eine sehr große .jpg-Datei möglicherweise einige Zeit benötigt, um angezeigt zu werden oder nicht angezeigt wird.



- Zeichen, die auf diesem Gerät nicht dargestellt werden können, werden als "*" angezeigt
- Der USB-Port dieses Geräts entspricht dem USB 2.0-Standard. Die Übertragungsgeschwindigkeit kann für einige wiederzugebende Inhalte unzureichend sein, wodurch es zu Tonaussetzern usw. kommen kann.
- Beachten Sie, dass die richtige Funktion von USB-Speichergeräten nicht immer garantiert werden kann.
- Von diesem Gerät werden USB-Speichergeräte unterstützt, die den USB-Massenspeicherklasse-Standard erfüllen. Außerdem unterstützen USB-Speichergeräte das Dateisystemformat FAT16 oder FAT32.

□ **Gerät und unterstütztes Format** (→[p106](#))

Gerät und unterstütztes Format

Anforderungen bei USB-Speichergeräten

- Von diesem Gerät werden USB-Speichergeräte unterstützt, die den USB-Massenspeicherklasse-Standard erfüllen.
- USB-Speichergeräte unterstützen das Dateisystemformat FAT16 oder FAT32.
- Wenn auf dem USB-Speichergerät Partitionen angelegt wurden, wird jede Partition als unabhängiges Gerät behandelt.
- Es werden bis zu 20.000 Tracks pro Ordner unterstützt, und die Ordner können bis zu 16-stufig verschachtelt werden.
- USB-Hubs und USB-Speichergeräte mit Hubfunktion werden nicht unterstützt. Schließen Sie diese Geräte nicht an das Gerät an.
- USB-Speichergeräte mit Sicherheitsfunktionen werden auf diesem Gerät nicht unterstützt.
- Wenn ein Netzadapter mit dem USB-Speichergerät geliefert wird, schließen Sie den Netzadapter an und verwenden Sie es mit einer Haushaltssteckdose.
- Medien, die in den USB-Kartenleser eingesetzt werden, stehen bei dieser Funktion möglicherweise nicht zur Verfügung. Außerdem ist es je nach USB-Speichergerät möglich, dass die Inhalte nicht korrekt gelesen werden können.
- Bei Verwendung eines USB-Speichergeräts übernimmt unser Unternehmen keine Verantwortung für den Verlust oder die Änderung von Daten, die auf einem USB-Speichergerät gespeichert sind, oder für eine Fehlfunktion des USB-Speichergeräts. Wir empfehlen Ihnen, die auf einem USB-Speichergerät gespeicherten Daten zu sichern, bevor Sie sie mit diesem Gerät verwenden.

Unterstützte Audioformate

Dieses Gerät unterstützt die folgenden Musikdateiformate. Beachten Sie, dass Audiodateien, die urheberrechtlich geschützt sind, auf diesem Gerät nicht wiedergegeben werden können.

MP3 (.mp3/.MP3):

- Unterstützte Formate: MPEG-1/MPEG-2 Audio Layer 3
- Unterstützte Abtastraten: 44,1 kHz, 48 kHz
- Unterstützte Bitraten: Zwischen 8 kbps und 320 kbps, und VBR

WMA (.wma/.WMA):

- Unterstützte Abtastraten: 44,1 kHz, 48 kHz
- Unterstützte Bitraten: Zwischen 5 kbps und 320 kbps, und VBR
- Die Formate WMA Pro/Voice/WMA Lossless werden nicht unterstützt.

WAV (.wav/.WAV):

WAV-Dateien enthalten unkomprimiertes digitales PCM-Audio.

- Unterstützte Abtastraten: 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz, 176,4 kHz, 192 kHz
- Quantisierungsbit: 8 Bit, 16 Bit, 24 Bit

AIFF (.aiff/.aif/.AIFF/.AIF):

AIFF-Dateien enthalten unkomprimiertes digitales PCM-Audio.

- Unterstützte Abtastraten: 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz, 176,4 kHz, 192 kHz
- Quantisierungsbit: 8 Bit, 16 Bit, 24 Bit

AAC (.aac/.m4a/.mp4/.3gp/.3g2/.AAC/.M4A/.MP4/.3GP/.3G2):

- Unterstützte Formate: MPEG-2/MPEG-4 Audio
- Unterstützte Abtastraten: 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz
- Unterstützte Bitraten: Zwischen 8 kbps und 320 kbps, und VBR

FLAC (.flac/.FLAC):

- Unterstützte Abtastraten: 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz, 176,4 kHz, 192 kHz
- Quantisierungsbit: 8 Bit, 16 Bit, 24 Bit

Apple Lossless (.m4a/.mp4/.M4A/.MP4):

- Unterstützte Abtastraten: 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz, 176,4 kHz, 192 kHz
- Quantisierungsbit: 16 Bit, 24 Bit

DSD (.dsf/.dff/.DSF/.DFF):

- Unterstützte Formate: DSF/DSDIFF
- Unterstützte Abtastraten: 2,8 MHz, 5,6 MHz, 11,2 MHz

- Bei der Wiedergabe von Dateien, die mit VBR (variable Bitrate) aufgenommen wurden, wird die Wiedergabezeit möglicherweise nicht korrekt angezeigt.
- Dieses Gerät unterstützt die ununterbrochene Wiedergabe des USB-Speichergeräts unter den folgenden Bedingungen.
Wenn WAV, FLAC und Apple Lossless Dateien mit gleichem Format, gleicher Abtastfrequenz, gleichen Kanälen und die gleicher Quantisierungsbitrate kontinuierlich wiedergegeben werden.

Wiedergabe von Dateien auf einem PC und NAS (Music Server)

Es wird eine Streaming-Wiedergabe von Musikdateien unterstützt, die auf PCs oder NAS-Geräten gespeichert sind, welche mit dem Heimnetzwerk kompatibel und mit dem gleichen Netzwerk wie dieses Gerät verbunden sind.

- Die Netzwerkserver, die von diesem Gerät unterstützt werden, sind PCs mit Playern, die mit den Serverfunktionen wie Windows Media® Player 11 oder 12 ausgestattet sind, oder NASs, welche die Heimnetzwerkfunktion unterstützen. Wenn Sie Windows Media® Player 11 oder 12 verwenden, müssen Sie die Einstellungen vorher vornehmen. Beachten Sie, dass mit PCs nur Musikdateien wiedergegeben werden können, die in der Bibliothek von Windows Media® Player registriert sind.

Windows Media® Player-Einstellungen

Bei Windows Media® Player 11

1. Schalten Sie Ihren PC ein und starten Sie Windows Media® Player 11.
2. Wählen Sie im Menü "Library" die Option "Media Sharing" aus, um ein Dialogfeld zu öffnen.
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen "Share my media" und klicken Sie auf "OK", um die kompatiblen Geräte anzuzeigen.
4. Wählen Sie dieses Gerät aus und klicken Sie dann auf "Allow".
 - Wenn das Element angeklickt wird, wird das entsprechende Symbol aktiviert.
5. Klicken Sie auf "OK", um den Dialog zu schließen.
 - Je nach der Version von Windows Media® Player können die Namen der auszuwählenden Elemente von der obigen Beschreibung abweichen.

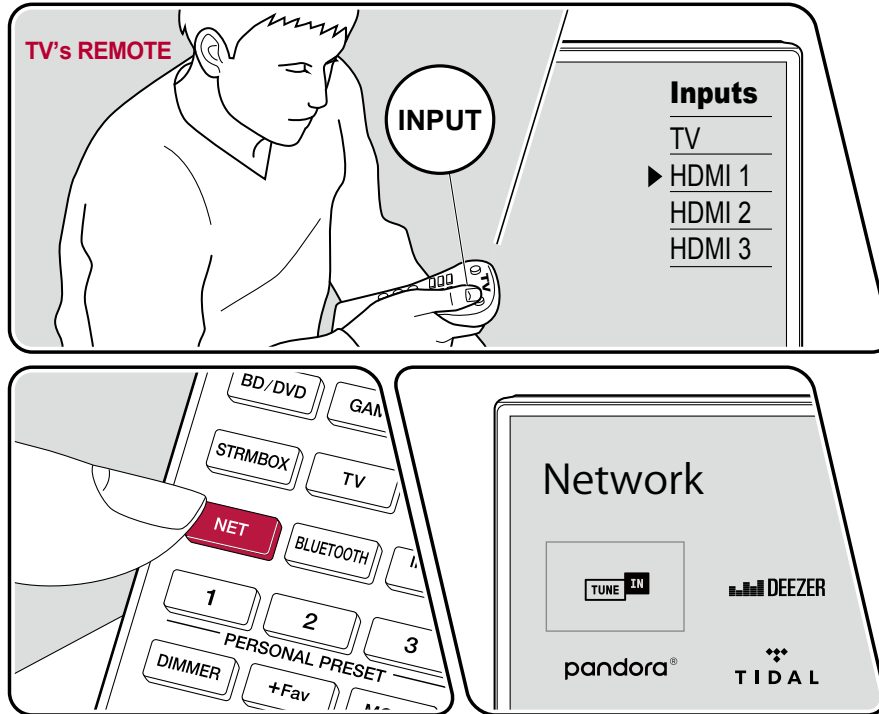
5. Klicken Sie auf "OK", um den Dialog zu schließen.
 - Je nach der Version von Windows Media® Player können die Namen der auszuwählenden Elemente von der obigen Beschreibung abweichen.

Bei Windows Media® Player 12

1. Schalten Sie Ihren PC ein und starten Sie Windows Media® Player 12.
2. Wählen Sie im Menü "Stream" die Option "Turn on media streaming" aus, um ein Dialogfeld zu öffnen.
 - Wenn das Medienstreaming bereits eingeschaltet ist, wählen Sie "More streaming options..." im Menü "Stream", um die Wiedergabegeräte im Netzwerk aufzulisten und gehen Sie dann zu Schritt 4.
3. Klicken Sie auf "Turn on media streaming", um eine Liste der Wiedergabegeräte im Netzwerk anzuzeigen.
4. Wählen Sie dieses Gerät in "Media streaming options" aus und überprüfen Sie, dass es auf "Allow" eingestellt ist.

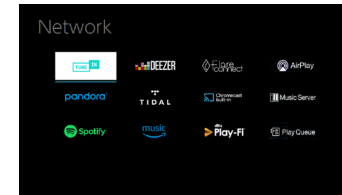
❏ **Wiedergabe** (→[p108](#))

Wiedergabe

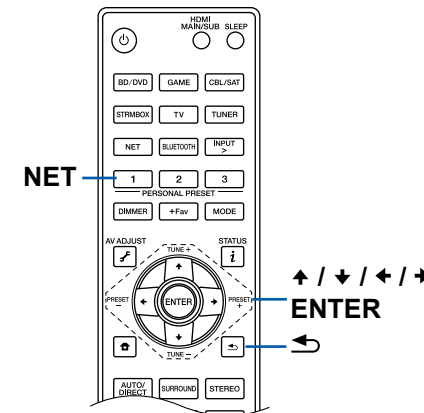


Die Abbildung zeigt ein Bild.

- Führen Sie die folgenden Schritte aus, wenn das Gerät eingeschaltet ist.
1. Schalten Sie den Eingang des Fernsehers auf denjenigen um, an dem das Gerät angeschlossen ist.
 2. Starten Sie den Server (Windows Media® Player 11, Windows Media® Player 12 oder NAS-Gerät), der die wiederzugebenden Musikdateien enthält.
 3. Vergewissern Sie sich, dass der PC oder NAS korrekt mit dem gleichen Netzwerk wie dieses Gerät verbunden ist.
 4. Drücken Sie NET, um eine Liste der Netzwerkdienste zu öffnen.
 - Wenn die "NET"-Anzeige auf dem Display blinkt, ist das Gerät nicht korrekt mit dem Netzwerk verbunden. Überprüfen Sie die Verbindung.



5. Wählen Sie mit den Cursortasten "Music Server" aus und drücken Sie dann ENTER.



6. Wählen Sie den gewünschten Server mit den Cursortasten aus und drücken Sie ENTER, um eine Liste der verfügbaren Elemente zu öffnen.
 - Das Gerät kann nicht auf Bilder und Videos zugreifen, die auf Servern gespeichert sind.
 - Je nach den Einstellungen für Server Sharing können auf dem Server gespeicherte Inhalte möglicherweise nicht erscheinen.
7. Wählen Sie mit den Cursortasten die Musikdatei aus, die wiedergegeben werden soll, und drücken Sie dann ENTER, um die Wiedergabe zu starten.
 - Wenn "No Item" auf dem Bildschirm angezeigt wird, überprüfen Sie die Netzwerkverbindung.
- Drücken Sie , um zum vorigen Bildschirm zurückzukehren.
- Für Musikdateien auf einem Server werden bis zu 20.000 Tracks pro Ordner unterstützt, und die Ordner können bis zu 16-stufig verschachtelt werden.
- Je nach Typ des Media-Servers kann das Gerät ihn möglicherweise nicht erkennen oder es können u. U. keine der Musikdateien wiedergegeben werden.

Suchen von Musikdateien zur Auswahl

Wenn der Server Suchfunktionen unterstützt, ist die folgende Suchfunktion möglich.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, wenn verfügbare Server mit Music Server angezeigt werden.

1. Wählen Sie mit  /  den Server mit den Musikdateien aus, die Sie wiedergeben möchten, und wählen Sie ENTER.
2. Wählen Sie mit  /  den Suchen-Ordner und drücken Sie ENTER. Der Suchen-Ordner enthält die folgenden drei Ordner.
 - "Search by Artist": Dies auswählen, um nach dem Künstlernamen zu suchen.
 - "Search by Album": Dies auswählen, um nach dem Albumtitel zu suchen.
 - "Search by Track": Dies auswählen, um nach dem Track zu suchen.
3. Wählen Sie mit  /  den Ordner und drücken Sie ENTER.
4. Geben Sie eine Zeichenfolge zum Suchen ein und drücken Sie ENTER. Das Suchergebnis wird dann angezeigt.
5. Wählen Sie mit  /  die abzuspielenden Musikdateien aus, und wählen Sie ENTER.

Ferngesteuerte Wiedergabe von einem PC

Sie können dieses Gerät verwenden, um Musikdateien abzuspielen, die auf Ihrem PC gespeichert sind, indem Sie den PC in Ihrem Heimnetzwerk betreiben. Das Gerät unterstützt die Remote-Wiedergabe über Windows Media® Player 12. Um die Remote-Wiedergabefunktion dieses Geräts mit Windows Media® Player 12 zu verwenden, muss die Funktion zuvor konfiguriert werden.

PC-Einstellung

1. Schalten Sie Ihren PC ein und starten Sie Windows Media® Player 12.
2. Wählen Sie im Menü "Stream" die Option "Turn on media streaming" aus, um ein Dialogfeld zu öffnen.
 - Wenn das Medienstreaming bereits eingeschaltet ist, wählen Sie "More streaming options..." im Menü "Stream", um die Wiedergabegeräte im Netzwerk aufzulisten und gehen Sie dann zu Schritt 4.
3. Klicken Sie auf "Turn on media streaming", um eine Liste der Wiedergabegeräte im Netzwerk anzuzeigen.
4. Wählen Sie dieses Gerät in "Media streaming options" aus und überprüfen Sie, dass es auf "Allow" eingestellt ist.
5. Klicken Sie auf "OK", um das Dialogfeld zu schließen.
6. Öffnen Sie das "Stream"-Menü und bestätigen Sie, dass "Allow remote control of my Player..." markiert ist.
 - Je nach der Version von Windows Media® Player können die Namen der auszuwählenden Elemente von der obigen Beschreibung abweichen.

Remotewiedergabe

1. Schalten Sie das Gerät ein.
2. Schalten Sie Ihren PC ein und starten Sie Windows Media® Player 12.
3. Wählen Sie die mit Windows Media® Player 12 wiederzugebende Musikdatei aus und klicken Sie sie mit der rechten Maustaste an.
 - Zur Remotewiedergabe einer Musikdatei auf einem anderen Server öffnen Sie in "Other Libraries" den Zielsever und wählen die wiederzugebende Musikdatei aus.
4. Wählen Sie dieses Gerät in "Play to" aus, um das Fenster "Play to" in Windows Media® Player 12 zu öffnen, und starten Sie die Wiedergabe an diesem Gerät.

- Wenn auf Ihrem PC Windows® 8,1 ausgeführt wird, klicken Sie auf "Play to" und wählen dann dieses Gerät aus. Wenn auf Ihrem PC Windows® 10 ausgeführt wird, klicken Sie auf "Cast to Device" und wählen dann dieses Gerät aus. Bedienvorgänge während der Remotewiedergabe können am PC im Fenster "Play to" vorgenommen werden. Der Wiedergabe-Bildschirm wird auf dem über HDMI angeschlossenen Fernseher angezeigt.
- 5. Stellen Sie die Lautstärke mit der Lautstärkeleiste im Fenster "Play to" ein.
 - Manchmal kann die Lautstärke, die im Fenster für die ferngesteuerte Wiedergabe angezeigt wird, von der abweichen, die auf dem Display dieses Geräts erscheint.
 - Wenn die Lautstärke am Gerät geändert wird, wird der Wert nicht im Fenster "Play to" wiedergegeben.
 - Dieses Gerät kann nicht Musikdateien unter den folgenden Bedingungen abspielen.
 - Es wird ein Netzwerkdienst verwendet.
 - Es wird eine Musikdatei auf einem USB-Speichergerät abgespielt.
- Je nach der Version von Windows Media® Player können die Namen der auszuwählenden Elemente von der obigen Beschreibung abweichen.

□ Unterstützte Audioformate (→[p111](#))

Unterstützte Audioformate

Dieses Gerät unterstützt die folgenden Musikdateiformate. Eine Remotewiedergabe von FLAC und DSD wird nicht unterstützt.

MP3 (.mp3/.MP3):

- Unterstützte Formate: MPEG-1/MPEG-2 Audio Layer 3
- Unterstützte Abtastraten: 44,1 kHz, 48 kHz
- Unterstützte Bitraten: Zwischen 8 kbps und 320 kbps, und VBR

WMA (.wma/.WMA):

- Unterstützte Abtastraten: 44,1 kHz, 48 kHz
- Unterstützte Bitraten: Zwischen 5 kbps und 320 kbps, und VBR
- Die Formate WMA Pro/Voice/WMA Lossless werden nicht unterstützt.

WAV (.wav/.WAV):

WAV-Dateien enthalten unkomprimiertes digitales PCM-Audio.

- Unterstützte Abtastraten: 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz, 176,4 kHz, 192 kHz
- Quantisierungsbit: 8 Bit, 16 Bit, 24 Bit

AIFF (.aiff/.aif/.AIFF/.AIF):

AIFF-Dateien enthalten unkomprimiertes digitales PCM-Audio.

- Unterstützte Abtastraten: 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz, 176,4 kHz, 192 kHz
- Quantisierungsbit: 8 Bit, 16 Bit, 24 Bit

AAC (.aac/.m4a/.mp4/.3gp/.3g2/.AAC/.M4A/.MP4/.3GP/.3G2):

- Unterstützte Formate: MPEG-2/MPEG-4 Audio
- Unterstützte Abtastraten: 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz
- Unterstützte Bitraten: Zwischen 8 kbps und 320 kbps, und VBR

FLAC (.flac/.FLAC):

- Unterstützte Abtastraten: 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz, 176,4 kHz, 192 kHz
- Quantisierungsbit: 8 Bit, 16 Bit, 24 Bit

LPCM (Linear PCM):

- Unterstützte Abtastraten: 44,1 kHz, 48 kHz
- Quantisierungsbit: 16 Bit

Apple Lossless (.m4a/.mp4/.M4A/.MP4):

- Unterstützte Abtastraten: 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz
- Quantisierungsbit: 16 Bit, 24 Bit

DSD (.dsf/.dff/.DSF/.DFF):

- Unterstützte Formate: DSF/DSDIFF
- Unterstützte Abtastraten: 2,8 MHz, 5,6 MHz, 11,2 MHz

- Bei der Wiedergabe von Dateien, die mit VBR (variable Bitrate) aufgenommen wurden, wird die Wiedergabezeit möglicherweise nicht korrekt angezeigt.
- Die ferngesteuerte Wiedergabe unterstützt nicht die ununterbrochene Wiedergabe.

Play Queue



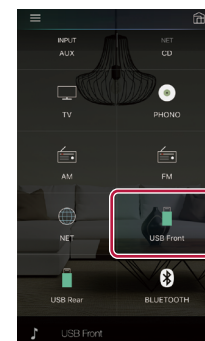
Wenn Sie die Pioneer Remote App (erhältlich für iOS oder Android™) auf mobile Geräte wie Smartphones und Tablets herunterladen, können Sie eine Favoriten-Playlist (Play Queue-Informationen) anlegen und die Musik auf der Playlist wiedergeben. Die Playlist kann Musikdateien auf einem an dieses Gerät angeschlossenen USB-Speichergerät oder auf einem mit demselben Netzwerk wie dieses Gerät verbundenen PC oder NAS enthalten. Die Play Queue-Informationen sind wirksam, bis das Netzkabel dieses Geräts aus der Steckdose gezogen wird.

Initial Setup

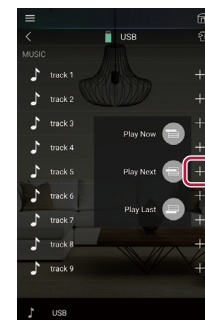
1. Verbinden Sie dieses Gerät mit Ihrem Heimnetzwerk über die Netzwerkeinstellungen dieses Geräts.
2. Sie können die Pioneer Remote App im App Store oder im Google Play™ Store herunterladen.
3. Verbinden Sie das mobile Gerät mit dem gleichen Netzwerk wie dieses Gerät.
4. Starten Sie die Pioneer Remote App, und wählen Sie dieses Gerät.

Hinzufügen von Play Queue-Information

1. Wählen Sie den "INPUT"-Eingang auf dem App-Bildschirm und tippen Sie auf das "USB"-Symbol. Oder wählen Sie den "NET" -Eingang und tippen Sie auf das "USB"-Symbol oder das "Music Server"-Symbol. (Je nach dem Modell sind die Symbolnamen möglicherweise unterschiedlich.)



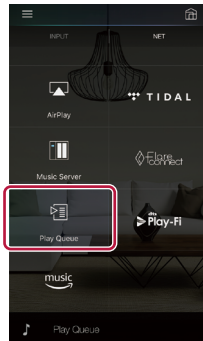
2. Tippen Sie auf das "+"-Symbol neben dem Track, den Sie hinzufügen möchten, um das Hinzufügen-Popup-Menü für die Play Queue-Information zu öffnen.



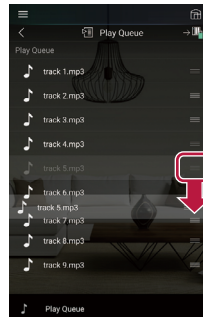
3. Berühren Sie das Symbol "Play Now" , "Play Next"  oder "Play Last" , um den Track zur Play Queue hinzuzufügen.
 - Wenn keine Tracks in der Play Queue sind, wird nur "Play Now"  angezeigt.

Sortieren und Löschen

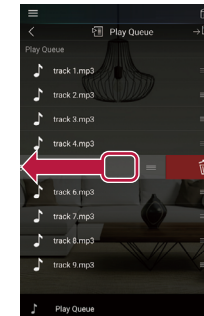
1. Wählen Sie die "NET"-Eingabe, tippen Sie auf das "Play Queue"-Symbol, und gehen Sie zum Play Queue-Dienstbildschirm.



2. Tippen Sie auf das Symbol "≡" neben dem zu sortierenden Track, und ziehen Sie das Symbol zum Ziel.



3. Um einen Track zu löschen, schieben Sie den Track nach links, bis das Papierkorb-Symbol zu  wechselt. Wenn das Gerät mit iOS läuft, schieben Sie das "≡"-Symbol nach links. Durch Loslassen des Fingers wird der Track aus der Play Queue gelöscht.



Wiedergabe

Die Wiedergabe startet, wenn Sie "Play Now"  für die Play Queue-Hinzufügung auswählen oder den Titel im Play Queue-Dienstbildschirm auswählen.

Amazon Music



Sie können den Musikvertriebsservice von Amazon nutzen, indem Sie sich bei Amazon Music registrieren. Registrieren Sie dieses Gerät, indem Sie die Pioneer Remote App (verfügbar für iOS und Android™) auf Ihr Mobilgerät (z. B. Smartphone oder Tablet) herunterladen und die Registrierung im Bildschirm der Pioneer Remote App ausführen.

- Um Amazon Music abspielen zu können, benötigen Sie ein Amazon-Konto und müssen Mitglied bei Amazon Prime und Amazon Music Unlimited sein. Weitere Informationen finden Sie auf der Amazon-Website.

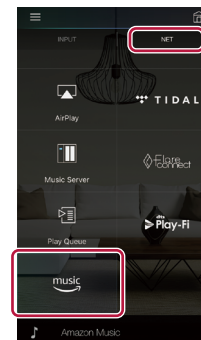
Amazon Music ist heute in mehreren Ländern verfügbar. Wenn Amazon Music nicht in Ihrem Land verfügbar ist, besuchen Sie bitte <https://music.amazon.com/> für weitere Informationen.



Registrieren dieses Geräts bei Amazon Music

- Verwenden Sie die Pioneer Remote App zur Registrierung bei Amazon Music. Registrierung ist mit diesem Gerät nicht möglich.
1. Verbinden Sie dieses Gerät mit Ihrem Heimnetzwerk über die Netzwerkeinstellungen dieses Geräts.

2. Verwenden Sie das mobile Gerät, um die Pioneer Remote App herunterzuladen.
3. Verbinden Sie das mobile Gerät mit dem gleichen Netzwerk wie dieses Gerät.
4. Das Gerät wird automatisch angezeigt, wenn Sie die Pioneer Remote App starten. Tippen Sie auf das Gerät, um es zu wählen.
5. Tippen Sie auf "NET" oder "NETWORK" oben im Bildschirm der Pioneer Remote App und tippen Sie nach dem Umschalten auf den Netzbildschirm auf das Symbol "Amazon Music", um den Anmeldebildschirm von Amazon Music anzuzeigen. (Je nach dem Modell sind die Symbolnamen möglicherweise unterschiedlich.)
 - Wenn der Anmeldebildschirm nicht angezeigt wird, sondern ein Bildschirm, der zur Installation von Service Unlocker auffordert, dann installieren Sie dies zuerst.



Verfügbare Dienste können je nach Ihrem Gebiet variieren.

6. Geben Sie die für das Amazon-Konto erforderlichen Informationen ein, wie Ihre E-Mail-Adresse und Ihr Passwort, um sich bei Amazon anzumelden. Das Amazon Music-Menü wird angezeigt, wenn die Anmeldung abgeschlossen und dieses Gerät registriert ist. Zum Starten der Wiedergabe fahren Sie mit Schritt 3 in dieser Anleitung fort.

Wiedergabe von Amazon Music mit der Pioneer Remote App

1. Starten Sie die Pioneer Remote App. Dieses Gerät wird beim Start der App automatisch angezeigt, tippen Sie also auf das angezeigte Gerät, um es auszuwählen.
2. Tippen Sie auf "NET" oder "NETWORK" oben im Bildschirm und tippen Sie nach dem Umschalten auf den Netzworkebildschirm auf das Symbol "Amazon Music".
3. Wählen Sie im Menübildschirm von Amazon Music den Inhalt aus, den Sie abspielen möchten, und starten Sie die Wiedergabe.

Wiedergabe von Amazon Music mit der Fernbedienung

1. Schalten Sie den Eingang des Fernsehers auf denjenigen um, an dem das Gerät angeschlossen ist.
2. Durch Drücken von NET wird der Listenbildschirm Netzwerkfunktionen auf dem Fernseher angezeigt.
3. Wählen Sie mit den Cursortasten "Amazon Music" aus und drücken Sie zum Bestätigen ENTER.
4. Wählen Sie im Menübildschirm von Amazon Music den Inhalt aus, den Sie abspielen möchten, und starten Sie die Wiedergabe.

Verbindung des Sonos-Systems zur Wiedergabe

Wenn Sie dieses Gerät mit einem Sonos Connect verbinden, können Sie die Musik oder die Musikquellen aus der Sonos-App an dieses Gerät übertragen. Mit Sonos Connect können Sie Inhalte auf diesem Gerät über andere Sonos-Geräte in derselben Gruppe im Netzwerk wiedergeben oder nur dieses Gerät zur Wiedergabe nutzen. Wenn Sie außerdem dieses Gerät und das Sonos Connect an dasselbe Netzwerk anschließen, schaltet sich dieses Gerät automatisch ein, wenn die Musikwiedergabe beginnt, und die Verknüpfungsfunktion zum Umschalten des Eingangs funktioniert.

- Wenn "System Setup" – "Hardware" – "Power Management" – "Network Standby" im Home-Bildschirm auf "Off" eingestellt ist, schalten Sie das Gerät manuell ein und drücken NET auf der Fernbedienung. In der Werkseinstellung ist die Netzwerk-Standby-Funktion (→ [p169](#)) auf Ein gestellt.

Notwendige Ausrüstung

- Sonos Connect
- RCA-Audiokabel (mit Sonos Connect mitgeliefert)

Verbindung dieses Geräts mit Sonos Connect

1. Verbinden Sie Sonos Connect mit der AUDIO IN-Buchse dieses Geräts über das im Lieferumfang von Sonos Connect enthaltene RCA-Audiokabel. Jeder Eingang mit Ausnahme des PHONO-Eingangs kann verwendet werden.
 - Sie können die Verbindung mit einem Digitalkabel herstellen. Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung von Sonos.
 - Sie können den Eingang, der auf dem Gerät angezeigt wird, zu einem sinnvolleren Namen umbenennen. Sie können beispielsweise den Namen des Eingangs, an den Sonos Connect angeschlossen ist, von "CD" (oder einem anderen Eingang) zu "SONOS" ändern. Drücken Sie die -Taste auf der Fernbedienung, um den Home-Bildschirm anzuzeigen, und wählen Sie "System Setup" - "Source" - "Name Edit", um den Namen zu ändern.

Einrichtung

Für die Wiedergabe von Sonos auf diesem Gerät ist eine Einrichtung erforderlich. Nehmen Sie die Einstellung auf folgende Weise vor.

1. Drücken Sie die -Taste auf der Fernbedienung, um den Home-Bildschirm zu öffnen, wählen Sie "System Setup" - "Hardware" - "Works with SONOS", und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie die folgenden Elemente mit den Cursortasten  /  und stellen Sie jedes Element ein.

Input Selector:

Aktivieren Sie die Verriegelungsfunktion mit Sonos Connect. Wählen Sie mit den Cursortasten  / , den Eingangssektor, an den der Sonos Connect angeschlossen ist.

Connected Device:

Drücken Sie die ENTER-Taste, um Sonos-Geräte anzuzeigen, die mit dem gleichen Netzwerk wie das Netzwerk dieses Geräts verbunden sind. Wählen Sie den Sonos Connect, der mit dem Gerät verbunden ist, und drücken Sie die ENTER-Taste.

- Andere Produkte (z.B. Play:3, die nicht mit einer Ausgangsklemme ausgestattet sind) als das Sonos Connect werden ebenfalls in der Geräteliste angezeigt und können ausgewählt werden. In diesem Fall wird, wenn die Wiedergabe auf der Sonos-Seite beginnt, der Eingang umgeschaltet, jedoch wird kein Ton ausgegeben. Wählen Sie den Raumnamen des angeschlossenen Sonos Connect aus.
- Bis zu 32 Geräte können auf dem Sonos-Produktlisten-Bildschirm angezeigt werden. Wenn Sie das zu verbindende Sonos Connect nicht finden können, kehren Sie zum vorherigen Bildschirm zurück, schalten Sie die Produkte aus, die Sie nicht verbinden möchten, und versuchen Sie es erneut.

Output Zone:

Wählen Sie mit den Cursortasten  /  die ZONE aus, in der Sie die Musik hören möchten.

"Main": Gibt Audio nur zum Hauptraum aus (wo dieses Gerät aufgestellt ist).

"Zone 2": Gibt Audio nur zum separaten Raum aus (ZONE 2).

"Main/Zone 2": Gibt Audio sowohl zum Hauptraum als auch zum separaten Raum aus.

"Zone 3": Gibt Audio nur zum separaten Raum aus (ZONE 3).

"Main/Zone 3": Gibt Audio sowohl zum Hauptraum als auch zum separaten Raum (ZONE 3) aus.

"Zone 2/Zone 3": Gibt Audio nur zu beiden separaten Räumen aus (ZONE 2 und ZONE 3).

"Main/Zone 2/Zone 3": Gibt Audio sowohl zum Hauptraum als auch zu beiden separaten Räumen (ZONE 2 und ZONE 3) aus.

Preset Volume:

Sie können die Lautstärke für die Sonos-Connect-Wiedergabe im Hauptraum (in dem sich dieses Gerät befindet) vorab einstellen. Wählen Sie einen der Werte "Last" (Lautstärkepegel bei Schalten in den Standby-Modus), " $-\infty$ dB" und "-81.5 dB" bis "+18.0 dB" aus.

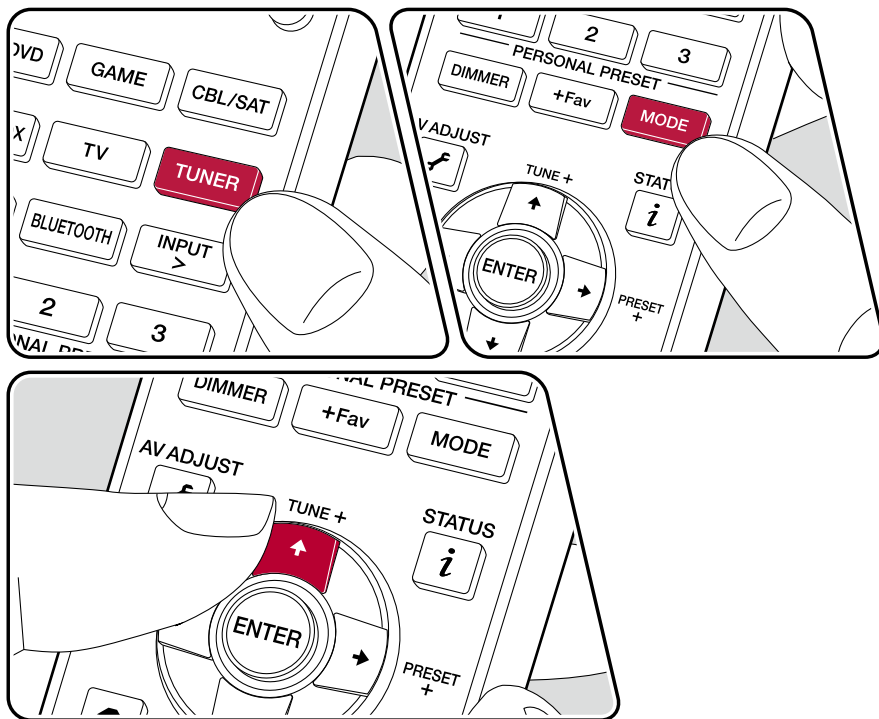
Abspiel von Sonos auf diesem Gerät

1. Wählen Sie mit Ihrer Sonos App die Musik aus, die Sie hören möchten, und senden Sie sie an den Raum (oder die Gruppe), in dem sich Ihr Gerät befindet. Wir empfehlen, Ihrer Kombination von Gerät / Sonos Connect einen leicht erkennbaren Namen wie TV-Raum oder Wohnzimmer zu geben, wo sich das Gerät befindet.
- Wenn sich der Eingang Ihres Geräts beim Start der Wiedergabe nicht automatisch ändert, versuchen Sie, die Wiedergabe zu stoppen und dann erneut zu starten.

Wiedergabe von AM/FM-Radio

Sie können mit dem in diesem Gerät integrierten Tuner AM- und FM-Radiosender empfangen.

Einstellung eines Radiosenders



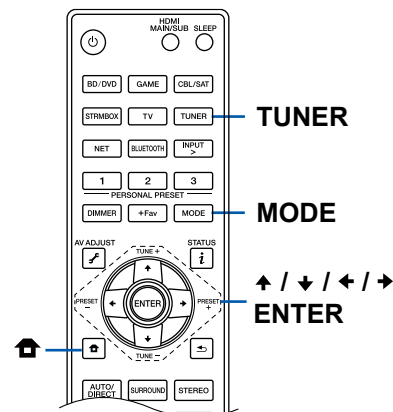
Führen Sie die folgenden Schritte aus, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

Automatische Sendersuche

1. Drücken Sie TUNER mehrfach, um entweder "AM" oder "FM" auszuwählen.
2. Drücken Sie MODE wiederholt zur Anzeige von "TunMode: Auto" auf dem Display.

TunMode:Auto

3. Wenn Sie die Cursortasten $\uparrow$ / $\downarrow$ drücken, wird automatisch nach Radiosendern gesucht, bis ein Sender gefunden wird. Wenn ein Radiosender eingestellt ist, leuchtet die "TUNED"-Anzeige auf dem Display. Bei Empfang eines FM-Radiosenders leuchtet die "STEREO"-Anzeige.



Bei schlechtem FM-Senderempfang: Führen Sie das Verfahren unter "Manuelle Sendersuche" aus (→[p119](#)). Beachten Sie, dass bei der manuellen Sendersuche der Empfang von FM-Übertragungen unabhängig von dessen Empfindlichkeit in Mono statt in Stereo erfolgt.

Manuelle Sendersuche

Beachten Sie, dass bei der manuellen Sendersuche der Empfang von FM-Übertragungen unabhängig von dessen Empfindlichkeit in Mono statt in Stereo erfolgt.

1. Drücken Sie TUNER mehrfach, um entweder "AM" oder "FM" auszuwählen.
2. Drücken Sie MODE wiederholt zur Anzeige von "TunMode: Manual" auf dem Display.

TunMode:Manual

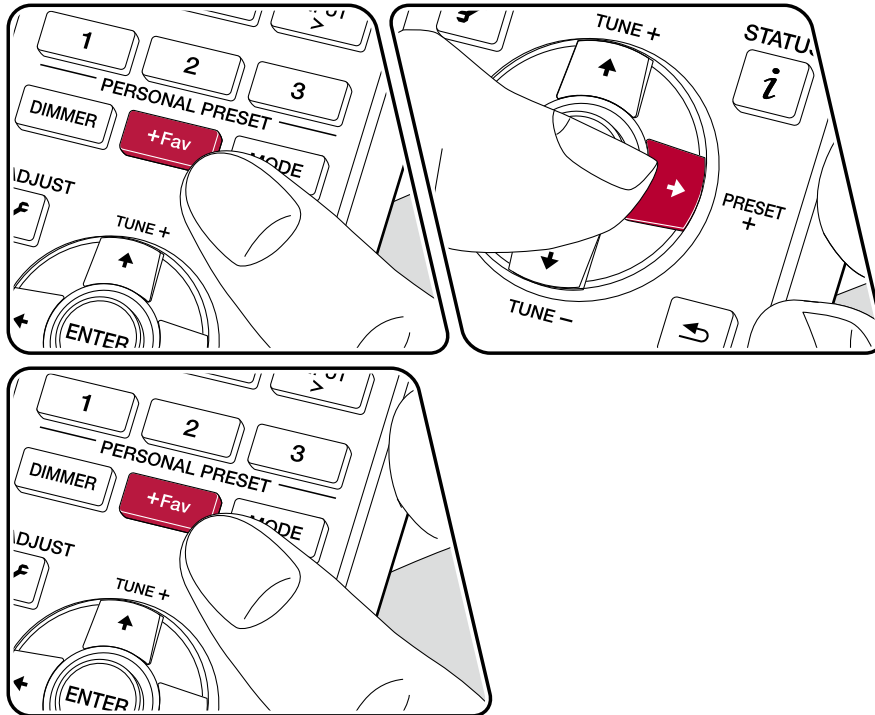
3. Halten Sie die $\blacktriangle$ / $\blacktriangledown$ -Cursortasten gedrückt und wählen Sie den gewünschten Radiosender aus.
 - Bei jedem Drücken der Cursortasten $\blacktriangle$ / $\blacktriangledown$ wird die Frequenz um 1 weitergeschaltet. Wenn die Taste gedrückt gehalten wird, ändert sich die Frequenz kontinuierlich und wenn die Taste losgelassen wird, ändert sich die Frequenz nicht mehr.

Einstellen des Frequenzschritts

Drücken Sie HOME auf der Fernbedienung, wählen Sie im angezeigten Home-Bildschirm "System Setup" - "Miscellaneous" - "Tuner" - "AM/FM Frequency Step" oder "AM Frequency Step" für Ihre Region aus. Beachten Sie, dass alle Radiovoreinstellungen gelöscht werden, wenn diese Einstellung geändert wird.

□ Voreinstellen eines Radiosenders (→[p120](#))

Voreinstellen eines Radiosenders



Registrierungsverfahren

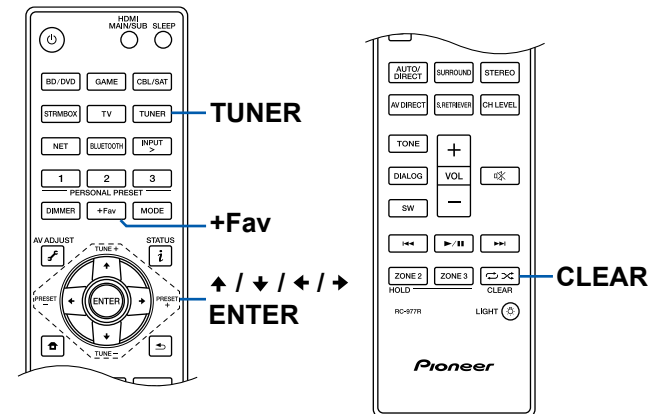
Sie können bis zu 40 Ihrer bevorzugten AM/FM-Radiosender voreinstellen.

Wenn Sie den zu registrierenden AM/FM-Radiosender eingestellt haben, führen Sie die folgenden Schritte aus.

1. Drücken Sie **+Fav**, sodass die voreingestellte Nummer auf dem Display blinkt.

FM 87.5 MHz

2. Während die voreingestellte Nummer blinkt (ca. 8 Sekunden), drücken Sie mehrfach die Cursortasten **←/→**, um eine Nummer zwischen 1 und 40 auszuwählen.
3. Drücken Sie erneut **+Fav**, um den Sender zu registrieren. Ist der Sender registriert, hört die voreingestellte Nummer auf zu blinken. Wiederholen Sie diese Schritte für alle Ihre bevorzugten AM/FM-Radiosender.



Auswahl eines voreingestellten Radiosenders

1. Drücken Sie TUNER.
2. Drücken Sie die Cursortasten ◀ / ▶ zur Wahl einer voreingestellten Nummer.

Löschen eines voreingestellten Radiosenders

1. Drücken Sie TUNER.
2. Drücken Sie die Cursortasten ◀ / ▶ zur Wahl der zu löschenden voreingestellten Nummer.
3. Nach +Fav drücken Sie CLEAR, während die voreingestellte Nummer blinkt, und löschen Sie die voreingestellte Nummer. Wenn sie gelöscht ist, verschwindet die Nummer im Display.

☐ **Verwenden von RDS (Modelle für Europa)**
(→ [p122](#))

Verwenden von RDS (Modelle für Europa)

RDS steht für "Radio Data System", ein Verfahren zur Übertragung von Daten in FM-Radiosignalen. In Regionen, in denen RDS verwendet werden kann, wird beim Einstellen einer Radiosender-Programminformation der Name des Radiosenders auf dem Display angezeigt. Wenn Sie in diesem Fall **i** auf der Fernbedienung drücken, stehen Ihnen die folgenden Funktionen zur Verfügung.

Textinformationen anzeigen (Radiotext)

1. Wenn der Name des Radiosenders auf dem Display angezeigt wird, drücken Sie einmal **i** auf der Fernbedienung. Der vom Sender übertragene Radiotext (RT), also vom Sender gebotene Textinformation, läuft über das Display. "No Text Data" wird angezeigt, wenn keine Textinformationen geliefert werden.

Sendersuche nach Programmtyp

1. Wenn der Name des Radiosenders auf dem Display angezeigt wird, drücken Sie zweimal **i** auf der Fernbedienung.
 - Wenn keiner der Programmtypen auf den empfangenen Radiosender eingestellt ist, wird "None" angezeigt.
2. Wählen Sie mit den Cursortasten **◀** / **▶** auf der Fernbedienung den gewünschten Programmtyp aus, und drücken Sie dann die ENTER-Taste, um die Suche zu starten.
 - Die Programmtypen werden wie folgt angezeigt: None (Keine) / News (Aktuelle Berichte) / Affairs (Aktuelles Zeitgeschehen) / Info (Informationen) / Sport / Educate (Bildung) / Drama / Culture / Science (Wissenschaft und Technik) / Varied (Verschiedenes) / Pop M (Popmusik) / Rock M (Rockmusik) / Easy M (Musik für unterwegs) / Light M (Leichte Klassik) / Classics (Ernste Klassik) / Other M (Andere Musik) / Weather (Wetter) / Finance (Finanz) / Children (Kinderprogramme) / Social (Gesellschaftliche Angelegenheiten) / Religion / Phone In (Hörerbeteiligung) / Travel (Reise) / Leisure (Freizeit) / Jazz (Jazzmusik) / Country (Countrymusik) / Nation M (Nationalmusik) / Oldies (Oldie-Musik) / Folk M (Folkmusik) / Document (Dokumentationen)
 - Die angezeigten Informationen stimmen möglicherweise nicht mit den übertragenen Inhalten überein.
3. Wenn ein Radiosender gefunden wurde, blinkt der Name des Senders auf

dem Display. Durch Drücken der ENTER-Taste in diesem Zustand wird dieser Sender empfangen. Wenn Sie nicht die ENTER-Taste drücken, sucht das Gerät nach einem anderen Sender.

- Wenn kein Sender gefunden wurde, wird die Meldung "Not Found" angezeigt.
- Es können ungewöhnliche Zeichen angezeigt werden, wenn das Gerät Zeichen empfängt, die nicht unterstützt werden. Hierbei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion. Wenn das Sendersignal schwach ist, werden möglicherweise keine Informationen angezeigt.

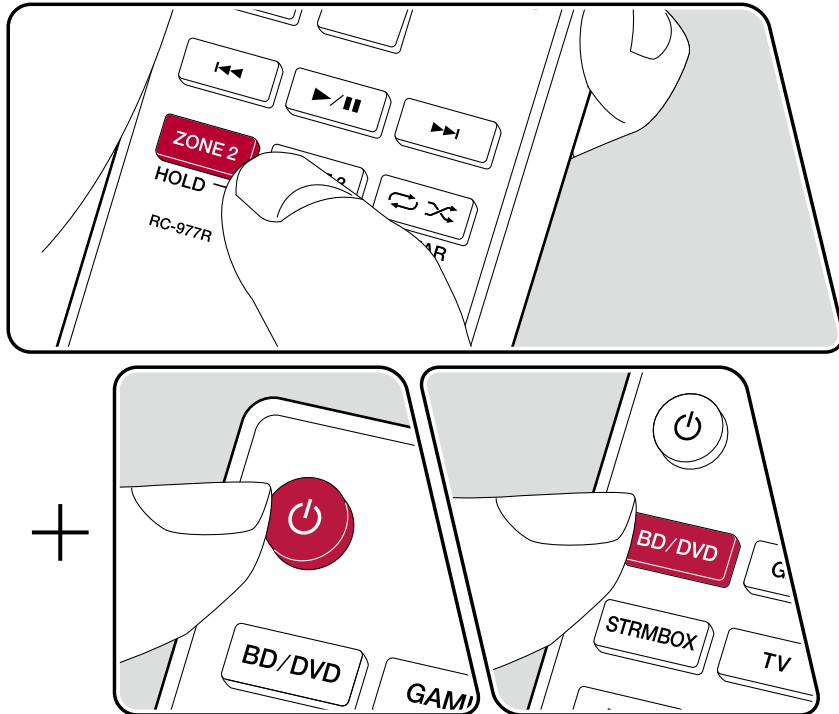
Multizonenfunktion

Sie können 2-Kanal-Audio im separaten Raum (ZONE 2/ZONE 3) genießen, während Sie die Wiedergabe im Hauptraum ausführen (wo sich dieses Gerät befindet). Die gleiche Quelle kann gleichzeitig im Hauptraum und ZONE 2/ZONE 3 wiedergegeben werden. Außerdem können in beiden Räumen unterschiedliche Quellen wiedergegeben werden. Für den Eingangsselektor "NET", "BLUETOOTH" oder "USB" können Sie nur die gleiche Quelle für den Hauptraum und den separaten Raum auswählen. Wenn Sie "NET" im Hauptraum ausgewählt haben und dann "BLUETOOTH" im separaten Raum auswählen, wird im Hauptraum ebenfalls zu "BLUETOOTH" gewechselt. Sie können nicht verschiedene Sender von AM/FM-Sendungen für den Hauptraum und den separaten Raum auswählen. Die Pioneer Remote-App ist nützlich für den Multizonen-Wiedergabebetrieb. Um die Pioneer Remote App (erhältlich für iOS und Android™) zu nutzen, laden Sie sie auf ein Mobilgerät wie beispielsweise ein Smartphone oder Tablet herunter.



□ **Wiedergabe (ZONE 2)** (→[p124](#))

Wiedergabe (ZONE 2)



Bei Verwendung der Fernbedienung halten Sie die ZONE 2-Taste auf der Fernbedienung gedrückt, während Sie mit der entsprechenden Taste einen Bedienvorgang durchführen.

1. Richten Sie die Fernbedienung auf das Gerät und drücken Sie , während Sie die ZONE 2-Taste auf der Fernbedienung gedrückt halten.
 - "Z2" im Display des Hauptgeräts leuchtet auf.



2. Während Sie die ZONE 2-Taste auf der Fernbedienung gedrückt halten, drücken Sie den Eingangsselektor der Eingangsquelle, die Sie im anderen Raum abspielen möchten. Bei Bedienung am Hauptgerät drücken Sie die ZONE CONTROL-Taste wiederholt, um "Z2" auf dem Display auszuwählen. Dann wählen Sie mit dem Eingangsselektor-Regler innerhalb von 8 Sekunden den Eingang aus, den Sie im anderen Raum abspielen möchten.
3. Wenn das Gerät mit dem Vorverstärker in dem separaten Raum verbunden ist, regeln Sie die Lautstärke am Vorverstärker. Wenn das Gerät mit dem Leistungsverstärker oder dem ZONE-Lautsprecher im anderen Raum verbunden ist, können Sie die Lautstärke mit der Lautstärketaste einstellen, während Sie die ZONE 2-Taste auf der Fernbedienung gedrückt halten. Bei Bedienung am Hauptgerät drücken Sie die ZONE CONTROL-Taste wiederholt, um "Z2" auf dem Display auszuwählen. Dann stellen Sie innerhalb von 8 Sekunden den MASTER VOLUME-Knopf ein.
 - Stellen Sie beim Anschließen des Leistungsverstärkers im System Setup-Menü "Multi Zone" - "Zone 2" - "Output Level" (→[p175](#)) auf "Variable". Wenn keine Einstellung vorgenommen wird, wird mit hoher Lautstärke ausgegeben, und der Leistungsverstärker, die Lautsprecher usw. können beschädigt werden.
 - Informationen zu dem angeschlossenen Gerät können auf dem Fernsehgerät in einem separaten Raum angezeigt werden. Drücken Sie auf der Fernbedienung die  -Taste, während Sie die ZONE 2-Taste gedrückt halten.
- Wenn Sie das Gerät während der Multizonenwiedergabe in den Standby-Modus schalten, wird die Z2-Anzeige gedimmt, und der Wiedergabemodus

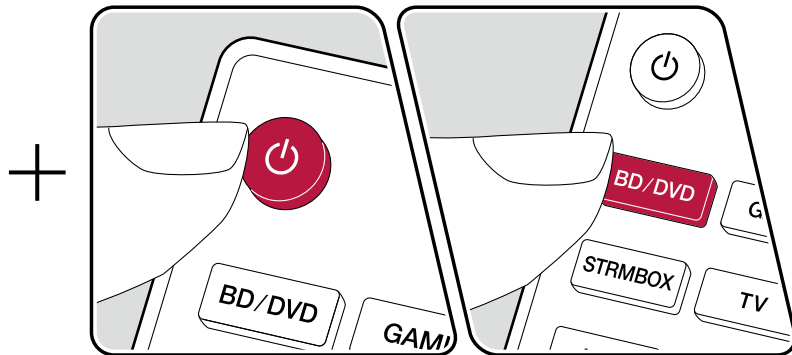
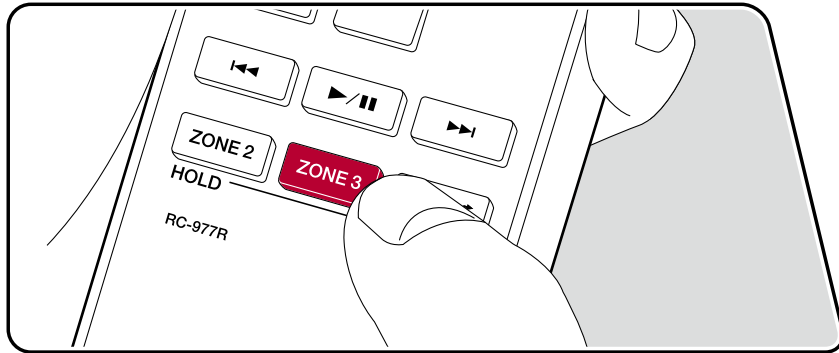
wechselt zur Wiedergabe nur im separaten Raum. Wenn ZONE 2 eingeschaltet wird, während sich das Gerät im Standby-Modus befindet, wird der Wiedergabemodus zur Wiedergabe nur im separaten Raum gewechselt.

- Das Audio von extern angeschlossenen AV-Komponenten kann außerdem in ZONE 2 nur ausgegeben werden, wenn es sich um analoge oder 2-Kanal-PCM-Signale handelt. Wenn der Anschluss der AV-Komponente an dieses Gerät über ein HDMI-Kabel, digitales Koaxialkabel oder ein digitales optisches Kabel erfolgt, schalten Sie die Audioausgabe der AV-Komponente auf PCM-Ausgabe um.
- Wenn über HDMI zugeführte Video- und Audiodaten in ZONE 2 ausgegeben werden, stellen Sie im System Setup-Menü "Input/Output Assign" - "TV Out / OSD" - "Zone 2 HDMI" (→p154) auf "Use".
- Bei Auswahl mit dem Eingangsselektor "NET" oder "USB" können keine DSD-Audiosignale an ZONE 2 ausgegeben werden.
- Wenn ZONE 2 eingeschaltet ist, nimmt der Stromverbrauch im Standby-Betrieb zu.

Um die Funktion auszuschalten: Drücken Sie , während Sie die ZONE 2-Taste gedrückt halten. Alternativ drücken Sie die Taste ZONE 2 ON/OFF am Hauptgerät.

□ Wiedergabe (ZONE 3) (→p126)

Wiedergabe (ZONE 3)



Bei Verwendung der Fernbedienung halten Sie die ZONE 3-Taste auf der Fernbedienung gedrückt, während Sie mit der entsprechenden Taste einen Bedienvorgang durchführen.

1. Richten Sie die Fernbedienung auf das Gerät und drücken Sie $\odot$, während Sie die ZONE 3-Taste auf der Fernbedienung gedrückt halten.
 - "Z3" im Display des Hauptgeräts leuchtet auf.

Z3

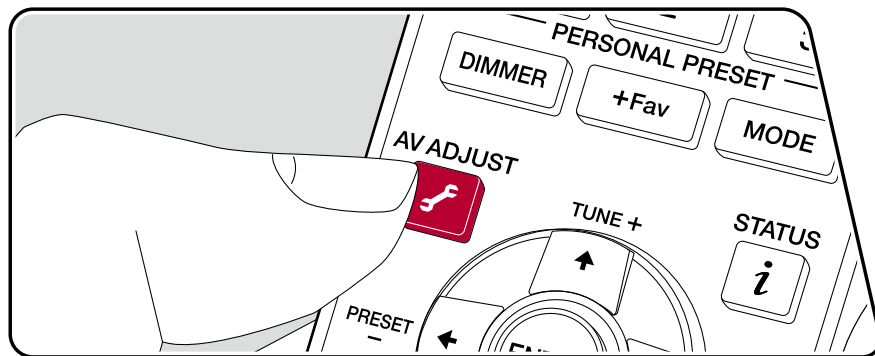
2. Während Sie die ZONE 3-Taste auf der Fernbedienung gedrückt halten, drücken Sie den Eingangsselektor der Eingangsquelle, die Sie im anderen Raum abspielen möchten. Bei Bedienung am Hauptgerät drücken Sie die ZONE CONTROL-Taste wiederholt, um "Z3" auf dem Display auszuwählen. Dann wählen Sie mit dem Eingangsselektor-Regler innerhalb von 8 Sekunden den Eingang aus, den Sie im anderen Raum abspielen möchten.
3. Wenn das Gerät mit dem Vorverstärker in dem separaten Raum verbunden ist, regeln Sie die Lautstärke am Vorverstärker. Wenn das Gerät mit dem Leistungsverstärker oder dem ZONE-Lautsprecher im anderen Raum verbunden ist, während Sie die ZONE 3-Taste auf der Fernbedienung gedrückt halten. Bei Bedienung am Hauptgerät drücken Sie die ZONE CONTROL-Taste wiederholt, um "Z3" auf dem Display auszuwählen. Nehmen Sie dann die Einstellung innerhalb von 8 Sekunden mit dem MASTER VOLUME-Knopf vor.
 - Stellen Sie beim Anschließen des Leistungsverstärkers im System Setup-Menü "Multi Zone" - "Zone 3" - "Output Level" (→ [p175](#)) auf "Variable". Wenn keine Einstellung vorgenommen wird, wird mit hoher Lautstärke ausgegeben, und der Leistungsverstärker, die Lautsprecher usw. können beschädigt werden.
 - Wenn Sie das Gerät während der Mehrzonenwiedergabe in den Standby-Modus schalten, wird die Z3-Anzeige gedimmt, und der Wiedergabemodus wechselt zur Wiedergabe nur im separaten Raum. Wenn ZONE 3 eingeschaltet wird, während sich das Gerät im Standby-Modus befindet, wird der Wiedergabemodus zur Wiedergabe nur im separaten Raum gewechselt.
 - Für ZONE 3-Ausgabe ist Audio von extern angeschlossenen AV-Komponenten nur möglich, wenn es sich um ein analoges Audiosignal handelt.
 - Bei Auswahl mit dem Eingangsselektor "NET" oder "USB" können keine DSD-Audiosignale an ZONE 3 ausgegeben werden.
 - Wenn ZONE 3 eingeschaltet ist, nimmt der Stromverbrauch im Standby-Betrieb zu.

Um die Funktion auszuschalten: Drücken Sie $\odot$, während Sie die ZONE 3-Taste gedrückt halten. Alternativ drücken Sie die Taste ZONE 3 ON/OFF am Hauptgerät.

ZONE B-Wiedergabe

Während der Wiedergabe über am Gerät angeschlossene Lautsprecher (ZONE A) können Sie die Audiodaten der gleichen Quelle über den Vorverstärker usw. (ZONE B) (→p88) ausgeben, der an die ZONE B LINE OUT-Buchse angeschlossen ist.

Wiedergabe



- Drücken Sie die -Taste an der Fernbedienung, um "Audio" - "Zone B" zu wählen.
 - In den folgenden Fällen kann "Zone B" nicht ausgewählt werden:
 - Wenn ZONE 2 auf On steht
 - Wenn "System Setup" - "Speaker" - "Configuration" - "Zone 2 Preout" auf dem Home-Bildschirm auf "Zone 2" eingestellt ist (→p160)
- Wählen Sie ein Audio-Ausgabeziel.

Off: Gibt Audio nur an ZONE A aus. "A" auf dem Display des Hauptgeräts leuchtet auf.

On(A+B): Gibt Audio an ZONE A und ZONE B aus. "A" und "B". auf dem Display des Hauptgeräts leuchtet auf.

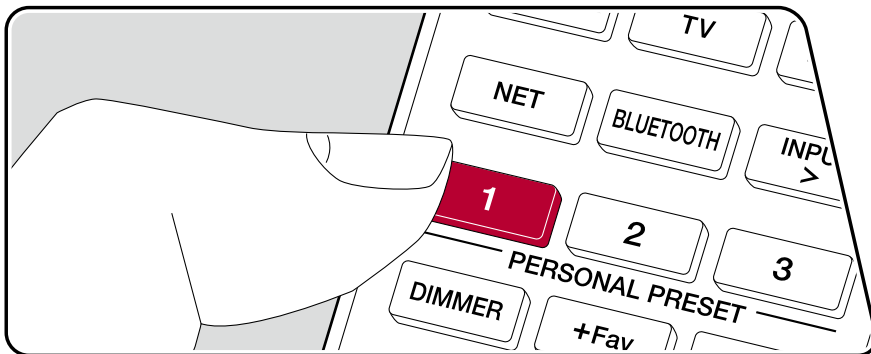
On(B): Gibt Audio nur zu ZONE B aus. "B" im Display des Hauptgeräts leuchtet auf.

A B

- Starten Sie die Wiedergabe an der AV-Komponente.
- Die Regelung der Klanglautstärke von ZONE B usw. erfolgt über den Vorverstärker.
 - Wenn "Zone 2 Preout" auf "Zone B" eingestellt ist und "Audio" - "Zone B" unter AV Adjust auf "On (A+B)" eingestellt ist, erfolgt die Ausgabe in ZONE A wie folgt.
 - Der Ton kann nicht eingestellt werden.
 - "System Setup" - "Speaker" - "Crossover" - "Double Bass" (→p162) auf dem Home-Bildschirm ist fest auf "On" eingestellt.
 - Die Wirkung von "System Setup" - "Speaker" - "Distance" (→p162) auf dem Home-Bildschirm wird aufgehoben.
 - Wenn "On (A+B)" als ein Audio-Ausgabeziel gewählt ist, können Sie nur den Wiedergabemodus "Stereo" für ZONE A wählen, wenn die 2.1-Kanal-Lautsprecherkonfiguration verwendet wird. Wenn eine Lautsprecherkonfiguration von 3.1-Kanal oder mehr verwendet wird, können Sie nur den Wiedergabemodus "Ext.Stereo" verwenden.

Praktische Funktionen

Verwendung von PERSONAL PRESET

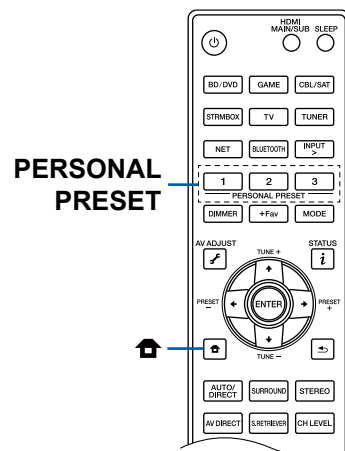


Registrierung

Sie können Einstellungen (→p129) wie die aktuelle Eingangswahl und den Wiedergabemodus mit den drei PERSONAL PRESET-Tasten speichern und eine gespeicherte Einstellung in einem einzigen Schritt aufrufen. z.B.) Durch Drücken der PERSONAL PRESET-Taste wird der Eingangsselektor automatisch auf "TUNER" umgeschaltet, um den registrierten Sender zu empfangen. Außerdem werden der Wiedergabemodus und der Lautstärkepegel wie registriert umgeschaltet.

Führen Sie die folgenden Schritte im Status der Einstellung zum Registrieren aus.

1. Halten Sie eine der Tasten 1 bis 3 von PERSONAL PRESET gedrückt.
2. "Preset Written" erscheint auf dem Display, und die Einstellung wird registriert. Falls die Registrierung bereits vorgenommen wurde, wird die registrierte Einstellung überschrieben.



Einstellungen, die registriert werden können

Die folgenden Einstellungen können mit PERSONAL PRESET registriert werden.

- Input selector (Netzwerkdienst oder AM/FM-Radiosender können ebenfalls registriert werden.)
- Listening mode
- Lautstärke (Obergrenze "0.0 dB")
(Wenn ZONE 2/ZONE 3 eingeschaltet ist, wird die Lautstärke von ZONE 2/
ZONE 3 ebenfalls gespeichert.)
- Ausgabeziel (Multi Zone)
- MCACC Memory
- MCACC EQ
- Standing Wave
- Phase Control
- Auto Phase Control Plus
- Sound Delay
- Sound Retriever-Funktionen "On" und "Off"
- TREBLE/BASS/DIALOG usw.

* Beim Speichern von AM/FM-Radiosendern werden die TUNER-Speicher mit den Nummern "38", "39" und "40" (→[p120](#)) überschrieben.

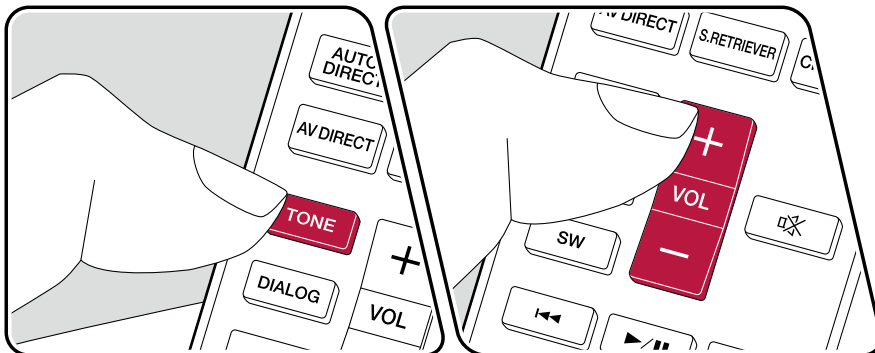
Verwenden der registrierten Einstellungen

1. Drücken Sie eine der Tasten 1 bis 3 von PERSONAL PRESET bei denen Einstellungen registriert wurden.
 - Durch Drücken der PERSONAL PRESET-Tasten wird das Gerät eingeschaltet, auch wenn sich das Hauptgerät im Standby-Modus befindet.

Prüfen der registrierten Einstellungen

1. Drücken Sie , um den Home-Bildschirm anzuzeigen, wählen Sie "System Setup" - "Input/Output Assign" - "PERSONAL PRESET Information" (→[p157](#)) aus und drücken Sie ENTER.
2. Die registrierten Einstellungen werden in der Liste angezeigt.
 - Einige der Elemente wie die Sound Retriever-Funktion werden nicht in der Liste angezeigt.

Einstellen des Klangs



Einstellen von TREBLE/BASS

Hier können Sie die Klangqualität der Lautsprecher anpassen.

1. Drücken Sie TONE wiederholt, um Treble oder Bass auszuwählen und den Inhalt einzustellen.

Treble: Verstärkt oder verändert die Höhenbreite der Lautsprecher.

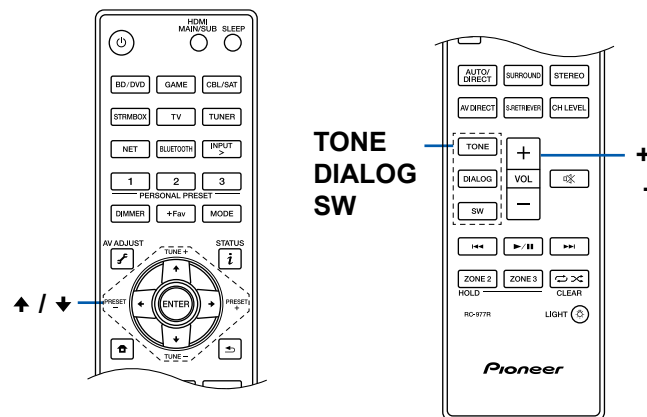
Bass: Verstärkt oder verändert die Bassbreite der Lautsprecher.

2. Drücken Sie zum Einstellen +, – oder die Cursortasten $\uparrow$ / $\downarrow$.

Einstellen von DIALOG

Betont Filmsprache und Musikgesang, um sie leichter hörbar zu machen. Es ist besonders effektiv für Filmsprache. Der Effekt wird auch dann angewendet, wenn der Center-Lautsprecher nicht verwendet wird. Wählen Sie einen gewünschten Pegel unter "1" (niedrig) bis "5" (hoch).

1. Drücken Sie DIALOG.
2. Drücken Sie zum Einstellen +, – oder die Cursortasten $\uparrow$ / $\downarrow$.
 - Je nach Eingangsquelle oder Wiedergabemodus ist die Auswahl möglicherweise nicht möglich oder der gewünschte Effekt möglicherweise nicht erzielt.
 - Kann nicht eingestellt werden, wenn "Dialog Lifted Up" ([→p197](#)) eingestellt ist.

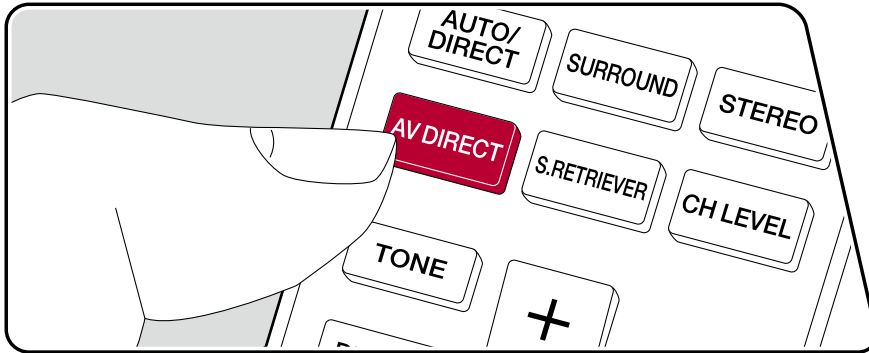


Einstellen von SUBWOOFER

Passen Sie den Lautsprecherpegel des Subwoofers während der Wiedergabe an.

1. Drücken Sie SW.
2. Drücken Sie +, – oder die Cursortasten $\blacktriangle/\blacktriangledown$, um eine Einstellung zwischen “-15.0 dB” und “+12.0 dB” vorzunehmen.
 - Wenn Sie das Gerät in den Standby-Modus versetzen, werden die vorgenommenen Einstellungen auf die vorherigen Status zurückgesetzt.

Verwenden des AV Direct-Modus



AV Direct kann die Klangqualität verbessern, indem die Aktivität digitaler Schaltkreise beschränkt und dadurch das von diesen Schaltkreisen erzeugte Rauschen unterdrückt wird. Sie haben die Wahl zwischen "AV Direct", das die Kommunikation – etwa über das Netzwerk, Bluetooth und USB – vorübergehend anhält, und "AV Direct Net Off", das die Stromversorgung einiger digitaler Schaltkreise ausschaltet. In beiden Einstellungen können Audiosignale von externen Geräten abgespielt werden, die an die Eingangsanschlüsse dieses Geräts angeschlossen sind.

- Diese Funktion ist nicht verfügbar bei Quellen, an die ein Sonos Connect (→ [p116](#)) angeschlossen ist.

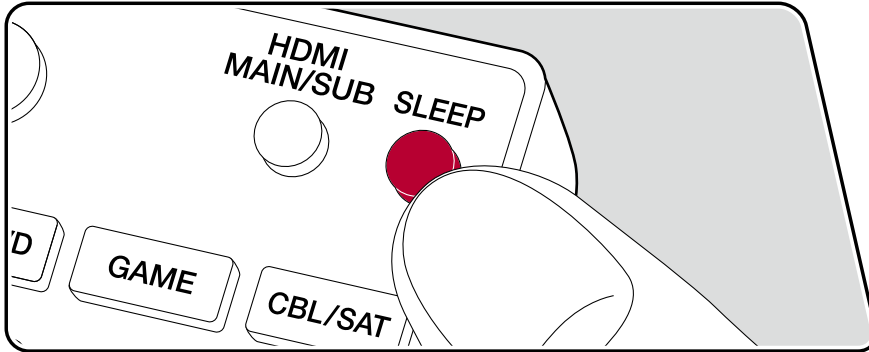
Verwenden von "AV Direct"

1. Drücken Sie die Taste "AV DIRECT" auf der Fernbedienung, um "AV DIRECT" auf "On" zu schalten. Um auf "Off" zu schalten, drücken Sie die Taste "AV DIRECT" erneut.
- "AV Direct" wird bei den folgenden Bedienvorgängen automatisch ausgeschaltet:
 - Das Gerät wird in den Standby-Modus geschaltet.
 - Die Eingabequelle wird auf "NET", "BLUETOOTH", "USB" oder "TUNER" geschaltet.
 - Es wird eine Quelle ausgewählt, an die ein Sonos Connect (→ [p116](#)) angeschlossen ist.
 - Das Setup-Menü wird angezeigt.
 - Die Mehrzonenfunktion wird eingeschaltet.
 - Abhängig von den verwendeten Funktionen wird auf dem Display möglicherweise der Titelname angezeigt, während "Off" für "AV Direct" nicht angezeigt wird.

Verwenden von "AV Direct Net Off"

1. Halten Sie ZONE CONTROL auf dem Hauptgerät gedrückt und drücken Sie STATUS, bis auf dem Display des Hauptgeräts "AV Direct Net Off" angezeigt wird. Die Stromversorgung einiger digitaler Schaltkreise wird auf "Off" geschaltet.
- "AV Direct Net Off" wird bei den folgenden Bedienvorgängen automatisch ausgeschaltet:
 - Das Gerät wird in den Standby-Modus geschaltet.
 - Die Eingabequelle wird auf "NET", "BLUETOOTH", "USB" oder "TUNER" geschaltet.
 - Es wird eine Quelle ausgewählt, an die ein Sonos Connect (→ [p116](#)) angeschlossen ist.
 - Das Setup-Menü wird angezeigt.
 - Die Mehrzonenfunktion wird eingeschaltet.

Sleep Timer



Sie können dem Gerät erlauben, automatisch nach Ablauf der angegebenen Zeit in den Standby-Modus zu schalten. Drücken Sie die SLEEP-Taste an der Fernbedienung, um die Zeit unter "30 min", "60 min" und "90 min" zu wählen. "Off": Das Gerät schaltet nicht automatisch in den Standby-Modus.

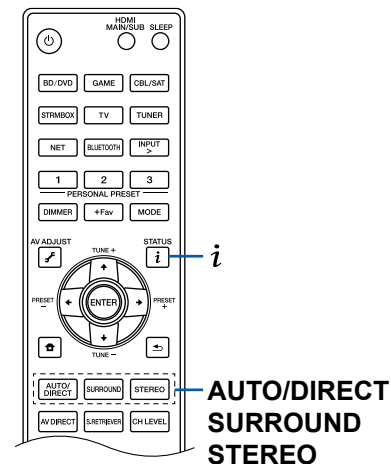
Sie können dies auch einstellen, indem Sie die -Taste auf der Fernbedienung drücken, um den Home-Bildschirm anzuzeigen und dann "System Setup" - "Hardware" - "Power Management" - "Sleep Timer" (→ [p169](#)) auswählen.

Wiedergabemodus

Sie können den Wiedergabemodus während der Wiedergabe wechseln, indem Sie mehrfach "AUTO/DIRECT", "SURROUND" oder "STEREO" drücken.

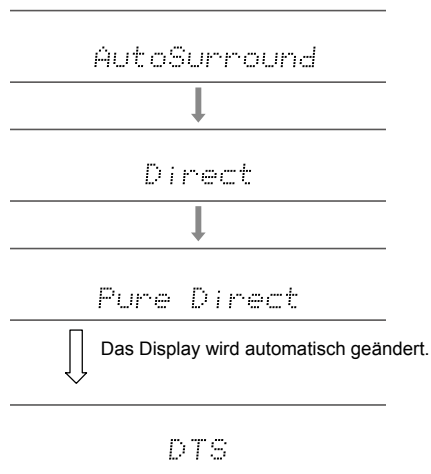
Wählen eines Wiedergabemodus

- Die Tasten AUTO/DIRECT, SURROUND und STEREO speichern den jeweils zuletzt ausgewählten Wiedergabemodus. Wenn Inhalte wiedergegeben werden, die nicht mit dem zuletzt gewählten Wiedergabemodus übereinstimmen, wird automatisch der Standard-Wiedergabemodus für den Inhalt ausgewählt.
- Einzelheiten zu den Effekten der einzelnen Wiedergabemodi finden Sie unter "Wiedergabemodus-Effekte" (→[p140](#)).
- Informationen zu den Wiedergabemodi, die für die einzelnen Eingangssignal-Audioformate auswählbar sind, finden Sie unter "Eingabeformate und auswählbare Wiedergabemodi" (→[p145](#)).



■ AUTO/DIRECT-Taste

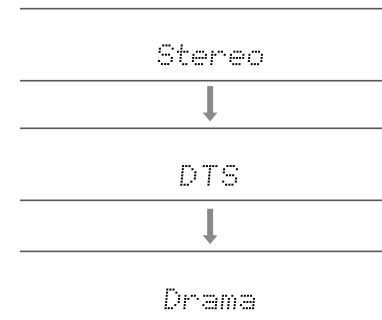
Bei wiederholtem Drücken werden die für das Eingangssignal geeigneten Wiedergabemodi zwischen "Auto Surround", "Direct" und "Pure Direct" gewechselt. Nach dem Auswählen wird "Auto Surround" (oder "Direct" oder "Pure Direct") angezeigt, der am besten geeignete Wiedergabemodus für das Audioformat wird automatisch ausgewählt (DTS bei Mehrkanal-Eingangssignalen, Stereo bei 2-Kanal-Eingangssignalen usw.), und eine Anzeige wie "DTS" erscheint auf dem Display.



Im "Direct"-Modus werden einige Prozesse wie Klangregelfunktionen ausgeschaltet, welche die Klangqualität beeinträchtigen können. Sie erhalten dadurch eine noch höhere Klangqualität. Im "Pure Direct"-Modus werden noch mehr Prozesse ausgeschaltet, welche die Klangqualität beeinträchtigen können. Sie erhalten dadurch eine naturgetreuere Wiedergabe des Originalklangs. In diesem Fall ist die Lautsprecherkalibrierung mit MCACC ungültig.

■ SURROUND-Taste

Drücken Sie mehrfach, um das Audioformat der Eingangssignale und einen von zahlreichen Wiedergabemodi auszuwählen. Wählen Sie den Modus aus, der Ihren Präferenzen entspricht. Der ausgewählte Wiedergabemodus wird auf dem Display angezeigt.



■ STEREO-Taste

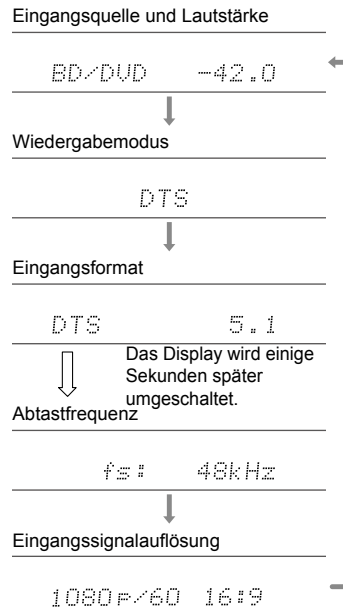
Sie können den "Stereo"-Modus auswählen, wenn die Wiedergabe nur über die Frontlautsprecher und den Subwoofer erfolgen soll.

Details zu den Effekten der jeweiligen Wiedergabemodi finden Sie unter "Wiedergabemodus-Effekte". Informationen zu den Wiedergabemodi, die für die einzelnen Eingangssignal-Audioformate auswählbar sind, finden Sie unter "Eingabeformate und auswählbare Wiedergabemodi".

Überprüfen des Eingangsformats und des Wiedergabemodus

Drücken Sie mehrfach **i**, um das Display des Hauptgeräts in der folgenden Reihenfolge umzuschalten.

- Der Anzeigeeinhalt für den BLUETOOTH-Eingang ist unterschiedlich.
- Nicht alle Informationen werden immer angezeigt.



Lautsprecherkonfigurationen und auswählbare Wiedergabemodi

Siehe folgende Tabelle für die auswählbaren Wiedergabemodi für jede Lautsprecherkonfiguration.

Wiedergabemodus	Lautsprecherkonfiguration (ch)															
	2.1	3.1	4.1	5.1	6.1	7.1	2.1.2	3.1.2	4.1.2	5.1.2	6.1.2	7.1.2	4.1.4	5.1.4	6.1.4	7.1.4
DD (Dolby Audio - DD)		✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*2)	✓(*2)		✓(*2)	✓(*2)	✓(*2)	✓(*2)	✓(*2)	✓(*2)	✓(*2)	✓(*2)	✓(*2)
DD+ (Dolby Audio - DD+)		✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)
DTHD (Dolby Audio - TrueHD)		✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)
Atmos					✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Atmos 2.0/2.1/2.2	✓															
Atmos 3.0/3.1/3.2		✓														
Atmos 4.0/4.1/4.2			✓													
Atmos 5.0/5.1/5.2				✓												
Atmos 6.0/6.1/6.2					✓											
Atmos 7.0/7.1/7.2						✓										
Atmos 2.0.2/2.1.2/2.2.2							✓									
Atmos 3.0.2/3.1.2/3.2.2								✓								
DSurr (Dolby Audio - Surr)	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
DSurr 2.0/2.1/2.2 (Dolby Audio - Surr)	✓															
DSurr 3.0/3.1/3.2 (Dolby Audio - Surr)		✓														
DSurr 4.0/4.1/4.2 (Dolby Audio - Surr)			✓													
DSurr 5.0/5.1/5.2 (Dolby Audio - Surr)				✓												
DSurr 6.0/6.1/6.2 (Dolby Audio - Surr)					✓											
DSurr 7.0/7.1/7.2 (Dolby Audio - Surr)						✓										
DSurr 2.0.2/2.1.2/2.2.2 (Dolby Audio - Surr)							✓									
DSurr 3.0.2/3.1.2/3.2.2 (Dolby Audio - Surr)								✓								

Wiedergabemodus	Lautsprecherkonfiguration (ch)															
	2.1	3.1	4.1	5.1	6.1	7.1	2.1.2	3.1.2	4.1.2	5.1.2	6.1.2	7.1.2	4.1.4	5.1.4	6.1.4	7.1.4
DTS		✓	✓	✓	✓	✓		✓(*3)	✓(*3)	✓(*3)	✓(*3)	✓(*3)	✓(*3)	✓(*3)	✓(*3)	✓(*3)
ES Discrete (DTS-ES Discrete)					✓	✓										
ES Matrix (DTS-ES Matrix)					✓	✓										
DTS 96/24		✓	✓	✓	✓	✓		✓(*3)	✓(*3)	✓(*3)	✓(*3)	✓(*3)	✓(*3)	✓(*3)	✓(*3)	✓(*3)
DTS-HD HR (DTS-HD High Resolution)		✓	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
DTS-HD Master (DTS-HD Master Audio)		✓	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
DTS Express		✓	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
DTS:X		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
DTS Neural:X	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
IMAX DTS	✓	✓	✓	✓	✓	✓(*4)	✓(*3)	✓(*3)	✓(*3)	✓(*3)	✓(*3)	✓(*3) (*4)	✓(*3)	✓(*3)	✓(*3)	✓(*3) (*4)
IMAX DTS:X	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
IMAX Neural:X	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

Wiedergabemodus	Lautsprecherkonfiguration (ch)															
	2.1	3.1	4.1	5.1	6.1	7.1	2.1.2	3.1.2	4.1.2	5.1.2	6.1.2	7.1.2	4.1.4	5.1.4	6.1.4	7.1.4
PCM	✓	✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*3)	✓(*3)	✓(*3)	✓(*3)	✓(*3)	✓(*3)	✓(*3)	✓(*3)	✓(*3)	✓(*3)
DSD		✓(*1)	✓(*1)	✓(*1)	✓(*2)	✓(*2)		✓(*2)	✓(*2)	✓(*2)	✓(*2)	✓(*2)	✓(*2)	✓(*2)	✓(*2)	✓(*2)
Stereo	✓	✓(*5)	✓(*5)	✓(*5)	✓(*5)	✓(*5)	✓(*5)	✓(*5)	✓(*5)	✓(*5)	✓(*5)	✓(*5)	✓(*5)	✓(*5)	✓(*5)	✓(*5)
Mono	✓	✓(*5)	✓(*5)	✓(*5)	✓(*5)	✓(*5)	✓(*5)	✓(*5)	✓(*5)	✓(*5)	✓(*5)	✓(*5)	✓(*5)	✓(*5)	✓(*5)	✓(*5)
Ext.Mono		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Ext.Stereo		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Classical			✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Ent.Show (Entertainment Show)			✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Drama			✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Unplugged			✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Action			✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
AdvancedGame			✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Rock/Pop			✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Sports			✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
F.S.Surround (Front Stage Surround)	✓	✓	✓(*5)	✓(*6)	✓(*5)	✓(*6)	✓(*5)	✓(*6)	✓(*5)	✓(*6)	✓(*5)	✓(*6)	✓(*5)	✓(*6)	✓(*5)	✓(*6)

*1: Reproduktion mit dem Schallfeld basierend auf der Anzahl der Kanäle der Eingangssignale.

*2: Keine Ausgabe von den Surround-Back-Lautsprechern oder Höhenlautsprechern.

*3: Keine Ausgabe von den Höhenlautsprechern.

*4: Über die Surround-Back-Lautsprecher werden Surround-Kanal-Audiosignale ausgegeben.

*5: Nur Ausgabe von den Frontlautsprechern.

*6: Nur Ausgabe von den Frontlautsprechern und dem Center-Lautsprecher.

Wiedergabemodus-Effekte

In alphabetischer Reihenfolge

■ Action

Dieser Modus ist für Spielfilme mit vielen Actionszenen geeignet.

■ AdvancedGame

Dieser Modus ist für Spiele geeignet.

■ Classical

Geeignet für klassische oder opernartige Musik. Dieser Modus verstärkt die Surroundkanäle, um das Klangbild zu erweitern, und simuliert den natürlichen Nachhall in einem großen Saal.

■ Atmos

Da in diesem Modus die in Dolby Atmos-Audio aufgenommenen Positionsdaten in Echtzeit berechnet und von geeigneten Lautsprechern ausgegeben werden, können Sie das natürliche und stereophone Klangfeld von Dolby Atmos mit jeder beliebigen Lautsprecherkonfiguration genießen, einschließlich dem Anschluss von nur Frontlautsprechern. Außerdem kann das Dolby Atmos-Klangdesign durch den Anschluss von Surround-Back-Lautsprechern oder Höhenlautsprechern originalgetreuer wiedergegeben werden. Sie können diesen Modus auswählen, wenn Sie im Dolby Atmos-Audioformat eingeben.

Im Unterschied zu Surroundsystemen arbeitet Dolby Atmos nicht mit Kanälen, sondern erlaubt mehr Klarheit durch präzises Platzieren von Klangobjekten, die unabhängig in einem 3D-Raum beweglich sind. Dolby Atmos ist ein optionales Audioformat für Blu-ray-Discs, bei dem bessere Stereowirkung durch ein Klangfeld über der Hörposition erzielt wird.

Je nach Lautsprecherkonfiguration werden die folgenden Wiedergabemodi angezeigt.

-  **Atmos 2.0/2.1/2.2**: Wenn nur Frontlautsprecher installiert sind
-  **Atmos 3.0/3.1/3.2**: Wenn Frontlautsprecher und Center-Lautsprecher installiert sind
-  **Atmos 4.0/4.1/4.2**: Wenn Frontlautsprecher und Surround-Lautsprecher

installiert sind

-  **Atmos 5.0/5.1/5.2**: Wenn Frontlautsprecher, Center-Lautsprecher und Surround-Lautsprecher installiert sind
-  **Atmos 6.0/6.1/6.2**: Wenn Frontlautsprecher, Surround-Lautsprecher und Surround-Back-Lautsprecher installiert sind
-  **Atmos 7.0/7.1/7.2**: Wenn Frontlautsprecher, Center-Lautsprecher Surround-Lautsprecher und Surround-Back-Lautsprecher installiert sind
-  **Atmos 2.0.2/2.1.2/2.2.2**: Wenn Frontlautsprecher und Höhenlautsprecher installiert sind
-  **Atmos 3.0.2/3.1.2/3.2.2**: Wenn Frontlautsprecher, Center-Lautsprecher und Höhenlautsprecher installiert sind
-  **Atmos**: Wählbar in der Einstellung "4.1.2 ch", "5.1.2 ch", "6.1.2 ch", "7.1.2 ch", "4.1.4 ch", "5.1.4 ch", "6.1.4 ch" oder "7.1.4 ch" mit installierten Surround-Lautsprechern und Höhenlautsprechern.

- Zur Übertragung dieses Audioformats verwenden Sie ein HDMI-Kabel und wählen den Bitstream-Audioausgang des Players aus.
- Wenn "Speaker Virtualizer" (→ [p164](#)) auf "Off" (Standard: On) gestellt ist, können andere Modi als  Atmos nicht gewählt werden.

■ **DD (Dolby Audio - DD)**

In diesem Modus werden im Audioformat Dolby Digital aufgenommene Klangdesigns originalgetreu wiedergegeben.

Dolby Digital ist ein digitales Mehrkanalformat von Dolby Laboratories, Inc. und kommt bei vielen Kinoproduktionen zum Einsatz. Es handelt sich auch um ein Standard-Audioformat für DVD-Videos und Blu-ray-Discs. Es können maximal 5.1 Kanäle auf einem DVD-Video oder einer Blu-ray-Disc aufgenommen werden: zwei Frontkanäle, ein Center-Kanal, zwei Surround-Kanäle sowie ein LFE-Kanal für den Bassbereich (Klangelemente für den Subwoofer).

- Zur Übertragung dieses Audioformats verwenden Sie ein Digitalkabel und wählen den Bitstream-Audioausgang des Players aus.

■ **DD+ (Dolby Audio - DD+)**

In diesem Modus werden im Audioformat Dolby Digital Plus aufgenommene Klangdesigns originalgetreu wiedergegeben.

Beim Dolby Digital Plus-Format handelt es sich um eine Verbesserung basierend auf Dolby Digital mit erhöhter Kanalanzahl zum Steigern der Klangqualität durch mehr Flexibilität bei den Bitraten. Dolby Digital Plus ist ein optionales Audioformat basierend auf 5.1 ch für Blu-ray-Discs. Es ist möglich, maximal 7.1 Kanäle mit zusätzlichen Kanälen wie dem Surround-Back-Kanal aufzunehmen.

- Zur Übertragung dieses Audioformats verwenden Sie ein HDMI-Kabel und wählen den Bitstream-Audioausgang des Players aus.

■ **DSur (Dolby Audio - Surr)**

Dieser Wiedergabemodus erweitert 2-Kanal- oder 5.1-Kanal-Eingabesignale auf 5.1-Kanal, 7.1-Kanal oder 5.1.2-Kanal. Dieser Modus erweitert die tatsächlichen Kanäle für die Wiedergabe je nach Konfiguration der angeschlossenen Lautsprecher um weitere Kanäle. Auch wenn kein Lautsprecher für die Erweiterung vorhanden ist, beispielsweise wenn nur die Frontlautsprecher angeschlossen sind, wird der Ton des Surroundkanals oder des Höhenkanals virtuell für die Erweiterungswiedergabe geschaffen.

- Dieser Modus kann nicht ausgewählt werden, wenn ein DTS-Signal eingegeben wird.

Je nach Lautsprecherkonfiguration werden die folgenden Wiedergabemodi angezeigt.

-  **DSur 2.0/2.1/2.2:** Wenn nur Frontlautsprecher installiert sind
-  **DSur 3.0/3.1/3.2:** Wenn Frontlautsprecher und Center-Lautsprecher installiert sind
-  **DSur 4.0/4.1/4.2:** Wenn Frontlautsprecher und Surround-Lautsprecher installiert sind
-  **DSur 5.0/5.1/5.2:** Wenn Frontlautsprecher, Center-Lautsprecher und Surround-Lautsprecher installiert sind
-  **DSur 6.0/6.1/6.2:** Wenn Frontlautsprecher, Surround-Lautsprecher und Surround-Back-Lautsprecher installiert sind
-  **DSur 7.0/7.1/7.2:** Wenn Frontlautsprecher, Center-Lautsprecher Surround-Lautsprecher und Surround-Back-Lautsprecher installiert sind
-  **DSur 2.0.2/2.1.2/2.2.2:** Wenn Frontlautsprecher und Höhenlautsprecher installiert sind
-  **DSur 3.0.2/3.1.2/3.2.2:** Wenn Frontlautsprecher, Center-Lautsprecher und Höhenlautsprecher installiert sind
-  **DSur:** Wählbar in der Einstellung "4.1.2 ch", "5.1.2 ch", "6.1.2 ch",

"7.1.2 ch", "4.1.4 ch", "5.1.4 ch", "6.1.4 ch" oder "7.1.4 ch" mit installierten Surround-Lautsprechern und Höhenlautsprechern.

- Wenn "Speaker Virtualizer" (→[p164](#)) auf "Off" (Standard: On) gestellt ist, können andere Modi als  DSur nicht gewählt werden.

■ **DTHD (Dolby Audio - TrueHD)**

In diesem Modus werden im Audioformat Dolby TrueHD aufgenommene Klangdesigns originalgetreu wiedergegeben.

Beim Dolby TrueHD-Audioformat handelt es sich um ein "lossless" erweitertes Format auf Basis verlustfreier Komprimierungstechnologie (MLP), das eine naturgetreue Wiedergabe des Master-Audios aus dem Studio ermöglicht. Dolby TrueHD ist ein optionales Audioformat basierend auf 5.1 ch für Blu-ray-Discs. Es ist möglich, maximal 7.1 Kanäle mit zusätzlichen Kanälen wie dem Surround-Back-Kanal aufzunehmen. 7.1 ch wird bei 96 kHz/24 Bit aufgenommen, und 5.1 ch wird bei 192 kHz/24 Bit aufgenommen.

- Zur Übertragung dieses Audioformats verwenden Sie ein HDMI-Kabel und wählen den Bitstream-Audioausgang des Players aus.

■ **Drama**

Geeignet für Fernsehsendungen, die in TV-Studios produziert werden. Dieser Modus verstärkt die Surroundeffekte des gesamten Klangs, gibt den Stimmen mehr Klarheit und erstellt ein realistisches Klangbild.

■ **DSD**

Dieser Modus eignet sich zur Wiedergabe von in DSD aufgenommenen Quellen eignet.

- Dieses Gerät unterstützt den DSD-Signaleingang von der HDMI-Eingangsklemme. Je nach angeschlossenem Player kann jedoch ein besserer Klang erzielt werden, wenn die Ausgabe über den PCM-Ausgang des Players erfolgt.
- Dieser Wiedergabemodus kann nur ausgewählt werden, wenn die Ausgangseinstellung Ihres Blu-ray Disc-/DVD-Players auf DSD eingestellt ist.

■ **DTS**

In diesem Modus werden im Audioformat DTS aufgenommene Klangdesigns originalgetreu wiedergegeben.

Das DTS-Audioformat ist ein digitales Mehrkanalformat von DTS, Inc. Es handelt sich auch um ein optionales Audioformat bei DVD-Videos und um ein Standardformat bei Blu-ray-Discs. Es können 5.1 Kanäle aufgenommen werden: zwei Frontkanäle, ein Center-Kanal, zwei Surround-Kanäle sowie ein LFE-Kanal für den Bassbereich (Klangelemente für den Subwoofer). Der Inhalt wird in einer großen Datenmenge mit einer maximalen Abtastrate von 48 kHz bei einer Auflösung von 24 Bit und einer Bitrate von 1,5 Mbps aufgenommen.

- Zur Übertragung dieses Audioformats verwenden Sie ein Digitalkabel und wählen den Bitstream-Audioausgang des Players aus.

■ DTS 96/24

In diesem Modus werden im Audioformat DTS 96/24 aufgenommene Klangdesigns originalgetreu wiedergegeben.

Beim DTS 96/24-Format handelt es sich um ein Standard-Audioformat für DVD-Videos und Blu-ray-Discs. Es können 5.1 Kanäle aufgenommen werden: zwei Frontkanäle, ein Center-Kanal, zwei Surround-Kanäle sowie ein LFE-Kanal für den Bassbereich (Klangelemente für den Subwoofer). Es wird eine detailgetreue Wiedergabe erzielt, indem der Inhalt mit einer Abtastrate von 96 kHz und einer Auflösung von 24 Bit aufgenommen wird.

- Zur Übertragung dieses Audioformats verwenden Sie ein Digitalkabel und wählen den Bitstream-Audioausgang des Players aus.

■ DTS Express

In diesem Modus werden im Audioformat DTS Express aufgenommene Klangdesigns originalgetreu wiedergegeben.

DTS Express ist ein optionales Audioformat basierend auf 5.1 ch für Blu-ray-Discs. Es ist möglich, maximal 7.1 Kanäle mit zusätzlichen Kanälen wie dem Surround-Back-Kanal aufzunehmen. Es werden auch geringe Bitraten unterstützt.

- Zur Übertragung dieses Audioformats verwenden Sie ein HDMI-Kabel und wählen den Bitstream-Audioausgang des Players aus.

■ DTS-HD HR (DTS-HD High Resolution)

In diesem Modus werden im Audioformat DTS-HD High Resolution Audio aufgenommene Klangdesigns originalgetreu wiedergegeben.

DTS-HD High Resolution Audio ist ein optionales Audioformat basierend auf 5.1 ch für Blu-ray-Discs. Es ist möglich, maximal 7.1 Kanäle mit zusätzlichen Kanälen wie dem Surround-Back-Kanal bei einer Abtastrate von 96 kHz und

einer Auflösung von 24 Bit aufzunehmen.

- Zur Übertragung dieses Audioformats verwenden Sie ein HDMI-Kabel und wählen den Bitstream-Audioausgang des Players aus.

■ DTS-HD MSTR (DTS-HD Master Audio)

In diesem Modus werden im Audioformat DTS-HD Master Audio aufgenommene Klangdesigns originalgetreu wiedergegeben.

DTS-HD Master Audio ist ein optionales Audioformat basierend auf 5.1 ch für Blu-ray-Discs. Es ist möglich, maximal 7.1 Kanäle mit zusätzlichen Kanälen wie dem Surround-Back-Kanal Verwendung verlustfreier Audioreproduktionstechnologie aufzunehmen. 96 kHz/24 Bit wird bei 7.1 ch unterstützt, 192 kHz/24 Bit wird bei 5.1 ch unterstützt.

- Zur Übertragung dieses Audioformats verwenden Sie ein HDMI-Kabel und wählen den Bitstream-Audioausgang des Players aus.

■ DTS Neural:X

Mit diesem Wiedergabemodus können Sie vorhandene Kanäle zur Wiedergabe auf weitere Kanäle erweitern, entsprechend der Konfiguration der angeschlossenen Lautsprecher, indem die Eingangssignale von 2 Kanälen oder 5.1 Kanälen auf 5.1 Kanäle bzw. 7.1 Kanäle erweitert wird.

- Dieser Modus kann nicht ausgewählt werden, wenn ein Dolby-Signal eingegeben wird.

■ DTS:X

In diesem Modus werden im Audioformat DTS:X aufgenommene Klangdesigns originalgetreu wiedergegeben.

Beim DTS:X-Audioformat handelt es sich um eine Kombination der Mischmethode auf Basis herkömmlicher kanalbasierter Formate (5.1 ch und 7.1 ch) und objektbasierter dynamischer Audiomischung. Sie kennzeichnet sich durch die präzise Klangpositionierung und die Möglichkeit, Bewegung wiederzugeben.

- Zur Übertragung dieses Audioformats verwenden Sie ein HDMI-Kabel und wählen den Bitstream-Audioausgang des Players aus.

■ ES Discrete (DTS-ES Discrete)

In diesem Modus werden im Audioformat DTS-ES Discrete aufgenommene Klangdesigns originalgetreu wiedergegeben.

DTS-ES Discrete ist ein optionales Audioformat basierend auf 5.1 ch für DVD-Video und Blu-ray-Discs. Es ist möglich, maximal 6.1 Kanäle mit einem zusätzlichen monoauralen Surround-Back-Kanal aufzunehmen.

- Zur Übertragung dieses Audioformats verwenden Sie ein Digitalkabel und wählen den Bitstream-Audioausgang des Players aus.

■ ES Matrix (DTS-ES Matrix)

In diesem Modus werden im Audioformat DTS-ES Matrix aufgenommene Klangdesigns originalgetreu wiedergegeben.

DTS-ES Matrix ist ein optionales Audioformat basierend auf 5.1 ch für DVD-Video und Blu-ray-Discs. Ein monauraler Surround-Back-Kanal wird durch Matrixcodierung in diesem Format eingefügt. Während der Wiedergabe wird die 6.1-Kanal-Wiedergabe durch den Matrix-Decoder an diesem Gerät erreicht.

- Zur Übertragung dieses Audioformats verwenden Sie ein Digitalkabel und wählen den Bitstream-Audioausgang des Players aus.

■ Ent.Show (Entertainment Show)

Geeignet für Rock- oder Popmusik. Die Wiedergabe von Musik in diesem Modus kreiert ein lebhaftes Klangfeld mit einem starken akustischen Bild, wie in einem Klub oder auf einem Rockkonzert.

■ Ext.Mono (Extended Mono)

In diesem Modus geben alle Lautsprecher den gleichen Sound in Mono aus, sodass der Klang, den Sie hören, der gleiche ist, egal, wo im Klangraum Sie sich gerade befinden.

■ Ext.Stereo (Extended Stereo)

Dieser Modus ist ideal für Hintergrundmusik. Stereosound wird sowohl durch die Surround-Lautsprecher als auch die Front-Lautsprecher gespielt, was einen Stereo-Eindruck erzeugt.

■ F.S.Surround (Front Stage Surround)

In diesem Modus können Sie die virtuelle Wiedergabe von Mehrkanal-Surround-Sound auch mit nur zwei oder drei Lautsprechern genießen. Dies funktioniert durch die Steuerung, wie die Klänge das linke und rechte Ohr des Zuhörers erreichen.

- Dieser Modus kann nicht gewählt werden, wenn "Speaker Virtualizer" (→[p164](#)) auf "Off" eingestellt ist (Standard: On).

■ IMAX

IMAX ist ein Innovationsführer in der Unterhaltungstechnologie, der proprietäre Software-, Architektur- und Gerätekomponenten kombiniert, um Erlebnisse zu ermöglichen, die Sie über Ihren Kinossessel hinaus in eine Welt entführen, die Sie sich nie hätten vorstellen können. Die besten Filmemacher und Studios nutzen IMAX-Kinos, um das Publikum auf außergewöhnliche Weise anzusprechen. IMAX nutzt seinen proprietären Bildverbesserungsprozess DMR, um klarere, schärfere Bilder zu erzeugen – ganz im Sinne des Regisseurs. Mit einer speziellen, maßgeschneiderten Kinoumgebung, die das Sichtfeld erweitert, und mit einzigartigen Soundsystemen, die das gesamte Kino gleichmäßig beschallen, bietet IMAX ein unverwechselbares Kinoerlebnis zum Eintauchen.

IMAX Enhanced:

IMAX Enhanced bringt das fesselndste Unterhaltungserlebnis der Welt in Ihr Zuhause. Zu den IMAX Enhanced-Produkten gehören hochwertige Fernseher, Projektoren, Soundbars und AV-Receiver, welche die strengen Leistungsstandards von IMAX, DTS und den führenden Farbexperten Hollywoods erfüllen und so eine unvergleichliche Qualität und Skalierbarkeit für In-Home-Entertainment bieten.

IMAX Enhanced-Inhalte werden für Heimumgebungen digital neu gemastert, um schärfere Bilder und einen kraftvolleren Klang zu bieten – genau wie vom Filmemacher beabsichtigt. Die auf Ultra-HD-Blu-ray-Discs und 4K-Streaming-Diensten verfügbaren Inhalte nutzen die DTS:X-Codec-Technologie, die in zertifizierte Home-Entertainment-Geräte integriert ist, um ein exklusives, eindringliches Erlebnis zu bieten.

Der IMAX-Modus optimiert alle Einstellungen für die Wiedergabe von neu gemasterten IMAX Enhanced-Inhalten und sorgt so für die bestmögliche Bild- und Tonqualität. Wenn "IMAX DTS" angezeigt wird, ist der IMAX-Modus für die Wiedergabe von 5.1-IMAX Enhanced-Inhalten optimiert. Wenn "IMAX DTS:X" angezeigt wird, ist der IMAX-Modus für die Wiedergabe von vollständig immersiven IMAX Enhanced-Inhalten optimiert.

- Zur Übertragung dieses Audioformats verwenden Sie ein HDMI-Kabel und wählen den Bitstream-Audioausgang des Players aus.

IMAX-Wiedergabemodi:

- IMAX DTS: Wird angezeigt, wenn ein Eingangssignal im DTS-Audioformat anliegt, das IMAX-Enhanced-Inhalte enthält.
- IMAX DTS:X: Wird angezeigt, wenn ein Eingangssignal im DTS:X-Audioformat anliegt, das IMAX Enhanced-Inhalte enthält.
- IMAX Neural:X: Dieser Wiedergabemodus erweitert das Wiedergabesignal auf 5.1.4 bzw. 7.1.2 Kanäle entsprechend der angeschlossenen Lautsprecherkonfiguration, wenn es sich beim Eingangssignal um ein 5.1-Kanal-Signal handelt. Wird angezeigt, wenn ein Eingangssignal im DTS-Audioformat anliegt, das IMAX Enhanced-Inhalte enthält.
- Im Lieferzustand ist der IMAX-Modus auf "Auto" eingestellt (→[p165](#)). Bei der Erkennung von IMAX Enhanced-Inhalten wird der Wiedergabemodus automatisch umgeschaltet, allerdings kann es vorkommen, dass bei der Wiedergabe von IMAX Enhanced-Inhalten, die über Streaming-Dienste auf einem Fernseher usw. empfangen werden, die Inhalte nicht als IMAX Enhanced erkannt werden und der Wiedergabemodus nicht umgeschaltet wird. Stellen Sie in diesem Fall den IMAX-Modus auf "On".
- Wenn Surround-Back-Lautsprecher angeschlossen sind und ein DTS-Audioformat, das 5.1-Kanal-IMAX Enhanced-Inhalte enthält, mit IMAX DTS wiedergegeben wird, werden die Surround-Kanal-Audiosignale über die Surround-Back-Lautsprecher ausgegeben.

■ Mono

In diesem Modus wird Audio in Mono vom Center-Lautsprecher ausgegeben, wenn ein analoges Signal oder PCM-Signal eingespeist wird. Wenn kein Center-Lautsprecher angeschlossen ist, wird analoges Audio von den Frontlautsprechern ausgegeben.

■ PCM

Dieser Modus eignet sich zur Wiedergabe von in Mehrkanal-PCM aufgenommenen Quellen.

■ Rock/Pop

Dieser Modus ist für Rockmusik geeignet.

■ Sports

Dieser Modus ist für Sport-Inhalte geeignet.

■ Stereo

In diesem Modus wird der Sound über die linken und rechten Frontlautsprecher und den Subwoofer ausgegeben.

■ Unplugged

Geeignet für akustische Instrumente, Gesang und Jazz. Dieser Modus verstärkt das Front-Klangbild, was den Eindruck vermittelt, vor der Bühne zu stehen.

Eingabeformate und auswählbare Wiedergabemodi

Sie können unter einer Vielzahl von Wiedergabemodi je nach Audioformat des Eingangssignals auswählen.

- Der Stereo-Modus kann bei allen Audioformaten ausgewählt werden.
- Wenn analoge Signale im Pure Direct-Modus eingehen, wird zum Analog Direct-Modus gewechselt, bei dem die Signale direkt in den Verstärker eingehen, ohne den DSP (Digital Signal Processor) zu durchlaufen. Wenn Sie jedoch Lautsprecher B verwenden, wird der für das Eingangssignal geeignete Wiedergabemodus automatisch ausgewählt.
- Die verfügbaren Wiedergabemodi bei angeschlossenen Kopfhörern sind Pure Direct und nur Stereo.

Eingangsformat	Wiedergabemodus					
	Pure Direct / Direct / Stereo	DD (Dolby Audio - DD) (*1)	DD+ (Dolby Audio - DD+) (*1)(*2)	DTHD (Dolby Audio - TrueHD) (*1)	Atmos (*3)	DSur (Dolby Audio - Surr) (*3)
2-Kanal-Signaleingang						
Analog/PCM	✓					✓
NET / USB / DSD (*12)	✓					✓
DD / DD+ / DTHD	✓					✓
DTS / DTS 96/24 / DTS Express / DTS-HD HR / DTS-HD MSTR	✓					
Mehrkanal-Signaleingang						
Multich PCM	✓					✓
DSD (*12)	✓					✓
DD	✓	✓				✓
DD+	✓		✓			✓
DTHD	✓			✓		✓
ATMOS	✓				✓	
DTS	✓					
DTS 96/24	✓					
DTS Express	✓					
DTS-HD HR	✓					
DTS-HD MSTR	✓					
DTS-ES Discrete	✓					
DTS-ES Matrix	✓					
DTS:X	✓					
IMAX DTS	✓					
IMAX DTS:X	✓					

Wiedergabemodus Eingangsformat	DTS (*1)	DTS 96/24 (*1)	DTS Express (*1)	DTS-HD HR (DTS-HD High Resolution) (*1)	DTS-HD Master (DTS-HD Master Audio) (*1)	ES Discrete (DTS-ES Discrete) (*4)	ES Matrix (DTS-ES Matrix) (*4)	DTS:X	DTS Neural:X (*5)	IMAX DTS (*6)	IMAX DTS:X (*6)	IMAX Neural:X (*6)
2-Kanal-Signaleingang												
Analog/PCM									✓			
NET / USB / DSD (*12)									✓			
DD / DD+ / DTHD												
DTS / DTS 96/24 / DTS Express / DTS-HD HR / DTS-HD MSTR									✓			
Mehrkanal-Signaleingang												
Multich PCM									✓			
DSD (*12)									✓			
DD												
DD+												
DTHD												
ATMOS												
DTS	✓								✓			
DTS 96/24		✓							✓			
DTS Express			✓						✓			
DTS-HD HR				✓					✓			
DTS-HD MSTR					✓				✓			
DTS-ES Discrete	✓(*13)					✓			✓			
DTS-ES Matrix	✓(*13)						✓		✓			
DTS:X								✓				
IMAX DTS	✓(*14)				✓(*14)				✓(*14)	✓		✓
IMAX DTS:X								✓(*14)			✓	

Wiedergabemodus Eingangsformat	PCM (Multich PCM) (*1)	DSD (*1)(*7)	Mono	Classical / Unplugged / Ent.Show (Entertainment Show) / Drama / AdvancedGame / Action / Rock/Pop / Sports (*8)	Ext.Stereo / Ext.Mono (*9)	F.S.Surround (Front Stage Surround) (*10)	THX Cinema / Music / Games (*11)	THX Ultra Cinema / Music / Games (*4)
2-Kanal-Signaleingang								
Analog/PCM			✓	✓	✓	✓	✓	
NET / USB / DSD (*12)				✓	✓	✓	✓	
DD / DD+ / DTHD				✓	✓	✓	✓	
DTS / DTS 96/24 / DTS Express / DTS-HD HR / DTS-HD MSTR				✓	✓	✓	✓	
Mehrkanal-Signaleingang								
Multich PCM	✓			✓	✓	✓	✓	✓
DSD (*12)		✓		✓	✓	✓	✓	✓
DD				✓	✓	✓	✓	✓
DD+				✓	✓	✓	✓	✓
DTHD				✓	✓	✓	✓	✓
ATMOS				✓	✓	✓		
DTS				✓	✓	✓	✓	✓
DTS 96/24				✓	✓	✓	✓	✓
DTS Express				✓	✓	✓	✓	✓
DTS-HD HR				✓	✓	✓	✓	✓
DTS-HD MSTR				✓	✓	✓	✓	✓
DTS-ES Discrete				✓	✓	✓	✓	
DTS-ES Matrix				✓	✓	✓	✓	
DTS:X				✓	✓	✓	✓	
IMAX DTS				✓	✓	✓	✓	✓
IMAX DTS:X				✓	✓	✓	✓	

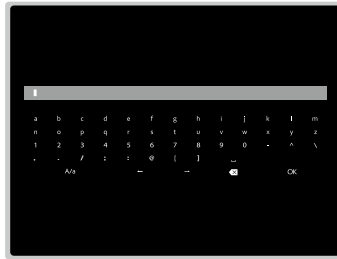
- (*1) Es müssen Surround-Lautsprecher oder ein Center-Lautsprecher installiert werden.
- (*2) Wenn die Eingangsquelle eine Blu-ray-Disc ist und eine Lautsprecherkonfiguration mit 5.1 Kanälen oder weniger verwendet wird, kann DD+ nicht ausgewählt werden. Stattdessen kann der Wiedergabemodus für DD ausgewählt werden.
- (*3) Der angezeigte Wiedergabemodus hängt von der Lautsprecherkonfiguration ab (→[p140, 141](#)). Wenn zudem "Speaker Virtualizer" (→[p164](#)) auf "Off" gestellt ist (die Standardeinstellung ist On), können keine anderen Modi als  Atmos und  Dsur ausgewählt werden.
- (*4) Es müssen Surround-Back-Lautsprecher installiert werden. Kann ausgewählt werden, wenn das Eingangsformat 5.1-Kanal ist.
- (*5) Bei den folgenden Eingangsformaten ist dieser Wiedergabemodus nicht verfügbar, wenn das Eingangssignal monaural ist.
 - DTS, DTS 96/24, DTS Express, DTS-HD HR, DTS-HD MSTR, PCM, Musikdatei
- (*6) Kann nicht gewählt werden, wenn IMAX-Modus (→[p165](#)) auf "Off" eingestellt ist (der Standardwert ist Auto).
- (*7) Kann nicht gewählt werden, wenn das Eingangsformat monaural ist.
- (*8) Es müssen Surround-Lautsprecher oder Höhenlautsprecher installiert werden.
- (*9) Es müssen Surround-Lautsprecher, Höhenlautsprecher oder ein Center-Lautsprecher installiert werden.
- (*10) Kann nicht gewählt werden, wenn "Speaker Virtualizer" (→[p164](#)) auf "Off" eingestellt ist.
- (*11) Es müssen Surround-Lautsprecher installiert werden.
- (*12) Wenn die Abtastrate 5,6/11,2 MHz beträgt, können keine anderen Modi als Pure Direct, Stereo, Ext.Stereo und Ext.Mono ausgewählt werden.
- (*13) Diese Auswahl ist nur verfügbar, wenn keine Surround-Back-Lautsprecher angeschlossen sind.
- (*14) Kann nur gewählt werden, wenn IMAX-Modus (→[p165](#)) auf "Off" eingestellt ist (der Standardwert ist Auto).

**□ Lautsprecherkonfigurationen und
auswählbare Wiedergabemodi (→[p137](#))**

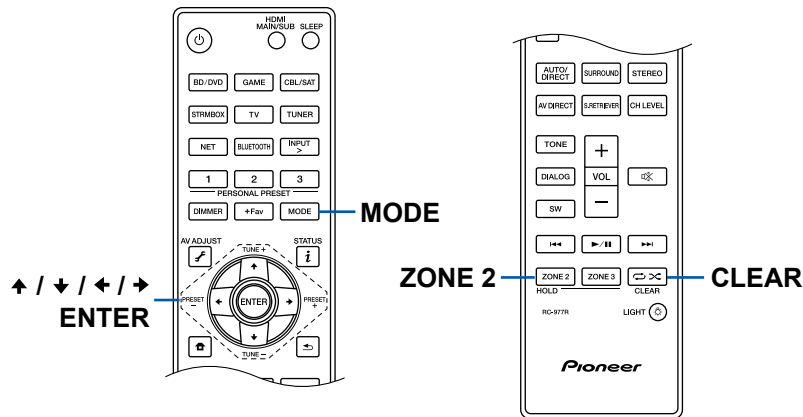
Zeicheneingabe

Sie können Zeichen oder Symbole auf der Tastatur eingeben, die auf dem Fernsehschirm angezeigt wird, z. B. wenn Sie ein Passwort für das Wi-Fi Setup eingeben (→p193) oder einen voreingestellten Radiosender benennen (→p166).

1. Wählen Sie ein Zeichen oder Symbol mit den Cursortasten $\uparrow$ / $\downarrow$ / $\leftarrow$ / $\rightarrow$ auf der Fernbedienung aus und drücken Sie die ENTER-Taste.
2. Zum Speichern der eingegebenen Zeichen wählen Sie "OK" und drücken Sie die ENTER-Taste.



- Wählen Sie "A/a", um zwischen Groß- und Kleinschreibung zu wechseln. (Kann auch mit der MODE-Taste auf der Fernbedienung geändert werden.)
- Zur Eingabe eines Leerzeichens wählen Sie "L".
- Zum Löschen eines Zeichens links vom Cursor wählen Sie "⌫".
- Zum Löschen aller Eingabe-Zeichen drücken Sie die CLEAR-Taste auf der Fernbedienung.
- Auf dem ZONE 2-Wiedergabebildschirm betätigen Sie die Fernbedienung, während Sie die ZONE 2-Taste gedrückt halten.



System Setup

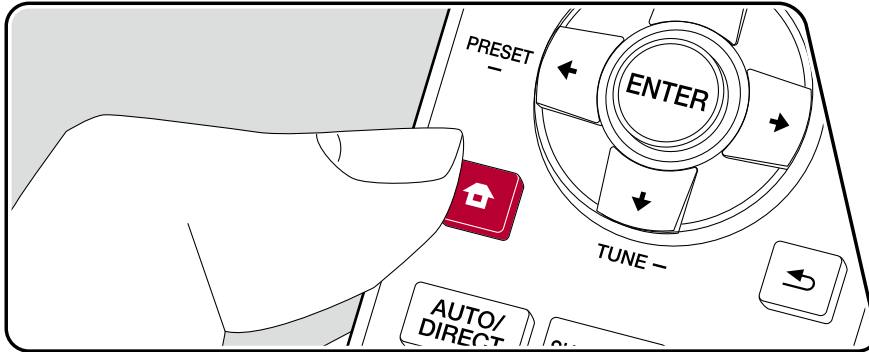
Menü-Liste

Sie können erweiterte Einstellungen konfigurieren, um das Benutzererlebnis mit diesem Gerät noch zu verbessern. Einzelheiten zur Bedienung finden Sie unter "Menübedienung" (→[p152](#)).

Input/Output Assign	TV Out / OSD	Nehmen Sie Einstellungen im Zusammenhang mit dem Ausgang zum Fernseher und den Bildschirmanzeigen (OSD) vor.	p153
	HDMI Input	Ändern Sie die Eingangszuweisung zwischen Eingangsselektoren und HDMI IN-Buchsen.	p154
	Video Input	Ändern Sie die Eingangszuweisung zwischen den Eingangsselektoren und den COMPONENT VIDEO IN-/VIDEO IN-Buchsen.	p155
	Digital Audio Input	Sie können die Eingangszuordnung zwischen den Eingangswählern und den DIGITAL AUDIO IN COAXIAL/OPTICAL-Buchsen ändern.	p155
	Analog Audio Input	Ändern Sie die Eingangszuweisung zwischen Eingangsselektoren und AUDIO IN-Buchsen.	p156
	Input Skip	Sie können nicht verwendete Eingänge bei der Auswahl mit dem INPUT SELECTOR-Regler am Hauptgerät oder mit den Eingangsselektoren auf der Fernbedienung überspringen.	p156
	PERSONAL PRESET Information	Bestätigen Sie die registrierten Inhalte von PERSONAL PRESET.	p157
Speaker	Configuration	Wählen Sie die Einstellungen der Anschlussumgebung der Lautsprecher.	p158
	Crossover	Ändern Sie die Einstellungen der Crossover-Frequenzen.	p160
	Distance	Stellen Sie den Abstand zwischen den einzelnen Lautsprechern und der Hörposition ein.	p162
	Channel Level	Stellen Sie den Lautstärkepegel jedes Lautsprechers ein.	p162
	Dolby Enabled Speaker	Ändern Sie die Einstellungen der Dolby-aktivierten Lautsprecher.	p163
	Speaker Virtualizer	Die Funktion Speaker Virtualizer kann zwischen On und Off umgeschaltet werden.	p164
Audio Adjust	Dual Mono/Mono	Ändern Sie die Einstellungen der Multiplex-Audio-Wiedergabe.	p164
	Dolby	Ändern Sie die Einstellung, wenn Dolby-Signale eingegeben werden.	p164
	DTS/IMAX	Ändern Sie die Einstellung, wenn DTS-Signale eingegeben werden.	p165
	LFE Mute Level	Stellen Sie den Niedrigfrequenzeffektpegel (LFE) für Dolby Digital-, DTS-, Multichannel PCM- und DSD-Signale ein.	p165
	Volume	Ändern Sie die Lautstärke-Einstellungen.	p165

Source	Input Volume Absorber	Stellen Sie den Lautstärkepegel ein, wenn die Lautstärkepegel von mehreren an dieses Gerät angeschlossenen Geräten unterschiedlich sind.	p166
	Name Edit	Geben Sie einen einfachen Namen für jeden Eingang ein.	p166
	Audio Select	Legen Sie Prioritäten bei der Eingangsauswahl fest, wenn mehrere Audioquellen mit einem Eingangsselektor verbunden sind.	p166
Hardware	HDMI	Ändern Sie die Einstellungen für die HDMI-Funktionen.	p167
	Power Management	Ändern Sie die Einstellungen für die Energiespar-Funktion.	p169
	12V Trigger A	Ändern Sie die Einstellungen für den 12V TRIGGER OUT A-Port.	p170
	12V Trigger B	Ändern Sie die Einstellungen für den 12V TRIGGER OUT B-Port.	p172
	Works with SONOS	Ändern Sie die Einstellungen für die Verbindung mit Sonos Connect.	p174
Multi Zone	Zone 2	Ändern Sie die Einstellungen für Zone 2.	p175
	Zone 3	Ändern Sie die Einstellungen für Zone 3.	p175
	Remote Play Zone	Ändern Sie die Einstellungen für Remote-Wiedergabe.	p176
Miscellaneous	Tuner	Ändern Sie das Frequenzraster für den Tuner.	p176
	Remote ID	Ändern Sie die Fernbedienung-ID.	p177
	Preamp Mode	Wenn dieses Gerät an einen Leistungsverstärker angeschlossen ist, kann der Stromverbrauch verringert werden, indem die Stromversorgung der SPEAKERS-Buchsen dieses Geräts ausgeschaltet wird.	p177
	Firmware Update	Ändern Sie die Einstellungen für die Firmware-Aktualisierung.	p178
	Initial Setup	Nehmen Sie die anfängliche Einstellung mithilfe des Setup-Menüs vor.	p178
	Lock	Sperrt das Setup-Menü, so dass die Einstellungen nicht geändert werden können.	p178
	Factory Reset	Alle Einstellungen werden auf die werkseitigen Standardwerte zurückgesetzt.	p178

Menübedienung



Nehmen Sie die Einstellungen mithilfe der Anleitung auf dem Fernsehbildschirm (OSD) vor.

Drücken Sie  auf der Fernbedienung, um den Home-Bildschirm zu öffnen, wählen Sie "System Setup" mit den Cursortasten auf der Fernbedienung aus und drücken Sie ENTER.



Wählen Sie den Menüpunkt mit den Cursortasten  /  /  /  der Fernbedienung aus und drücken Sie ENTER, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

Verwenden Sie die Cursortasten  / , um die Standardwerte zu ändern.

- Drücken Sie , um zum vorigen Bildschirm zurückzukehren.
- Um die Einstellungen zu verlassen, drücken Sie .

Input/Output Assign

■ TV Out / OSD

Nehmen Sie Einstellungen im Zusammenhang mit dem Ausgang zum Fernseher und den Bildschirmanzeigen (OSD) vor.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
HDMI Out	MAIN	Wählen Sie die HDMI-Buchse, über die das Fernsehgerät angeschlossen werden soll. "MAIN": Wenn der Fernseher mit der HDMI OUT MAIN-Buchse verbunden wird "SUB": Wenn der Fernseher mit der HDMI OUT SUB-Buchse verbunden wird "MAIN+SUB": Wenn mit beiden, der MAIN- und der SUB-Buchse, verbunden wird • Wenn Geräte mit unterschiedlichen Auflösungen an die HDMI OUT MAIN-Buchse und die SUB-Buchse angeschlossen sind, werden Bilder mit der niedrigeren Auflösung angeschlossen werden.
Dolby Vision	MAIN	Wählen Sie unter "MAIN", "SUB" und "Zone 2" den Verbindungspunkt für einen Fernseher aus, der Dolby Vision unterstützt. Diese Einstellung ist nur erforderlich, wenn Sie "HDMI Out" auf "MAIN+SUB" und "Zone 2 HDMI" (→p154) auf "Use" eingestellt haben und dasselbe Video gleichzeitig über mehrere HDMI OUT-Buchsen ausgegeben wird, z. B. wenn dasselbe Video von ZONE 2 über die Buchsen MAIN oder SUB HDMI OUT ausgegeben wird. "MAIN": Zum Ausgeben von Dolby Vision-Video an einen Dolby Vision-unterstützten Fernseher, der an die HDMI OUT MAIN-Buchse angeschlossen ist. "SUB": Zum Ausgeben von Dolby Vision-Video an einen Dolby Vision-unterstützten Fernseher, der an die HDMI OUT SUB-Buchse angeschlossen ist. "Zone 2": Zum Ausgeben von Dolby Vision-Video an einen Dolby Vision-unterstützten Fernseher, der an die HDMI OUT ZONE 2-Buchse angeschlossen ist. "Off": Auf "Off" stellen, wenn das Video auf dem Fernseher nicht korrekt angezeigt wird.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
1080p -> 4K Upscaling	Off	Bei Verwendung eines Fernsehers, der 4K unterstützt, können Videosignale, die mit 1080p eingehen, automatisch auf eine 4K-Ausgabe hochskaliert werden. "Off": Wenn diese Funktion nicht verwendet wird "Auto": Wenn diese Funktion verwendet werden soll • Wählen Sie die Einstellung "Off" aus, wenn Ihr Fernseher 4K nicht unterstützt. • Wenn der Fernseher keine 4K-Auflösung mit der gleichen Frequenz wie der Frequenz des HDMI-Eingangsvideosignals unterstützt, wird das Upscaling auf 4K nicht korrekt durchgeführt. Prüfen Sie, ob die Frequenz der 4K-Auflösung vom Fernseher unterstützt wird, und ändern Sie die Auflösung des Videosignaleingangs der AV-Komponente.
Super Resolution	2	Wenn Sie für "1080p -> 4K Upscaling" den Wert "Auto" festgelegt haben, können Sie für den Grad der Videosignalkorrektur entweder "Off" oder einen Wert zwischen "1" (schwach) und "3" (stark) auswählen.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails																																				
HDMI 4K Signal Fomat	Standard	Wenn AV-Komponenten wie Fernseher oder Player an dieses Gerät angeschlossen sind, von denen HDMI 4K unterstützt wird, können Sie das HDMI-4K-Signalfomat wechseln, das von diesem Gerät ein-/ausgegeben wird. “Standard”: Wenn das an dieses Gerät angeschlossene AV-Gerät das Standard-4K-Signalfomat (4K 60p 4:2:0 8 Bit) unterstützt. “Enhanced”: Wenn das an dieses Gerät angeschlossene AV-Gerät und das HDMI-Kabel die High-Definition-4K-Signalfomate (4K 60p 4:4:4, 4:2:2 und 4K 60p 4:2:0 10 Bit) unterstützen. Einstellungen und jeweilige Auflösungen <table><tr><th colspan="3"></th><th>Enhanced</th><th>Standard</th></tr><tr><td rowspan="2">4K (3840×2160p) 24/25/30 Hz 4K SMPTE(4096×2160p) 24/25/30 Hz</td><td>RGB/ YCbCr4:4:4</td><td>8 bit</td><td>✓</td><td>✓</td></tr><tr><td></td><td>10/12 bit</td><td>✓</td><td></td></tr><tr><td></td><td>YCbCr4:2:2</td><td>12 bit</td><td>✓</td><td>✓</td></tr><tr><td rowspan="4">4K (3840×2160p) 50/60 Hz 4K SMPTE(4096×2160p) 50/60 Hz</td><td>RGB/ YCbCr4:4:4</td><td>8 bit</td><td>✓</td><td></td></tr><tr><td></td><td>12 bit</td><td>✓</td><td></td></tr><tr><td></td><td>8 bit</td><td>✓</td><td>✓</td></tr><tr><td>YCbCr4:2:0</td><td>10/12 bit</td><td>✓</td><td></td></tr></table> • Wird die Einstellung "Enhanced" verwendet, so muss ein Premium-Hochgeschwindigkeits-HDMI-Kabel bzw. Premium-Hochgeschwindigkeits-HDMI-Kabel mit Ethernet und dem Etikett "PREMIUM Certified Cable" auf der Verpackung verwendet werden. • Je nach angeschlossener Komponente und HDMI-Kabel kommt es möglicherweise zu Bildstörungen. Wechseln Sie in diesem Fall zu "Standard".				Enhanced	Standard	4K (3840×2160p) 24/25/30 Hz 4K SMPTE(4096×2160p) 24/25/30 Hz	RGB/ YCbCr4:4:4	8 bit	✓	✓		10/12 bit	✓			YCbCr4:2:2	12 bit	✓	✓	4K (3840×2160p) 50/60 Hz 4K SMPTE(4096×2160p) 50/60 Hz	RGB/ YCbCr4:4:4	8 bit	✓			12 bit	✓			8 bit	✓	✓	YCbCr4:2:0	10/12 bit	✓	
			Enhanced	Standard																																		
4K (3840×2160p) 24/25/30 Hz 4K SMPTE(4096×2160p) 24/25/30 Hz	RGB/ YCbCr4:4:4	8 bit	✓	✓																																		
		10/12 bit	✓																																			
	YCbCr4:2:2	12 bit	✓	✓																																		
4K (3840×2160p) 50/60 Hz 4K SMPTE(4096×2160p) 50/60 Hz	RGB/ YCbCr4:4:4	8 bit	✓																																			
		12 bit	✓																																			
		8 bit	✓	✓																																		
	YCbCr4:2:0	10/12 bit	✓																																			
Zone 2 HDMI	Not Use	Wählen Sie diese Einstellung, wenn als Ausgabegerät ein Fernseher in Zone 2 gewählt ist und der Fernseher an die HDMI OUT ZONE 2-Buchse angeschlossen ist. "Use": Diese Funktion wird aktiviert "Not Use": Diese Funktion wird deaktiviert • Wenn Video und Audio über HDMI-Eingang zu ZONE 2ausgegeben werden, stellen Sie auf "Use".																																				

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
OSD Language	English	Wählen Sie die Sprache der Bildschirmanzeige aus den folgenden Sprachen aus. (Modelle für Nordamerika) Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Niederländisch, Schwedisch (Modelle für Europa) Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Niederländisch, Schwedisch, Russisch, Chinesisch
Impose OSD	On	Legen Sie fest, ob Informationen wie Lautstärkeinstellung oder Umschalten der Eingabe auf dem Fernsehbildschirm angezeigt werden sollen oder nicht. "On": OSD wird auf dem Fernseher angezeigt. "Off": OSD wird nicht auf dem Fernseher angezeigt. • OSD wird je nach Eingangssignal möglicherweise auch dann nicht angezeigt, wenn "On" ausgewählt ist. In diesem Fall ändern Sie die Auflösung am angeschlossenen Gerät.
Screen Saver	3 minutes	Stellen Sie die Startzeit für den Bildschirmschoner ein. Wählen Sie zwischen "3 minutes", "5 minutes", "10 minutes" und "Off" aus.

■ HDMI Input

Ändern Sie die Eingangszuweisung zwischen Eingangsselektoren und HDMI IN-Buchsen.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
BD/DVD	HDMI 2 (HDCP 2.3)	"HDMI 1 (HDCP 2.3)" bis "HDMI 4 (HDCP 2.3)": Weisen Sie dem BD/DVD-Eingangssелеktor die gewünschte HDMI IN-Buchse zu. Wenn Sie keine Buchse zuweisen, wählen Sie "---" aus. Um eine HDMI IN-Buchse auszuwählen, die bereits einem anderen Eingangssелеktor zugewiesen ist, muss die Zuweisung zuerst in "---" geändert werden.
GAME	HDMI 1 (HDCP 2.3)	"HDMI 1 (HDCP 2.3)" bis "HDMI 4 (HDCP 2.3)": Weisen Sie dem GAME-Eingangssелеktor die gewünschte HDMI IN-Buchse zu. Wenn Sie keine Buchse zuweisen, wählen Sie "---" aus. Um eine HDMI IN-Buchse auszuwählen, die bereits einem anderen Eingangssелеktor zugewiesen ist, muss die Zuweisung zuerst in "---" geändert werden.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
CBL/SAT	HDMI 3 (HDCP 2.3)	"HDMI 1 (HDCP 2.3)" bis "HDMI 4 (HDCP 2.3)": Weisen Sie dem CBL/SAT-Eingangsselektor die gewünschte HDMI IN-Buchse zu. Wenn Sie keine Buchse zuweisen, wählen Sie "---" aus. Um eine HDMI IN-Buchse auszuwählen, die bereits einem anderen Eingangsselektor zugewiesen ist, muss die Zuweisung zuerst in "---" geändert werden.
STRM BOX	HDMI 4 (HDCP 2.3)	"HDMI 1 (HDCP 2.3)" bis "HDMI 4 (HDCP 2.3)": Weisen Sie dem STRM BOX-Eingangsselektor die gewünschte HDMI IN-Buchse zu. Wenn Sie keine Buchse zuweisen, wählen Sie "---" aus. Um eine HDMI IN-Buchse auszuwählen, die bereits einem anderen Eingangsselektor zugewiesen ist, muss die Zuweisung zuerst in "---" geändert werden.

■ Video Input

Ändern Sie die Eingangszuweisung zwischen den Eingangsselektoren und den COMPONENT VIDEO IN-/VIDEO IN-Buchsen. Wenn Sie keine Buchse zuweisen, wählen Sie "---" aus.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
BD/DVD	COMPONENT 1	"COMPONENT 1", "COMPONENT 2": Weisen Sie die COMPONENT VIDEO IN-Buchsen dem BD/DVD-Eingangsselektor zu. "VIDEO 1", "VIDEO 2": Weisen Sie dem BD/DVD-Eingangsselektor die gewünschte VIDEO IN-Buchse zu.
GAME	COMPONENT 2	"COMPONENT 1", "COMPONENT 2": Weisen Sie die COMPONENT VIDEO IN-Buchsen dem GAME-Eingangsselektor zu. "VIDEO 1", "VIDEO 2": Weisen Sie dem GAME-Eingangsselektor die gewünschte VIDEO IN-Buchse zu.
CBL/SAT	VIDEO 1	"COMPONENT 1", "COMPONENT 2": Weisen Sie die COMPONENT VIDEO IN-Buchsen dem CBL/SAT-Eingangsselektor zu. "VIDEO 1", "VIDEO 2": Weisen Sie dem CBL/SAT-Eingangsselektor die gewünschte VIDEO IN-Buchse zu.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
STRM BOX	VIDEO 2	"COMPONENT 1", "COMPONENT 2": Weisen Sie die COMPONENT VIDEO IN-Buchsen dem STRM BOX-Eingangsselektor zu. "VIDEO 1", "VIDEO 2": Weisen Sie dem STRM BOX-Eingangsselektor die gewünschte VIDEO IN-Buchse zu.

■ Digital Audio Input

Sie können die Eingangszuweisung zwischen Eingangsselektoren und DIGITAL AUDIO IN COAXIAL/OPTICAL-Buchsen ändern. Wenn Sie keine Buchse zuweisen, wählen Sie "---" aus.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
BD/DVD	COAXIAL 1	"COAXIAL 1", "COAXIAL 2", "OPTICAL 1", "OPTICAL 2", "OPTICAL 3": Weisen Sie dem BD/DVD-Eingangsselektor die gewünschte DIGITAL AUDIO IN-Buchse zu.
GAME	OPTICAL 1	"COAXIAL 1", "COAXIAL 2", "OPTICAL 1", "OPTICAL 2", "OPTICAL 3": Weisen Sie dem GAME-Eingangsselektor die gewünschte DIGITAL AUDIO IN-Buchse zu.
CBL/SAT	COAXIAL 2	"COAXIAL 1", "COAXIAL 2", "OPTICAL 1", "OPTICAL 2", "OPTICAL 3": Weisen Sie dem CBL/SAT-Eingangsselektor die gewünschte DIGITAL AUDIO IN-Buchse zu.
STRM BOX	---	"COAXIAL 1", "COAXIAL 2", "OPTICAL 1", "OPTICAL 2", "OPTICAL 3": Weisen Sie dem STRM BOX-Eingangsselektor die gewünschte DIGITAL AUDIO IN-Buchse zu.
CD	OPTICAL 2	"COAXIAL 1", "COAXIAL 2", "OPTICAL 1", "OPTICAL 2", "OPTICAL 3": Weisen Sie dem CD-Eingangsselektor die gewünschte DIGITAL AUDIO IN-Buchse zu.
TV	OPTICAL 3	"COAXIAL 1", "COAXIAL 2", "OPTICAL 1", "OPTICAL 2", "OPTICAL 3": Weisen Sie dem TV-Eingangsselektor die gewünschte DIGITAL AUDIO IN-Buchse zu.

- Die unterstützten Abtastraten für PCM-Signale (Stereo, Mono) aus digitalen Eingängen sind 32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz/16 Bit, 20 Bit und 24 Bit.

■ Analog Audio Input

Ändern Sie die Eingangszuweisung zwischen Eingangsselektoren und AUDIO IN-Buchsen. Wenn Sie keine Buchse zuweisen, wählen Sie "----" aus.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
BD/DVD	AUDIO 3	"AUDIO 1" bis "AUDIO 6": Weisen Sie dem BD/DVD-Eingangsselektor die gewünschte AUDIO IN-Buchse zu.
GAME	AUDIO 4	"AUDIO 1" bis "AUDIO 6": Weisen Sie dem GAME-Eingangsselektor die gewünschte AUDIO IN-Buchse zu.
CBL/SAT	AUDIO 1	"AUDIO 1" bis "AUDIO 6": Weisen Sie dem CBL/SAT-Eingangsselektor die gewünschte AUDIO IN-Buchse zu.
STRM BOX	AUDIO 2	"AUDIO 1" bis "AUDIO 6": Weisen Sie dem STRM BOX-Eingangsselektor die gewünschte AUDIO IN-Buchse zu.
CD	AUDIO 5	"AUDIO 1" bis "AUDIO 6": Weisen Sie dem CD-Eingangsselektor die gewünschte AUDIO IN-Buchse zu.
TV	AUDIO 6	"AUDIO 1" bis "AUDIO 6": Weisen Sie dem TV-Eingangsselektor die gewünschte AUDIO IN-Buchse zu.

■ Input Skip

Sie können nicht verwendete Eingänge bei der Auswahl mit dem INPUT SELECTOR-Regler am Hauptgerät oder mit der Taste INPUT > auf der Fernbedienung überspringen.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
BD/DVD	Use	Legen Sie fest, ob der BD/DVD-Eingangsselektor übersprungen werden soll. Wählen Sie "Skip" aus, um diesen Eingang zu überspringen.
GAME	Use	Legen Sie fest, ob der GAME-Eingangsselektor übersprungen werden soll. Wählen Sie "Skip" aus, um diesen Eingang zu überspringen.
CBL/SAT	Use	Legen Sie fest, ob der CBL/SAT-Eingangsselektor übersprungen werden soll. Wählen Sie "Skip" aus, um diesen Eingang zu überspringen.
STRM BOX	Use	Legen Sie fest, ob der STRM BOX-Eingangsselektor übersprungen werden soll. Wählen Sie "Skip" aus, um diesen Eingang zu überspringen.
HDMI 5	Use	Legen Sie fest, ob der HDMI 5-Eingangsselektor übersprungen werden soll. Wählen Sie "Skip" aus, um diesen Eingang zu überspringen.
HDMI 6	Use	Legen Sie fest, ob der HDMI 6-Eingangsselektor übersprungen werden soll. Wählen Sie "Skip" aus, um diesen Eingang zu überspringen.
AUX	Use	Legen Sie fest, ob der AUX-Eingangsselektor übersprungen werden soll. Wählen Sie "Skip" aus, um diesen Eingang zu überspringen.
CD	Use	Legen Sie fest, ob der CD-Eingangsselektor übersprungen werden soll. Wählen Sie "Skip" aus, um diesen Eingang zu überspringen.
TV	Use	Legen Sie fest, ob der TV-Eingangsselektor übersprungen werden soll. Wählen Sie "Skip" aus, um diesen Eingang zu überspringen.
PHONO	Use	Legen Sie fest, ob der PHONO-Eingangsselektor übersprungen werden soll. Wählen Sie "Skip" aus, um diesen Eingang zu überspringen.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
TUNER	Use	Legen Sie fest, ob der TUNER-Eingangsselektor übersprungen werden soll. Wählen Sie "Skip" aus, um diesen Eingang zu überspringen.
NET	Use	Legen Sie fest, ob der NET-Eingangsselektor übersprungen werden soll. Wählen Sie "Skip" aus, um diesen Eingang zu überspringen.
USB FRONT	Use	Legen Sie fest, ob der USB FRONT-Eingangsselektor übersprungen werden soll. Wählen Sie "Skip" aus, um diesen Eingang zu überspringen.
USB REAR	Use	Legen Sie fest, ob der USB REAR-Eingangsselektor übersprungen werden soll. Wählen Sie "Skip" aus, um diesen Eingang zu überspringen.
BLUETOOTH	Use	Legen Sie fest, ob der BLUETOOTH-Eingangsselektor übersprungen werden soll. Wählen Sie "Skip" aus, um diesen Eingang zu überspringen.

■ PERSONAL PRESET Information

Bestätigen Sie die registrierten Inhalte der Tasten 1 bis 3 von PERSONAL PRESET.

Die registrierten Einstellungen werden in der Liste angezeigt.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Preset	Preset 1	Wählt eine voreingestellte Nummer unter "Preset 1", "Preset 2" und "Preset 3".

(Main)

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Input Selector	---	Zeigt den eingestellten Eingangsselektor an.
Network Service	---	Zeigt den eingestellten Netzwerkdienst an.
Band	---	Zeigt den Wellenbereich "AM" oder "FM" an, der eingestellt wurde.
Station	---	Zeigt den Voreingestellten Namen des eingestellten Radiosenders an.
Listening Mode	---	Zeigt den eingestellten Wiedergabemodus an. • Modi wie Atmos und Atmos 2.0/2.1/2.2 (→p140) werden möglicherweise als "Dolby Audio - Surr" angezeigt.
Volume	---	Zeigt den eingestellten Lautstärkepegel an. (Obergrenze "0.0 dB")
Multi Zone	---	Zeigt das Ausgabeziel (Multi Zone) an, das eingestellt wurde.
MCACC Memory	---	Zeigt die Nummer des eingestellten MCACC-Speichers an.
MCACC EQ	---	Zeigt den Status des eingestellten MCACC EQ an.
Standing Wave	---	Zeigt den Status der gewählten Standwellen-Einstellung an.
Phase Control	---	Zeigt den Status der Phase Control-Einstellung an.
Auto Phase Control Plus	---	Zeigt den Einstellwert von Auto Phase Control Plus an.
Sound Delay	---	Zeigt den Einstellwert der Tonverzögerung an.

- "Band" wird nur angezeigt, wenn der Eingangsselektor auf "TUNER" gestellt ist.

- "Station" wird nur angezeigt, wenn der Eingangsselektor auf "TUNER" oder "NET" gestellt ist.
- "Network Service" wird nur angezeigt, wenn der Eingangsselektor auf "NET" gestellt ist.
- Voreingestellter Name der "Station". (nur wenn der Eingangsselektor auf "TUNER" steht) wird mit dem Namen angezeigt, der mit "Source" - "Name Edit" eingestellt ist. Wenn der Name nicht eingestellt ist, wird stattdessen die Frequenz des Radiosenders angezeigt.

(Zone 2)

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Input Selector	---	Zeigt den eingestellten Eingangsselektor an.
Network Service	---	Zeigt den eingestellten Netzwerkdienst an.
Band	---	Zeigt den Wellenbereich "AM" oder "FM" an, der eingestellt wurde.
Station	---	Zeigt den Voreingestellten Namen des eingestellten Radiosenders an.

- "Band" wird nur angezeigt, wenn der Eingangsselektor auf "TUNER" gestellt ist.
- "Station" wird nur angezeigt, wenn der Eingangsselektor auf "TUNER" oder "NET" gestellt ist.
- "Network Service" wird nur angezeigt, wenn der Eingangsselektor auf "NET" gestellt ist.
- Voreingestellter Name der "Station". (nur wenn der Eingangsselektor auf "TUNER" steht) wird mit dem Namen angezeigt, der mit "Source" - "Name Edit" eingestellt ist. Wenn der Name nicht eingestellt ist, wird stattdessen die Frequenz des Radiosenders angezeigt.

(Zone 3)

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Input Selector	---	Zeigt den eingestellten Eingangsselektor an.
Network Service	---	Zeigt den eingestellten Netzwerkdienst an.
Band	---	Zeigt den Wellenbereich "AM" oder "FM" an, der eingestellt wurde.
Station	---	Zeigt den Voreingestellten Namen des eingestellten Radiosenders an.

- "Band" wird nur angezeigt, wenn der Eingangsselektor auf "TUNER" gestellt ist.
- "Station" wird nur angezeigt, wenn der Eingangsselektor auf "TUNER" oder "NET" gestellt ist.
- "Network Service" wird nur angezeigt, wenn der Eingangsselektor auf "NET" gestellt ist.
- Voreingestellter Name der "Station". (nur wenn der Eingangsselektor auf "TUNER" steht) wird mit dem Namen angezeigt, der mit "Source" - "Name Edit" eingestellt ist. Wenn der Name nicht eingestellt ist, wird stattdessen die Frequenz des Radiosenders angezeigt.

Speaker

■ Configuration

Wählen Sie die Einstellungen der Anschlussumgebung der Lautsprecher.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Speaker Channels	7.1.2 ch	Wählen Sie "2.1 ch", "3.1 ch", "4.1 ch", "5.1 ch", "6.1 ch", "7.1 ch", "2.1.2 ch", "3.1.2 ch", "4.1.2 ch", "5.1.2 ch", "6.1.2 ch", "7.1.2 ch", "4.1.4 ch", "5.1.4 ch", "6.1.4 ch" oder "7.1.4 ch" aus, um die Anzahl der angeschlossenen Lautsprecherkanäle anzupassen.
Subwoofer	2ch	Stellen Sie die PRE OUT SUBWOOFER-Buchsen ein, von denen Audiosignale ausgegeben werden. "2ch": Sowohl von den PRE OUT SUBWOOFER 1-Buchsen als auch von den PRE OUT SUBWOOFER 2-Buchsen werden Audiosignale ausgegeben. "1ch": Nur von den PRE OUT SUBWOOFER 1-Buchsen werden Audiosignale ausgegeben. "No": Weder von den PRE OUT SUBWOOFER 1-Buchsen noch von den PRE OUT SUBWOOFER 2-Buchsen werden Audiosignale ausgegeben.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Height 1 Speaker	Top Middle	Stellen Sie den Lautsprechertyp ein, wenn Höhenlautsprecher mit den HEIGHT 1-Klemmen verbunden sind. Wählen Sie "Top Middle", "Top Rear", "Rear High", "Dolby Speaker (Front)", "Dolby Speaker (Surr)", "Dolby Speaker (Back)", "Front High" und "Top Front" gemäß Typ und Layout der angeschlossenen Lautsprecher aus. - Die Einstellung kann nicht ausgewählt werden, wenn "Bi-Amp" auf "Front" eingestellt ist. Stellen Sie den Höhenlautsprechertypen auf "Height 2 Speaker" ein. - Wenn zwei Höhenlautsprechersätze verwendet werden, können "Top Rear", "Rear High", "Dolby Speaker (Surr)" und "Dolby Speaker (Back)" nicht ausgewählt werden. "Dolby Speaker (Surr)" bzw. "Dolby Speaker (Back)" kann nur ausgewählt werden, wenn Surround- bzw. Surround-Back-Lautsprecher verwendet werden. Sie können die verwendeten Lautsprecher mithilfe der Abbildung unter "Speaker Channels". überprüfen. - Wenn eine Option nicht gewählt werden kann, obwohl die Verbindung korrekt ist, überprüfen Sie, ob die Einstellungen in "Speaker Channels" der Anzahl der angeschlossenen Kanäle entspricht.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Height 2 Speaker	Rear High	Stellen Sie den Lautsprechertyp ein, wenn Höhenlautsprecher mit den HEIGHT 2-Klemmen verbunden sind. Wählen Sie "Front High", "Top Front", "Top Middle", "Top Rear", "Rear High", "Dolby Speaker (Front)", "Dolby Speaker (Surr)" oder "Dolby Speaker (Back)" gemäß Typ und Layout der angeschlossenen Lautsprecher aus. Die für "Height 1 Speaker" verfügbaren Optionen lauten jedoch wie folgt. Wenn "Height 1 Speaker" auf "Front High" eingestellt ist: Wählen Sie aus "Top Middle", "Top Rear", "Rear High", "Dolby Speaker (Surr)" oder "Dolby Speaker (Back)" aus. Wenn "Height 1 Speaker" auf "Top Front" oder "Dolby Speaker (Front)" eingestellt ist: Wählen Sie aus "Top Rear", "Rear High", "Dolby Speaker (Surr)" oder "Dolby Speaker (Back)" aus. Wenn "Height 1 Speaker" auf "Top Middle" eingestellt ist: Der Wert ist fest auf "Rear High" eingestellt. "Dolby Speaker (Surr)" bzw. "Dolby Speaker (Back)" kann nur ausgewählt werden, wenn Surround- bzw. Surround-Back-Lautsprecher verwendet werden. Sie können die verwendeten Lautsprecher mithilfe der Abbildung unter "Speaker Channels". überprüfen. - Wenn eine Option nicht gewählt werden kann, obwohl die Verbindung korrekt ist, überprüfen Sie, ob die Einstellungen in "Speaker Channels" der Anzahl der angeschlossenen Kanäle entspricht.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Zone Speaker	No	Wenn Lautsprecher an die Zone 2- oder Zone 3-Lautsprecherklemmen angeschlossen sind. "Zone 2": Wenn Lautsprecher an die Zone 2-Lautsprecherklemmen angeschlossen sind "Zone 2/Zone 3": Wenn Lautsprecher sowohl an ZONE 2- als auch an ZONE 3-Lautsprecherklemmen angeschlossen sind. "Zone2/Zone3" kann nicht ausgewählt werden, wenn Höhenlautsprecher verwendet werden. "No": Wenn keine Lautsprecher an die Lautsprecherklemmen von Zone 2 oder Zone 3 angeschlossen sind - Diese Einstellung kann nicht ausgewählt werden, wenn "Zone 2 Preout" auf "Zone B" eingestellt wurde.
Speaker B	No	Wählen Sie aus, ob Sie das Lautsprecher-B-System verwenden. "No": Das Lautsprecher-B-System wird verwendet. "Yes": Das Lautsprecher-B-System wird ohne Bi-Amping-Verbindung verwendet. "Bi-Amp": Das Lautsprecher-B-System wird mit Bi-Amping-Verbindung verwendet. "Bi-Amp" kann nicht ausgewählt werden, wenn Höhenlautsprecher verwendet werden. - Diese Einstellung wird in den folgenden Fällen auf "No" gestellt. - Wenn "System Setup" – "Speaker" – "Configuration" – "Zone Speaker" einen anderen Wert als "No" aufweist. - Wenn 2 Sätze Höhenlautsprecher verwendet werden
Zone 2 Preout	Zone 2	Stellen Sie die Ausgangsrichtung des Audio-Ausgangs von den Klemmen ZONE 2 PRE/LINE OUT oder ZONE B LINE OUT ein. "Zone 2": Wählen Sie (ZONE 2) aus, wenn Sie einen Vorverstärker im separaten Raum anschließen. "Zone B": Wenn Sie einen Vorverstärker anschließen, muss der Transmitter der drahtlosen Kopfhörer auf ZONE B eingestellt werden Die Einstellung ist fest auf "Zone 2" eingestellt, wenn "Zone Speaker" auf "Zone 2" oder "Zone 2/Zone 3" eingestellt ist.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Bi-Amp	No	Stellen Sie ein, ob eine Bi-Amping-Verbindung für Lautsprecher verwendet wird. "No": Wenn an keinen Lautsprecherklemmen Bi-Amping-Verbindungen für Lautsprecher verwendet werden. "Front": Wenn für die Frontlautsprecher eine Bi-Amping-Verbindung verwendet wird. "Front / Center": Wenn für die Front- und für die Center-Lautsprecher eine Bi-Amping-Verbindung verwendet wird. Kann nur ausgewählt werden, wenn "Speaker Channels" den Wert "3.1 ch" oder "5.1 ch" aufweist. "Front / Surround": Wenn für die Front- und für die Surround-Lautsprecher eine Bi-Amping-Verbindung verwendet wird. Kann nur ausgewählt werden, wenn "Speaker Channels" den Wert "4.1 ch" oder "5.1 ch" aufweist. - Diese Einstellung erhält den Wert "No", wenn ZONE 3-Lautsprecher oder Lautsprecher B verwendet werden oder wenn "Speaker Channels" auf "6.1.4ch" oder "7.1.4ch" eingestellt ist. Diese Einstellung erhält auch dann den Wert "No", wenn Höhenlautsprecher und ZONE-Lautsprecher zugleich verwendet werden. - Es sind nur die Werte "No" und "Front" verfügbar, wenn ZONE-Lautsprecher verwendet werden.

■ Crossover

Ändern Sie die Einstellungen der Crossover-Frequenzen.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Front	Small	Wählen Sie die Einstellung, die zu den verwendenden Lautsprechern passt. "Small": Wenn keine Stand-Frontlautsprecher verwendet werden. "Large": Wenn Stand-Frontlautsprecher verwendet werden. Wenn "Configuration" - "Subwoofer" den Wert "No" aufweist, wird "Front" fest auf "Large" eingestellt, und die niederfrequenten Bereiche der anderen Kanäle werden über die Frontlautsprecher ausgegeben. Informationen zum Vornehmen dieser Einstellung finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer Lautsprecher.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Center	Small	Wählen Sie die Einstellung, die zu den verwendenden Lautsprechern passt. “Small”: Wenn ein Center-Lautsprecher mit einem Lautsprecherdurchmesser von 16 cm oder weniger verwendet wird. “Large”: Wenn ein Center-Lautsprecher mit einem Lautsprecherdurchmesser von mehr als 16 cm verwendet wird. • Wenn "Front" den Wert "Small" aufweist, lautet dieser Wert "Small". • Wenn eine Option nicht gewählt werden kann, obwohl die Verbindung korrekt ist, überprüfen Sie, ob die Einstellungen in "Configuration" – "Speaker Channels" der Anzahl der angeschlossenen Kanäle entspricht.
Height 1	Small	Wählen Sie die Einstellung, die zu den verwendenden Lautsprechern passt. “Small”: Wenn Höhenlautsprecher 1 mit einem Lautsprecherdurchmesser von 16 cm oder weniger verwendet werden. “Large”: Wenn Höhenlautsprecher 1 mit einem Lautsprecherdurchmesser von mehr als 16 cm verwendet werden. • Wenn "Front" den Wert "Small" aufweist, lautet dieser Wert "Small". • Wenn eine Option nicht gewählt werden kann, obwohl die Verbindung korrekt ist, überprüfen Sie, ob die Einstellungen in "Configuration" – "Speaker Channels" der Anzahl der angeschlossenen Kanäle entspricht.
Height 2	Small	Wählen Sie die Einstellung, die zu den verwendenden Lautsprechern passt. “Small”: Wenn Höhenlautsprecher 2 mit einem Lautsprecherdurchmesser von 16 cm oder weniger verwendet werden. “Large”: Wenn Höhenlautsprecher 2 mit einem Lautsprecherdurchmesser von mehr als 16 cm verwendet werden. • Wenn "Front" den Wert "Small" aufweist, lautet dieser Wert "Small". • Wenn eine Option nicht gewählt werden kann, obwohl die Verbindung korrekt ist, überprüfen Sie, ob die Einstellungen in "Configuration" – "Speaker Channels" der Anzahl der angeschlossenen Kanäle entspricht.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Surround	Small	Wählen Sie die Einstellung, die zu den verwendenden Lautsprechern passt. “Small”: Wenn Surround-Lautsprecher mit einem Lautsprecherdurchmesser von 16 cm oder weniger verwendet werden. “Large”: Wenn Surround-Lautsprecher mit einem Lautsprecherdurchmesser von mehr als 16 cm verwendet werden. • Wenn "Front" den Wert "Small" aufweist, lautet dieser Wert "Small". • Wenn eine Option nicht gewählt werden kann, obwohl die Verbindung korrekt ist, überprüfen Sie, ob die Einstellungen in "Configuration" – "Speaker Channels" der Anzahl der angeschlossenen Kanäle entspricht.
Surround Back	Small	Wählen Sie die Einstellung, die zu den verwendenden Lautsprechern passt. “Small”: Wenn Surround-Back-Lautsprecher mit einem Lautsprecherdurchmesser von 16 cm oder weniger verwendet werden. “Large”: Wenn Surround-Back-Lautsprecher mit einem Lautsprecherdurchmesser von mehr als 16 cm verwendet werden. • Wenn "Surround" den Wert "Small" aufweist, lautet dieser Wert "Small". • Wenn eine Option nicht gewählt werden kann, obwohl die Verbindung korrekt ist, überprüfen Sie, ob die Einstellungen in "Configuration" – "Speaker Channels" der Anzahl der angeschlossenen Kanäle entspricht.
Crossover	80Hz	Wenn Lautsprecher vorhanden sind, für die der Wert "Small" ausgewählt wurde, legen Sie den Frequenzbereich für die Basswiedergabe der anderen Lautsprecher sowie des LFEs (Low Frequency Effect) fest. Es können Werte zwischen "50Hz" und "200Hz" ausgewählt werden.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Double Bass	Off	Diese Auswahl ist nur möglich, wenn "Configuration" - "Subwoofer" den Wert "1ch" oder "2ch" und "Front" den Wert "Large" aufweist. Die Bassausgabe wird durch die Zufuhr von Basstönen von vorne links und rechts und dem Center-Lautsprecher zum Subwoofer verstärkt. "On": Die Basswiedergabe wird verstärkt. "Off": Die Basswiedergabe wird nicht verstärkt. • Die Einstellung wird nicht automatisch konfiguriert, auch dann nicht, wenn Sie Full Auto MCACC verwenden.

- Diese Einstellung ist deaktiviert, wenn der IMAX-Klangmodus angewendet wurde. Sie ist jedoch aktiviert, wenn "IMAX User Setting" (→p165) auf "Manual" eingestellt ist (der Standardwert ist Auto).

■ Distance

Stellen Sie den Abstand zwischen den einzelnen Lautsprechern und der Hörposition ein. Wenn im MCACC-Speicher mehrere Einstellungen gespeichert sind, drücken Sie  auf der Fernbedienung und wählen zunächst das MCACC Memory in "AV Adjust" - "MCACC" - "MCACC Memory" aus.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Front Left	10' 0"/3.00 m	Legen Sie den Abstand zwischen jedem Lautsprecher und der Hörposition fest.
Center	10' 0"/3.00 m	Legen Sie den Abstand zwischen jedem Lautsprecher und der Hörposition fest.
Front Right	10' 0"/3.00 m	Legen Sie den Abstand zwischen jedem Lautsprecher und der Hörposition fest.
Height 1 Left	10' 0"/3.00 m	Legen Sie den Abstand zwischen jedem Lautsprecher und der Hörposition fest. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.
Height 1 Right	10' 0"/3.00 m	Legen Sie den Abstand zwischen jedem Lautsprecher und der Hörposition fest. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.
Height 2 Left	10' 0"/3.00 m	Legen Sie den Abstand zwischen jedem Lautsprecher und der Hörposition fest. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Height 2 Right	10' 0"/3.00 m	Legen Sie den Abstand zwischen jedem Lautsprecher und der Hörposition fest. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.
Surround Right	10' 0"/3.00 m	Legen Sie den Abstand zwischen jedem Lautsprecher und der Hörposition fest.
Surr Back Right	10' 0"/3.00 m	Legen Sie den Abstand zwischen jedem Lautsprecher und der Hörposition fest. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.
Surr Back Left	10' 0"/3.00 m	Legen Sie den Abstand zwischen jedem Lautsprecher und der Hörposition fest. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.
Surround Left	10' 0"/3.00 m	Legen Sie den Abstand zwischen jedem Lautsprecher und der Hörposition fest.
Subwoofer 1	10' 0"/3.00 m	Legen Sie den Abstand zwischen jedem Lautsprecher und der Hörposition fest.
Subwoofer 2	10' 0"/3.00 m	Legen Sie den Abstand zwischen jedem Lautsprecher und der Hörposition fest.

- Die Standardwerte variieren je nach Region.
- Weiter entfernte Geräte können durch Drücken der MODE-Taste auf der Fernbedienung gewechselt werden. Wenn die Einheit Fuß eingestellt ist, können Sie in Schritten von 1/2 Werte zwischen 0' 0" 1/2 und 30' 0" einstellen. Wenn die Einheit Meter eingestellt ist, können Sie in Schritten von 0,01 m Werte zwischen 0,01 m und 9,00 m einstellen.

■ Channel Level

Stellen Sie den Lautstärkepegel jedes Lautsprechers ein. Wenn im MCACC-Speicher mehrere Einstellungen gespeichert sind, drücken Sie  auf der Fernbedienung und wählen zunächst das MCACC Memory in "AV Adjust" - "MCACC" - "MCACC Memory" aus.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Front Left	0.0 dB	Wählen Sie einen Wert zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) aus. Ein Testton wird jedes Mal, wenn Sie den Wert verändern, ausgegeben. Wählen Sie den gewünschten Pegel aus.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Center	0.0 dB	Wählen Sie einen Wert zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) aus. Ein Testton wird jedes Mal, wenn Sie den Wert verändern, ausgegeben. Wählen Sie den gewünschten Pegel aus.
Front Right	0.0 dB	Wählen Sie einen Wert zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) aus. Ein Testton wird jedes Mal, wenn Sie den Wert verändern, ausgegeben. Wählen Sie den gewünschten Pegel aus.
Height 1 Left	0.0 dB	Wählen Sie einen Wert zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) aus. Ein Testton wird jedes Mal, wenn Sie den Wert verändern, ausgegeben. Wählen Sie den gewünschten Pegel aus. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.
Height 1 Right	0.0 dB	Wählen Sie einen Wert zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) aus. Ein Testton wird jedes Mal, wenn Sie den Wert verändern, ausgegeben. Wählen Sie den gewünschten Pegel aus. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.
Height 2 Left	0.0 dB	Wählen Sie einen Wert zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) aus. Ein Testton wird jedes Mal, wenn Sie den Wert verändern, ausgegeben. Wählen Sie den gewünschten Pegel aus. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.
Height 2 Right	0.0 dB	Wählen Sie einen Wert zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) aus. Ein Testton wird jedes Mal, wenn Sie den Wert verändern, ausgegeben. Wählen Sie den gewünschten Pegel aus. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.
Surround Right	0.0 dB	Wählen Sie einen Wert zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) aus. Ein Testton wird jedes Mal, wenn Sie den Wert verändern, ausgegeben. Wählen Sie den gewünschten Pegel aus.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Surr Back Right	0.0 dB	Wählen Sie einen Wert zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) aus. Ein Testton wird jedes Mal, wenn Sie den Wert verändern, ausgegeben. Wählen Sie den gewünschten Pegel aus. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.
Surr Back Left	0.0 dB	Wählen Sie einen Wert zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) aus. Ein Testton wird jedes Mal, wenn Sie den Wert verändern, ausgegeben. Wählen Sie den gewünschten Pegel aus. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.
Surround Left	0.0 dB	Wählen Sie einen Wert zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) aus. Ein Testton wird jedes Mal, wenn Sie den Wert verändern, ausgegeben. Wählen Sie den gewünschten Pegel aus.
Subwoofer 1	0.0 dB	Wählen Sie einen Wert zwischen "-15.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) aus. Ein Testton wird jedes Mal, wenn Sie den Wert verändern, ausgegeben. Wählen Sie den gewünschten Pegel aus.
Subwoofer 2	0.0 dB	Wählen Sie einen Wert zwischen "-15.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) aus. Ein Testton wird jedes Mal, wenn Sie den Wert verändern, ausgegeben. Wählen Sie den gewünschten Pegel aus.

■ Dolby Enabled Speaker

Ändern Sie die Einstellungen der Dolby-aktivierten Lautsprecher.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Dolby Enabled Speaker to Ceiling	6' 0"/1.80 m	Legen Sie den Abstand der Dolby-aktivierten Lautsprecher zur Decke fest. Wählen Sie einen Wert von "0' 0" 1/2"/0.01 m" bis "15.0 ft/4.50 m" (1/2 / 0.01 m-Einheiten) aus. • Die angezeigte Einheit (m/ft) ist die unter "Distance" ausgewählte Einheit.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Reflex Optimizer	Off	Der Reflexionseffekt Dolby-aktivierter Lautsprecher von der Decke kann verstärkt werden. "Off": Wenn diese Funktion nicht verwendet wird "On": Wenn diese Funktion verwendet wird • Diese Funktion ist nicht wirksam, wenn als Wiedergabemodus "Pure Direct" ausgewählt ist.

- Diese Einstellung kann ausgewählt werden, wenn "Configuration" - "Height 1 Speaker" / "Height 2 Speaker" den Wert "Dolby Speaker" aufweist.

■ Speaker Virtualizer

Die Funktion Speaker Virtualizer kann zwischen On und Off umgeschaltet werden.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Speaker Virtualizer	On	"On": Der Wiedergabemodus mit virtuellen Lautsprechereffekten wie F.S.Surround kann gewählt werden. "Off": Der Wiedergabemodus mit virtuellen Lautsprechereffekten wie F.S.Surround kann nicht gewählt werden.

Audio Adjust

■ Dual Mono/Mono

Ändern Sie die Einstellungen der Multiplex-Audio-Wiedergabe.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Dual Mono	Main	Stellen Sie den Audiokanal oder die Sprache, die ausgegeben werden soll, ein, wenn Multiplex-Audio oder mehrsprachige Sendungen usw. wiedergegeben werden. "Main": Nur Hauptkanal "Sub": Nur Nebkanal "Main/Sub": Haupt- und Nebkanal werden gleichzeitig wiedergegeben. • Bei Multiplex-Audioübertragungen wird durch Drücken der i -Taste auf der Fernbedienung "1+1" auf dem Display des Hauptgeräts angezeigt.
Mono Input Channel	Left + Right	Legen Sie den Eingangskanal zur Wiedergabe digitaler 2-Kanal-Quellen wie Dolby Digital oder analoger 2-Kanal-/PCM-Quellen im Mono-Wiedergabemodus fest. "Left": Nur linker Kanal "Right": Nur rechter Kanal "Left + Right": Linker und rechter Kanal

■ Dolby

Ändern Sie die Einstellung, wenn Dolby-Signale eingegeben werden.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Loudness Management	On	Aktivieren Sie bei der Wiedergabe von Dolby TrueHD die Dialog-Normalisierung, mit welcher die Dialoglautstärke konstant gehalten wird. Hinweis: Wenn diese Einstellung den Wert "Off" aufweist, ist die Midnight-Funktion zum Genuss von Surround-Sound bei geringer Lautstärke fest auf den Wert "Off" eingestellt, wenn Dolby Digital Plus/Dolby TrueHD wiedergegeben wird. "On": Wenn diese Funktion verwendet wird "Off": Wenn diese Funktion nicht verwendet wird

■ DTS/IMAX

Ändern Sie die Einstellung, wenn DTS-Signale eingegeben werden.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Dialog Control	0 dB	Sie können die Lautstärke des Dialogteils des Audios um bis zu 6 dB um 1 dB erhöhen, so dass Sie den Dialog in lauten Umgebungen problemlos hören können. • Diese Einstellung ist nur bei DTS:X-Inhalten verfügbar. • Je nach Inhalt kann diese Funktion möglicherweise nicht ausgewählt werden.
IMAX Mode	Auto	Einstellen des IMAX-Klangmodus. "Auto": Wenn IMAX-Inhalte erkannt werden, wird automatisch der IMAX-Klangmodus angewendet. "On": Wenn das Gerät IMAX-Inhalte nicht erkennt, können Sie den IMAX-Klangmodus anwenden, indem Sie diese Einstellung auf "On" stellen. "Off": Diese Funktion wird deaktiviert
IMAX User Setting	Auto	Wählen Sie aus, ob bei der Wiedergabe von IMAX-Inhalten im IMAX-Klangmodus die von IMAX empfohlene Lautsprechereinstellung automatisch angewendet werden soll, oder ob die Einstellung manuell vorgenommen wird. "Auto": Die von IMAX empfohlene Lautsprechereinstellung wird verwendet. "Manual": "IMAX Bass Feeding" und "IMAX LFE Mute Level" werden manuell eingestellt. • Diese Einstellung kann nicht gewählt werden, wenn IMAX-Modus auf "Off" eingestellt ist.
IMAX Bass Feeding	On	Einstellen des Routings für die Basskomponente des Audiosignals. "On": Die Basskomponente jedes Kanals wird gemäß der Crossover-Einstellung (→p160) ausgegeben. "Off": Nur das LFE-Signal wird ausgegeben. • Diese Einstellung kann nicht gewählt werden, wenn "IMAX User Setting" auf "Auto" eingestellt ist.
IMAX LFE Mute Level	0 dB	Sie können die LFE-Lautstärke beim Empfang von IMAX-Signalen einstellen. Wählen Sie "-∞ dB" oder einen Wert zwischen "0 dB" und "-20 dB" aus. • Diese Einstellung kann nicht gewählt werden, wenn "IMAX User Setting" auf "Auto" eingestellt ist.

■ LFE Mute Level

Stellen Sie den Niedrigfrequenzeffektpegel (LFE) für Dolby Digital-, DTS-, Multichannel PCM- und DSD-Signale ein.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
LFE Mute Level	0 dB	Stellen Sie den Niedrigfrequenzeffektpegel (LFE) für jede Signalart von "0dB" bis "-∞dB" ein. Wenn der Niedrigfrequenzeffektton zu kräftig ist, wählen Sie "-20dB" oder "-∞dB" aus. • Diese Funktion ist deaktiviert, wenn der IMAX-Klangmodus angewendet wurde.

■ Volume

Ändern Sie die Lautstärke-Einstellungen.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Mute Level	-∞ dB	Stellen Sie die von der Wiedergabelautstärke gesenkte Lautstärke ein, wenn die Stummschaltung aktiviert ist. Wählen Sie einen Wert von "-∞ dB", "-40 dB" und "-20 dB" aus.
Volume Limit	Off	Stellen Sie den maximalen Wert ein, um zu verhindern, dass die Lautstärke zu hoch wird. Wählen Sie einen Wert unter "Off", "-32 dB" und "+17 dB" aus.
Power On Level	Last	Stellen Sie den Lautstärkepegel für das eingeschaltete Gerät ein. Wählen Sie einen der Werte "Last" (Lautstärkepegel bei Schalten in den Standby-Modus), "-∞ dB" und "-81.5 dB" bis "+18.0 dB" aus. • Sie können keinen höheren Wert als den maximalen Lautstärkepegel auswählen.
Headphone Level	0.0 dB	Passen Sie den Ausgangspegel der Kopfhörer an. Wählen Sie einen Wert zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" aus.

Source

■ Input Volume Absorber

Stellen Sie den Lautstärkepegel ein, wenn die Lautstärkepegel von mehreren an dieses Gerät angeschlossenen Geräten unterschiedlich sind. Wählen Sie den Eingangsselektor zur Eingabe der Einstellung.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Input Volume Absorber	0.0 dB	Wählen Sie einen Wert zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" aus. Stellen Sie einen negativen Wert ein, wenn die Lautstärke des Zielgeräts höher ist als die der anderen, und einen positiven Wert, wenn sie niedriger ist. Spielen Sie auf dem angeschlossenen Gerät ab, um die Audioausgabe zu überprüfen. • Diese Funktion arbeitet nicht in Zone 2/Zone 3.

■ Name Edit

Geben Sie einen einfachen Namen für jeden Eingang ein. Der eingestellte Name erscheint auf dem Hauptgerät-Display. Wählen Sie den Eingangsselektor zur Eingabe der Einstellung.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Name Edit	Input name	- Wählen Sie ein Zeichen oder Symbol mit den Cursortasten und drücken Sie ENTER. Durch Wiederholen dieses Vorgangs können Sie bis zu 10 Zeichen eingeben. "A/a": Es wird zwischen Groß- und Kleinschreibung gewechselt. (Durch Drücken der MODE-Taste auf der Fernbedienung kann auch zwischen Groß- und Kleinbuchstaben gewechselt werden.) "←" "→": Verschiebt den Cursor in Pfeilrichtung. "ⓧ": Das Zeichen links vom Cursor wird entfernt. "␣": Fügen Sie hiermit Leerzeichen ein. • Durch Drücken der CLEAR-Taste auf der Fernbedienung werden alle eingegebenen Zeichen gelöscht. - Wählen Sie nach der Eingabe mit den Cursortasten "OK" und drücken Sie ENTER. Der Eingangsname wird gespeichert. Um den Namen auf den Standardwert zurückzusetzen, drücken Sie CLEAR an der Fernbedienung auf dem Eingabebildschirm. Danach wählen Sie, während nichts eingegeben wird, "OK", und drücken ENTER.

- Um einen voreingestellten Radiosender zu benennen, drücken Sie TUNER auf der Fernbedienung, wählen Sie AM/FM und dann die voreingestellte Nummer aus.
- Kann nicht eingestellt werden, falls der "NET"- , "USB"- oder "BLUETOOTH"-Eingang ausgewählt ist.

■ Audio Select

Legen Sie Prioritäten bei der Eingangsauswahl fest, wenn mehrere Audioquellen mit einem Eingangsselektor verbunden sind, wie etwa bei Verbindungen an den Buchsen "BD/DVD" HDMI IN und "BD/DVD" AUDIO IN. Die Einstellung kann für jeden Eingangsselektor separat vorgenommen werden. Wählen Sie den Eingangsselektor zur Eingabe der Einstellung. Beachten Sie, dass einige der Standardwerte nicht geändert werden können.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Audio Select	BD/DVD: HDMI GAME: HDMI CBL/SAT: HDMI STRM BOX: HDMI AUX: HDMI CD: OPTICAL TV: OPTICAL	"ARC": Wenn dem Eingangssignal von dem ARC-kompatiblen Fernseher Priorität zugewiesen wird. • Dieses Element kann nur ausgewählt werden, wenn "Hardware" - "HDMI" - "Audio Return Channel" (eARC supported) auf "On" eingestellt ist und außerdem der "TV"-Eingang ausgewählt ist. "HDMI": Bei Priorität des Eingangssignals von den HDMI IN-Buchsen • Dieses Element kann nur dann ausgewählt werden, wenn der einzustellende Eingang in der Einstellung "Input/Output Assign" - "HDMI Input" der HDMI-Buchse zugewiesen wurde. "COAXIAL": Wenn dem Eingangssignal von den DIGITAL AUDIO IN COAXIAL-Buchsen Priorität zugewiesen wird • Dieses Element kann nur dann ausgewählt werden, wenn der einzustellende Eingang in der Einstellung "Input/Output Assign" - "Digital Audio Input" der COAXIAL-Buchse zugewiesen wurde. "OPTICAL": Wenn dem Eingangssignal von den DIGITAL AUDIO IN OPTICAL-Buchsen Priorität zugewiesen wird • Dieses Element kann nur dann ausgewählt werden, wenn der einzustellende Eingang in der Einstellung "Input/Output Assign" - "Digital Audio Input" der OPTICAL-Buchse zugewiesen wurde. "Analog": Bei Priorität des Eingangssignals von den AUDIO-IN-Buchsen • Dieses Element kann nur dann ausgewählt werden, wenn der einzustellende Eingang in der Einstellung "Input/Output Assign" - "Analog Audio Input" der AUDIO IN-Buchse zugewiesen wurde.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Fixed PCM	Off	Wählen Sie aus, ob Eingangssignale auf PCM (außer für Mehrkanal-PCM) festgestellt werden sollen, wenn Sie "HDMI", "COAXIAL", oder "OPTICAL" in der "Audio Select"-Einstellung auswählen. Stellen Sie diese Option auf "On" ein, wenn bei der Wiedergabe von PCM-Quellen Rauschen auftritt oder die Anfänge von Tracks abgeschnitten werden. Wählen Sie unter normalen Umständen "Off" aus. Bei jeder Änderung der "Audio Select"-Einstellung wird die Einstellung auf "Off" zurückgesetzt.

- Die Einstellung kann nicht geändert werden, wenn "TUNER", "NET", "USB" oder "BLUETOOTH" als Eingang ausgewählt ist.

Hardware

■ HDMI

Ändern Sie die Einstellungen für die HDMI-Funktionen.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
HDMI CEC	Off	Wenn die Einstellung den Wert "On" aufweist, sind die Eingangsauswahlverbindung und andere Verbindungsfunktionen mit Geräten aktiviert, welche mit HDMI verbunden und CEC-kompatibel sind. "On": Wenn diese Funktion verwendet wird "Off": Wenn diese Funktion nicht verwendet wird Wenn diese Einstellung geändert wird, schalten Sie die Stromversorgung aller angeschlossenen Geräte aus und dann wieder ein. - Je nach dem verwendeten Fernseher können Link-Einstellungen auf dem Fernseher erforderlich sein. - Die Funktion ist nur wirksam, wenn das Gerät an die Klemme HDMI OUT MAIN angeschlossen ist. - Wenn die Einstellung auf "On" gesetzt und das Bildschirmmenü geschlossen wird, werden die Namen der CEC-kompatiblen Geräte sowie "CEC On" auf dem Display des Hauptgeräts angezeigt. - Wenn diese Funktion auf "On" gesetzt ist, nimmt der Stromverbrauch im Standby-Zustand zu, wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet; die Erhöhung des Stromverbrauchs wird jedoch automatisch minimiert, indem das Gerät in den HYBRID STANDBY-Modus wechselt, in dem nur die wesentlichen Schaltkreise in Betrieb sind. - Wenn diese Einstellung "On" lautet und der Ton über die Fernseherlautsprecher ausgegeben wird, wird bei Bedienung des MASTER VOLUME-Reglers am Gerät der Ton auch über die an dieses Gerät angeschlossenen Lautsprecher ausgegeben. Um Audio nur von einem von beiden auszugeben, ändern Sie die Einstellung dieses Geräts oder Fernsehers oder senken Sie die Lautstärke dieses Geräts. - Wenn anomales Verhalten festgestellt wird, wenn diese Option auf "On" gestellt ist, stellen Sie sie auf "Off". - Wenn ein nicht CEC-kompatibles Gerät angeschlossen wird oder Sie nicht sicher sind, ob es kompatibel ist, wählen Sie für diese Einstellung den Wert "Off" aus.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
HDMI Standby Through	Off	Wenn diese Einstellung nicht den Wert "Off" aufweist, können Sie Video- und Audiosignale eines über HDMI angeschlossenen Players auf dem Fernseher wiedergeben, auch wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet. Es können nur "Auto" oder "Auto (Eco)" ausgewählt werden, wenn "HDMI CEC" die Einstellung "On" aufweist. Bei anderen Einstellungen wählen Sie für "HDMI CEC" den Wert "Off" aus. - Wenn diese Funktion auf einen anderen Wert als "Off" gesetzt ist, nimmt der Stromverbrauch im Standby-Zustand zu, wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet; die Erhöhung des Stromverbrauchs wird jedoch automatisch minimiert, indem das Gerät in den HYBRID STANDBY-Modus wechselt, in dem nur die wesentlichen Schaltkreise in Betrieb sind. "BD/DVD", "GAME", "CBL/SAT", "STRM BOX", "HDMI 5", "HDMI 6", "AUX": Wenn Sie beispielsweise "BD/DVD" auswählen, können Sie das an die "BD/DVD"-Buchse angeschlossene Gerät auf dem Fernseher wiedergeben, auch wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet. Wählen Sie diese Einstellung aus, nachdem Sie einen Player zur Verwendung mit dieser Funktion ausgewählt haben. "Last": Sie können die Video- und Audiosignale des Eingangs, der ausgewählt wurde, bevor das Gerät in den Standby-Modus geschaltet wurde, auf dem Fernseher wiedergeben. "Auto", "Auto (Eco)": Wählen Sie eine dieser Einstellungen aus, wenn der angeschlossene Player dem CEC-Standard entspricht. Sie können die Video- und Audiosignale des Players auf dem Fernseher mit der CEC-Link-Funktion abspielen, ungeachtet welcher Eingang ausgewählt war, bevor das Gerät in den Standby-Modus geschaltet wurde. - Um einen nicht CEC-kompatiblen Player am Fernseher wiederzugeben, schalten Sie das Gerät ein und schalten Sie den Eingang um. - Wenn Sie einen CEC-konformen Fernseher verwenden, können Sie den Stromverbrauch im Standby-Modus reduzieren, indem Sie "Auto (Eco)" auswählen.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Audio TV Out	Off	Sie können Audiosignale über die Lautsprecher des Fernsehers wiedergeben, wenn dieses Gerät eingeschaltet ist. "On": Wenn diese Funktion verwendet wird "Off": Wenn diese Funktion nicht verwendet wird - Diese Einstellung ist auf "Auto" festgelegt, wenn Sie "Input/Output Assign" - "TV Out/OSD" - "HDMI Out" oder "HDMI" - "HDMI Out" im "AV Adjust" auf "MAIN" oder "MAIN+SUB" und "HDMI CEC" auf "On" eingestellt haben. Wenn Sie diese Einstellung ändern, wählen Sie für "HDMI CEC" den Wert "Off" aus. - Der Wiedergabemodus kann nicht geändert werden, wenn "Audio TV Out" den Wert "On" aufweist und die Audio über den Fernseher wiedergegeben wird. - Je nach Ihrem Fernseher bzw. Eingangssignal des angeschlossenen Geräts kann das Audio möglicherweise nicht über den Fernseher ausgegeben werden, auch wenn diese Einstellung den Wert "On" aufweist. In diesem Fall wird der Ton über die Lautsprecher des Geräts ausgegeben. - Audio wird von diesem Gerät ausgegeben, wenn Sie den MASTER VOLUME-Lautstärkeregler an diesem Gerät bedienen, während Audio, das an diesem Gerät anliegt, von Ihren Fernseherlautsprechern ausgegeben wird. Wenn Sie nicht möchten, dass die Audioausgabe vom Gerät erfolgt, ändern Sie die Einstellungen des Gerätes oder des Fernsehers oder senken Sie die Lautstärke des Gerätes.
Audio Return Channel (eARC supported)	Off	Sie können den Ton des über HDMI verbundenen, ARC-kompatiblen oder eARC-kompatiblen Fernsehgeräts über die mit dem Gerät verbundenen Lautsprecher genießen. "On": Beim Hören von Fernsehton über die Lautsprecher dieses Geräts "Off": Wenn die ARC-Funktion oder die eARC-Funktion nicht verwendet wird

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
PQLS	Off	Ermöglicht eine hochklassige Audiowiedergabe von AV-Komponenten, die PQLS (Precision Quartz Lock System) unterstützen und über HDMI angeschlossen sind. "On": Wenn diese Funktion verwendet wird "Off": Wenn diese Funktion nicht verwendet wird
Auto Delay	On	In dieser Einstellung wird Nichtsynchronizität zwischen Video- und Audiosignalen automatisch auf Basis der Information des HDMI Lip Sync-kompatiblen Fernsehers korrigiert. "On": Wenn die automatische Korrekturfunktion aktiviert ist "Off": Wenn die automatische Korrekturfunktion nicht verwendet wird

■ Power Management

Ändern Sie die Einstellungen für die Energiespar-Funktion.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Sleep Timer	Off	Sie können dem Gerät erlauben, automatisch nach Ablauf der angegebenen Zeit in den Standby-Modus zu schalten. Wählen Sie einen der Werte "30 minutes", "60 minutes" und "90 minutes" aus. "Off": Das Gerät schaltet nicht automatisch in den Standby-Modus.
Auto Standby	On/Off	Diese Einstellung erlaubt es dem Gerät, nach 20 Minuten Inaktivität ohne Video- oder Audioeingabe automatisch auf Standby zu schalten. (Wenn "USB Power Out at Standby" oder "Network Standby" aktiviert sind, wird hier automatisch der HYBRID STANDBY-Modus ausgewählt, durch den der Stromverbrauch auf ein Minimum reduziert wird.) "On": Das Gerät schaltet automatisch in den Standby-Modus ("AUTO STBY" leuchtet auf). "Off": Das Gerät schaltet nicht automatisch in den Standby-Modus. "Auto Standby" wird 30 Sekunden, bevor Auto Standby aktiv wird, auf dem Display des Hauptgeräts und auf dem Fernsehbildschirm angezeigt. "Auto Standby" funktioniert nicht, wenn Zone 2/ Zone 3 aktiv ist. - Die Standardwerte variieren je nach Region.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Auto Standby in HDMI Standby Through	On/Off	Aktivieren oder deaktivieren Sie "Auto Standby", während "HDMI Standby Through" eingeschaltet ist. "On": Die Einstellung ist aktiviert. "Off": Die Einstellung ist deaktiviert. - Diese Einstellung kann nicht den Wert "On" aufweisen, wenn "Auto Standby" und "HDMI Standby Through" den Wert "Off" aufweisen. - Die Standardwerte variieren je nach Region.
USB Power Out at Standby	Off	An den vorder- oder rückseitigen USB-Port angeschlossene Geräte werden weiter mit Strom versorgt, wenn sich dieses Gerät im Standby-Modus befindet und diese Funktion auf "On" gestellt ist. Wenn diese Funktion auf "On" gesetzt ist, nimmt der Stromverbrauch im Standby-Zustand zu, wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet; die Erhöhung des Stromverbrauchs wird jedoch automatisch minimiert, indem das Gerät in den HYBRID STANDBY-Modus wechselt, in dem nur die wesentlichen Schaltkreise in Betrieb sind.
Network Standby	On	Wenn diese Funktion auf "On" geschaltet ist, arbeitet die Netzwerkfunktion auch im Standby-Zustand, und Sie können dieses Gerät mit einer Anwendung wie Pioneer Remote App, die dieses Gerät steuern kann, über das Netzwerk einschalten. - Wenn diese Funktion auf "On" gesetzt ist, nimmt der Stromverbrauch im Standby-Zustand zu, wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet; die Erhöhung des Stromverbrauchs wird jedoch automatisch minimiert, indem das Gerät in den HYBRID STANDBY-Modus wechselt, in dem nur die wesentlichen Schaltkreise in Betrieb sind. Bitte beachten Sie: Auch wenn diese Funktion auf "Off" gestellt ist, wird sie unabhängig von der Einstellung den Status "On" haben, wenn eine der Funktionen HDMI CEC (→p167), HDMI Standby Through (→p168), USB Power Out bei Standby (→p169) und Bluetooth-Wakeup (→p170) aktiviert ist. - Wenn Verbindung zum Netzwerk verloren geht, kann "Network Standby" deaktiviert werden, um den Stromverbrauch zu verringern. Schalten Sie in diesem Fall das Gerät mit der Netztaste an der Fernbedienung oder dem Hauptgerät ein.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Bluetooth Wakeup	Off	Mit dieser Funktion wird das Gerät aus dem Standby-Modus geholt, wenn ein BLUETOOTH-fähiges Gerät angeschlossen wird. "On": Wenn diese Funktion verwendet wird "Off": Wenn diese Funktion nicht verwendet wird • Wenn diese Funktion auf "On" gesetzt ist, nimmt der Stromverbrauch im Standby-Zustand zu, wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet; die Erhöhung des Stromverbrauchs wird jedoch automatisch minimiert, indem das Gerät in den HYBRID STANDBY-Modus wechselt, in dem nur die wesentlichen Schaltkreise in Betrieb sind. • Die Einstellung ist auf "Off" festgelegt, wenn "Netzwerk/Bluetooth" - "Bluetooth" - "Auto Input Change" auf "Off" eingestellt ist.

- Warten Sie eine Weile, falls "Network Standby" und "Bluetooth Wakeup" nicht ausgewählt werden können. Dies kann gewählt werden, wenn die Netzwerk-Funktion aktiviert wurde.

■ 12V Trigger A

Wird ausgewählt, wenn das Steuersignal (max. 12 V/100 mA) über die 12V TRIGGER OUT A-Buchse ausgegeben wird. Es können für jeden Eingangsselektor andere Einstellungen ausgewählt werden. Sie können den Power-Link-Betrieb aktivieren, wenn Sie dieses Gerät mit externen Geräten verbinden, die mit einer 12V Trigger-Eingangsbuchse ausgestattet sind.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
BD/DVD	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "BD/DVD" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde. "Zone 2": Wird ausgegeben, wenn "BD/DVD" als Eingangsquelle für ZONE2 ausgewählt wurde. "Zone 3": Wird ausgegeben, wenn "BD/DVD" als Eingangsquelle für ZONE3 ausgewählt wurde.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
GAME	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "GAME" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde. "Zone 2": Wird ausgegeben, wenn "GAME" als Eingangsquelle für ZONE2 ausgewählt wurde. "Zone 3": Wird ausgegeben, wenn "GAME" als Eingangsquelle für ZONE3 ausgewählt wurde.
CBL/SAT	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "CBL/SAT" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde. "Zone 2": Wird ausgegeben, wenn "CBL/SAT" als Eingangsquelle für ZONE2 ausgewählt wurde. "Zone 3": Wird ausgegeben, wenn "CBL/SAT" als Eingangsquelle für ZONE3 ausgewählt wurde.
STRM BOX	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "STRM BOX" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde. "Zone 2": Wird ausgegeben, wenn "STRM BOX" als Eingangsquelle für ZONE2 ausgewählt wurde. "Zone 3": Wird ausgegeben, wenn "STRM BOX" als Eingangsquelle für ZONE3 ausgewählt wurde.
HDMI 5	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "HDMI 5" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde.
HDMI 6	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "HDMI 6" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde.
AUX	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "AUX" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
CD	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "CD" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde. "Zone 2": Wird ausgegeben, wenn "CD" als Eingangsquelle für ZONE2 ausgewählt wurde. "Zone 3": Wird ausgegeben, wenn "CD" als Eingangsquelle für ZONE3 ausgewählt wurde.
TV	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "TV" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde. "Zone 2": Wird ausgegeben, wenn "TV" als Eingangsquelle für ZONE2 ausgewählt wurde. "Zone 3": Wird ausgegeben, wenn "TV" als Eingangsquelle für ZONE3 ausgewählt wurde.
PHONO	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "PHONO" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde. "Zone 2": Wird ausgegeben, wenn "PHONO" als Eingangsquelle für ZONE2 ausgewählt wurde. "Zone 3": Wird ausgegeben, wenn "PHONO" als Eingangsquelle für ZONE3 ausgewählt wurde.
TUNER	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "TUNER" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde. "Zone 2": Wird ausgegeben, wenn "TUNER" als Eingangsquelle für ZONE2 ausgewählt wurde. "Zone 3": Wird ausgegeben, wenn "TUNER" als Eingangsquelle für ZONE3 ausgewählt wurde.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
NET	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "NET" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde. "Zone 2": Wird ausgegeben, wenn "NET" als Eingangsquelle für ZONE2 ausgewählt wurde. "Zone 3": Wird ausgegeben, wenn "NET" als Eingangsquelle für ZONE3 ausgewählt wurde.
USB FRONT	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "USB FRONT" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde. "Zone 2": Wird ausgegeben, wenn "USB FRONT" als Eingangsquelle für ZONE2 ausgewählt wurde. "Zone 3": Wird ausgegeben, wenn "USB FRONT" als Eingangsquelle für ZONE3 ausgewählt wurde.
USB REAR	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "USB REAR" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde. "Zone 2": Wird ausgegeben, wenn "USB REAR" als Eingangsquelle für ZONE2 ausgewählt wurde. "Zone 3": Wird ausgegeben, wenn "USB REAR" als Eingangsquelle für ZONE3 ausgewählt wurde.
BLUETOOTH	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "BLUETOOTH" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde. "Zone 2": Wird ausgegeben, wenn "BLUETOOTH" als Eingangsquelle für ZONE2 ausgewählt wurde. "Zone 3": Wird ausgegeben, wenn "BLUETOOTH" als Eingangsquelle für ZONE3 ausgewählt wurde.

■ 12V Trigger B

Wird ausgewählt, wenn das Steuersignal (max. 12 V/25 mA) über die 12V TRIGGER OUT B-Buchse ausgegeben wird. Es können für jeden Eingangsselektor andere Einstellungen ausgewählt werden. Sie können den Power-Link-Betrieb aktivieren, wenn Sie dieses Gerät mit externen Geräten verbinden, die mit einer 12V Trigger-Eingangsbuchse ausgestattet sind.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
BD/DVD	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "BD/DVD" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde. "Zone 2": Wird ausgegeben, wenn "BD/DVD" als Eingangsquelle für ZONE2 ausgewählt wurde. "Zone 3": Wird ausgegeben, wenn "BD/DVD" als Eingangsquelle für ZONE3 ausgewählt wurde.
GAME	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "GAME" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde. "Zone 2": Wird ausgegeben, wenn "GAME" als Eingangsquelle für ZONE2 ausgewählt wurde. "Zone 3": Wird ausgegeben, wenn "GAME" als Eingangsquelle für ZONE3 ausgewählt wurde.
CBL/SAT	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "CBL/SAT" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde. "Zone 2": Wird ausgegeben, wenn "CBL/SAT" als Eingangsquelle für ZONE2 ausgewählt wurde. "Zone 3": Wird ausgegeben, wenn "CBL/SAT" als Eingangsquelle für ZONE3 ausgewählt wurde.
STRM BOX	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "STRM BOX" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde. "Zone 2": Wird ausgegeben, wenn "STRM BOX" als Eingangsquelle für ZONE2 ausgewählt wurde. "Zone 3": Wird ausgegeben, wenn "STRM BOX" als Eingangsquelle für ZONE3 ausgewählt wurde.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
HDMI 5	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "HDMI 5" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde.
HDMI 6	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "HDMI 6" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde.
AUX	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "AUX" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde.
CD	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "CD" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde. "Zone 2": Wird ausgegeben, wenn "CD" als Eingangsquelle für ZONE2 ausgewählt wurde. "Zone 3": Wird ausgegeben, wenn "CD" als Eingangsquelle für ZONE3 ausgewählt wurde.
TV	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "TV" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde. "Zone 2": Wird ausgegeben, wenn "TV" als Eingangsquelle für ZONE2 ausgewählt wurde. "Zone 3": Wird ausgegeben, wenn "TV" als Eingangsquelle für ZONE3 ausgewählt wurde.
PHONO	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "PHONO" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde. "Zone 2": Wird ausgegeben, wenn "PHONO" als Eingangsquelle für ZONE2 ausgewählt wurde. "Zone 3": Wird ausgegeben, wenn "PHONO" als Eingangsquelle für ZONE3 ausgewählt wurde.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
TUNER	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "TUNER" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde. "Zone 2": Wird ausgegeben, wenn "TUNER" als Eingangsquelle für ZONE2 ausgewählt wurde. "Zone 3": Wird ausgegeben, wenn "TUNER" als Eingangsquelle für ZONE3 ausgewählt wurde.
NET	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "NET" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde. "Zone 2": Wird ausgegeben, wenn "NET" als Eingangsquelle für ZONE2 ausgewählt wurde. "Zone 3": Wird ausgegeben, wenn "NET" als Eingangsquelle für ZONE3 ausgewählt wurde.
USB FRONT	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "USB FRONT" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde. "Zone 2": Wird ausgegeben, wenn "USB FRONT" als Eingangsquelle für ZONE2 ausgewählt wurde. "Zone 3": Wird ausgegeben, wenn "USB FRONT" als Eingangsquelle für ZONE3 ausgewählt wurde.
USB REAR	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "USB REAR" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde. "Zone 2": Wird ausgegeben, wenn "USB REAR" als Eingangsquelle für ZONE2 ausgewählt wurde. "Zone 3": Wird ausgegeben, wenn "USB REAR" als Eingangsquelle für ZONE3 ausgewählt wurde.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
BLUETOOTH	Off	Stellen Sie die 12 V Trigger-Ausgangseinstellung für jeden Eingang ein. "Off": Keine Ausgabe "Main": Wird ausgegeben, wenn "BLUETOOTH" als Eingangsquelle für den Hauptraum ausgewählt wurde. "Zone 2": Wird ausgegeben, wenn "BLUETOOTH" als Eingangsquelle für ZONE2 ausgewählt wurde. "Zone 3": Wird ausgegeben, wenn "BLUETOOTH" als Eingangsquelle für ZONE3 ausgewählt wurde.

■ Works with SONOS

Ändern Sie die Einstellungen für die Verbindung mit Sonos Connect.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Input Selector	Off	Wählen Sie den Eingangsselektor, mit dem Sonos Connect verbunden ist. Durch Auswahl von "Off" wird die Verriegelungsfunktion mit Sonos deaktiviert.
Connected Device	-	Zeigt den Sonos Connect an, der mit dem gleichen Netzwerk wie das Netzwerk dieses Geräts verbunden ist. Drücken Sie die ENTER-Taste, um den angeschlossenen Sonos Connect auszuwählen. - Andere Produkte (z.B. Play:3, die nicht mit einer Ausgangsklemme ausgestattet sind) als das Sonos Connect werden ebenfalls in der Geräteliste angezeigt und können ausgewählt werden. In diesem Fall wird, wenn die Wiedergabe auf der Sonos-Seite beginnt, der Eingang umgeschaltet, jedoch wird kein Ton ausgegeben. Wählen Sie den Raumnamen des angeschlossenen Sonos Connect aus. - Bis zu 32 Geräte können auf dem Sonos-Produktlisten-Bildschirm angezeigt werden. Wenn Sie das zu verbindende Sonos Connect nicht finden können, kehren Sie zum vorherigen Bildschirm zurück, schalten Sie die Produkte aus, die Sie nicht verbinden möchten, und versuchen Sie es erneut. - Um diese Funktion zu nutzen, stellen Sie "Input Selector" vorher ein.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Output Zone	Main	Wählen Sie die Zone aus, in der Sie Musik hören wollen. "Main": Gibt Audio nur zum Hauptraum aus (wo dieses Gerät aufgestellt ist). "Zone 2": Gibt Audio nur zum separaten Raum aus (ZONE 2). "Main/Zone 2": Gibt Audio sowohl zum Hauptraum als auch zum separaten Raum aus. "Zone 3": Gibt Audio nur zum separaten Raum aus (ZONE 3). "Main/Zone 3": Gibt Audio sowohl zum Hauptraum als auch zum separaten Raum (ZONE 3) aus. "Zone 2/Zone 3": Gibt Audio nur zu beiden separaten Räumen aus (ZONE 2 und ZONE 3). "Main/Zone 2/Zone 3": Gibt Audio sowohl zum Hauptraum als auch zu beiden separaten Räumen (ZONE 2 und ZONE 3) aus. Um diese Funktion zu nutzen, stellen Sie "Input Selector" vorher ein.
Preset Volume	Main: Last Zone 2: Last Zone 3: Last	Sie können die Lautstärke für die Wiedergabe von Sonos Connect vorher einstellen. Sie können die Lautstärke für den Hauptraum (wo sich dieses Gerät befindet) und den separaten Raum (ZONE 2 oder ZONE 3) einstellen. Wählen Sie einen der Werte "Last" (Lautstärkepegel bei Schalten in den Standby-Modus), "-∞ dB" und "-81.5 dB" bis "+18.0 dB" aus. Um diese Funktion zu nutzen, stellen Sie "Input Selector" vorher ein.

Multi Zone

■ Zone 2

Ändern Sie die Einstellungen für Zone 2.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Output Level	Fixed	Wählen Sie aus, ob die Lautstärke am Vorverstärker im separaten Raum oder an diesem Gerät geregelt werden soll, wenn die Wiedergabe in Zone 2 erfolgt. "Fixed": Die Regelung erfolgt über den Vorverstärker im separaten Raum "Variable": An diesem Gerät anpassen
Volume Limit	Off	Stellen Sie den maximalen Wert für Zone 2 ein, um zu hohe Lautstärke zu verhindern. Wählen Sie "Off" oder einen Wert zwischen "-32 dB" und "+17 dB" aus.
Power On Level	Last	Wählen Sie den Lautstärkepegel für Zone 2 aus, wenn dieses Gerät eingeschaltet ist. Wählen Sie einen der Werte "Last" (Lautstärke vor dem Ausschalten des Geräts), "-∞ dB" oder "-81.5 dB" bis "+18.0 dB" aus. • Sie können keinen höheren Wert als den maximalen Lautstärkepegel auswählen.
Bass	0 dB	Stellen Sie die Basslautstärke für Zone 2 ein. Wählen Sie einen Wert zwischen "-10 dB" und "+10 dB".
Treble	0 dB	Stellen Sie die Höhenlautstärke für Zone 2 ein. Wählen Sie einen Wert zwischen "-10 dB" und "+10 dB".
Balance	0	Stellen Sie die Links-rechts-Balance für Zone 2 ein. Wählen Sie einen Wert zwischen "L + 10" und "R + 10".

■ Zone 3

Ändern Sie die Einstellungen für Zone 3.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Output Level	Fixed	Wählen Sie aus, ob die Lautstärke am Vorverstärker im separaten Raum oder an diesem Gerät geregelt werden soll, wenn die Wiedergabe in Zone 3 erfolgt. "Fixed": Die Regelung erfolgt über den Vorverstärker im separaten Raum "Variable": An diesem Gerät anpassen
Volume Limit	Off	Stellen Sie den maximalen Wert für Zone 3 ein, um zu hohe Lautstärke zu verhindern. Wählen Sie "Off" oder einen Wert zwischen "-32 dB" und "+17 dB" aus.
Power On Level	Last	Wählen Sie den Lautstärkepegel für Zone 3 aus, wenn dieses Gerät eingeschaltet ist. Wählen Sie einen der Werte "Last" (Lautstärkepegel vor dem Ausschalten des Geräts), "-∞ dB" und "-81.5 dB" bis "+18.0 dB" aus. • Sie können keinen höheren Wert als den maximalen Lautstärkepegel auswählen.
Bass	0 dB	Stellen Sie die Basslautstärke für Zone 3 ein. Wählen Sie einen Wert zwischen "-10 dB" und "+10 dB".
Treble	0 dB	Stellen Sie die Höhenlautstärke für Zone 3 ein. Wählen Sie einen Wert zwischen "-10 dB" und "+10 dB".
Balance	0	Stellen Sie die Links-rechts-Balance für Zone 3 ein. Wählen Sie einen Wert zwischen "L + 10" und "R + 10".

■ Remote Play Zone

Ändern Sie die Einstellungen für Remote-Wiedergabe.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Remote Play Zone	Auto	Wenn Sie AirPlay oder Spotify Connect verwenden oder die Music Server-Funktion zur Remote-Wiedergabe von Ihrem PC nutzen, können Sie einstellen, ob die Musik im Hauptraum (wo sich dieses Gerät befindet) oder in einem separaten Raum (ZONE 2/ZONE 3) wiedergegeben wird. "Auto": Wenn als Eingang für den Hauptraum NET gewählt ist, wird Musik im Hauptraum gespielt. Wenn als Eingang für den separaten Raum NET gewählt ist und etwas anderes als NET für den Hauptraum, dann wird die Musik im separaten Raum gespielt. "Main", "Zone 2", "Zone 3": Wählen Sie einen bestimmten Raum aus, auf den die Wiedergabe begrenzt wird. Wählen Sie beispielsweise zur Wiedergabe nur im separaten Raum "Zone 2" oder "Zone 3" aus. • Diese Funktion ist möglicherweise nicht verfügbar, wenn über die gleiche Netzwerkfunktion bereits eine Wiedergabe ausgeführt wird.

Miscellaneous

■ Tuner

Ändern Sie das Frequenzraster für den Tuner.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
AM / FM Frequency Step (Modelle für Nordamerika)	10 kHz / 0.2 MHz	Wählen Sie einen Frequenzschritt, der zu Ihrem Wohngebiet passt. Wählen Sie "10 kHz/0.2 MHz" oder "9 kHz/0.05 MHz". • Wenn diese Einstellung geändert wird, werden alle Radiovoreinstellungen gelöscht.
AM Frequency Step (Modelle für Europa)	9 kHz	Wählen Sie einen Frequenzschritt, der zu Ihrem Wohngebiet passt. Wählen Sie "10 kHz" oder "9 kHz". • Wenn diese Einstellung geändert wird, werden alle Radiovoreinstellungen gelöscht.
AM Noise Cut Mode	1	Wenn AM-Sendungen schwierig zu hören sind, können Sie die Empfangsempfindlichkeit erhöhen, indem Sie diesen Modus ändern. Wählen Sie "1" oder "2" aus.

■ Remote ID

Ändern Sie die Fernbedienung-ID.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Remote ID	1	Wählen Sie für die Fernbedienung des Geräts eine ID aus "1", "2" und "3" aus, um Interferenzen zwischen diesem Gerät und anderen Geräten von Pioneer im gleichen Raum zu vermeiden. Ändern Sie nach der Änderung der ID am Hauptgerät mit folgender Vorgehensweise entsprechend die ID der Fernbedienung. Drücken Sie die folgenden Tasten für ca. 3 Sekunden, während Sie die MODE-Taste gedrückt halten. • Ändern der Fernbedienungs-ID in "1": AUTO/DIRECT • Ändern der Fernbedienungs-ID in "2": SURROUND • Ändern der Fernbedienungs-ID in "3": STEREO

■ Preamp-Modus

Wenn Lautsprecher über einen Leistungsverstärker an die PRE OUT-Buchsen an diesem Gerät angeschlossen sind, kann der Stromverbrauch dieses Geräts verringert werden, indem die Stromversorgung der nicht benötigten Lautsprecherklemmen ausgeschaltet wird.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Preamp Mode	No	Wählen Sie die Lautsprecherklemmen aus, deren Stromversorgung Sie ausschalten möchten. "No": Es werden alle Lautsprecherklemmen mit Strom versorgt. Wählen Sie diesen Wert aus, wenn kein Leistungsverstärker angeschlossen ist. "Front": Schaltet die Stromversorgung der Lautsprecherklemmen für die Front-Lautsprecher aus. "Front + Center": Schaltet die Stromversorgung der Lautsprecherklemmen für die Front- und Center-Lautsprecher aus. "All": Schaltet die Stromversorgung aller Lautsprecherklemmen aus. Wählen Sie diesen Wert aus, wenn dieses Gerät als Vorverstärker verwendet werden soll. • Diese Einstellung kann nicht ausgewählt werden, wenn eine Bi-Amping-Verbindung für Lautsprecher verwendet wird.

■ Firmware Update

Ändern Sie die Einstellungen für die Firmware-Aktualisierung.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Update Notice	Enable	Die Verfügbarkeit einer Firmwareaktualisierung wird über das Netzwerk mitgeteilt. "Enable": Nachrichten zu Updates "Disable": Keine Nachrichten zu Updates
Version	-	Die aktuelle Firmware-Version wird angezeigt.
Update via NET	-	Drücken Sie zur Auswahl ENTER, wenn Sie die Firmware über das Netzwerk aktualisieren. • Sie können diese Einstellung nicht wählen, wenn Sie keinen Internetzugang haben oder keine Aktualisierungen der Firmware verfügbar sind.
Update via USB	-	Drücken Sie zur Auswahl ENTER, wenn Sie die Firmware über USB aktualisieren. • Sie könne diese Einstellung nicht auswählen, wenn kein USB-Speichergerät verbunden ist oder keine Firmware zur Aktualisierung auf dem USB-Speichergerät vorhanden ist.

- Warten Sie eine Weile, falls "Firmware Update" nicht ausgewählt werden kann. Dies kann gewählt werden, wenn die Netzwerk-Funktion aktiviert wurde.

■ Initial Setup

Nehmen Sie die anfängliche Einstellung mithilfe des Setup-Menüs vor.

- Warten Sie eine Weile, falls "Initial Setup" nicht ausgewählt werden kann. Dies kann gewählt werden, wenn die Netzwerk-Funktion aktiviert wurde.

■ Lock

Sperrt das Setup-Menü, so dass die Einstellungen nicht geändert werden können.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Setup Parameter	Unlocked	Sperren Sie das Setup-Menü, damit die Einstellungen nicht geändert werden können. "Locked": Das Menü ist gesperrt. "Unlocked": Das Menü ist entsperrt.

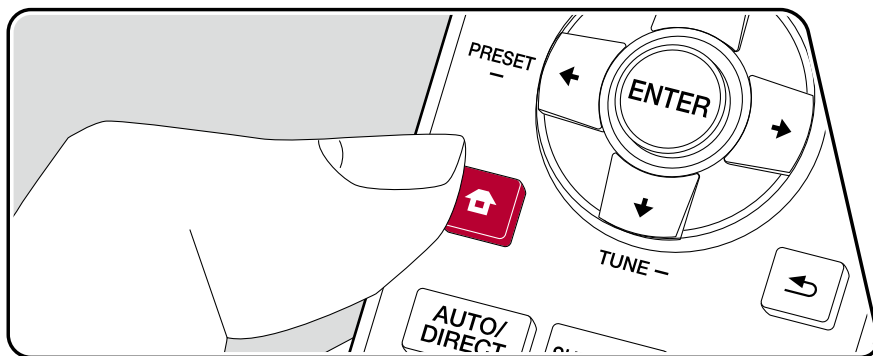
■ Factory Reset

Alle Einstellungen werden auf die werkseitigen Standardwerte zurückgesetzt.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Factory Reset	-	Alle Einstellungen werden auf die werkseitigen Standardwerte zurückgesetzt. Wählen Sie "Start" und drücken Sie die ENTER-Taste. • Wenn "Factory Reset" ausgeführt wird, werden die Einstellungen auf die Standardwerte zurückgesetzt. Stellen Sie sicher, dass Sie Ihre selber vorgenommenen Einstellungen vorher notieren.

MCACC Pro

Menübedienung



Richten Sie die Lautsprecher automatisch ein oder nehmen Sie Änderungen nach Wunsch am Equalizer vor. Sie können auch die aktuellen Werte der Lautsprechereinstellungen überprüfen.

Nehmen Sie die Einstellungen mithilfe der Anleitung auf dem Fernsehbildschirm (OSD) vor.

Drücken Sie  auf der Fernbedienung, um den Home-Bildschirm zu öffnen, wählen Sie MCACC Pro mit den Cursortasten auf der Fernbedienung aus und drücken Sie ENTER.



Wählen Sie den Menüpunkt mit den Cursortasten  /  /  /  der Fernbedienung aus und drücken Sie ENTER, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

Verwenden Sie die Cursortasten  / , um die Standardwerte zu ändern.

- Drücken Sie , um zum vorigen Bildschirm zurückzukehren.
- Um die Einstellungen zu verlassen, drücken Sie .

Full Auto MCACC

Platzieren Sie das mitgelieferte Messmikrofon zur Lautsprechereinrichtung in Hörposition und messen Sie die von den Lautsprechern ausgegebenen Testtöne. Die optimalen Lautstärkepegel, Crossoverfrequenzen und Abstände zur Hörposition werden von diesem Gerät automatisch für jeden Lautsprecher ermittelt. Der Einfluss von Stehwellen kann passend zur Wiedergabeumgebung verringert werden, die Hall-Eigenschaften können gemessen werden, um die Präzision der Kalibrierung zu steigern, die Lautsprecher-Equalizer können angepasst werden, und die Differenz zwischen Phase und Timing zwischen Lautsprechern und Lautsprechereinheiten kann korrigiert werden. Diese Einstellungen und Kalibrierungen können mit Manual MCACC erneut angepasst und in AV Adjust aktiviert bzw. deaktiviert werden.

- Es dauert 3–12 Minuten, bis die Kalibrierung abgeschlossen ist. Berücksichtigen Sie, dass die Testtöne von den Lautsprechern beim Messvorgang bei hohem Lautstärkepegel erfolgen. Achten Sie darauf, dass es im Raum während der Messung so leise wie möglich ist.
- Wenn Sie einen Subwoofer anschließen, überprüfen Sie den Einschaltstatus und die Lautstärke des Subwoofers. Legen Sie den Lautstärkepegel des Subwoofers auf über die Hälfte fest.
- Wenn die Stromzufuhr plötzlich unterbrochen wird, sind die Lautsprecherkabel mit der Geräterückseite oder anderen Kabeln in Kontakt gekommen, und die Schutzschaltung wurde ausgelöst. Verdrillen Sie die Litzen sicher und vergewissern Sie sich, dass sie nach dem Anschließen nicht aus den Lautsprecherklemmen herausragen.

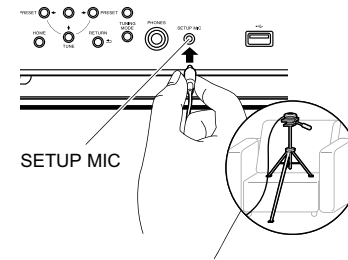
1. Wählen Sie die aktuelle Lautsprecherkonfiguration aus.



Beachten Sie, dass sich das Bild auf dem Bildschirm jedes Mal ändert, wenn Sie die Anzahl der Kanäle in "Speaker Channels" auswählen.

2. Platzieren Sie das mitgelieferte Messmikrofon zur Lautsprechereinrichtung in

Hörposition und verbinden Sie es mit der SETUP MIC-Buchse am Hauptgerät.



Wenn Sie das Messmikrofon zur Lautsprechereinrichtung auf einem Stativ platzieren, gehen Sie entsprechend der Abbildung vor.

3. Bestätigen Sie, dass ein Testton vom Subwoofer ausgegeben wird und drücken Sie ENTER.
4. Drücken Sie ENTER. Dann werden Testtöne von jedem Lautsprecher ausgegeben, und die angeschlossenen Lautsprecher und das Geräusch in der Umgebung werden automatisch gemessen.
5. Die Messergebnisse in Schritt 4 werden angezeigt. Wenn kein Problem in dem Erkennungsergebnis des Lautsprechers vorliegt, wählen Sie "Next" und drücken Sie ENTER zur erneuten Ausgabe des Testtons, um automatisch die Einstellungen wie Lautstärkepegel, Crossoverfrequenz usw. optimal anzupassen. (Der Testton wird automatisch ausgegeben, wenn 10 Sekunden ohne Bedienung verstrichen sind.)
 - Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird oder wenn die angeschlossenen Lautsprecher nicht erkannt werden können, führen Sie eine erneute Messung aus, indem Sie "Retry" wählen und ENTER drücken.
 - Wenn das Problem nicht durch Ausführung der erneuten Messung behoben werden kann, prüfen Sie ob die Lautsprecher richtig angeschlossen sind. Wenn ein Problem mit dem Lautsprecheranschluss vorliegt, ziehen Sie das Netzkabel ab und nehmen den Anschluss erneut vor.
6. Wenn die Messung ausgeführt ist, ist es möglich, die Messung in 8 zusätzlichen Hörpositionen auszuführen. Zur Ausführung der Messung wählen Sie "Next" und drücken Sie ENTER, und folgen Sie dann den Anweisungen. Um die Messung nicht auszuführen, wählen Sie "Finish (Calculate)" und drücken Sie ENTER.
 - Nachdem jede Hörposition erfasst wurde, wählen Sie "Finish (Calculate)" und drücken Sie ENTER, um den Erfassungsprozess abzuschließen.
7. Trennen Sie das Messmikrofon zur Lautsprechereinrichtung ab.

Manual MCACC

Wenn Full Auto MCACC ausgeführt wird, werden mehrere Lautsprechereinstellungen automatisch vorgenommen, doch mit Manual MCACC können Sie manuell weitere Anpassungen vornehmen und die Einstellungen feiner abstimmen.

- Führen Sie zunächst Full Auto MCACC aus, bevor Sie diese Anpassungen vornehmen.
- Berücksichtigen Sie, dass die Testtöne von den Lautsprechern beim Messvorgang je nach Einstellungen möglicherweise bei hohem Lautstärkepegel ausgegeben werden.
- Wenn im MCACC-Speicher mehrere Einstellungen gespeichert sind, drücken Sie  auf der Fernbedienung und wählen zunächst das MCACC Memory in "AV Adjust" - "MCACC" - "MCACC Memory" aus.

■ Fine Channel Level

Passen Sie den Lautstärkepegel der Lautsprecher während der Wiedergabe des Testtons an. Nach der ersten Anpassung des linken Frontlautsprechers an die gewünschte Lautstärke passen Sie den Lautstärkepegel so an, dass jeder Kanal den gleichen Pegel aufweist. Beginnen Sie beim rechten Frontlautsprecher. Die Ausgabe des Testtons wechselt zwischen ausgewähltem Lautsprecher und Referenzlautsprecher. Gleichen Sie die Lautstärkepegel an.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Front Left	0.0 dB	Wählen Sie einen Wert zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) aus. Ein Testton wird jedes Mal, wenn Sie den Wert verändern, ausgegeben. Wählen Sie den gewünschten Pegel aus.
Front Right	0.0 dB	Wählen Sie einen Wert zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) aus. Die Ausgabe des Testtons wechselt zwischen diesem Lautsprecher und dem linken Frontlautsprecher als Referenz. Gleichen Sie die Lautstärkepegel an.
Center	0.0 dB	Wählen Sie einen Wert zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) aus. Die Ausgabe des Testtons wechselt zwischen diesem Lautsprecher und dem linken Frontlautsprecher als Referenz. Gleichen Sie die Lautstärkepegel an.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Height 1 Left	0.0 dB	Wählen Sie einen Wert zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) aus. Die Ausgabe des Testtons wechselt zwischen diesem Lautsprecher und dem linken Frontlautsprecher als Referenz. Gleichen Sie die Lautstärkepegel an. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.
Height 1 Right	0.0 dB	Wählen Sie einen Wert zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) aus. Die Ausgabe des Testtons wechselt zwischen diesem Lautsprecher und dem linken Höhenlautsprecher 1 als Referenz. Gleichen Sie die Lautstärkepegel an. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.
Height 2 Left	0.0 dB	Wählen Sie einen Wert zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) aus. Die Ausgabe des Testtons wechselt zwischen diesem Lautsprecher und dem linken Frontlautsprecher als Referenz. Gleichen Sie die Lautstärkepegel an. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.
Height 2 Right	0.0 dB	Wählen Sie einen Wert zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) aus. Die Ausgabe des Testtons wechselt zwischen diesem Lautsprecher und dem linken Höhenlautsprecher 2 als Referenz. Gleichen Sie die Lautstärkepegel an. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.
Surround Left	0.0 dB	Wählen Sie einen Wert zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) aus. Die Ausgabe des Testtons wechselt zwischen diesem Lautsprecher und dem linken Frontlautsprecher als Referenz. Gleichen Sie die Lautstärkepegel an.
Surround Right	0.0 dB	Wählen Sie einen Wert zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) aus. Die Ausgabe des Testtons wechselt zwischen diesem Lautsprecher und dem linken Surround-Lautsprecher als Referenz. Gleichen Sie die Lautstärkepegel an.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Surr Back Left	0.0 dB	Wählen Sie einen Wert zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) aus. Die Ausgabe des Testtons wechselt zwischen diesem Lautsprecher und dem linken Surround-Lautsprecher als Referenz. Gleichen Sie die Lautstärkepegel an. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.
Surr Back Right	0.0 dB	Wählen Sie einen Wert zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) aus. Die Ausgabe des Testtons wechselt zwischen diesem Lautsprecher und dem linken Surround-Back-Lautsprecher als Referenz. Gleichen Sie die Lautstärkepegel an. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.
Subwoofer 1	0.0 dB	Wählen Sie einen Wert zwischen "-15.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) aus. Die Ausgabe des Testtons wechselt zwischen diesem Subwoofer und dem linken Frontlautsprecher als Referenz. Gleichen Sie die Lautstärke an.
Subwoofer 2	0.0 dB	Wählen Sie einen Wert zwischen "-15.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) aus. Die Ausgabe des Testtons wechselt zwischen diesem Subwoofer und Subwoofer1 als Referenz. Gleichen Sie die Lautstärkepegel an.

■ Fine Speaker Distance

Nehmen Sie die Feinabstimmung des Lautsprecherabstands zur Hörposition während der Ausgabe von Testimpulsen vor. Stellen Sie zunächst den gemessenen Abstand des linken Frontlautsprechers zur Hörposition ein. Passen Sie dann den Abstand der anderen Lautsprecher an. Beginnen Sie mit dem rechten Frontlautsprecher. Der Testimpuls wird über den ausgewählten Lautsprecher und den Referenzlautsprecher ausgegeben. Passen Sie den Abstand so an, dass der Testimpuls genau zwischen den Lautsprechern zu hören ist.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Front Left	10' 0" / 3.00 m	Stellen Sie den gemessenen Abstand zwischen dem linken Frontlautsprecher zur Hörposition ein.
Front Right	10' 0" / 3.00 m	Der Testimpuls wird über diesen Lautsprecher und den linken Frontlautsprecher als Referenz ausgegeben. Passen Sie den Abstand so an, dass der Testimpuls genau zwischen den Lautsprechern zu hören ist.
Center	10' 0" / 3.00 m	Der Testimpuls wird über diesen Lautsprecher und den linken Frontlautsprecher als Referenz ausgegeben. Passen Sie den Abstand so an, dass der Testimpuls genau zwischen den Lautsprechern zu hören ist.
Height 1 Left	10' 0" / 3.00 m	Der Testimpuls wird über diesen Lautsprecher und den linken Frontlautsprecher als Referenz ausgegeben. Passen Sie den Abstand so an, dass der Testimpuls genau zwischen den Lautsprechern zu hören ist. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.
Height 1 Right	10' 0" / 3.00 m	Der Testimpuls wird über diesen Lautsprecher und den linken Höhenlautsprecher 1 als Referenz ausgegeben. Passen Sie den Abstand so an, dass der Testimpuls genau zwischen den Lautsprechern zu hören ist. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Height 2 Left	10' 0" / 3.00 m	Der Testimpuls wird über diesen Lautsprecher und den linken Frontlautsprecher als Referenz ausgegeben. Passen Sie den Abstand so an, dass der Testimpuls genau zwischen den Lautsprechern zu hören ist. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.
Height 2 Right	10' 0" / 3.00 m	Der Testimpuls wird über diesen Lautsprecher und den rechten Frontlautsprecher als Referenz ausgegeben. Passen Sie den Abstand so an, dass der Testimpuls genau zwischen den Lautsprechern zu hören ist. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.
Surround Left	10' 0" / 3.00 m	Der Testimpuls wird über diesen Lautsprecher und den linken Frontlautsprecher als Referenz ausgegeben. Passen Sie den Abstand so an, dass der Testimpuls genau zwischen den Lautsprechern zu hören ist.
Surround Right	10' 0" / 3.00 m	Der Testimpuls wird über diesen Lautsprecher und den rechten Frontlautsprecher als Referenz ausgegeben. Passen Sie den Abstand so an, dass der Testimpuls genau zwischen den Lautsprechern zu hören ist.
Surr Back Left	10' 0" / 3.00 m	Der Testimpuls wird über diesen Lautsprecher und den linken Surround-Lautsprecher als Referenz ausgegeben. Passen Sie den Abstand so an, dass der Testimpuls genau zwischen den Lautsprechern zu hören ist. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.
Surr Back Right	10' 0" / 3.00 m	Der Testimpuls wird über diesen Lautsprecher und den rechten Surround-Lautsprecher als Referenz ausgegeben. Passen Sie den Abstand so an, dass der Testimpuls genau zwischen den Lautsprechern zu hören ist. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.
Subwoofer 1	10' 0" / 3.00 m	Der Testimpuls wird über diesen Subwoofer und den linken Frontlautsprecher als Referenz ausgegeben. Passen Sie den Abstand so an, dass der Testimpuls genau zwischen den Lautsprechern zu hören ist.
Subwoofer 2	10' 0" / 3.00 m	Der Testimpuls wird über diesen Subwoofer und den Subwoofer 1 als Referenz ausgegeben. Passen Sie den Abstand so an, dass der Testimpuls genau zwischen den Lautsprechern zu hören ist.

- Die Standardwerte variieren je nach Region.
- Weiter entfernte Geräte können durch Drücken der MODE-Taste auf der Fernbedienung gewechselt werden. Wenn die Einheit Fuß eingestellt ist, können Sie in Schritten von 1/2 Werte zwischen 0' 0" 1/2 und 30' 0" einstellen. Wenn die Einheit Meter eingestellt ist, können Sie in Schritten von 0,01 m Werte zwischen 0,01 m und 9,00 m einstellen.

■ Standing Wave

Hiermit wird der Stehwelleneffekt gesteuert, wenn von Hindernissen wie Wänden reflektierte Schallwellen mit den ursprünglichen wechselwirken.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Main	0.0dB	Hier wird der Stehwelleneffekt für andere Lautsprecher als Center-Lautsprecher und Subwoofer gesteuert. 1. Wählen Sie zunächst "Filter" mit $\uparrow/\downarrow$ und dann den anzupassenden Filter aus "1" bis "3" mit $\leftarrow/\rightarrow$ aus. Drücken Sie dann ENTER. 2. Nach dem Auswählen der Zentralfrequenz mit $\leftarrow/\rightarrow$ passen Sie die Bandbreite mit $\llcorner/\lrcorner$ und dann die Dämpfung mit $\uparrow/\downarrow$ an. Die Zentralfrequenz kann zwischen "63Hz" und "250Hz" ausgewählt werden. Die Bandbreite kann zwischen "2.0" und "9.8" (in Schritten von 0,2) ausgewählt werden. Die Dämpfung kann zwischen "0.0dB" und "12.0dB" (in Schritten von 0.5 dB) ausgewählt werden.
Center	0.0dB	Hier wird der Lautsprecher-Stehwelleneffekt für den Center-Lautsprecher gesteuert. 1. Wählen Sie zunächst "Filter" mit $\uparrow/\downarrow$ und dann den anzupassenden Filter aus "1" bis "3" mit $\leftarrow/\rightarrow$ aus. Drücken Sie dann ENTER. 2. Nach dem Auswählen der Zentralfrequenz mit $\leftarrow/\rightarrow$ passen Sie die Bandbreite mit $\llcorner/\lrcorner$ und dann die Dämpfung mit $\uparrow/\downarrow$ an. Die Zentralfrequenz kann zwischen "63Hz" und "250Hz" ausgewählt werden. Die Bandbreite kann zwischen "2.0" und "9.8" (in Schritten von 0,2) ausgewählt werden. Die Dämpfung kann zwischen "0.0dB" und "12.0dB" (in Schritten von 0.5 dB) ausgewählt werden.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Subwoofer	0.0dB	Hier wird der Stehwelleneffekt für den Subwoofer gesteuert. 1. Wählen Sie zunächst "Filter" mit $\blacktriangle/\blacktriangledown$ und dann den anzupassenden Filter aus "1" bis "3" mit $\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ aus. Drücken Sie dann ENTER. 2. Nach dem Auswählen der Zentralfrequenz mit $\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ passen Sie die Bandbreite mit $\blacktriangleleft\blacktriangleleft/\blacktriangleright\blacktriangleright$ und dann die Dämpfung mit $\blacktriangle/\blacktriangledown$ an. Die Zentralfrequenz kann zwischen "63Hz" und "250Hz" ausgewählt werden. Die Bandbreite kann zwischen "2.0" und "9.8" (in Schritten von 0,2) ausgewählt werden. Die Dämpfung kann zwischen "0.0dB" und "12.0dB" (in Schritten von 0.5 dB) ausgewählt werden.

■ EQ Adjust

Wenn Sie Full Auto MCACC ausführen, werden die Einstellungen automatisch vorgenommen. Sie können den Ausgangspegel der Bereiche der angeschlossenen Lautsprecher jedoch auch an Ihre Präferenzen anpassen. Sie können bei jedem Lautsprecher die Lautstärke der verschiedenen Klangbereiche anpassen. Sie können bis zu 4 Bänder für den Subwoofer und 9 Bänder für alle anderen Lautsprecher auswählen. Wenn die Gesamtlautstärke-Balance sich durch das Regeln der Lautstärke der einzelnen Frequenzen ändert, können Sie die Balance in "Trim" wieder anpassen.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Front Left	0.0 dB	Nach dem Auswählen der Lautsprecherfrequenz zwischen "63 Hz" und "16 kHz" mit den Cursortasten $\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ passen Sie die Lautstärke der Frequenz mit $\blacktriangle/\blacktriangledown$ zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) an. Zum erneuten Anpassen der Gesamtlautstärke-Balance mit "Trim", wählen Sie "Trim" in $\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ aus und verwenden $\blacktriangle/\blacktriangledown$, um die Lautstärke zu regeln. • Wenn beim Regeln "OVER!" angezeigt wird, ist die Lautstärke dieses oder eines anderen Frequenzbandes zu hoch. Verringern Sie die Lautstärke der Frequenzbänder, bis "OVER!" nicht mehr angezeigt wird. • "63 Hz" kann nur ausgewählt werden, wenn dieser Lautsprecher den Wert "Large" unter "System Setup" – "Speaker" – "Crossover" aufweist.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Center	0.0 dB	Nach dem Auswählen der Lautsprecherfrequenz zwischen "63 Hz" und "16 kHz" mit den Cursortasten $\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ passen Sie die Lautstärke der Frequenz mit $\blacktriangle/\blacktriangledown$ zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) an. Zum erneuten Anpassen der Gesamtlautstärke-Balance mit "Trim", wählen Sie "Trim" in $\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ aus und verwenden $\blacktriangle/\blacktriangledown$, um die Lautstärke zu regeln. • Wenn beim Regeln "OVER!" angezeigt wird, ist die Lautstärke dieses oder eines anderen Frequenzbandes zu hoch. Verringern Sie die Lautstärke der Frequenzbänder, bis "OVER!" nicht mehr angezeigt wird. • "63 Hz" kann nur ausgewählt werden, wenn dieser Lautsprecher den Wert "Large" unter "System Setup" – "Speaker" – "Crossover" aufweist. • Wenn eine Option nicht ausgewählt werden kann, obwohl die Verbindung korrekt ist, überprüfen Sie, ob die Einstellungen in "System Setup" - "Speaker" - "Configuration" - "Speaker Channels" der Anzahl der angeschlossenen Kanäle entspricht.
Front Right	0.0 dB	Nach dem Auswählen der Lautsprecherfrequenz zwischen "63 Hz" und "16 kHz" mit den Cursortasten $\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ passen Sie die Lautstärke der Frequenz mit $\blacktriangle/\blacktriangledown$ zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) an. Zum erneuten Anpassen der Gesamtlautstärke-Balance mit "Trim", wählen Sie "Trim" in $\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ aus und verwenden $\blacktriangle/\blacktriangledown$, um die Lautstärke zu regeln. • Wenn beim Regeln "OVER!" angezeigt wird, ist die Lautstärke dieses oder eines anderen Frequenzbandes zu hoch. Verringern Sie die Lautstärke der Frequenzbänder, bis "OVER!" nicht mehr angezeigt wird. • "63 Hz" kann nur ausgewählt werden, wenn dieser Lautsprecher den Wert "Large" unter "System Setup" – "Speaker" – "Crossover" aufweist.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Height 1 Left	0.0 dB	Nach dem Auswählen der Lautsprecherfrequenz zwischen "63 Hz" und "16 kHz" mit den Cursortasten ◀/▶ passen Sie die Lautstärke der Frequenz mit ▲/▼ zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) an. Zum erneuten Anpassen der Gesamtlautstärke-Balance mit "Trim", wählen Sie "Trim" in ◀/▶ aus und verwenden ▲/▼, um die Lautstärke zu regeln. • Wenn beim Regeln "OVER!" angezeigt wird, ist die Lautstärke dieses oder eines anderen Frequenzbandes zu hoch. Verringern Sie die Lautstärke der Frequenzbänder, bis "OVER!" nicht mehr angezeigt wird. • "63 Hz" kann nur ausgewählt werden, wenn dieser Lautsprecher den Wert "Large" unter "System Setup" – "Speaker" – "Crossover" aufweist. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar. • Wenn eine Option nicht ausgewählt werden kann, obwohl die Verbindung korrekt ist, überprüfen Sie, ob die Einstellungen in "System Setup" – "Speaker" – "Configuration" – "Speaker Channels" der Anzahl der angeschlossenen Kanäle entspricht.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Height 1 Right	0.0 dB	Nach dem Auswählen der Lautsprecherfrequenz zwischen "63 Hz" und "16 kHz" mit den Cursortasten ◀/▶ passen Sie die Lautstärke der Frequenz mit ▲/▼ zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) an. Zum erneuten Anpassen der Gesamtlautstärke-Balance mit "Trim", wählen Sie "Trim" in ◀/▶ aus und verwenden ▲/▼, um die Lautstärke zu regeln. • Wenn beim Regeln "OVER!" angezeigt wird, ist die Lautstärke dieses oder eines anderen Frequenzbandes zu hoch. Verringern Sie die Lautstärke der Frequenzbänder, bis "OVER!" nicht mehr angezeigt wird. • "63 Hz" kann nur ausgewählt werden, wenn dieser Lautsprecher den Wert "Large" unter "System Setup" – "Speaker" – "Crossover" aufweist. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar. • Wenn eine Option nicht ausgewählt werden kann, obwohl die Verbindung korrekt ist, überprüfen Sie, ob die Einstellungen in "System Setup" – "Speaker" – "Configuration" – "Speaker Channels" der Anzahl der angeschlossenen Kanäle entspricht.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Height 2 Left	0.0 dB	Nach dem Auswählen der Lautsprecherfrequenz zwischen "63 Hz" und "16 kHz" mit den Cursortasten ◀/▶ passen Sie die Lautstärke der Frequenz mit ▲/▼ zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) an. Zum erneuten Anpassen der Gesamtlautstärke-Balance mit "Trim", wählen Sie "Trim" in ◀/▶ aus und verwenden ▲/▼, um die Lautstärke zu regeln. • Wenn beim Regeln "OVER!" angezeigt wird, ist die Lautstärke dieses oder eines anderen Frequenzbandes zu hoch. Verringern Sie die Lautstärke der Frequenzbänder, bis "OVER!" nicht mehr angezeigt wird. • "63 Hz" kann nur ausgewählt werden, wenn dieser Lautsprecher den Wert "Large" unter "System Setup" – "Speaker" – "Crossover" aufweist. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar. • Wenn eine Option nicht ausgewählt werden kann, obwohl die Verbindung korrekt ist, überprüfen Sie, ob die Einstellungen in "System Setup" – "Speaker" – "Configuration" – "Speaker Channels" der Anzahl der angeschlossenen Kanäle entspricht.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Height 2 Right	0.0 dB	Nach dem Auswählen der Lautsprecherfrequenz zwischen "63 Hz" und "16 kHz" mit den Cursortasten ◀/▶ passen Sie die Lautstärke der Frequenz mit ▲/▼ zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) an. Zum erneuten Anpassen der Gesamtlautstärke-Balance mit "Trim", wählen Sie "Trim" in ◀/▶ aus und verwenden ▲/▼, um die Lautstärke zu regeln. • Wenn beim Regeln "OVER!" angezeigt wird, ist die Lautstärke dieses oder eines anderen Frequenzbandes zu hoch. Verringern Sie die Lautstärke der Frequenzbänder, bis "OVER!" nicht mehr angezeigt wird. • "63 Hz" kann nur ausgewählt werden, wenn dieser Lautsprecher den Wert "Large" unter "System Setup" – "Speaker" – "Crossover" aufweist. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar. • Wenn eine Option nicht ausgewählt werden kann, obwohl die Verbindung korrekt ist, überprüfen Sie, ob die Einstellungen in "System Setup" – "Speaker" – "Configuration" – "Speaker Channels" der Anzahl der angeschlossenen Kanäle entspricht.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Surround Right	0.0 dB	Nach dem Auswählen der Lautsprecherfrequenz zwischen "63 Hz" und "16 kHz" mit den Cursortasten $\leftarrow/\rightarrow$ passen Sie die Lautstärke der Frequenz mit $\uparrow/\downarrow$ zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) an. Zum erneuten Anpassen der Gesamtlautstärke-Balance mit "Trim", wählen Sie "Trim" in $\leftarrow/\rightarrow$ aus und verwenden $\uparrow/\downarrow$, um die Lautstärke zu regeln. • Wenn beim Regeln "OVER!" angezeigt wird, ist die Lautstärke dieses oder eines anderen Frequenzbandes zu hoch. Verringern Sie die Lautstärke der Frequenzbänder, bis "OVER!" nicht mehr angezeigt wird. • "63 Hz" kann nur ausgewählt werden, wenn dieser Lautsprecher den Wert "Large" unter "System Setup" – "Speaker" – "Crossover" aufweist. • Wenn eine Option nicht ausgewählt werden kann, obwohl die Verbindung korrekt ist, überprüfen Sie, ob die Einstellungen in "System Setup" - "Speaker" - "Configuration" - "Speaker Channels" der Anzahl der angeschlossenen Kanäle entspricht.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Surr Back Right	0.0 dB	Nach dem Auswählen der Lautsprecherfrequenz zwischen "63 Hz" und "16 kHz" mit den Cursortasten $\leftarrow/\rightarrow$ passen Sie die Lautstärke der Frequenz mit $\uparrow/\downarrow$ zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) an. Zum erneuten Anpassen der Gesamtlautstärke-Balance mit "Trim", wählen Sie "Trim" in $\leftarrow/\rightarrow$ aus und verwenden $\uparrow/\downarrow$, um die Lautstärke zu regeln. • Wenn beim Regeln "OVER!" angezeigt wird, ist die Lautstärke dieses oder eines anderen Frequenzbandes zu hoch. Verringern Sie die Lautstärke der Frequenzbänder, bis "OVER!" nicht mehr angezeigt wird. • "63 Hz" kann nur ausgewählt werden, wenn dieser Lautsprecher den Wert "Large" unter "System Setup" – "Speaker" – "Crossover" aufweist. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar. • Wenn eine Option nicht ausgewählt werden kann, obwohl die Verbindung korrekt ist, überprüfen Sie, ob die Einstellungen in "System Setup" - "Speaker" - "Configuration" - "Speaker Channels" der Anzahl der angeschlossenen Kanäle entspricht.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Surr Back Left	0.0 dB	Nach dem Auswählen der Lautsprecherfrequenz zwischen "63 Hz" und "16 kHz" mit den Cursortasten ◀/▶ passen Sie die Lautstärke der Frequenz mit ▲/▼ zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) an. Zum erneuten Anpassen der Gesamtlautstärke-Balance mit "Trim", wählen Sie "Trim" in ◀/▶ aus und verwenden ▲/▼, um die Lautstärke zu regeln. • Wenn beim Regeln "OVER!" angezeigt wird, ist die Lautstärke dieses oder eines anderen Frequenzbandes zu hoch. Verringern Sie die Lautstärke der Frequenzbänder, bis "OVER!" nicht mehr angezeigt wird. • "63 Hz" kann nur ausgewählt werden, wenn dieser Lautsprecher den Wert "Large" unter "System Setup" – "Speaker" – "Crossover" aufweist. • Je nachdem, ob ZONE-Lautsprecher verwendet werden, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar. • Wenn eine Option nicht ausgewählt werden kann, obwohl die Verbindung korrekt ist, überprüfen Sie, ob die Einstellungen in "System Setup" – "Speaker" – "Configuration" – "Speaker Channels" der Anzahl der angeschlossenen Kanäle entspricht.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Surround Left	0.0 dB	Nach dem Auswählen der Lautsprecherfrequenz zwischen "63 Hz" und "16 kHz" mit den Cursortasten ◀/▶ passen Sie die Lautstärke der Frequenz mit ▲/▼ zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5 dB) an. Zum erneuten Anpassen der Gesamtlautstärke-Balance mit "Trim", wählen Sie "Trim" in ◀/▶ aus und verwenden ▲/▼, um die Lautstärke zu regeln. • Wenn beim Regeln "OVER!" angezeigt wird, ist die Lautstärke dieses oder eines anderen Frequenzbandes zu hoch. Verringern Sie die Lautstärke der Frequenzbänder, bis "OVER!" nicht mehr angezeigt wird. • "63 Hz" kann nur ausgewählt werden, wenn dieser Lautsprecher den Wert "Large" unter "System Setup" – "Speaker" – "Crossover" aufweist. • Wenn eine Option nicht ausgewählt werden kann, obwohl die Verbindung korrekt ist, überprüfen Sie, ob die Einstellungen in "System Setup" – "Speaker" – "Configuration" – "Speaker Channels" der Anzahl der angeschlossenen Kanäle entspricht.
Subwoofer 1	0.0 dB	Nach dem Auswählen der Lautsprecherfrequenz zwischen "31 Hz" und "250 Hz" mit den Cursortasten ◀/▶ passen Sie die Lautstärke der Frequenz mit ▲/▼ zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5dB) an. Zum erneuten Anpassen der Gesamtlautstärke-Balance mit "Trim", wählen Sie "Trim" in ◀/▶ aus und verwenden ▲/▼, um die Lautstärke zu regeln. • Wenn beim Regeln "OVER!" angezeigt wird, ist die Lautstärke dieses oder eines anderen Frequenzbandes zu hoch. Verringern Sie die Lautstärke der Frequenzbänder, bis "OVER!" nicht mehr angezeigt wird. • Diese Auswahl ist nicht möglich, wenn in "System Setup" – "Speaker" – "Configuration" – "Subwoofer" der Wert "No" ausgewählt ist.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Subwoofer 2	0.0 dB	Nach dem Auswählen der Lautsprecherfrequenz zwischen "31 Hz" und "250 Hz" mit den Cursortasten ◀/▶ passen Sie die Lautstärke der Frequenz mit ▲/▼ zwischen "-12.0 dB" und "+12.0 dB" (in Schritten von 0,5dB) an. Zum erneuten Anpassen der Gesamtlautstärke-Balance mit "Trim", wählen Sie "Trim" in ◀/▶ aus und verwenden ▲/▼, um die Lautstärke zu regeln. • Wenn beim Regeln "OVER!" angezeigt wird, ist die Lautstärke dieses oder eines anderen Frequenzbandes zu hoch. Verringern Sie die Lautstärke der Frequenzbänder, bis "OVER!" nicht mehr angezeigt wird. • Diese Auswahl ist nicht möglich, wenn in "System Setup" - "Speaker" - "Configuration" - "Subwoofer" der Wert "No" oder "1ch" eingestellt ist.

- Das Ergebnis fällt in Abhängigkeit von der Eingangsquelle und der Einstellung des Wiedergabemodus möglicherweise nicht wie erwartet aus.

EQ Professional

Die Halleigenschaften des Raums können automatisch gemessen und kalibriert werden. Messen Sie den Hall zunächst mit "Reverb Measurement" und überprüfen Sie dann die Ergebnisse mit "Reverb View". Geben Sie auf Basis der Messergebnisse die kalibrierte Zeitposition in "Advanced EQ Setup" an, um die Halleigenschaften automatisch zu kalibrieren.

■ Reverb Measurement

Messen Sie die Halleigenschaften des Raums. Wenn Sie die folgenden Einstellungen vorgenommen haben, platzieren Sie das mitgelieferte Mikrofon zur Lautsprechereinstellung in Hörposition und schließen es an die SETUP MIC-Buchse am Hauptgerät an. Drücken Sie ENTER und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Reverb Measure	without EQ	Wählen Sie die Methode zum Messen der Halleigenschaften aus. "without EQ": MCACC wird zum Messen der Halleigenschaften des Raums verwendet, ohne dass am Equalizer der Lautsprecher Anpassungen vorgenommen werden. "with EQ": Die Halleigenschaften des Raums werden gemessen. Dabei werden die Anpassungen am Lautsprecher-Equalizer im MCACC-Speicher verwendet.

■ Reverb View

Die Messergebnisse der Halleigenschaften werden als Graphen für jeden Lautsprecher und jede Frequenz angezeigt. Ist kein Hall vorhanden, bleibt der Graph horizontal. Bei Hall steigt der Graph nach rechts an. Wenn der Kalibrierungstyp "Symmetry" ausgewählt und Full Auto MCACC ausgeführt wurde, werden auch die Vorhersagewerte der Halleigenschaften nach der Kalibrierung angezeigt.

■ Advanced EQ Setup

Die Halleigenschaften werden automatisch gemäß den vorgenommenen Einstellungen kalibriert. Wenn Sie die folgenden Einstellungen vorgenommen haben, platzieren Sie das mitgelieferte Mikrofon zur Lautsprechereinstellung in Hörposition und schließen es an die SETUP MIC-Buchse am Hauptgerät an. Drücken Sie ENTER und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Time Position	30 - 50 msec	Geben Sie die kalibrierte Zeitposition im Bereich von "0 – 20 msec" bis "60 – 80 msec" (in Schritten von 10 ms) an. Wenn die Halleigenschaften für die einzelnen Frequenzen oder Kanäle im Hallansicht-Graphen abweichen, wird empfohlen, den Wert "30 – 50 msec" auszuwählen. Wenn die Halleigenschaften insgesamt ähnlich sind, wird empfohlen, den Wert "60 – 80 msec" auszuwählen.
EQ Type	Symmetry	Hier wird der Kalibrierungstyp ausgewählt. "Symmetry": Bei Lautsprechern mit einem Satz als linkem und einem Satz als rechtem Paar werden die Frequenzeigenschaften flach kalibriert. Lautsprecher, die nicht in Paaren angeordnet sind, beispielsweise der Center-Lautsprecher, werden einzeln angepasst. Wählen Sie diesen Wert aus, wenn Sie die Phaseneigenschaften zur Kalibrierung gewichten möchten. "All Channel Adjust": Die Frequenzeigenschaften aller Lautsprecher werden einzeln flach kalibriert. Wählen Sie diesen Wert aus, wenn Sie die Frequenzeigenschaften zur Kalibrierung gewichten möchten. "Front Align": Hiermit werden Lautsprecher kalibriert, die nicht die Frontlautsprecher sind, sodass ihre Eigenschaften zu denen der Frontlautsprecher passen (die Frontlautsprecher werden nicht kalibriert). Wählen Sie diesen Wert aus, wenn Sie die Eigenschaften der Frontlautsprecher zur Kalibrierung gewichten möchten.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Standing Wave Multi Position	No	Wenn Sie "2" bis "9" auswählen, kann die Stehwellenkalibrierung an mehreren Hörpositionen neben der Haupthörposition durchgeführt werden. Wenn nur eine Hörposition vorhanden ist, wählen Sie "No" aus. • Wenn Sie "2" bis "9" auswählen, wird die Kalibrierung zunächst für andere Positionen als die Hauptposition ausgeführt. Die Hauptposition wird zuletzt kalibriert.

MCACC Data Check

Sie können die Anzahl der angeschlossenen Lautsprecherkanäle und die Inhalte und Werte der jeweiligen Lautsprechereinstellungen überprüfen. Je nach Element können Sie die Überprüfung ausführen, indem Sie den MCACC-Speicher oder den Kanal mit den Cursortasten wechseln.

■ Speaker Setting

Sie können die Anzahl der angeschlossenen Lautsprecherkanäle und die ausgewählten großen/kleinen Werte für die Wiedergabe im niederfrequenten Bereich der einzelnen Lautsprecher überprüfen.

■ Channel Level

Sie können die Ausgangspegel-Einstellungen der einzelnen Lautsprecher überprüfen.

■ Speaker Distance

Sie können den Abstand der einzelnen Lautsprecher zur Hörposition überprüfen.

■ Standing Wave

Sie können die Einstellungen des Standwellensteuerfilters überprüfen.

■ Acoustic Calibration EQ

Sie können die Kalibrierungswerte für die Frequenzeigenschaften der einzelnen Lautsprecher überprüfen, die in "Manual MCACC" ausgewählt wurden.

■ Group Delay

Sie können die Gruppenverzögerung der Lautsprecher vor und nach der Kalibrierung überprüfen.

Data Management

Sie können den Namen des MCACC-Speichers ändern und die Einstellungen speichern bzw. löschen.

■ Memory Rename

Sie können den Namen des MCACC-Speichers ändern.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
M1	Memory 1	Sie können aus den Werten "Memory 1", "Symmetry", "All Adj", "F.Align", "Movie", "Music", "Game", "Party", "Sofa" und "Seat" einen Namen für den Speicher auswählen.
M2	Memory 2	Sie können aus den Werten "Memory 2", "Symmetry", "All Adj", "F.Align", "Movie", "Music", "Game", "Party", "Sofa" und "Seat" einen Namen für den Speicher auswählen.
M3	Memory 3	Sie können aus den Werten "Memory 3", "Symmetry", "All Adj", "F.Align", "Movie", "Music", "Game", "Party", "Sofa" und "Seat" einen Namen für den Speicher auswählen.

■ MCACC Memory Copy

Sie können die Lautsprechereinstellungen von einem Speicher zum anderen kopieren. Wenn Sie die folgenden Einstellungen vorgenommen haben, drücken Sie ENTER und folgen den Anweisungen auf dem Bildschirm.

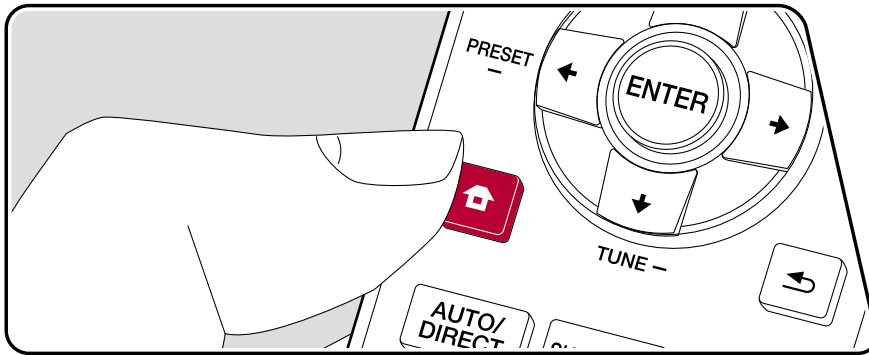
Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Copy	All Data	Wählen Sie den zu kopierenden Inhalt aus. "All Data": Es werden alle Einstellungen kopiert. "Level & Distance": Es werden nur Ausgangspegel und Abstand zur Hörposition jedes Lautsprechers kopiert.
Copy from	M1.Memory 1	Wählen Sie den zu kopierenden Speicher aus.
Copy to	M1.Memory 1	Wählen Sie den Speicher aus, in den kopiert werden soll.

■ MCACC Memory Clear

Sie können die gespeicherten Lautsprechereinstellungen löschen. Wenn Sie den Speicher ausgewählt haben, drücken Sie ENTER und folgen den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Network/Bluetooth

Menübedienung



Nehmen Sie Einstellungen im Zusammenhang mit Netzwerkverbindungen und BLUETOOTH vor.

Nehmen Sie die Einstellungen mithilfe der Anleitung auf dem Fernsehbildschirm (OSD) vor.

Drücken Sie  auf der Fernbedienung, um den Home-Bildschirm zu öffnen, wählen Sie "Network/Bluetooth" mit den Cursortasten auf der Fernbedienung aus und drücken Sie ENTER.



Wählen Sie den Menüpunkt mit den Cursortasten  /  /  /  der Fernbedienung aus und drücken Sie ENTER, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

Verwenden Sie die Cursortasten  / , um die Standardwerte zu ändern.

- Drücken Sie , um zum vorigen Bildschirm zurückzukehren.
- Um die Einstellungen zu verlassen, drücken Sie .

Network

- Wenn LAN mit DHCP konfiguriert wird, stellen Sie für "DHCP" den Wert "Enable" ein, damit die Einstellung automatisch konfiguriert wird. (Der Standardwert lautet "Enable".) Um den einzelnen Komponenten eine feste IP-Adresse zuzuweisen, müssen Sie für "DHCP" den Wert "Disable" auswählen, diesem Gerät in "IP Address" eine Adresse zuweisen sowie Informationen zu Ihrem LAN wie Subnetzmaske und Gateway eingeben.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Wi-Fi	Off(Wired)	Verbinden Sie das Gerät mit dem Netzwerk durch den WLAN-Router. "On": WLAN-Verbindung "Off (Wired)": Verkabelte LAN-Verbindung • Beim Umschalten zwischen "On" und "Off(Wired)", stoppen Sie den Netzwerkdienst. Wenn die Gruppenwiedergabe läuft, brechen Sie die Gruppenwiedergabe einmal ab und ändern Sie dann die Einstellung.
Wi-Fi Setup	-	Sie können die WLAN-Einstellungen durch Drücken von ENTER, wenn "Start" angezeigt wird, konfigurieren.
Wi-Fi Status	-	Es werden Informationen zum angeschlossenen Zugangspunkt angezeigt. "SSID": Die SSID des angeschlossenen Zugangspunktes. "Signal": Signalstärke des Zugangspunkts, mit dem eine Verbindung besteht. "Status": Status des angeschlossenen Zugangspunkts.
MAC Address	-	Dies ist die MAC-Adresse dieses Geräts. Dieser Wert ist speziell für die Komponente eingestellt und kann nicht geändert werden.
DHCP	Enable	"Enable": Auto-Konfiguration durch DHCP "Disable": Manuelle Konfiguration ohne DHCP • Wenn Sie "Disable" wählen, müssen Sie die "IP Address", "Subnet Mask", "Gateway" und "DNS Server" manuell einstellen.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
IP Address	0.0.0.0	Anzeige/Einstellung der IP-Adresse.
Subnet Mask	0.0.0.0	Anzeige/Einstellung der Subnet Mask.
Gateway	0.0.0.0	Anzeige/Einstellung des Gateways.
DNS Server	0.0.0.0	Anzeige/Einstellung des primären DNS-Servers.
Proxy URL	-	Anzeige/Einstellung der Proxy-Server-URL.
Proxy Port	8080	Anzeige/Einstellung der Proxy-Server-Portnummer bei der Eingabe der "Proxy URL".
Friendly Name	Pioneer SC-LX704 XXXXXX	Ändern Sie den Gerätenamen dieses Geräts, der auf anderen Geräten im Netzwerk angezeigt wird, in einen einfach wiederzuerkennenden Namen. 1. Drücken Sie ENTER, um den Bearbeiten-Bildschirm anzuzeigen. 2. Wählen Sie ein Zeichen oder Symbol mit den Cursortasten und drücken Sie ENTER. Wiederholen Sie, um 31 oder weniger Zeichen einzugeben. "A/a": Es wird zwischen Groß- und Kleinschreibung gewechselt. (Durch Drücken der MODE-Taste auf der Fernbedienung kann auch zwischen Groß- und Kleinbuchstaben gewechselt werden.) "←" "→": Verschiebt den Cursor in Pfeilrichtung. "⌫": Das Zeichen links vom Cursor wird entfernt. "⏏": Fügen Sie hiermit Leerzeichen ein. • Durch Drücken der CLEAR-Taste auf der Fernbedienung werden alle eingegebenen Zeichen gelöscht. 3. Wählen Sie nach der Eingabe mit den Cursortasten "OK" und drücken Sie ENTER. Der Eingangsname wird gespeichert.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
AirPlay Device Name	Pioneer SC-LX704 XXXXXX	Ändern Sie den Modellnamen dieses Geräts, der auf mit AirPlay-verbundenen Geräten angezeigt wird, in einen einfach wiederzuerkennenden Namen. 1. Drücken Sie ENTER, um den Bearbeiten-Bildschirm anzuzeigen. 2. Wählen Sie ein Zeichen oder Symbol mit den Cursortasten und drücken Sie ENTER. Wiederholen Sie, um 31 oder weniger Zeichen einzugeben. "A/a": Es wird zwischen Groß- und Kleinschreibung gewechselt. (Durch Drücken der MODE-Taste auf der Fernbedienung kann auch zwischen Groß- und Kleinbuchstaben gewechselt werden.) "←" "→": Verschiebt den Cursor in Pfeilrichtung. "⌫": Das Zeichen links vom Cursor wird entfernt. "␣": Fügen Sie hiermit Leerzeichen ein. • Durch Drücken der CLEAR-Taste auf der Fernbedienung werden alle eingegebenen Zeichen gelöscht. 3. Wählen Sie nach der Eingabe mit den Cursortasten "OK" und drücken Sie ENTER. Der Eingangsname wird gespeichert. • Diese Funktion kann nicht verwendet werden, wenn dieses Gerät in der Home App registriert wird.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
AirPlay Passwort		Sie können ein Passwort mit bis zu 31 Zeichen festlegen, sodass nur registrierte Benutzer AirPlay® verwenden können. 1. Drücken Sie ENTER, um den Bearbeiten-Bildschirm anzuzeigen. 2. Wählen Sie ein Zeichen oder Symbol mit den Cursortasten und drücken Sie ENTER. Wiederholen Sie, um 31 oder weniger Zeichen einzugeben. "A/a": Es wird zwischen Groß- und Kleinschreibung gewechselt. (Durch Drücken der MODE-Taste auf der Fernbedienung kann auch zwischen Groß- und Kleinbuchstaben gewechselt werden.) "←" "→": Verschiebt den Cursor in Pfeilrichtung. "⌫": Das Zeichen links vom Cursor wird entfernt. "␣": Fügen Sie hiermit Leerzeichen ein. • Um auszuwählen, ob das Passwort mit "*" maskiert oder im Klartext angezeigt werden soll, drücken Sie +Fav auf der Fernbedienung. • Durch Drücken der CLEAR-Taste auf der Fernbedienung werden alle eingegebenen Zeichen gelöscht. 3. Wählen Sie nach der Eingabe mit den Cursortasten "OK" und drücken Sie ENTER. Das Eingangspasswort wird gespeichert. • Diese Funktion kann nicht verwendet werden, wenn dieses Gerät in der Home App registriert wird.
Privacy Statement	Not Accepted	Wenn Sie einen Netzwerkdienst nutzen, der einen Anmeldenamen, ein Passwort usw. benötigt, müssen Sie dem Privacy Statement unseres Unternehmens zustimmen. • Diese Einstellung kann nach der Bestätigung des Privacy Statement erfolgen. Wenn Sie "Privacy Statement" wählen und ENTER drücken, wird das Privacy Statement angezeigt. • Wenn "Not Accepted" ausgewählt wird, werden Sie aus dem Netzwerkdienst, bei dem Sie sich angemeldet haben, abgemeldet.
Network Check	-	Sie können die Netzwerkverbindung überprüfen. Drücken Sie ENTER, wenn "Start" angezeigt wird.

- Warten Sie eine Weile, falls "Network" nicht ausgewählt werden kann. Die Option wird angezeigt, wenn die Netzwerk-Funktion gestartet wurde.

Bluetooth

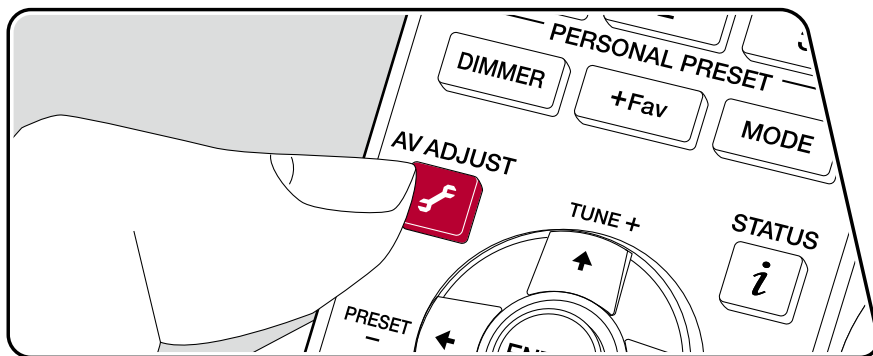
Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Bluetooth	On	Wählen Sie aus, ob Sie die BLUETOOTH Funktion verwenden wollen. "On": Ermöglicht Verbindungen mit BLUETOOTH-fähigen Geräten mithilfe der BLUETOOTH-Funktion. Wählen Sie "On" auch dann aus, wenn Sie verschiedene BLUETOOTH-Einstellungen vornehmen. "Off": Wenn die BLUETOOTH-Funktion nicht verwendet wird
Auto Input Change	On	Wenn von einem BLUETOOTH-fähigen Gerät abgespielt wird, während es an das Gerät angeschlossen ist, kann die Eingabe des Gerätes automatisch auf "BLUETOOTH" umgeschaltet werden. "On": Die Eingabe wird automatisch auf "BLUETOOTH" gestellt, als Reaktion auf den Wiedergabevorgang des BLUETOOTH-fähigen Geräts. "Off": Die Funktion ist deaktiviert. • Wenn der Eingang nicht automatisch gewechselt wird, stellen Sie "Off" ein und ändern den Eingang manuell.
Auto Reconnect	On	Durch diese Funktion wird die Verbindung mit dem zuletzt angeschlossenen BLUETOOTH-fähigen Gerät automatisch aktiviert, wenn der Eingang auf "BLUETOOTH" eingestellt wird. "On": Wenn diese Funktion verwendet wird "Off": Wenn diese Funktion nicht verwendet wird • Die Funktion ist bei einigen BLUETOOTH-fähigen Geräten möglicherweise nicht verfügbar.

Einstellpunkt	Standardwert	Einstelldetails
Pairing Information	-	Sie können die auf diesem Gerät gespeicherten Kopplungsinformationen initialisieren. Wenn bei Anzeige von "Clear" ENTER gedrückt wird, werden die Kopplungsinformationen initialisiert, die in diesem Gerät gespeichert sind. • Durch diese Funktion werden keine Kopplungsdaten auf dem BLUETOOTH-fähigen Gerät initialisiert. Wenn Sie die Geräte erneut koppeln, achten Sie darauf, zuvor die Kopplungsdaten auf dem BLUETOOTH-fähigen Gerät zu löschen. Informationen zum Löschen der Kopplungsinformationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des BLUETOOTH-fähigen Geräts.
Device	-	Der Name des mit diesem Gerät verbundenen BLUETOOTH-fähigen Geräts wird angezeigt. • Der Name wird nicht angezeigt, wenn "Status" auf "Ready" und "Pairing" steht.
Status	-	Der Status des mit diesem Gerät verbundenen BLUETOOTH-fähigen Geräts wird angezeigt. "Ready": Nicht gekoppelt "Pairing": Gekoppelt "Connected": Erfolgreich angeschlossen

- Warten Sie eine Weile, falls "Bluetooth" nicht ausgewählt werden kann. Es wird angezeigt, wenn die BLUETOOTH -Funktion gestartet wird.

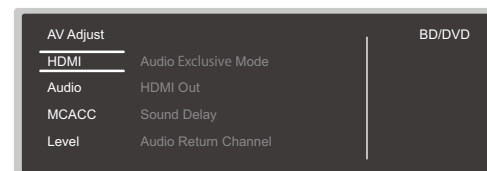
AV Adjust

Menübedienung



Die häufig verwendeten Einstellungen, z. B. für den Ton, können Sie rasch ändern.

Sie können die Einstellungen während einer Wiedergabe am Fernseher vornehmen. Drücken Sie  auf der Fernbedienung, um das AV Adjust-Menü zu öffnen. Beachten Sie, dass keine Ausgabe über den Fernsehbildschirm erfolgt, wenn der Eingangsselektor die Einstellung "CD", "TV", "PHONO", "FM" oder "AM" aufweist. Verwenden Sie in diesem Fall das Display des Hauptgeräts.



Wählen Sie den Menüpunkt mit den Cursortasten  /  der Fernbedienung aus und drücken Sie ENTER, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

Verwenden Sie die Cursortasten, um die Einstellungen zu ändern.

- Drücken Sie , um zum vorigen Bildschirm zurückzukehren.
- Um die Einstellungen zu verlassen, drücken Sie .

■ HDMI

Audio Exclusive Mode: Sie können die HDMI IN 2-Buchse ausschließlich für Audio verwenden, um die Klangqualität zu verbessern. Wenn diese Option aktiviert ist, werden keine Videosignale mehr ausgegeben, und auf dem Fernsehbildschirm wird nichts angezeigt.

- Wenn Sie  drücken, wird die Anzeige auf dem Fernsehbildschirm aktiviert, aber die Videosignal-Ausgabe wird wieder angehalten, wenn Sie  erneut drücken.

HDMI Out: Wählen Sie die HDMI OUT-Buchse zur Ausgabe von Videosignalen von "MAIN", "SUB" und "MAIN+SUB".

Sound Delay: Hiermit können Sie eine Audioverzögerung vornehmen, wenn die Videoausgabe im Vergleich zur Audioausgabe verzögert erfolgt. Es können für jeden Eingangsselektor andere Einstellungen ausgewählt werden.

- Im Wiedergabemodus Pure Direct und bei einem analogen oder DSD-Eingangssignal hat dies keine Wirkung.

Audio Return Channel: Sie können den Ton des mit HDMI verbundenen, ARC-kompatiblen Fernsehgeräts über die mit dem Gerät verbundenen Lautsprecher hören. Wählen Sie "On" beim Hören von Audio vom Fernseher, wenn Sie die Lautsprecher dieses Geräts verwenden. Wählen Sie "Off", wenn die ARC-Funktion nicht verwendet wird.

■ Audio

Sound Retriever: Hiermit können Sie die Qualität bei komprimierten Audiodateien erhöhen. Die Klangwiedergabe von verlustbehafteten komprimierten Dateien wie MP3 wird verbessert. Die Einstellung kann für jeden Eingangsselektor separat vorgenommen werden. Die Einstellung ist für Signale von 48 kHz oder weniger wirksam. Die Einstellung ist bei Bitstreamsignalen nicht wirksam.

- Kann im Direct- oder Pure Direct-Wiedergabemodus nicht eingestellt werden.

Midnight: Macht leise Töne gut hörbar. Dies ist praktisch, wenn Sie spät am Abend einen Film schauen und die Lautstärke reduzieren müssen. Sie können den Effekt nur bei Dolby- und DTS-Signalen genießen.

- Kann im Direct- oder Pure Direct-Wiedergabemodus nicht eingestellt werden.
- Die Einstellung kann in den folgenden Fällen nicht verwendet werden.
 - Bei Wiedergabe von Dolby Digital Plus oder Dolby TrueHD, wenn die Einstellung für "Loudness Management" "Off" lautet
 - Bei DTS:X-Eingangssignal, wenn "Dialog Control" einen anderen Wert als "0 dB" aufweist

Stereo Assign: Wenn der Wiedergabemodus auf "Stereo" gestellt wurde, kann die Audio-Ausgangsrichtung auf "Surround", "Surround Back" oder "Height 1" oder "Height 2" gestellt werden, zusätzlich zu den normalen Rechts- und Linkskanälen ("Front") der Frontlautsprecher.

- Die Einstellung kann in den folgenden Fällen nicht verwendet werden.
 - Wenn ein anderer Wiedergabemodus als "Stereo" eingestellt ist
 - Bei Verwendung von Lautsprecher B
- Sie können keine Lautsprecher auswählen, die auf dem Home-Bildschirm

unter "System Setup" - "Speaker" - "Configuration" eingerichtet wurden.

Zone B: Wählen Sie eine Audio-Ausgabemethode zu ZONE B unter "Off", "On(A+B)" und "On(B)" aus.

- In den folgenden Fällen kann "Zone B" nicht ausgewählt werden:
 - Wenn ZONE 2 auf On steht
 - Wenn "System Setup" - "Speaker" - "Configuration" - "Zone 2 Preout" auf dem Home-Bildschirm auf "Zone 2" eingestellt ist (→[p160](#))

Speakers: Wenn Lautsprecher B verwendet wird, wechseln Sie die Wiedergabe zwischen Lautsprecher A/B/A+B.

- Beachten Sie, dass bei Wiedergabe über Lautsprecher A+B keine Wiedergabe über die Surround-Back-Lautsprecher erfolgt.

Auto Phase Control+: Die niedrigen Frequenzen werden bei einigen Discs gemäß Phase Control-Standards mit einer Verzögerung aufgezeichnet. Diese Funktion korrigiert die Phasenverschiebung, wenn derartige Discs abgespielt werden. Wenn "Auto" ausgewählt wurde, werden neben den niedrigen Frequenzen auch die Polarität und die Korrelation erkannt und korrigiert.

- Kann nicht eingestellt werden, wenn der Wiedergabemodus Pure Direct lautet.

Dialog Lifted Up: Durch das Anpassen der Lokalisierung der Center-Elemente können Sie die Verständlichkeit von Filmdialogen erhöhen und bei Musik den Gesang betonen. Wenn Sie Fronthöhenlautsprecher verwenden, können Sie zwischen "1" (niedrig) und "4" (hoch) auswählen.

- Die Funktion kann in den folgenden Fällen nicht eingestellt werden.
 - Wenn die Fronthöhenlautsprecher nicht aktiviert sind
 - Wenn die Funktion "Adjusting DIALOG" (→[p130](#)) verwendet wird
 - Wenn "Dialog Control" (→[p165](#)) eingestellt ist
 - Im Wiedergabemodus Direct oder Pure Direct

Audio Scaler: Wenn Sie "Auto" auswählen, werden für "Hi-bit 32", "Upsampling" und "Digital Filter" automatisch die optimalen Werte ausgewählt, um eine hochklassige Wiedergabe von Musikdateien und CDs zu gewährleisten. Die Einstellung kann für jeden Eingangsselektor separat vorgenommen werden. Wählen Sie "Manual" aus, wenn Sie "Hi-bit 32", "Upsampling" und "Digital Filter" manuell anpassen möchten.

Hi-bit 32: Durch das Erweitern des dynamischen Bereichs digitaler Audiosignalquellen wie CDs, DVDs und BDs kann das Klangbild verfeinert

werden. Die Einstellung kann für jeden Eingangselektor separat vorgenommen werden. Die Einstellung kann ausgewählt werden, wenn die Abtastfrequenz mindestens 44,1 kHz beträgt.

- Die Einstellung kann nicht ausgewählt werden, wenn "Auto" für "Audio Scalar" ausgewählt wurde.

Upsampling: Durch das Erhöhen der Abtastfrequenz von PCM 2-Kanal-Audio um den Faktor 2 oder 4 kann eine hochklassige Klangwiedergabe erzielt werden. Die Einstellung kann für jeden Eingangselektor separat vorgenommen werden. Die Einstellung kann ausgewählt werden, wenn die Abtastfrequenz zwischen 44,1 kHz und 96 kHz beträgt. Diese Funktion kann bei den Wiedergabemodi Direct, Pure Direct und Stereo verwendet werden.

- Die Einstellung kann nicht ausgewählt werden, wenn "Auto" für "Audio Scalar" ausgewählt wurde.

Digital Filter: Der digitale Filtertyp kann im AUDIO DAC (Digital-Analogwandler) gewechselt werden. Zur Auswahl stehen "Slow" (sanftes, fließendes Klangbild), "Sharp" (strukturiertes, festes Klangbild) oder "Short" (dynamisches Klangbild). Die Einstellung kann für jeden Eingangselektor separat vorgenommen werden. Die Einstellung kann ausgewählt werden, wenn die Abtastfrequenz mindestens 44,1 kHz beträgt.

- Die Einstellung kann nicht ausgewählt werden, wenn "Auto" für "Audio Scalar" ausgewählt wurde.

Reflex Optimizer: Hier können Sie den Reflexionseffekt Dolby-aktiver Lautsprecher von der Decke verstärken.

- Diese Einstellung kann ausgewählt werden, wenn "System Setup" – "Speaker" – "Configuration" – "Height 1 Speaker"/"Height 2 Speaker" den Wert "Dolby Speaker" aufweist.
- Kann nicht eingestellt werden, wenn der Wiedergabemodus Pure Direct lautet.

■ MCACC

MCACC EQ: Aktivieren/deaktivieren Sie die Equalizer-Funktion zur Korrektur von Verzerrungen durch die akustischen Raumgegebenheiten.

- Kann nicht eingestellt werden, wenn der Wiedergabemodus Pure Direct lautet.

Phase Control: Dient der Korrektur von Phasenstörungen im niederfrequenten Bereich zur Bassverstärkung. So können Sie eine kraftvolle und originalgetreue Basswiedergabe erzielen.

- Kann nicht eingestellt werden, wenn der Wiedergabemodus Pure Direct lautet.

Wenn "Phase Control" den Wert "Full Band" aufweist:

Mit der Phasensteuerfunktion ist auch die Full Band Phase Control-Funktion aktiviert. Mit der Full Band Phase Control-Funktion wird die Gruppenverzögerung (Differenz zwischen Phase und Timing) zwischen den Lautsprechern korrigiert, wenn die Lautsprechereinheiten in mehrere Komponenten wie Hochtöner und Woofer unterteilt sind. Außerdem werden die Phasen der angeschlossenen Lautsprecher ausgerichtet, sodass die Klangtreue der Wiedergabe über die volle Bandbreite und alle Kanäle hinweg verbessert wird. Wenn zudem der Kalibrierungstyp "Front Align" ausgewählt und Full Auto MCACC ausgeführt wurde, werden die Phasen der Nicht-Frontlautsprecher korrigiert, sodass sie mit den Frequenzphaseneigenschaften der Frontlautsprecher übereinstimmen.

- "Full Band" kann nur dann ausgewählt werden, wenn Full Auto MCACC ausgeführt wurde.

MCACC Memory: Wählen Sie den zu verwendenden Speicher (MCACC Memory 1 bis MCACC Memory 3) aus, in dem mit "Full Auto MCACC" oder "Manual MCACC" kalibrierte Lautsprechereinstellungen gespeichert sind.

Theater Filter: Passen Sie die verarbeitete Tonspur an, um den Höhenbereich zu verstärken und für Heimkinoanlagen zu optimieren.

- Kann im Direct- oder Pure Direct-Wiedergabemodus nicht eingestellt werden.

Standing Wave: Durch Einstellung dieses Punkts auf "On" wird der Effekt der Standwelle geregelt, die von an Wand oder Decke reflektierten Schallwellen erzeugt wird oder von ähnlichen Einflüssen auf die originale Klangwelle.

- Kann nicht eingestellt werden, wenn der Wiedergabemodus Pure Direct lautet.

■ Level

Front: Passen Sie den Lautsprecherpegel des Frontlautsprechers während der Wiedergabe an.

Center: Passen Sie den Lautsprecherpegel des Center-Lautsprechers während der Wiedergabe an.

Subwoofer 1 / Subwoofer 2 : Passen Sie den Lautsprecherpegel des Subwoofers während der Wiedergabe an.

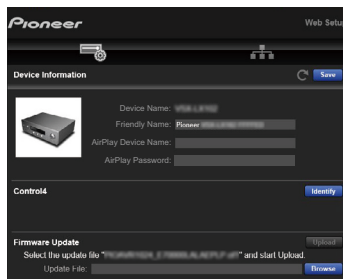
- Wenn Sie das Gerät in den Standby-Modus versetzen, werden die vorgenommenen Einstellungen auf die vorherigen Status zurückgesetzt.

Web-Einrichtung

Menübedienung

Sie können die Einstellungen für die Netzwerkfunktionen dieses Geräts über einen Internetbrowser per PC, Smartphone usw. vornehmen.

1. Drücken Sie  auf der Fernbedienung, um den Startbildschirm zu öffnen.
2. Wählen Sie "Network/Bluetooth" – "Network" mit den Cursortasten aus und notieren Sie sich die IP-Adresse, die unter "IP Address" angezeigt wird.
3. Starten Sie den Internetbrowser auf Ihrem PC oder Smartphone und geben Sie die IP-Adresse des Geräts in das URL-Feld ein.
4. Informationen zum Gerät (Web-Einrichtungsbildschirm) werden im Internetbrowser angezeigt.



5. Nach dem Ändern der Einstellungen wählen Sie "Save" aus, um die Einstellungen zu speichern.

Device Information

Sie können den Friendly Name oder die AirPlay-Gerätebezeichnung ändern, ein AirPlay-Passwort festlegen usw.

Control4: Registrieren Sie dieses Gerät, wenn Sie ein Control4-System verwenden.

Firmware Update: Wählen Sie die Firmware-Datei aus, die Sie auf Ihren PC heruntergeladen haben, damit Sie dieses Gerät aktualisieren können.

Network Setting

Status: Lassen Sie Netzwerkinformationen wie MAC- und IP-Adresse dieses Geräts anzeigen.

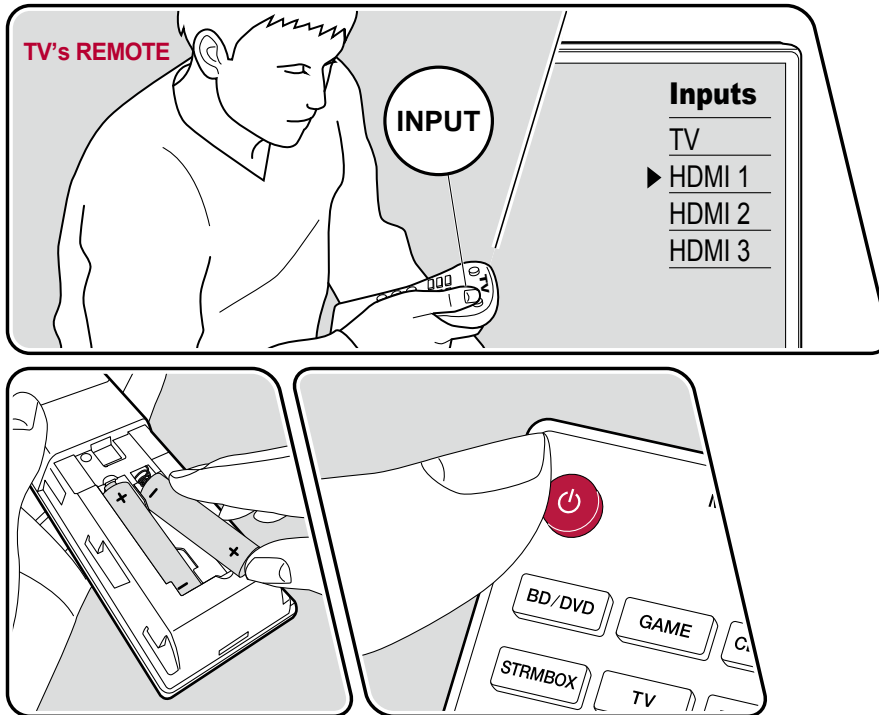
Network Connection: Sie können eine Netzwerkverbindungsmethode wählen. Wenn Sie "Wireless" auswählen, wählen Sie aus "Wi-Fi Setup" einen Zugangspunkt aus, mit dem eine Verbindung hergestellt werden soll.

DHCP: Sie können die DHCP-Einstellungen ändern. Wenn Sie "Off" auswählen, stellen Sie "IP Address", "Subnet Mask", "Gateway" und "DNS Server" manuell ein.

Proxy: Lassen Sie die URL des Proxyservers anzeigen bzw. legen Sie sie fest.

Initial Setup mit dem automatischen Startup-Assistenten

Bedienungen

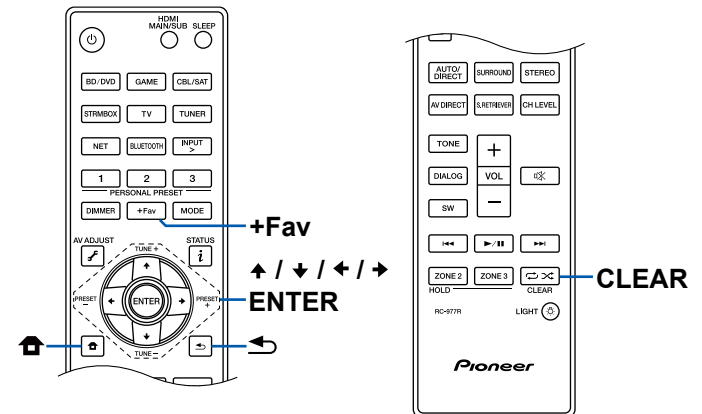


Wenn Sie dieses Gerät nach dem Kauf erstmalig einschalten, wird auf dem Fernseher automatisch Initial Setup angezeigt. Folgen Sie den einfachen Anweisungen auf dem Bildschirm und nehmen Sie die erforderlichen ersten Einstellungen vor.

1. Schalten Sie den Eingang des Fernsehers auf denjenigen um, an dem das Gerät angeschlossen ist.
2. Setzen Sie Batterien in die Fernbedienung dieses Geräts ein.
3. Drücken Sie **⏻** auf der Fernbedienung, um das Gerät einzuschalten.
4. Wenn der Sprachenauswahl-Bildschirm auf dem Fernsehgerät erscheint, wählen Sie die Sprache mit den Cursortasten **⬆** / **⬇** aus und drücken Sie **ENTER**.
 - Wählen Sie den Menüpunkt / mit den Cursortasten der Fernbedienung aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **ENTER**. Drücken Sie **⬅**, um zum vorigen Bildschirm zurückzukehren.
 - Wenn Sie das Initial Setup auf halbem Wege beendet haben, schalten Sie dieses Gerät in den Standby-Modus. Dann kann beim Wiedereinschalten des Stroms das Initial Setup erneut angezeigt werden.

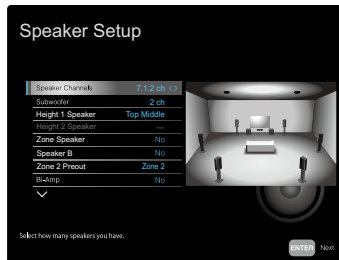
Das Initial Setup erscheint jedes Mal auf dem Bildschirm, wenn der Strom eingeschaltet wird, es sei denn, das Initial Setup wird abgeschlossen oder "Never Show Again" wird auf dem ersten Bildschirm ausgewählt.

- Zur erneuten Durchführung des Initial Setup nach Abschluss der Einstellung drücken Sie **⏻** und wählen "System Setup" - "Miscellaneous" - "Initial Setup" aus, dann drücken Sie **ENTER**.



■ 1. Speaker Setup

- Wählen Sie die Konfiguration der angeschlossenen Lautsprecher aus und drücken Sie ENTER.
Beachten Sie, dass sich das Bild auf dem Bildschirm jedes Mal ändert, wenn Sie die Anzahl der Kanäle in "Speaker Channels" auswählen.



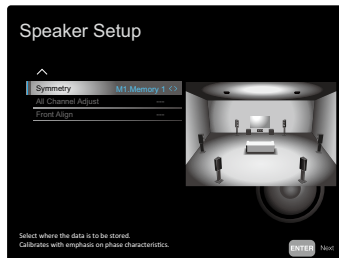
Stellen Sie die Elemente auf der zweiten Seite mit den Cursortasten $\uparrow$ / $\downarrow$ ein. Hier können Sie die in "2.Full Auto MCACC" erzielten Messergebnisse für jeden Lautsprecher in den folgenden 3 Kalibrierungstypen speichern. Wählen Sie mit $\leftarrow$ / $\rightarrow$ für jedes Element den Speicherort aus, an dem Sie die Messergebnisse speichern möchten. Wenn mehrere Kalibrierungstypen ausgewählt sind, können Sie in "AV Adjust" – "MCACC" – "MCACC Memory" den Kalibrierungstyp auswählen, der verwendet werden soll. Beachten Sie, dass Sie für unterschiedliche Kalibrierungstypen nicht den gleichen Speicherort auswählen können.

Symmetry (Standardwert: M1.Memory 1): Ein Kalibrierungstyp, der die Phasencharakteristik betont

All Channel Adjust (Standardwert: ---): Ein Kalibrierungstyp, der die Frequenzcharakteristik betont

Front Align (Standardwert: ---): Ein Kalibrierungstyp, der die Frontlautsprecher-Charakteristik betont

Drücken Sie ENTER, wenn Sie die Einstellungen abgeschlossen haben.

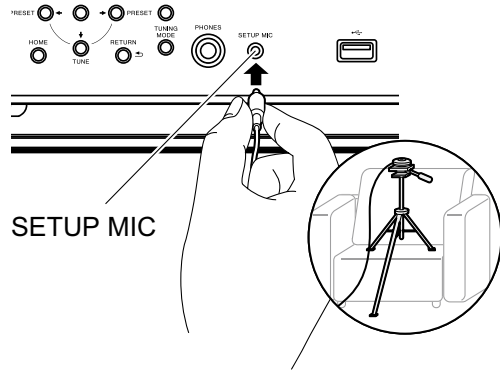


- Die in Schritt 1 gewählte Lautsprecherkombination wird angezeigt. "Yes" wird für die gewählten Lautsprecher angezeigt. Wenn die Einstellung richtig ist, drücken Sie ENTER.
- Wählen Sie "Next" und drücken Sie ENTER. Dann wird ein Testton von jedem Lautsprecher ausgegeben, um die Verbindung zu bestätigen. Die Auswahl jedes Lautsprechers mit den Cursortasten $\uparrow$ / $\downarrow$ gibt den Testton aus. Drücken Sie ENTER nach der Bestätigung.
- Wenn kein Problem mit der Lautsprecherverbindung vorliegt, wählen Sie "Next" und drücken Sie ENTER. Zum Zurückkehren zu "Speaker Setup" wählen Sie "Back to Speaker Setup" aus und drücken Sie ENTER.

■ 2. Full Auto MCACC

Platzieren Sie das mitgelieferte Messmikrofon zur Lautsprechereinrichtung in Hörposition und messen Sie die von den Lautsprechern ausgegebenen Testtöne. Die optimalen Lautstärkepegel, Crossoverfrequenzen und Abstände zur Hörposition werden von diesem Gerät automatisch für jeden Lautsprecher ermittelt. Der Einfluss von Stehwellen kann passend zur Wiedergabeumgebung verringert werden, die Hall-Eigenschaften können gemessen werden, um die Präzision der Kalibrierung zu steigern, die Lautsprecher-Equalizer können angepasst werden, und die Differenz zwischen Phase und Timing zwischen Lautsprechern und Lautsprechereinheiten kann korrigiert werden. Diese Einstellungen und Kalibrierungen können mit Manual MCACC erneut angepasst und in AV Adjust aktiviert bzw. deaktiviert werden.

- Es dauert zwischen 3 und 12 Minuten, bis die Kalibrierung abgeschlossen ist. Berücksichtigen Sie, dass die Testtöne von den Lautsprechern beim Messvorgang bei hohem Lautstärkepegel erfolgen. Achten Sie außerdem darauf, dass es im Raum während der Messung so leise wie möglich ist.
 - Wenn Sie einen Subwoofer anschließen, überprüfen Sie den Einschaltstatus und die Lautstärke des Subwoofers. Legen Sie den Lautstärkepegel des Subwoofers auf über die Hälfte fest.
 - Wenn die Stromzufuhr plötzlich unterbrochen wird, sind die Lautsprecherkabel mit der Geräterückseite oder anderen Kabeln in Kontakt gekommen, und die Schutzschaltung wurde ausgelöst. Verdrillen Sie die Litzen sicher und vergewissern Sie sich, dass sie nach dem Anschließen nicht aus den Lautsprecherklemmen herausragen.
- Platzieren Sie das mitgelieferte Messmikrofon zur Lautsprechereinrichtung in Hörposition und verbinden Sie es mit der SETUP MIC-Buchse am Hauptgerät.



Wenn Sie das Messmikrofon zur Lautsprechereinrichtung auf einem Stativ platzieren, gehen Sie entsprechend der Abbildung vor.

2. Bestätigen Sie, dass ein Testton vom Subwoofer ausgegeben wird und drücken Sie ENTER.
3. Drücken Sie ENTER. Dann werden Testtöne von jedem Lautsprecher ausgegeben, und die angeschlossenen Lautsprecher und das Geräusch in der Umgebung werden automatisch gemessen.
4. Die Messergebnisse in Schritt 3 werden angezeigt. Wenn kein Problem in dem Erkennungsergebnis des Lautsprechers vorliegt, wählen Sie "Next" und drücken Sie ENTER zur erneuten Ausgabe des Testtons, um automatisch die Einstellungen wie Lautstärkepegel, Crossoverfrequenz usw. optimal anzupassen. (Der Testton wird automatisch ausgegeben, wenn 10 Sekunden ohne Bedienung verstrichen sind.)
 - Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird oder wenn die angeschlossenen Lautsprecher nicht erkannt werden können, führen Sie eine erneute Messung aus, indem Sie "Retry" wählen und ENTER drücken.
 - Wenn das Problem nicht durch Ausführung der erneuten Messung behoben werden kann, prüfen Sie ob die Lautsprecher richtig angeschlossen sind. Wenn ein Problem mit dem Lautsprecheranschluss vorliegt, ziehen Sie das Netzkabel ab und nehmen den Anschluss erneut vor.
5. Wenn die Messung ausgeführt ist, ist es möglich, die Messung in 8 zusätzlichen Hörpositionen auszuführen. Zur Ausführung der Messung wählen Sie "Next" und drücken Sie ENTER, und folgen Sie dann den Anweisungen. Um die Messung nicht auszuführen, wählen Sie "Finish (Calculate)" und drücken Sie ENTER.

- Nachdem jede Hörposition erfasst wurde, wählen Sie "Finish (Calculate)" und drücken Sie ENTER, um den Erfassungsprozess abzuschließen.

6. Trennen Sie das Messmikrofon zur Lautsprechereinrichtung ab.

■ 3. Multi Zone Sound Check

Geben Sie Testtöne für ZONE 2 aus, um Audio in einem separaten Raum (ZONE 2) zusätzlich zum Hauptraum zu genießen.

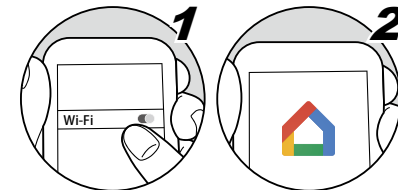
■ 4. ARC Setup

Zur Verbindung mit einem ARC-kompatiblen Fernseher wählen Sie "Yes". Die ARC-Einstellung an diesem Gerät wird aktiviert, und Sie können die Audiosignale des Fernsehers über dieses Gerät ausgeben.

- Wenn Sie "Yes" auswählen, ist die HDMI CEC-Funktion aktiviert, und der Stromverbrauch ist im Standby-Modus erhöht.

■ 5. Network Connection

1. Um Netzwerkverbindungseinstellungen vorzunehmen, wählen Sie "Yes" und drücken dann ENTER. Bei der Netzeinstellung werden Sie auf einem Bestätigungsbildschirm aufgefordert, die Datenschutzerklärung zu akzeptieren. Wählen Sie "Accept", wenn Sie zustimmen, und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie den Netzwerkverbindungstyp aus. Um die integrierte Chromecast-Funktion für die Verbindung zu verwenden, wählen Sie "Yes" und drücken Sie ENTER. Zur Verwendung der integrierten Chromecast-Funktion ist die Google Home-App erforderlich. Laden Sie die Google Home-App aus Google Play oder dem App Store auf Ihr Smartphone oder Tablet herunter.
 - Die Google Home-App kann auf folgenden Betriebssystemen verwendet werden. (Stand: August 2019)
Android™: Android 4.4 oder höher.
iOS: iOS 10.0 oder höher. Kompatibel mit iPhone®, iPad® und iPod touch®.



Wenn Sie "No" auswählen, können Sie eine Verbindung über kabelgebundenes LAN oder Wi-Fi herstellen.

"Wired": Verwenden Sie ein kabelgebundenes LAN zur Verbindung mit einem Netzwerk.

"Wireless": Wi-Fi-Verbindung mit einem Zugangspunkt wie einem WLAN-Router.

- Es gibt zwei Methoden für die Wi-Fi-Verbindung.

"Scan Networks": Suchen Sie mit diesem Gerät nach einem Zugangspunkt. Bringen Sie zuvor die SSID des Zugangspunkts in Erfahrung.

"Use iOS Device (iOS7 or later)": Teilen Sie die Wi-Fi-Einstellungen Ihres iOS-Geräts mit diesem Gerät.

- Wenn Sie "Scan Networks" auswählen, gibt es zwei weitere mögliche Verbindungsmethoden. Überprüfen Sie Folgendes.

"Enter Password": Geben Sie das Passwort bzw. den Schlüssel für den Zugangspunkt ein, mit dem eine Verbindung hergestellt werden soll.

"Push Button": Wenn der Zugangspunkt über eine Taste zum automatischen Verbinden verfügt, können Sie die Verbindung ohne Passwordeingabe herstellen.

- Wird die SSID des Zugangspunkts nicht angezeigt, wählen Sie "Other..." mit dem ➔-Cursor auf dem SSID-Listens Bildschirm aus, drücken ENTER und folgen den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Tastatureingabe

Zum Wechseln zwischen Groß- und Kleinschreibung wählen Sie "A/a" auf dem Bildschirm aus und drücken ENTER auf der Fernbedienung.

Um auszuwählen, ob das Passwort mit "*" maskiert oder im Klartext angezeigt werden soll, drücken Sie auf der Fernbedienung +Fav. Durch Drücken der CLEAR-Taste auf der Fernbedienung werden alle eingegebenen Zeichen gelöscht.

Fehlerbehebung

Bevor Sie den Vorgang starten

Probleme können möglicherweise durch einfaches Aus- und wieder Einschalten oder Abtrennen und erneutes Anschließen des Netzkabels gelöst werden, was einfacher ist als die Verbindung, die Einstellung und das Betriebsverfahren zu überprüfen. Versuchen Sie die einfachen Maßnahmen jeweils am Gerät und der daran angeschlossenen Komponente. Falls das Problem darin besteht, dass das Video- oder Audiosignal nicht ausgegeben wird, oder der HDMI Betrieb nicht funktioniert, kann ein Neuanschluss des HDMI Kabels das Problem möglicherweise beheben. Achten Sie beim erneuten Anschluss darauf, das HDMI-Kabel nicht aufzuwickeln, da es in diesem Zustand möglicherweise nicht richtig passt. Schalten Sie nach der erneuten Verbindung das Gerät und die angeschlossenen Geräte aus und wieder ein.

- Der AV-Receiver enthält einen microPC für die Signalverarbeitung und Steuerfunktionen. In sehr seltenen Fällen können starke Störungen, die von einer externen Quelle stammen, oder statische Elektrizität das Gerät blockieren. Im unwahrscheinlichen Fall, dass dies geschieht, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, warten Sie mindestens 5 Sekunden und stecken Sie es dann wieder ein.
- Unser Unternehmen haftet nicht für Schäden (z. B. für CD-Leihgebühren) durch erfolglose Aufzeichnungen aufgrund von Fehlfunktionen des Gerätes. Vergewissern Sie sich, bevor Sie wichtige Daten aufnehmen, dass das Material korrekt aufgenommen wird.

Erratische Gerätefunktionsweise 205

Starten Sie das Gerät neu 205

Zurücksetzen des Geräts (die werkseitigen Standardeinstellungen werden wiederhergestellt) 206

Fehlerbehebung 207

■ Stromversorgung 207

■ Audio 207

■ Wiedergabemodi 209

■ Video 210

■ Gekoppelter Betrieb 211

■ Tuner 212

■ BLUETOOTH-Funktion 212

■ Netzwerkfunktion 213

■ USB-Speichergerät 213

■ WLAN 214

■ ZONE B-Funktion 214

■ Multizonenfunktion 215

■ Fernbedienung 215

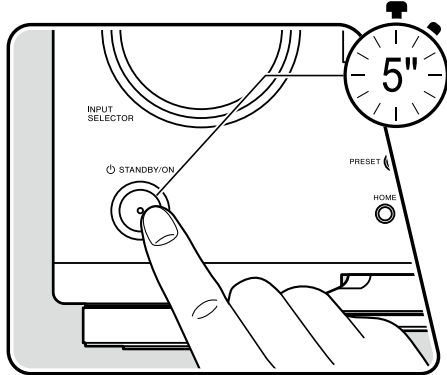
■ Display 215

■ Andere 215

Erratische Gerätefunktionsweise

❑ Starten Sie das Gerät neu

Neustart des Gerätes könnte das Problem lösen. Schalten Sie das Hauptgerät in den Standby-Modus, warten Sie mindestens 5 Sekunden, halten Sie dann die  STANDBY/ON-Taste am Hauptgerät mindestens 5 Sekunden lang gedrückt und starten Sie anschließend das Gerät neu. (Die Einstellungen des Geräts werden beibehalten.) Wenn das Problem nach dem Neustart weiter besteht, trennen Sie die Netzkabel oder das HDMI-Kabel dieses Geräts und der angeschlossenen Geräte ab und schließen sie dann wieder an.

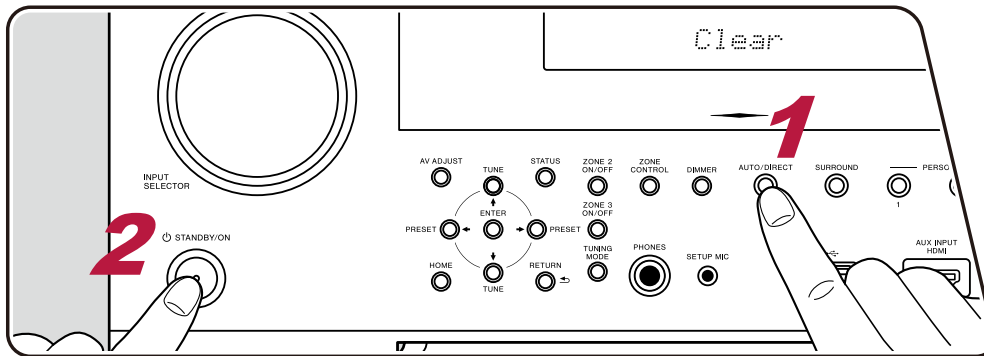


❑ Zurücksetzen des Geräts (die werkseitigen Standardeinstellungen werden wiederhergestellt)

Wenn der Neustart des Geräts das Problem nicht löst, setzen Sie das Gerät zurück und stellen Sie alle Einstellungen auf die zum Zeitpunkt des Kaufs vorhandenen werkseitigen Einstellungen zurück. Dies könnte das Problem lösen. Wenn das Gerät zurückgesetzt wird, werden die Einstellungen auf die Standardwerte zurückgesetzt. Stellen Sie sicher, dass Sie Ihre selber vorgenommenen Einstellungen notieren, bevor Sie die folgenden Vorgänge ausführen.

1. Halten Sie bei eingeschaltetem Gerät die AUTO/DIRECT-Taste auf dem Hauptgerät gedrückt und drücken Sie die ϕ STANDBY/ON-Taste.
2. "Clear" wird auf dem Display angezeigt, und das Gerät schaltet auf den Standby-Modus. Trennen Sie das Netzkabel nicht ab, solange auf dem Display "Clear" angezeigt wird.

Zum Rücksetzen der Fernbedienung halten Sie MODE gedrückt, und drücken Sie die CLEAR-Taste mindestens 3 Sekunden lang.



Fehlerbehebung

■ Stromversorgung

❑ Wenn das Gerät eingeschaltet wird, erscheint "AMP Diag Mode" auf dem Display des Hauptgeräts.

- Die Schutzschalter-Funktion wurde möglicherweise aktiviert. Wenn das Gerät plötzlich in den Standby-Modus wechselt und "AMP Diag Mode" auf dem Display des Hauptgeräts angezeigt wird, wenn das Gerät wieder eingeschaltet wird, wird mit dieser Funktion diagnostiziert, ob das Hauptgerät fehlerhaft arbeitet oder ein Anomalie in der Lautsprecherkabel-Verbindung vorliegt. Wenn die Diagnose abgeschlossen ist, werden die folgenden Meldungen angezeigt.

CH SP WIRE	Wenn das Gerät zum normalen ON-Zustand zurückkehrt, nachdem "CH SP WIRE" im Display erscheint, kann ein Kurzschluss im Lautsprecherkabel vorliegen. Nachdem das Gerät auf Standby-Modus gestellt ist, schließen Sie das Lautsprecherkabel erneut an. Verdrillen Sie die freiliegenden Drähte an der Spitze der angeschlossenen Lautsprecherkabel so, dass die Drähte nicht aus der Lautsprecherklemme herausragen.
NG: *****	Wenn der Vorgang abgebrochen wurde und "NG" im Display angezeigt wird, stellen Sie das Gerät sofort in den Standby-Modus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Es liegt möglicherweise eine Fehlfunktion im Gerät vor. Wenden Sie sich an einen Fachhändler.

❑ Das Gerät wird unerwartet ausgeschaltet

- Das Gerät wechselt automatisch in den Standby-Modus, wenn die Einstellung "System Setup" - "Hardware" - "Power Management" - "Auto Standby" im Home-Bildschirm aktiv ist.
- Die Schutzfunktion kann möglicherweise aufgrund eines anomalen Temperaturanstiegs des Geräts aktiviert worden sein. In einem solchen Fall wird die Stromversorgung wiederholt ausgeschaltet, auch wenn das Gerät erneut eingeschaltet wird. Sorgen Sie für ausreichende Luftzirkulation um das Gerät herum und warten Sie eine Weile, bis sich das Gerät abkühlt. Dann schalten Sie die Stromversorgung wieder ein.

(→p169)

WARNUNG: Falls Sie Rauch oder ungewöhnliche Gerüche/Geräusche am Gerät bemerken, entfernen Sie sofort das Netzkabel aus der Steckdose und wenden sich an den Händler oder den Kundendienst unseres Unternehmens.

■ Audio

- Stellen Sie sicher, ob das Messmikrofon zur Lautsprechereinrichtung nicht mehr angeschlossen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die Verbindung zwischen der Ausgangsbuchse des angeschlossenen Geräts und der Eingangsbuchse dieses Geräts korrekt ist.
- Stellen Sie sicher, dass keines der Anschlusskabel geknickt, verdreht oder beschädigt ist.
- Wenn "MUTING" auf dem Display angezeigt wird und  blinkt, drücken Sie  auf der Fernbedienung, um die Stummschaltung zu beenden.
- Wenn Kopfhörer an die PHONES-Buchsen angeschlossen sind, wird kein Ton über die Lautsprecher ausgegeben.
- Wenn "System Setup" - "Source" - "Audio Select" - "Fixed PCM" im Home-Menü den Wert "On" aufweist, wird kein Sound wiedergegeben, wenn andere Signale als PCM eingehen. Ändern Sie den Wert der Einstellung in "Off".

Überprüfen Sie Folgendes, wenn das Problem durch die obigen Schritte nicht behoben wurde.

❑ Kein Ton vom Fernseher

- Stellen Sie den Eingangsselektor an diesem Gerät auf die Position des Anschlusses ein, an den der Fernseher angeschlossen ist.
- Wenn der Fernseher die ARC-Funktion nicht unterstützt, verwenden Sie zusätzlich zur Verbindung über HDMI ein digitales optisches Kabel, um den Fernseher mit diesem Gerät zu verbinden.

(→p80)

❑ Vom angeschlossenen Player werden keine Audiosignale wiedergegeben

- Stellen Sie den Eingangsselektor dieses Geräts auf die Position des Anschlusses ein, an den der Player angeschlossen ist.
- Überprüfen Sie die Einstellung der digitalen Audioausgabe auf dem angeschlossenen Gerät. Bei einigen Spielekonsolen, wie zum Beispiel solche, die DVD unterstützen, ist die Standardeinstellung ausgeschaltet.
- Bei manchen DVDs müssen Sie ein Audioausgabeformat aus einem Menü auswählen.

❑ Von einem Lautsprecher werden keine Audiosignale wiedergegeben

- Stellen Sie sicher, dass die Polarität der Lautsprecherkabel (+/-) korrekt ist, und dass sich keine blanken Drähte in Kontakt mit den Metallteilen der Lautsprecherklemmen befinden.
- Stellen Sie sicher, dass die Lautsprecherkabel nicht kurzgeschlossen sind.
- Überprüfen Sie unter "Schließen Sie die Lautsprecherkabel an" (→p46), ob die Lautsprecher korrekt angeschlossen wurden. Einstellungen für die Lautsprecheranschlussumgebung müssen beim Initial Setup unter "Speaker Setup" vorgenommen werden. Überprüfen Sie "Initial Setup mit dem automatischen Startup-Assistenten" (→p200).
- Je nach Eingangssignal und Wiedergabemodus wird möglicherweise zu wenig Ton ausgegeben. Wählen Sie einen anderen Wiedergabemodus aus, um die Audiowiedergabe zu überprüfen.
- Wenn Surround-Back-Lautsprecher installiert sind, sollten Sie auch Surround-Lautsprecher installieren.
- Wenn mehrere Lautsprecher bei einer Bi-Amping-Verbindung kombiniert werden, beträgt die maximal wiedergabefähige Kanalanzahl 5.1, außer wenn nur die Frontlautsprecher mit Bi-Amping angeschlossen sind. Achten Sie außerdem darauf, die Leitungsbrücke an den Lautsprechern zu entfernen, wenn Sie eine Bi-Amping-Verbindung verwenden.

(→p46)

❑ Der Subwoofer erzeugt keinen Ton

Wenn die Einstellung der Frontlautsprecher "Large" lautet, werden bei 2 ch-Audioeingabe von Fernseher oder Musik die unteren Frequenzbereiche über die Frontlautsprecher anstatt über den Subwoofer ausgegeben. Um den Ton vom Subwoofer auszugeben, nehmen Sie eine der folgenden Einstellungen vor.

1. Ändern Sie die Einstellung der Frontlautsprecher in "Small".
Die unteren Frequenzbereiche werden nun über den Subwoofer anstatt über die Frontlautsprecher ausgegeben. Wenn Sie über Frontlautsprecher mit hoher Qualität in den unteren Frequenzbereichen verfügen, wird empfohlen, diese Einstellung nicht zu ändern.
 2. Ändern Sie den Wert von "Double Bass" in "On".
Die unteren Frequenzbereiche der Frontlautsprecher werden nun sowohl über den Subwoofer als auch über die Frontlautsprecher ausgegeben. Dies kann zur Folge haben, dass die unteren Frequenzbereiche zu stark betont werden. Sie können in diesem Fall entweder keine Änderung vornehmen oder Option 1 auswählen.
- Details zur Einstellung finden Sie unter "System Setup" - "Speaker" - "Crossover".
 - Wenn die Eingangssignale keine Subwoofer-Audioelemente (LFE) enthalten, erzeugt der Subwoofer möglicherweise keinen Ton.

(→p160)

❑ Geräusche sind zu hören

- Das Zusammenbinden von mehrpoligen Audiokabeln, Netzkabeln, Lautsprecherkabeln usw. mit Kabelbindern kann die akustische Leistung verringern. Bündeln Sie Kabel nicht.
- Ein Audiokabel nimmt möglicherweise eine Störung auf. Versuchen Sie, Ihre Kabel neu zu positionieren.

❑ Der Anfang eines Audiosignals, das an ein HDMI IN angeschlossen ist, kann nicht gehört werden

- Da es länger dauert, das Format eines HDMI-Signales zu identifizieren, als bei anderen digitalen Audiosignalen, startet die Audioausgabe möglicherweise nicht unmittelbar.

❑ Ton ist unterbrochen

- Wenn "Upsampling" in "AV Adjust" verwendet wird, um die Abtastfrequenz zu erhöhen, können bei der Wiedergabe je nach angeschlossenem Gerät Unterbrechungen auftreten. Ändern Sie den Wert der Einstellung zu "x2". Wenn die Wiedergabe weiterhin unterbrochen wird, ändern Sie den Wert zu "x1".

❑ Die Lautstärke wird plötzlich geringer

- Wenn das Gerät über längere Zeit verwendet wird, während die Temperatur im Gerät einen bestimmten Schwellenwert überschreitet, kann die Lautstärke automatisch verringert werden, um die Schaltkreise zu schützen.

■ Wiedergabemodi

- Zur digitalen Surround-Wiedergabe in Formaten wie Dolby Digital ist eine Audiosignalverbindung mit einem HDMI-Kabel, digitalen Koaxial- oder digitalen optischen Kabel erforderlich. Der Audioausgang am angeschlossenen Blu-ray-Disc-Player usw. muss außerdem auf Bitstream-Ausgabe eingestellt sein.
- Drücken Sie mehrfach **i** auf der Fernbedienung, um das Display des Hauptgeräts zum Überprüfen des Eingangsformats umzuschalten. Überprüfen Sie Folgendes, wenn das Problem durch die obigen Schritte nicht behoben wurde.

❑ Kann den gewünschten Wiedergabemodus nicht auswählen

- Je nach Verbindungsstatus der Lautsprecher können einige Wiedergabemodi nicht ausgewählt werden. Siehe "Lautsprecherkonfigurationen und auswählbare Wiedergabemodi" (→[p137](#)) oder "Eingabeformate und auswählbare Wiedergabemodi" (→[p145](#)) in "Wiedergabemodus".
- Je nach Inhalt kann bei der Wiedergabe eines Mehrkanal-PCM-Audioformats der Wiedergabemodus "DTS Neural: X" möglicherweise nicht ausgewählt werden.

❑ Bei den Formaten Dolby TrueHD, Dolby Atmos oder DTS-HD Master Audio wird kein Ton wiedergegeben

- Wenn Formate wie Dolby TrueHD, Dolby Atmos oder DTS-HD Master Audio nicht gemäß dem Quellenformat wiedergegeben werden, wählen Sie in den Einstellungen des Blu-ray-Disc-Players usw. für "BD video supplementary sound" (oder "re-encode", "secondary sound", "video additional audio" usw.) die Einstellung "Off" aus. Wenn Sie die Einstellung zum Bestätigen geändert haben, ändern Sie den Wiedergabemodus für jede Quelle und bestätigen Sie.

❑ Über Dolby-Signale

- Wenn die Lautsprecherkonfiguration Surround-Back-Lautsprecher beinhaltet, kann bei der Wiedergabe von Software, die im 5.1-Kanal-Dolby-Audioformat aufgenommen wurde, Surround-Kanal-Audio über die Surround-Back-Lautsprecher ausgegeben werden.
- Einige Dolby-Atmos-Audioformate, die in Spielen usw. verwendet werden, werden möglicherweise als "Multichannel PCM" erkannt. Überprüfen Sie in solchen Fällen die Verfügbarkeit eines Firmware-Updates für die Spielkonsole.

❑ Über DTS-Signale

- Bei Medien, die plötzlich von DTS zu PCM wechseln, wird die PCM-Wiedergabe möglicherweise nicht sofort gestartet. In diesem Fall sollten Sie Ihren Player etwa 3 Sekunden lang oder mehr stoppen. Dann setzen Sie die Wiedergabe fort. Die Wiedergabe funktioniert jetzt normal.
- Bei einigen CD- oder LD-Playern kann das DTS-Material nicht richtig wiedergegeben werden, obwohl der Player digital mit dem Gerät verbunden ist. Dies ist üblicherweise darauf zurückzuführen, dass der DTS-Bitstream verarbeitet wurde (z. B. Änderungen an Ausgangslevel, Abtastrate oder Frequenzgang) und nicht als echtes DTS-Signal erkannt wird, wodurch Störgeräusche auftreten.
- Bei Wiedergabe einer DTS-kompatiblen Disc und Verwenden von Pause, schnellem Vorlauf oder Rücklauf auf Ihrem Player kann es möglicherweise zu kurzen Störgeräuschen kommen. Hierbei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.

■ Video

- Vergewissern Sie sich, dass die Verbindung zwischen der Ausgangsbuchse des angeschlossenen Geräts und der Eingangsbuchse dieses Geräts korrekt ist.
- Stellen Sie sicher, dass keines der Anschlusskabel geknickt, verdreht oder beschädigt ist.
- Wenn das Fernsehbild verschwommen oder unscharf ist, sind Interferenzen durch Netzkabel oder Verbindungskabel möglich. Erhöhen Sie in diesem Fall den Abstand zwischen dem Fernsehantennenkabel und anderen Kabeln des Geräts.
- Überprüfen Sie den Bildschirmeingang an einem Monitor, z. B. am Fernseher.

Überprüfen Sie Folgendes, wenn das Problem durch die obigen Schritte nicht behoben wurde.

❑ Kein Bild erscheint.

- Stellen Sie den Eingangsselektor dieses Geräts auf die Position des Anschlusses ein, an den der Player angeschlossen ist.

❑ Kein Bild von einem Gerät, das an der HDMI IN-Buchse angeschlossen ist

- Um das Videosignal des angeschlossenen Players über den Fernseher wiederzugeben, während das Gerät sich im Standby-Modus befindet, muss "System Setup" – "Hardware" – "HDMI" – "HDMI Standby Through" im Startbildschirm aktiviert sein. Details über die Funktion die Funktion HDMI Standby Through finden Sie unter "System Setup" - "Hardware" - "HDMI".
- Zur Ausgabe von Video zu einem Fernsehgerät, das an die HDMI OUT SUB-Buchse angeschlossen ist, drücken Sie die -Taste auf der Fernbedienung, um die Anzeige "AV Adjust" aufzurufen und wählen Sie "HDMI" - "HDMI Out", oder drücken Sie die HDMI MAIN/SUB-Taste an der Fernbedienung. Wählen Sie dann die HDMI OUT-Buchse zur Ausgabe aus.
- Überprüfen Sie, ob in der Anzeige des Hauptgeräts "Resolution Error" angezeigt wird, wenn die Videoeingabe über die HDMI IN-Buchse nicht angezeigt wird. In diesem Fall unterstützt das Fernsehgerät die Auflösung des Videoeingangs des Players nicht. Ändern Sie die Einstellung des Players.
- Wenn "Audio Exclusive Mode" (→p196) für das über HDMI IN 2 angeschlossene Gerät aktiviert ist, wird die Videosignalausgabe angehalten und auf dem Fernsehbildschirm wird nichts angezeigt. Vergewissern Sie sich, dass diese Einstellung ausgeschaltet ist (Off).
- Normaler Betrieb mit einem HDMI-DVI-Adapter wird nicht garantiert. Außerdem werden von einem PC ausgegebene Videosignale nicht unterstützt.

(→p168)

❑ Langsame Video- und Audioausgabe von einer Quelle, die mit einem HDMI-Eingangsanschluss verbunden ist

- Wenn "Audio Exclusive Mode" (→p196) für das über HDMI IN 2 angeschlossene Gerät aktiviert ist, kann es beim Anzeigen oder Ausblenden von "System Setup" eine Weile dauern, bis Video und Audio ausgegeben werden. Ändern Sie in diesem Fall die Auflösungseinstellung für die Videoausgabe auf dem angeschlossenen Gerät auf einen festen Wert wie 1080p statt "Auto".

❑ Das Bild flackert

- Möglicherweise ist die Auflösung des Players nicht mit der Auflösung des Fernsehers kompatibel. Wenn Sie den Player über ein HDMI-Kabel an dieses Gerät angeschlossen haben, ändern Sie die Ausgangsauflösung am Player. Möglicherweise lässt sich auch durch Wechseln des Bildschirmmodus am Fernseher eine Verbesserung erzielen.

❑ Video und Audio werden nicht synchron wiedergegeben

- Abhängig von den Einstellung an Ihrem Fernseher und der Anschlussumgebung kann das Video gegenüber dem Audio verzögert sein. Drücken Sie zum Anpassen  auf der Fernbedienung und nehmen Sie die Anpassung in "AV Adjust" unter "HDMI" – "Sound Delay" vor.

(→p196)

■ Gekoppelter Betrieb

❑ Es ist kein HDMI-gekoppelter Betrieb mit CEC-kompatiblen Geräten wie Fernsehern möglich

- Im Startbildschirm des Geräts legen Sie für "System Setup" – "Hardware" – "HDMI" – "HDMI CEC" den Wert "On" fest.
- Es ist ebenfalls erforderlich, die HDMI-Koppelung auf dem CEC-kompatiblen Gerät einzustellen. Siehe Bedienungsanleitung.
- Wenn Sie einen Player oder Rekorder der Marke Sharp an die Buchsen HDMI IN anschließen, wählen Sie für "System Setup" – "Hardware" – "HDMI" – "HDMI Standby Through" den Wert "Auto" aus.

(→p167)

■ Tuner

□ Der Radioempfang ist schlecht oder weist Störgeräusche auf

- Den Anschluss der Antenne erneut überprüfen.
- Entfernen Sie die Antenne weiter von Lautsprecherkabeln und Netzkabel weg.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe Ihres Fernsehers oder PCs auf.
- Vorbeifahrende Autos und Flugzeuge in der Nähe können Störungen verursachen.
- Betonwände schwächen die Radiosignale ab.
- Ändern Sie den Empfangsmodus auf Mono (→p119).
- Wenn Sie einen AM-Sender hören, kann die Benutzung der Fernbedienung u. U. Störgeräusche verursachen.
- Wenn AM-Sendungen schwierig zu hören sind, können Sie die Empfangsempfindlichkeit erhöhen, indem Sie die Einstellung in "System Setup" - "Miscellaneous" - "Tuner" - "AM Noise Cut Mode" im Home-Bildschirm ändern.
- Der FM-Empfang kann möglicherweise verbessert werden, indem der Fernsehantennenanschluss an der Wand verwendet wird.

(→p89)

■ BLUETOOTH-Funktion

- Ziehen Sie den Netzstecker dieses Geräts und stecken ihn wieder ein oder schalten Sie das BLUETOOTH-fähige Geräts ab und wieder ein. Ein Neustart des BLUETOOTH-fähigen Geräts kann hilfreich sein.
- BLUETOOTH-fähige Geräte müssen das A2DP-Profil unterstützen.
- Da Interferenzen durch Funkwellen auftreten, kann dies Gerät nicht in der Nähe von Geräten wie Mikrowellenherden oder Funktelefonen, von denen Funkwellen im 2,4 GHz-Bereich ausgegeben werden, verwendet werden.
- Wenn sich Metallobjekte in der Nähe des Geräts befinden, kann möglicherweise keine BLUETOOTH-Verbindung hergestellt werden, da Metall die Funkverbindung beeinträchtigt.

Überprüfen Sie Folgendes, wenn das Problem durch die obigen Schritte nicht behoben wurde.

□ Kann nicht mit diesem Gerät verbinden

- Vergewissern Sie sich, dass die BLUETOOTH-Funktion des BLUETOOTH-fähigen Geräts aktiviert ist.

(→p195)

□ Musik wird vom Gerät trotz erfolgreicher BLUETOOTH-Verbindung nicht wiedergegeben

- Wenn der Lautstärkepegel Ihres BLUETOOTH-fähigen Geräts auf einen niedrigen Wert eingestellt ist, so ist möglicherweise keine Audiowiedergabe verfügbar. Erhöhen Sie die Lautstärke am BLUETOOTH-fähigen Gerät.
- Je nach BLUETOOTH-fähigem Gerät ist möglicherweise ein Sende/Empfangs-Auswahlschalter verfügbar. Wählen Sie den Sendemodus.
- Je nach Merkmalen und Spezifikationen Ihres BLUETOOTH-fähigen Geräts ist eine Wiedergabe auf diesem Gerät eventuell nicht möglich.

□ Ton ist unterbrochen

- Möglicherweise liegt ein Problem beim BLUETOOTH-fähigen Gerät vor. Informationen dazu finden Sie auf relevanten Webseite.

□ Nach Anschluss eines BLUETOOTH-fähigen Geräts ist die Audioqualität schlecht

- Der BLUETOOTH-Empfang ist möglicherweise beeinträchtigt. Positionieren Sie das BLUETOOTH-fähige Gerät näher an diesem Gerät und entfernen Sie ggf. Hindernisse zwischen dem BLUETOOTH-fähigen Gerät und diesem Gerät.

■ Netzwerkfunktion

- Wenn Sie keinen Netzwerkdienst auswählen können, ist die Auswahl nach dem Starten der Netzwerkfunktion verfügbar. Es kann etwa eine Minute dauern, bis es hochgefahren ist.
- Wenn die NET-Anzeige blinkt, ist dieses Gerät nicht richtig mit dem Heimnetzwerk verbunden.
- Ziehen Sie die Netzstecker dieses Geräts und des Routers ab und stecken Sie sie wieder ein, oder starten Sie den Router neu.
- Wenn der gewünschte Router nicht in der Liste der Zugangspunkte aufgeführt ist, so ist möglicherweise die SSID verborgen, oder die ANY-Verbindung ist ausgeschaltet. Ändern Sie die Einstellung und versuchen Sie es erneut.

Überprüfen Sie Folgendes, wenn das Problem durch die obigen Schritte nicht behoben wurde.

□ Kann nicht auf das Internetradio zugreifen

- Auf bestimmte Netzwerkdienste oder Inhalte, die durch das Gerät erhältlich sind, kann u. U. nicht zugegriffen werden, wenn der Serviceprovider seinen Service beendet.
- Prüfen Sie, ob Ihr Modem und Router ordnungsgemäß angeschlossen sind und dass beide eingeschaltet sind.
- Prüfen Sie, ob der LAN-Anschluss des Routers und dieses Gerät korrekt verbunden sind.
- Prüfen Sie, ob die Verbindung mit dem Internet mit anderen Geräten möglich ist. Falls die Verbindung nicht möglich ist, schalten Sie alle Geräte, die mit dem Netzwerk verbunden sind, aus, warten Sie eine Weile und schalten Sie die Geräte wieder an.
- Je nach ISP ist die Einstellung des Proxyservers erforderlich.
- Prüfen Sie, ob der Router und/oder Modem von Ihrem ISP unterstützt werden.

□ Kann nicht auf den Netzwerkserver zugreifen

- Dieses Gerät muss mit dem gleichen Router verbunden sein wie der Netzwerkserver.
- Dieses Gerät ist kompatibel mit den Netzwerkservern von Windows Media® Player 11 oder 12 sowie mit NAS-Geräten mit Heimnetzwerkfunktion.
- Windows Media® Player kann bestimmte Einstellungen erfordern. Siehe "Wiedergabe von Dateien auf einem PC und NAS (Music Server)".
- Wird ein PC verwendet, können nur in der Bibliothek von Windows Media® Player gespeicherte Musikdateien wiedergegeben werden.

(→[p107](#))

□ Der Ton wird unterbrochen, wenn Musikdateien auf dem Netzwerkserver abgespielt werden

- Vergewissern Sie sich, dass der Netzwerkserver mit diesem Gerät kompatibel ist.
- Wenn der PC als Netzwerkserver fungiert, schließen Sie alle Anwendungen außer der Serversoftware (Windows Media® Player 12 usw.).
- Wenn der PC große Dateien herunterlädt oder kopiert, kann der Wiedergabeton u. U. unterbrochen werden.

■ USB-Speichergerät

□ Das USB-Speichergerät wird nicht angezeigt

- Überprüfen Sie, ob das USB-Speichergerät bzw. das USB-Kabel sicher mit dem USB-Port des Geräts verbunden ist.
- Trennen Sie das USB-Speichergerät von diesem Gerät ab und schließen Sie es dann erneut an.
- Die Leistung von Festplatten, die über den USB-Port mit Strom versorgt werden, kann nicht garantiert werden.
- Abhängig von der Art des Inhalts kann die Wiedergabe u. U. nicht ordnungsgemäß ausgeführt werden. Überprüfen Sie die unterstützten Dateiformate.
- Betrieb von USB-Speichergeräten mit Sicherheitsfunktion wird nicht unterstützt.

(→[p104](#))

■ WLAN

- Versuchen Sie die Stromversorgung des WLAN-Routers und des Geräts ein-/auszustecken, testen Sie den Strom-Ein-Status des WLAN-Routers und versuchen Sie, den WLAN-Router neu zu starten.

Überprüfen Sie Folgendes, wenn das Problem durch die obigen Schritte nicht behoben wurde.

□ Es ist kein WLAN-Zugriff verfügbar

- Die WLAN-RouterEinstellung ist möglicherweise auf Manuell umgeschaltet. Setzen Sie die Einstellung auf Auto zurück.
- Versuchen Sie es mit der manuellen Einstellung. Die Verbindung ist möglicherweise erfolgreich.
- Die SSID wird nicht angezeigt, wenn sich die Einstellung des WLAN-Routers im unsichtbaren Modus befindet (Modus, um den SSID-Schlüssel zu verbergen) oder wenn JEDE Verbindung ausgeschaltet ist. Ändern Sie die Einstellung und versuchen Sie es erneut.
- Prüfen Sie, ob die SSID und die Verschlüsselungseinstellungen (WEP etc.) korrekt sind. Stellen Sie sicher, dass Sie die Netzwerkeinstellungen des Geräts korrekt eingestellt haben.
- Eine Verbindung mit einer SSID, die Multi-Byte-Zeichen enthält, wird nicht unterstützt. Benennen Sie die SSID des WLAN-Routers nur mit alphanumerischen Ein-Byte-Zeichen und versuchen Sie es erneut.

□ Es wird eine Verbindung mit einer anderen SSID als der ausgewählten SSID hergestellt

- Bei einigen WLAN- Routern ist es möglich, mehrere SSIDs für ein Gerät einzustellen. Wenn Sie die Taste zur automatischen Einstellung an einem solchen Router verwenden, werden Sie möglicherweise mit einer anderen SSID als der gewünschten SSID verbunden. Verwenden Sie in diesem Fall eine Verbindungsmethode mit Passwor teingabe.

□ Der Wiedergabeton wird unterbrochen, oder es erfolgt keine Kommunikation

- Möglicherweise werden aufgrund von ungünstigen Umgebungsbedingungen keine Radiowellen empfangen. Verringern Sie den Abstand zum WLAN-Router, entfernen Sie ggf. Hindernisse, sodass Sichtverbindung besteht, und versuchen Sie es erneut. Installieren Sie das Gerät entfernt von Mikrowellenherden oder anderen Zugangspunkten. Es wird empfohlen, den WLAN-Router und das Gerät im gleichen Raum zu platzieren.
- Wenn sich ein Metallobjekt in der Nähe des Geräts befindet, kann es sein, dass eine WLAN-Verbindung nicht möglich ist, da das Metall Auswirkungen auf die Funkwellen hat.
- Bei der Verwendung anderer WLAN-Geräte in der Nähe des Geräts können eine Vielzahl von Problemen wie unterbrochene Wiedergabe und Kommunikation auftreten. Sie können diese Probleme vermeiden, indem Sie den Kanal Ihres WLAN-Routers ändern. Für Anweisungen zur Änderung der Kanäle beziehen Sie sich auf die Bedienungsanleitung, die mit Ihrem drahtlosen LAN-Router geliefert wurde.
- Mit WLAN ist möglicherweise nicht genügend Bandbreite verfügbar. Verwenden Sie ein verkabeltes LAN zur Verbindung.

■ ZONE B-Funktion

□ Kann nicht Audio zu ZONE B ausgeben

- Für die Audioausgabe an ZONE B muss das Audioausgabeziel in "Audio" - "Zone B" unter AV Adjust auf "On(A+B)" oder "On(B)" eingestellt sein, und "System Setup" - "Speaker" - "Configuration" - "Zone 2 Preout" auf dem Home-Bildschirm muss auf "Zone B" eingestellt sein.

(→p127)

■ Multizonenfunktion

□ ZONE-Ausgabe des Audios von externen AV-Komponenten ist nicht möglich

- Zur Audioausgabe von einer extern angeschlossenen AV-Komponente in ZONE 2 verbinden Sie diese direkt mit einer der HDMI IN1 bis IN3-Buchsen. Wenn die AV-Komponente nicht über eine HDMI-Buchse verfügt, verwenden Sie ein digitales Koaxialkabel, ein digitales optisches Kabel oder ein analoges Audiokabel. Das Audio von extern angeschlossenen AV-Komponenten kann in ZONE 2 nur ausgegeben werden, wenn es sich um analoge oder 2-Kanal-PCM-Signale handelt. Wenn der Anschluss der AV-Komponente an dieses Gerät über ein HDMI-Kabel, digitales Koaxialkabel oder ein digitales optisches Kabel erfolgt, schalten Sie die Audioausgabe der AV-Komponente auf PCM-Ausgabe um.
- Wenn über HDMI zugeführte Video- und Audiodaten in ZONE 2 ausgegeben werden, stellen Sie im System Setup-Menü "Input/Output Assign" - "TV Out / OSD" - "Zone 2 HDMI" (→p154) auf "Use".
- Zur Audioausgabe von einer externen angeschlossenen AV-Komponente in ZONE 3 benötigen Sie ein analoges Audiokabel. Außerdem kann Audio von extern angeschlossenen AV-Komponenten in ZONE 3 nur ausgegeben werden, wenn es sich um ein analoges Audiosignal handelt.

□ Andere

- Wenn das Audiosignal vom NET- oder USB-Eingangsselektor kommt, ist keine ZONE-Ausgabe von DSD-Audiosignalen möglich.

■ Fernbedienung

- Stellen Sie sicher, dass die Batterien mit der richtigen Polarität eingelegt sind.
- Neue Batterien einlegen. Keine Batterien unterschiedlicher Sorten oder alte und neue Batterien mischen.
- Achten Sie darauf, dass der Sensor am Hauptgerät keinem direkten Sonnenlicht oder Invertertyp-Leuchtstofflampenlicht ausgesetzt ist. Ändern Sie den Standort, falls notwendig.
- Wenn sich das Hauptgerät in einem Gehäuse oder Schrank mit farbigen Glastüren befindet oder wenn die Türen geschlossen sind, funktioniert die Fernbedienung möglicherweise nicht normal.

■ Display

□ Das Display leuchtet nicht

- Das Display wird möglicherweise dunkler oder schaltet ab, während der Dimmer in Betrieb ist. Drücken Sie die DIMMER-Taste und ändern Sie die Helligkeitsstufe des Displays. (→p11)

■ Andere

□ Es sind seltsame Geräusche von diesem Gerät zu hören

- Wenn Sie ein anderes Gerät an dieselbe Netzsteckdose wie dieses Gerät angeschlossen haben, kann es durch das andere Gerät zu Störgeräuschen kommen. Wenn das Problem durch das Entfernen des Netzkabels des anderen Geräts behoben wird, verwenden Sie unterschiedliche Netzsteckdosen für dieses Gerät und das andere Gerät.

❑ Die Meldung "Noise Error" erscheint während Full Auto MCACC

- Dies kann an einer Fehlfunktion Ihres Lautsprechers liegen. Überprüfen Sie den Lautsprecherausgang usw.

❑ Die Messergebnisse von Full Auto MCACC stimmen nicht mit den tatsächlichen Lautsprecherabständen überein

- Je nach Lautsprechern kann es bei den Ergebnissen zu Abweichungen kommen. Nehmen Sie die Einstellungen in diesem Fall unter "System Setup" - "Speaker" - "Distance" vor.

(→[p162](#))

❑ Die Messergebnisse von Full Auto MCACC zeigen, dass die Lautstärke des Subwoofers auf die untere Grenze korrigiert wurde

- Die Lautstärkepegelkorrektur des Subwoofers wurde möglicherweise nicht abgeschlossen. Reduzieren Sie die Lautstärke des Subwoofers vor der Full Auto MCACC-Messung.

❑ Der Bildschirm Full Auto MCACC lässt sich mit der Pioneer Remote App (erhältlich für iOS und Android™) nicht bedienen.

- Starten Sie die Pioneer Remote App, bevor Sie das Mikrofon für die Lautsprechereinrichtung anschließen.

❑ Die Midnight-Funktion ist nicht verfügbar

- Stellen Sie sicher, dass das Quellmaterial Dolby Digital, Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD oder DTS ist.

Verringern des Stromverbrauchs im Standby-Zustand

Wenn die folgenden Funktionen aktiviert sind, nimmt der Stromverbrauch im Standby-Modus zu. Um den Stromverbrauch im Standby-Modus zu reduzieren, überprüfen Sie jede Einstellung und stellen Sie die Funktionen auf "Off".

- HDMI CEC (→[p167](#))
- HDMI Standby Through (→[p168](#))
- USB Power Out at Standby (→[p169](#))
- Network Standby (→[p169](#))
- Bluetooth Wakeup (→[p170](#))

Über HDMI

Kompatible Funktionen

HDMI (High Definition Multimedia Interface) ist ein digitaler Schnittstellenstandard zum Anschließen von Fernsehern, Projektoren, Blu-ray-Disc/DVD-Playern, Digital-Tunern und anderen Videokomponenten. Bisher wurden separate Video- und Audiokabel benötigt, um AV-Komponenten anzuschließen. Mit HDMI können Steuersignale, digitale Videos und digitales Audio (2-Kanal PCM, digitales Mehrkanal- und Mehrkanal-PCM) über ein einziges Kabel übertragen werden.

HDMI CEC-Funktion:

Durch Anschließen eines Geräts, das mit CEC (Consumer Electronics Control) des HDMI-Standards mit einem HDMI-Kabel konform ist, ist eine Vielzahl von verknüpften Operationen zwischen Geräten möglich. Diese Funktion erlaubt verschiedene Verknüpfungsvorgänge mit Playern, wie Umschalten der Eingangsselektoren, die mit einem Player gekoppelt sind, Einstellen der Lautstärke mit der Fernbedienung eines Fernsehers sowie automatisches Schalten dieses Geräts in den Standby-Modus, wenn der Fernseher ausgeschaltet wird.

Das Gerät ist für die Verwendung mit Produkten ausgelegt, die dem CEC-Standard entsprechen. Die gekoppelte Bedienung kann aber nicht für alle CEC-kompatiblen Geräte garantiert werden. Damit gekoppelte Funktionen ordnungsgemäß funktionieren, schließen Sie nicht mehr CEC-kompatible Geräte an die HDMI-Buchse an, als die anschließbare Zahl wie unten gezeigt.

- Blu-ray Disc/DVD-Player: bis zu 3 Geräte
- Blu-ray-Disc/DVD-Rekorder: bis zu 3 Geräte
- Kabel-TV-Tuner, terrestrische Digitaltuner und Satellitentuner: bis zu 4 Geräte

Der Betrieb folgender Geräte wurde bestätigt: (Mit Wirkung vom Januar 2019)
Fernseher der Marke Toshiba; Fernseher der Marke Sharp; Player und Rekorder der Marke Toshiba; Player und Rekorder der Marke Sharp (bei Verwendung mit einem Fernseher der Marke Sharp)

ARC (Audio Return Channel)/eARC (Enhanced Audio Return Channel):

Die ARC- und die eARC-Funktion überträgt die Audiosignale des Fernsehers über ein HDMI-Kabel und spielt den Ton des Fernsehers auf diesem Gerät ab. Wird ein ARC-kompatibler oder ein eARC-kompatibler Fernseher mit

einem einzelnen HDMI-Kabel angeschlossen, können Sie den Audio- und Videoausgang dieses Geräts über den Fernseher wiedergeben, und auch die Audiosignale des Fernsehers über dieses Gerät wiedergeben.

- Die eARC-Funktion ist eine neu hinzugekommene Funktion von HDMI 2.1. Sie erweitert die bestehende ARC-Funktion und ist in der Lage, Audioformate wie Dolby TrueHD und DTS-HD Master Audio, die nicht mit der ARC-Funktion übertragen werden können, von einem eARC-fähigen Fernseher an dieses Gerät zu übermitteln.
 - ARC-unterstützte Audioformate: PCM, Dolby Digital, Dolby Digital Plus, DTS (DTS 96/24, DTS-ES, usw.), DTS-HD High Resolution Audio, IMAX DTS
 - eARC-unterstützte Audioformate: PCM, Dolby Digital, Dolby Digital Plus, DTS (DTS 96/24, DTS-ES, usw.), Dolby TrueHD, Dolby Atmos, DTS-HD Master Audio, DTS:X, Multichannel PCM, DTS-HD High Resolution Audio, IMAX DTS, IMAX DTS:X

HDMI Standby Through :

Auch wenn sich dieses Gerät im Standby-Modus befindet, können die Eingangssignale von AV-Komponenten an den Fernseher übertragen werden.

Deep Color:

Werden Geräte angeschlossen, die Deep Color unterstützen, so können Videosignale von diesen Geräten mit noch mehr Farben über den Fernseher wiedergegeben werden.

x.v.Color™ :

Mit dieser Technologie werden noch realistischere Farben reproduziert, indem der Farbumfang erweitert wird.

3D:

Sie können 3D-Videosignale von AV-Komponenten an den Fernseher übertragen.

4K:

Dieses Gerät unterstützt 4K-Videosignale (3840×2160p) und 4K-SMPTE-Videosignale (4096×2160p).

Lip Sync:

In dieser Einstellung wird Nichtsynchronizität zwischen Video- und Audiosignalen automatisch auf Basis der Information des HDMI Lip Sync-kompatiblen Fernsehers korrigiert.

Copyright-Schutz:

Die HDMI-Buchse dieses Geräts entspricht den Versionen 1.4, 2.2 und 2.3 des Standards HDCP (High-bandwidth Digital Content Protection), eines Kopierschutzsystems für digitale Videosignale. Andere an das Gerät angeschlossene Geräte müssen ebenfalls den HDCP-Standards entsprechen.

Unterstützte Audioformate

Lineares 2-Kanal-PCM:

32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz, 176,4 kHz, 192 kHz, 16/20/24 Bit

Lineares Mehrkanal-PCM:

Maximal 7.1-Kanal; 32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz, 176,4 kHz, 192 kHz, 16/20/24 Bit

Bitstream:

Dolby Atmos, Dolby Digital, Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, DTS, DTS:X, DTS-HD High Resolution Audio, DTS-HD Master Audio, DTS 96/24, DTS-ES, DTS Express, IMAX DTS, IMAX DTS:X

DSD:

Unterstützte Abtastraten: 2,8 MHz

Ihr Blu-Ray Disc/DVD-Player muss ebenfalls die HDMI-Ausgabe der oben genannten Audioformate unterstützen.

Unterstützte Auflösungen

HDMI IN1 bis IN6:

- Copyright-Schutztechnologie: HDCP1.4/2.2/2.3
- Farbraum (Farbtiefe):
 - 720×480i 60 Hz, 720×576i 50 Hz, 720×480p 60 Hz, 720×576p 50 Hz, 1920×1080i 50/60 Hz, 1280×720p 24/25/30/50/60 Hz, 1680×720p 24/25/30/50/60 Hz, 1920×1080p 24/25/30/50/60 Hz, 2560×1080p 24/25/30/50/60 Hz, 4K (3840×2160p) 24/25/30 Hz, 4K SMPTE (4096×2160p) 24/25/30 Hz: RGB/YCbCr4:4:4 (8/10/12 Bit), YCbCr4:2:2 (12 Bit)

- 4K (3840×2160p) 50/60 Hz, 4K SMPTE (4096×2160p) 50/60 Hz: RGB/YCbCr4:4:4 (8 Bit), YCbCr4:2:2 (12 Bit), YCbCr4:2:0 (8/10/12 Bit)

AUX INPUT HDMI (Vorderseite):

- Copyright-Schutztechnologie: HDCP1.4/2.2/2.3
- Farbraum (Farbtiefe):
 - 720×480i 60 Hz, 720×576i 50 Hz, 720×480p 60 Hz, 720×576p 50 Hz, 1920×1080i 50/60 Hz, 1280×720p 24/25/30/50/60 Hz, 1680×720p 24/25/30/50/60 Hz, 1920×1080p 24/25/30/50/60 Hz, 2560×1080p 24/25/30/50/60 Hz: RGB/YCbCr4:4:4 (8/10/12 Bit), YCbCr4:2:2 (12 Bit)
 - 4K (3840×2160p) 24/25/30 Hz, 4K SMPTE (4096×2160p) 24/25/30 Hz: RGB/YCbCr4:4:4 (8 Bit), YCbCr4:2:2 (12 Bit)
 - 4K (3840×2160p) 50/60 Hz, 4K SMPTE (4096×2160p) 50/60 Hz: YCbCr4:2:0 (8 Bit)

Allgemeine Spezifikationen

■ Verstärker-Teil

- Ausgangsnennleistung (FTC) (Nordamerika)
 - 8 Ohm Last, beide Kanäle angetrieben von 1 kHz; Nennleistung 135 Watt pro Kanal RMS-Mindestleistung, maximale harmonische Gesamtverzerrung von 0,08% von 250 mW bis zur Ausgangsnennleistung.
- Ausgangsnennleistung (IEC) (Europa)
 - 9 Kanäle × 205 W bei 6 Ohm, 1 kHz, 1 Kanal angetrieben von 1% THD (Gesamtverzerrung)
- Maximal effektive Ausgangsleistung (JEITA) (Nordamerika)
 - 250 W bei 6 Ohm, 1 kHz, 1 Kanal angetrieben von 10 % THD (Gesamtverzerrung)
- Maximal effektive Ausgangsleistung (JEITA) (Europa)
 - 240 W bei 6 Ohm, 1 kHz, 1 Kanal angetrieben von 10% THD (Gesamtverzerrung)
- Simultane Mehrkanal-Ausgangsleistung (1 kHz, 1%, 8Ω)
 - 760 W (9 Kanäle gesamt)
- THD+N (Gesamte harmonische Verzerrung+Rauschen)
 - 0,04% (1 kHz, 100 W)
- Eingangsempfindlichkeit und Impedanz
 - 200 mV/82 kΩ (LINE (RCA))
 - 3,5 mV/47 kΩ (PHONO MM)
- RCA-Ausgangsnennleistungspegel und Impedanz
 - 1 V/470 Ω (PRE OUT)
 - 1 V/470 Ω (SUBWOOFER PRE OUT)
 - 200 mV/1,2 kΩ (ZONE B /ZONE 2 / ZONE 3 LINE OUT)
 - 2 V/1,2 kΩ (ZONE 2 / ZONE 3 PRE OUT)
- Phono maximale Eingangsspannung
 - 70 mV (MM 1 kHz 0,5%)
- Klangregelungscharakteristik (MAIN)
 - ±10 dB, 20 Hz (BASS)
 - ±10 dB, 20 kHz (TREBLE)
- Klangregelungscharakteristik (ZONE 2)
 - ±10 dB, 100 Hz (BASS)

- ±10 dB, 10 kHz (TREBLE)
- Signal-/Rauschabstand
 - 107 dB (IHF-A, LINE IN, SP OUT)
 - 90 dB (IHF-A, PHONO IN, SP OUT)
- Lautsprecherimpedanz
 - 4 Ω - 16 Ω
- Kopfhörer-Nennleistung
 - 57 mW + 57 mW (32 Ω, 1 kHz, 10% THD)

■ Videoteil

- Signalpegel
 - 1 Vp-p/75 Ω (Composite-Video)
 - 1 Vp-p/75 Ω (Component-Video Y)
 - 0,7 Vp-p/75 Ω (Component Video Pb/Pr)
- Maximale von Component Video unterstützte Auflösung
 - 480i/576i

■ Tunerteil

- UKW-Empfangsfrequenzbereich
 - 87,5 MHz - 107,9 MHz (Nordamerika)
 - 87,5 MHz - 108,0 MHz, RDS (Andere)
- 50 dB Dämpfungsempfindlichkeit (FM MONO)
 - 1,0 µV, 11,2 dBf (IHF, 75 Ω)
- AM-Empfangsfrequenzbereich
 - 530 kHz - 1710 kHz (Nordamerika)
 - 522/530 kHz–1611/1710 kHz (Andere)
- Senderspeicherplätze
 - 40

■ Netzwerkteil

- Ethernet-LAN
 - 10BASE-T/100BASE-TX

WLAN

IEEE 802.11 a/b/g/n/ac-Standard
(Wi-Fi®-Standard)
5 GHz/2,4 GHz-Band

■ BLUETOOTH-Bereich

Datenübertragungssystem

BLUETOOTH Spezifikation Version 4.2

Frequenzband

2,4 GHz-Band

Modulationsverfahren

FHSS (Freq Hopping Spread Spectrum)

Kompatible BLUETOOTH-Profil

A2DP 1.2

AVRCP 1.3

Unterstützte Codecs

SBC

AAC

Übertragungsbereich (A2DP)

20 Hz - 20 kHz (Samplingfrequenz 44,1 kHz)

Maximale Übertragungsbereich

Sichtlinie ca. 15 m (*)

- * Die tatsächliche Reichweite variiert in Abhängigkeit von Faktoren wie Hindernissen zwischen den Geräten, Magnetfeldern um Mikrowellenherde, statischer Elektrizität, Funktelefonen, Empfangsempfindlichkeit, Antennenleistung, Betriebssystem, Softwareanwendung usw.

■ Allgemeine Daten

Stromversorgung

Wechselstrom 120 V, 60 Hz (Nordamerika)

220 - 230 V Wechselstrom, 50/60 Hz (Europa)

220 - 230/240 V Wechselstrom, 50/60 Hz (Asien)

Stromverbrauch

310 W

0,1 W (Full-Standby-Modus) (Nordamerika)

0,2 W (Full-Standby-Modus) (Andere)

1,6 W (Netzwerk-Standby (verkabelt))

1,5 W (Netzwerk-Standby (drahtlos))

1,4 W (Bluetooth Wakeup) (Nordamerika)

1,5 W (Bluetooth Wakeup) (Andere)

0,1 W (HDMI CEC) (Nordamerika)

0,2 W (HDMI CEC) (Andere)

1,6 W (Standby-Modus (ALL ON)) (Nordamerika)

1,7 W (Standby-Modus (ALL ON)) (Andere)

* 2,6 W (Gerät mit HiNA-Funktionen Standby-Modus, Netzwerktrennung und Netzwerk-Standby ON)

* Dieses Gerät entspricht als Gerät mit HiNA-Funktionen der Verordnung (EG) Nr. 1275/2008 der Europäischen Kommission.

Wenn Sie die Netzwerk-Funktion nicht nutzen, stellen Sie die Network Standby-Einstellung auf Off. Im Standby-Modus ist der Stromverbrauch des Geräts reduziert.

Abmessungen (B × H × T)

435 mm × 185 mm × 440 mm

17-1/8" × 7-5/16" × 17-5/16"

Gewicht

15,5 kg (34,2 lbs.)

In den Frequenzbändern übertragene max. Funkfrequenzleistung (Europa)

2400 MHz - 2483,5 MHz (20 dBm (e.i.r.p.))

5150 MHz - 5350 MHz (23 dBm (e.i.r.p.))

5470 MHz - 5725 MHz (23 dBm (e.i.r.p.))

■ HDMI

Eingang

IN1 (GAME), IN2 (BD/DVD), IN3 (CBL/SAT), IN4 (STRM BOX), IN5, IN6, AUX INPUT HDMI (front)

Ausgang

OUT MAIN (ARC/eARC), OUT SUB, OUT ZONE 2

Unterstützt

Deep Color, x.v.Color™, Lip Sync, eARC, 3D, 4K 60 Hz, CEC, Extended Colorimetry (sYCC601, Adobe RGB, Adobe YCC601), Content Type, HDR (HDR10, BT.2020, HLG), Dolby Vision

Audioformat

Dolby Atmos, Dolby TrueHD, Dolby Digital, Dolby Digital Plus, DTS, DTS:X, DTS-HD Master Audio, DTS-HD High Resolution Audio, DTS 96/24, DTS-ES, DTS Express, IMAX DTS, IMAX DTS:X, DSD, PCM

HDCP-Version

2.3

Maximale Videoauflösung

4K 60 Hz (YCbCr 4:4:4)

■ Videoeingänge

Component

IN1 (BD/DVD), IN2 (GAME)

Composite

IN1 (CBL/SAT), IN2 (STRM BOX)

■ Unterstützte Eingangsauflösungen

HDMI-Eingang

4K, 1080p/24, 1080p, 1080i, 720p, 480p/576p

Component-Eingang

480i/576i

Composite-Eingang

480i/576i

- Der HDMI OUT-Ausgang zum Fernseher weist die gleiche Auflösung auf wie der Eingang. Wird ein Fernseher verwendet, der 4K unterstützt, können 1080p HDMI-Videosignale auch als 4K ausgegeben werden.

■ Audioeingänge

Digital

OPTICAL (GAME, CD, TV)

COAXIAL (BD/DVD, CBL/SAT)

Analog

CBL/SAT, STRM BOX, BD/DVD, GAME, CD, TV, PHONO

■ Audioausgänge

Analog

PRE OUT (FRONT L/R, CENTER, SURR L/R, SURR BACK L/R, HEIGHT 1 L/R, HEIGHT 2 L/R, 2 SUBWOOFER)

ZONE B LINE OUT oder ZONE 2 PRE/LINE OUT

ZONE 3 PRE/LINE OUT

Lautsprecherausgänge

FRONT L/R, CENTER, HEIGHT 2 L/R oder ZONE 2 L/R oder SP-B, SURROUND BACK L/R, SURROUND L/R oder SP A, HEIGHT 1 L/R oder Bi-AMP L/R oder ZONE 3 L/R (Modelle für Nordamerika sind mit Bananensteckern kompatibel.)

Kopfhörer

PHONES (vorne, ø 6,3 mm, 1/4")

■ Andere

Messmikrofon: 1 (vorne)

USB: 2 (Ver. 2.0, 5 V/0,5 A (Vorder-/Rückseite))

Ethernet: 1

RS232 : 1

IR IN: 2

IR OUT : 1

12V TRIGGER OUT: 2 (A: 100 mA, B: 25 mA)

Änderungen der technischen Daten und der Merkmale ohne Ankündigung vorbehalten.

☐ → [Lizenzen und Warenzeichen](#)



SN 29403787_DE

© 2019 Onkyo & Pioneer Corporation. All rights reserved.

Onkyo group has established its Privacy Policy, available at [<http://pioneer-audiovisual.com/privacy/>].

"Pioneer" and "MCACC logo" are trademarks of Pioneer Corporation, and are used under license.

F1908-0